



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Nouvel Et Complet Dictionnaire Étymologique
[étymologique], Grammatical Et Critique [critique] De La
Langue François Ancienne Et Moderne**

Allemand et François

Schrader, Christian Friedrich

Halle, MCCCLXXI

R.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62747](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62747)

Radschwert, *f. n.* *f. g.* glaive vengeur.
Radschen, *radschen*, *v. n.* und *n.* *g.* cracher.
Radschuch, *f. f.* *f.* Radschuch.
Radschen, *v. n.* *a.* ajuster, décider, trancher.
Radschung, *f. f.* transaction, pacification.
Rad, *Rad*, *Rad*, *f. n.* *f.* Radwerk auf Schiffen.
 - Schmir hölzerner Kugeln, so gegen die Mitte der Segelstangen um die Mastbäume gelegt wird, raque, racages, raquemens, trofles.
 ein Rad von Laubwerk, raque gougée. Holz mit Löchern, durch deren jedes ein Nagel geht, das Rad zu formiren, bigor.
Radler, *f. f.* 1) ein Vogel, *f.* Mandelsträhe.
 2) in niedrigen Sprecharten, der Hund, chien.
 3) der Abdecker, écorcheur, bourreau, valet de bourreau.
 4) ein Schimpfwort, infame.
Radefühle, *f. f.* der Schindanger, voirie, écorcherie.
Radet, *f. n.* ein mit Sägen nachschrägig bezogener Nagel mit einem Stiele zum Ballschlagen, raquette, großes und breites, raqueton. ein Radet überziehen, monter une raquette. mit Pergament überzogenes, triquet, cimbale.
Radete, *f. f.* (ben den Feuerwerken) ein Zehel eines Luftfeuerwerks, welches aus einem mit Pulverfüße gefüllten Eszinder besteht, welcher ausgezündet in die Höhe steigt und einen starken Knall verursacht, fusée, fusée volante. mit Schwärzen versehene, fusée à serpenteaux. viel zugleich in die Höhe steigende Radeten, die sich in der Luft ausbreiten, girandole. Schurfer, Radete, so an einer Linie hinführt, courantin.
Radetenbock, *f. m.* caisse de campagne.
Radetengestelle, *f. n.* das Holz eines Radets, bois de paume.
Radetenhülse, *f. f.* pot d'une fusée volante.
Stoß, *Stoß*, worüber solche gemacht wird, rouleau de cartouche.
Radetenkappe, *f. f.* chapiteau.
Radetenfag, *f. m.* das Pulver, womit die Radete gefüllt wird, composition.
Radetenrad, *f. m.* Stab, die Radeten steigen zu machen, baguette de fusée.
Radetenstock, *f. m.* Stock, über welchem die Radeten geformt werden, forme, moule à faire des fusées, moule de fusées volantes.
Radetrau, *f. n.* drossel, trille.
Radetwerk, *f. n.* *f.* Rad.

Rad

Rad, *f. n.* (pl. Räder) 1) *e.* ein beweglicher körperlicher Kreis, der sich um eine Achse drehet, roue. kleines, rouette, rouelle. an einem Büchsenflosse, rouet. Räderlein an einem Sporn, molette. der Radetenbocker, womit sie den Teig schneiden, videlle, coupe-pâte.
 Rad, so Zähne hat, roue dentée. das Rad umdrehen, tourner la roue. das Rad geht, geht um, la roue tourne. das Rad ging ihm über den Leib, er fiel unter das Rad, la roue lui passa sur le ventre. ein Rad beschlagen, ferrer une roue; embatre. die Räder am Wagen schmieren, graisser les roues d'un charriot. ein Rad mit Speichen versehen, *n.* ein Rad einhängen, hemmen, enrayen. Feuerad, roue de feu. Glückstod, roue de la fortune; zum Spielen, tourniquet. Knopfstod der Radler, tour à tête. Krouad, roue de grue; tympan. Mühlrad, roue de moulin. Pflugrad, roue de charrue. Schleifrad, meule à polir. Rad der Steinschleifer, Zinngießer, moulin. der Drahtzieher, rochet.

Schöpfad, *roue à godets*. kleines Selbstad, rouet. Spinnrad, rourd, rourder, rouet à filer. Spinnrad, rouet. Steigrad in Uhren, roue de rencontre, tympan, rochet. Zwierrad, rotorloir; zur Erde, guinde. *f.* das schlimmste Rad knarret am meisten, le plus ignorant fait ordinairement le plus de bruit. er ist so viel nütze als das fünfte Rad am Wagen, il est aussi utile qu'un cinquième roue à un chariot. 2) Rad, eine schmerzhaftes Todesstrafe vermittelt das Rades, roue. dieses Verbrechen verdient das Rad, ce crime mérite la roue. ein gutes Rad spielen, mit dem Rade gut umzugehen wissen, (in der Sprache der Scharfrichter) jouer bien de la roue. einen aufs Rad legen, fesseln, mettre qn sur la roue. 3) Kreis, cercle, roue. ein Rad schlagen, eine bey den Gänckern und Knaben übliche Bewegung, da man den Körper vermittelt der Hände und Füße schnell fortbewegt, so das bald die Hände, bald die Füße oben kommen, faire la roue. der Pfau schlägt ein Rad, le paon fait la roue.

Radarm, *f.* Radescheiche.
Radband, *f. n.* bande d'un roue. *f.* Band.
Radbare, *f. f.* Schabkaren, Kastenkarren, Hohlkarn, brouette.
Radbogen, *f. m.* circonférence de roue.
Radbohrer, *f. m.* laceret.
Radbrater, *f. m.* Bratenwender, tourne-broche.
Radbrechen, *v. a.* radern, rouer un criminel; rompre qn tout vif; lui casser les os; rompre qn sur la roue; condamner un criminel à être roué vif. *f.* mit Schlägen übel trachten, rouer de coups, *it.* casser bras et jambes. *e.* in Sprache unvollkommen reden, écorcher. er radbrecht, il écorche un peu le latin, le français. einen Namen radbrechen, nicht recht aussprechen, éctropier un nom.
Radbrunnen, *f. m.* puis à roue.
Radbüffel, *f.* Mannreiter.
Radbreher, *f. m.* tournneur de roue.
Radde, *f. f.* *a.* *f.* Gerade.
Radegre, *f. f.* effien, *f.* Achse, *ire.*
Radefunziger, *f. n.* Art großes Tuch, Futtertuch, peluche, revêche.
Radegarn, *Radegelpinst*, *f. n.* grobes, auf dem großen Rade gehörmene Wollegarn zum Futtertuche, gros fil de laine.
Radegast, *f. m.* Abgott der alten Obotriten.
Rodigast. Stadt dieses Namens im Anhalt, dessauischen, Radegast.
Radegels, *f. n.* Wagensleis, ornüre.
Radehacke, *f. f.* hoyau, pioche.
Radehaspel, *f. m.* (beim Baumen) an dessen Welle, statt der Haspelhölzer, ein Rad mit Sträben befestigt ist, guindas, guindeau à roue.
Radehaue, *f. f.* *f.* Reuthaue, *it.* Radhacke.
Radeheller, *f. m.* denier à la roue.
Radehobel, *f. m.* ein Hobel der Stellmacher, rabot.
Radefarn, *f.* Radbare.
Radefasten, *f. m.* worin die Räder einer Maschine gehen, emplacement de la roue.
Radefer, *f. m.* Rademacher, der bloß Räder macht, im Gegensatz des Stellmachers, faiseur de roues.
Radel, *f.* Raden.
Radel, *f. n.* 1) ein kleines Rad, petite roue, rouette. 2) ein Sieb, cribler. 3) im Hüttenbau, ein starker viereckter Baum, welcher etwa aus sechs Ellen lang und eine Elle ins Gevierte stark ist, an welchem der Hochstempel, wenn er von der Welle in die Höhe gehoben wird, prallt, damit er desto stärker auf die Hochschale zurückfällt, repoussoir.

Radelkreuzer, *f. m.* ein von Ferdinand I. geschlagener Kreuzer, auf welchen zwei übereinander liegende Kreuze geprägt sind, deren acht Enden eine kreisförmige Rundung, wie ein Rad machen, creutzer à la double croix repliée.

Radeln, *v. n.* in einem Kreise herumdrehen, tourner. *it.* sieben, cribler, tamiser, passer.

Radelpfennig, *f. m.* ein mit dem mainzischen Wapen bezeichneter Pfennig, tenin à la roue.

Radelschale, *f.* Radel 3.

Radelschlange, *Radelschlange*, *f. f.* Klapperschlange, serpent à sonnette. (Crotalus L.)

Radelführer, *f. m.* Anführer, Haupt einer bösen Unternehmung, auteur, chef. Ungehör, boue-feu. der das Werk dirigirt, qui conduit ou gouverne la barque, coryphée. einen Radelführer abgeben, sich dazu aufwerfen, conduire l'entreprise, mener la bande, - la danse, - le branle.

Rademacher, *f. m.* Wagger, Stellmacher, charron. *f.* charronne.

Rademacherarbeit, *f. f.* charronnage; rouage.

Radern, *f. m.* eine Pflanze, welche häufig in den Kornfeldern wächst, und deren Saame, nielle des bleds, faulle nielle, nielle batarde. (Agrostemma Githago L.)

Radern, *v. f.* Radern, Ausrotten.

Radensieb, *f. n.* (in der Landwirtschaft) ein großes Sieb, das Korn vom Radern zu reinigen, cible à séparer la nielle.

Radet, *f. m.* ein Sieb, besonders auf Bergwerken, mit zwei großen Ringen best umhunden, *it.* eine Person, welche siebet, cribleur.

Radet Albus, *f. m.* ein Name, welchen im Eilnischen die Kaisergrößen führen, welche drei Kreuze oder 2½ gewöhnliche Albus gelten, albus de Cologne, gros d'Empire.

Radetbock, *f. m.* (im Bergbau) ein Esstisch, worauf das Erzsieb steht, chevalet.

Radetfelle, *f. f.* harte Felle der Uhmacher, die Uhmäder damit auszupeilen, lime douce, lime à polir, à finir.

Radetgestelle, *f. n.* train de carrosse, - de charriot.

Radetgulden, *f. m.* florin à la roue.

Radethammer, *f. m.* starker Meißel der Windemacher, fermeoir.

Radetforalle, *f. f.* palmier marin, entroque. (Lis Entrocha L.)

Radetmacher, *f. m.* w. *f.* Drechsler.

Radern, *v. a.* 1) mit dem Rade verschmettern, rouer. *f.* Radbrechen. *it.* überfahren, rouer. geradert werden, être roué. *f.* geradert, d. i. ganz zer schlagen, érmidet sein, être tout roué. halbgeradert, (im Scherz) halbreut. 2) sieben, fasser, cribler, tamiser.

Radetstämpel, *f. m.* Rollradlein mit Kerben, (ben den Buchbindern) roulette.

Radetstein, *f. m.* (in der Naturgeschichte) Entrochit, trochite, entroque.

Radetthierchen, *f. n.* ein polyenartiges Seechier, *f.* Kreuzwürbel.

Radetwerk, *f. n.* die gesammten Räder einer Maschine, rouage. Radetwerk einer Uhr, rouage d'un moulin, d'une horloge. einer Maschine, les roues d'une machine. Radetwerk, Getriebe in Uhren, mouvement, engrenage.

Radetange, *f. f.* (ben den Hufschmieden) eine Ringe mit zwei langen Armen und einem Gezenzapfen, die heißen Schienen damit auf die Wagenräder zu legen, écangues des maréchaux ferrans.

Radetfur, *f.* Radegels.
Radetföster, *f.* Radföster.

Radselge, *f. f. iante.* die Radselgen abnehmen,
wegnehmen, déjanter.

Radfeuer, *f. n.* (in der Chymie) wenn der Schmelztiegel in brennende Kohlen gesetzt, und das Feuer rund umher immer näher gemacht wird, feu de roue.

Radförmig, *adj.* en forme de roue, *it.* tro-
choïde.

tre radicale.

Rahm, *f. m.* 1) der fette Theil der Milch, welcher sich oben aufsetzt, crème. Rahm sehen, faire de la crème, crémier. den Rahm von der Milch abnehmen, écrémier, ôter la crème, ébeurrer le lait. *ii.* eine dicke Substanz, welche sich von einer flüssigen Materie scheidet, crème. 2) w. Raß, lüne. 3) a. Ziel, but, terme.

Rahmappel, *f. m.* eine Art Annona, lappadille. (*Annona reticulata* L.)

Rahmbaum, *f. m.* runder Balken in einer Feuermauer, woran das Fleisch zum Räuchern gehängt wird, poutre où l'on attache la viande qu'on veut fumer.

Rahmbeere, *f. f.* Brombeere, ronce. (*Rubus fruticosus* L.)

Rahmbein, *f. n.* (bey den Buchdruckern) ein eiserner Rahmen, die gesetzten Buchstaben zusammenzuhalten, ramette.

Rahmberg, *f. m. g.* (in Oberdeutschland) dasjenige, was sich von Speien in den Kochgeschirren auflöst, gratin. 2) in Niederachsen, ein Bündel Fleisch von 20 Pfund, paquet de viande du poids de 20 livres.

Rahmen, *f. m. g.* Rahm, Einfassung eines Dinges, bordure; eines Gemäldes, Spiegel, bordure d'un tableau, d'un miroir. Rahmen, viereckigte Einfassung eines Bildes, *ii.* eines Feldes in eingefassten Thüren, Schränken, quadres, cadre. Kastenrahmen zum Messen des Holzes, membre. Rahmen, Einfassung von Stoffen, cordon. ein Bild in einen Rahmen einlassen, encadrer, enchâsser. w. emborderer un tableau. Einfassung in einen Rahmen, encadrement, enchâssure. Blendrahmen der Mäler, chassis. Rahmen der Buchdrucker, wodurch die Ränder und Seiten der Bögen unterschieden werden, garniture. Rahmen am Himmelbette zu den Gardinen, *ii.* Tapeten daran zu befestigen, tringle. worüber die Tapete vor einer Thür gespannt wird, portecapserie. Rahmen um einen Fensterflügel, guiche. Kreuzrahmen eines Fensters, meneau.

Rahmen, Einfassung der Thüren, Fenster, Ramine, meneau. Rahmen einer eingefassten Thür, bâti. Rahmen, die unter den Rasteln eines Schiffes fast der Balken dienen, lattes.

Rahmen der Pergamentmacher und Weissgerber, mit vielen Zwicken, heule. Rahmen der Seidensticker, broche, enroule; der Rastelrinne, rames; der Tuchbreiter, rames; der Tuchmacher, tendoirs. Rahmen des Webestuhls, *ii.* in Papiermühlen, aître. Rahmen über einem Damastwebstuhl, daran viele Glaschensätze sind, um die Schüre mit den Gewichten zu tragen, der Rastisch, callin. Scheer-rahmen der Weber und Tuchmacher, ourdissoir, cannelier. Scheerrahmenbrett, porte-rames.

Bücherrahmen, tableta, étagère. Fußbodenrahmen, solive. Einfassung der Gemäldes an Altären, retable. Schrift- oder Formrahmen in der Buchdruckerei, chassis. (in Lion raine.) das mit Papier umklebte Rastmchen an dem Deckel der Formen, frisoquette. Fenster-,

Bilder-, Rade-, Stiel-, Matraken-, spanische Wände-Rahmen, Rahm in einer eingefassten Thüre u. d. gl. chassis. Rahmen der Seider, Rastelrinne, Tapetenmuster, Matrazemacher, den man weit und enge machen kan, méter. in einen Rahm einlassen, mettre dans une bordure, dans un cadre, *ii.* enchâsser. Rahmen, auf der Jagd, bourrade, arceinte.

Rahmen, *v. a. 1)* w. f. Zielen. 2) den Milchrahm abnehmen, écrémier. *er. n.* Rahm ansetzen, crémier, faire de la crème. 3) bey den Jägern, von Hunden, welche einen Hasen ein-

hofen, bourrer le lièvre. donner une bourrade au lièvre. 4) einen Rahmen an etwas machen, mettre en règles. Raster in die Rahmen spannen, ramer, arramer; dresler un drap de laine. allusart einpinnen, effondrer. garzustark gerahmtes Tuch, un drap trop effondré. die Raster wieder in die Rahmen spannen, wenn sie aus der Farbe oder Walke kommen, retendre. der solche wieder einpinnen, retendeur.

Rahmen, *v. a.* (bey den Wägern) Neben lesen, welches gleich nach dem Schnitt geschieht, assarmenter, recevoir les saiments coupés.

Rahmenstück, *f. n. 1)* bey den Fleischern, ein Stück Fleisch von dem unteren Ende des Rindes, trumeau de bœuf. 2) bey den Schloßern, die oberste und unterste Quersange an einem eisernen Geländer, welche gleichsam die Rahmen ausmachen, barre de balustrade.

Rahmenstiel, *f. m.* (bey den Tischlern) ein Hobel, zierliche Rahmen zu machen, rabot à bordures.

Rahmenholz, *f. n.* Nuthholz zu Tischlerarbeiten, bois de menuiserie.

Rahmenholz, *f. n.* Querholz in den äussern untersten Theilen eines Gebäudes, sablière, poutre travélière.

Rahmenkäse, *f. m.* fetter Käse, fromage de crème. Rahmenkelle, *f. f.* Rahmlöffel.

Rahmlade, *f. f.* (bey den Schuftern) compas. Rahmenlein, *f. n.* petit quadre.

Rahmlöffel, *f. m.* ein großer breiter Löffel, die Milch abzuräumen, cuillière à écrémier.

Rahmnähterey, *f. f. 1)* Art und Weise in dem Rahm zu nähen, couture au métier. 2) auf solche Weise genähte Sachen, ouvrage de couture fait au métier.

Rahmsack, *f. m.* (in der Landwirthschaft) ein dreieckiger Sack von dünner Leinwand, durch welchen der Rahm in das Butterfass gezwungen wird, sac à crème.

Rahmschenkel, *f. m.* an Fenstern, battant; an Thüren, membre.

Rahmschur, *f. f.* (bey den Seidenwebern) Schüre an den Rahmen, welche über Schichten und Rollen herabsteigen (und eine Elle von dem Reister der Rollen Arcaden gemessen werden, arcades.) cordon.

Rahmschiff, *f. m.* (ebenfalls) gewisse Stöße oder Hölzer an dem Rahmen, welche an Stricken an der Wand fest hangen und die Rahmschüre in einem gewissen Grade der Spannung erhalten, bâton de rame.

Rahmschiff, *f. n.* ein Stück oder Theil des Rahmens, pièce de chassis. im Bergbaue, Querhölzer oder Balken, worauf in der Radstube die Welle mit dem Rade liegt, l'arbre qui soutient le couillon. bey den Tischlern Quersäcke an der Einfassung der Thürflügel, membrure.

Rahn, *adj.* (in Oberdeutschland) mager, menu, délié, effilé, déchargé, arde. ein rahner Hals, un cou grêle. ein rahnes Pferd, cheval effilé; élané. *f.* Geschlant, Dünne, Schwang, Schmal.

Rahne, *f. f.* (im Forstwesen) ein Windbruch, bois chablis. *ii.* *f.* Rahmigkeit.

Rahnig, *f. Rahm.* Rahmigkeit, *f. f.* schlauke Beschaffenheit, maigneur.

Rahsegel, *f. f.* Raafsegl.

Rai

Raider, *g. f.* Sieb.

Raidern, *f.* Sieben.

Raiger, *f.* Reiger.

Raigras, *f.* Reihgras.

Rain, *f. m. w.* pot - , poêle à trois pieds. *ii.* Stadt und Vestung in Bayern, Rain.

Rain, *f. m.* ein schmaler Strich Landes, welcher zwischen Feldern ungerühret liegen bleibt, li-sière, toral. die Höhe zwischen zween Büchen, der Furchenrain, raie. aufgeworfene Erde, hinter welcher man bedeckt ist, rideau. Rain, Gränze, limites, bornes.

Rainbalken, *f. m.* fehlerhafte Streifen oder Raine, welche man im Pflügen des Ackers aus Ungeschicklichkeit liegen läßt, lambeau de terre qu'on a manqué en labourant.

Rainbaum, *f. m.* ein auf einem Raine stehender Baum, arbre d'une li-sière. *ii.* ein Baum, der die Gränze eines Feldes bezeichnet, arbre limitrophe.

Rainbeere, *f. f. f.* Kreuzdorn.

Rainblume, *f. f. 1)* eine Art Aubreyblume, immortelle jaune, stoechas citrin. (*Onophalium stoechas* L.) 2) Maiglöckchen, pâquerette, petite marguerite. (*Bellis perennis* L.)

Rainen, *v. n.* gränzen, confiner, aboutir, être sur les confins. *v. a.* Gränzen setzen, border un champ.

Rainfarren, Rainfaren, *f. m.* ein Pflanzennamen, ranche, ranche, herbe aux vers. (*Tonacrum vulgare* L.) wüßiger Rainfarren, herbe à éternuer. (*Achillea Ptarmica* L.) *ii.* w. das Wildertraut, Farenkrautweiden, tougère femelle. (*Pteris aquilina* L.)

Rainger, *f. n. a. f.* Reenthier.

Rainherr, *f. m.* ein Rathsherr, welcher die Aufsicht über die Raine hat, commis des li-sières.

Rainkohl, *f. m.* ein Pflanzennamen, lampfane, herbe aux mammelles. (*Lapsana communis* L.)

Rainrecht, *f. n.* droit de li-sière.

Rainschwalbe, *f. f. f.* Rheinschwalbe.

Rainstein, *f. m. f.* Raststein, Gränstein.

Rainweide, *f. f.* troene, freillon. (*Ligustrum vulgare* L.) immergrüne Rainweide, troene toujours verd. (*Ligustrum italicum* L.)

Rajolen, *v. a.* (bey den Gärtnern) fouiller, effondrer; faire des tranchées.

Rais, *f.* Reis.

Raison, *f.* Raison.

Raitel, Raitel, *f. m.* Knebel, garrot, gourdin, tricot. Stirnaitel, frontal. Baumaitel, (in Oberdeutschland) Kastel, lais, baliveau. *f.* Raitel.

Raiten, *v. n. 1)* in Oberdeutschland, rechnen, compter. 2) sieben, cribler.

Raiter, *f. m. 1)* Rechnungsführer, compteur, *ii.* comptoriste. Schaffner, pourvoyeur. Aufseher, inspecteur. 2) Sieb, crible.

Raitern, *v. a.* sieben, cribler, taller.

Raitkammer, *f. f.* Rechnungskammer, chambre d's comptes.

Raitung, *f. f.* Ausrechnung und Ueberschlag der Kosten, compte, l'appuation, calcul. *ii.* tarif.

Raitungsbrief, *f. m.* Quittung über abgelegte Rechnung, quittance, acquit, acte de décharge.

Raitungsherr, Raiterr, Raitungsrath, Raiterrath, *f. m.* eine oberkeitliche Person, welche die Rechnung der Communen, Einnnehmer und Buchhalter und anderer Beamten durchsieht und untersucht, maître des comptes, ré-viseur des comptes.

Raizen, Rāzen, *f. pl.* eine Nation in Ungern, Servien, Ralsiens. *f.* Rāzen.

Raf

Raf, *f.* Rad.

Rafe, *f.* Rafe.

Raf f f f f

Rafel,

Näfel, *Nefel*, *f. m.* grober, ungeschliffener Mensch, Hache, Kimmel, palaut, palot, paltoquet, nigaud, mairin, colas, pied plat, piraud, rustre, rustaud, un franc rustaud, un bec corou, un gros bouvier.
Näfelhaft, *adj.* rustique, lourdaud, vilain, impertinent. sich mit den Häufen zu balgen, ist näfelhaft, jeu de main, jeu de vilain.
Näfelstich, *v. recipr.* sich hindrücken, s'étendre comme un veau; faire le veau.
Näfer, *f. m.* Näfer.
Näferapfel, *f. m.* Frucht der indianischen Feigen, pomme de raquette.

N a l

Nall, *f. m. f. Nalle*.
Nalle, *f. f.* ein Vogelgeschlecht, der Wiesenläufer, *(Rallus L.)* die gemeine Nalle, rale terrestre, rale de gèner, roi des caillies. *(Rallus Crex L.)* die große Wasserralle, rale d'eau, grande poule d'eau, - de marais, rale aquatique. *(Rallus aquaticus L.)* die graue Nalle, kleine Wasserralle, rale cendré, à face de mouette. *(Rallus Porzana L.)* die braune Nalle, rale terrestre de l'Amérique. *(Rallus fuscus L.)* die bengalische Nalle, rale aquatique de Bengale, chevalier de Bengale. *(Rallus benghalensis L.)* die gestreifte Nalle in den philippinischen Inseln, rale ttrée. *(Rallus striatus L.)*
Nallen, *f. m.* nielle. *f. m.* Naden.
Nallen, *v. r.* (in Preußen) sich jagen, wild und frech herumlaufen, zoder, vaguer, courir ça et là.

N a m

Nam, (mit einem langen a) *f. m.* Nam.
Namafirt, *adj.* dick, stark, untersezt, ramassé.
Nambaum, *f. m.* Nambaum.
Namfenzurzel, *f. m.* Braumwurzel.
Namm, *f. m.* Schafbock, belier. *Nater*, matou. *it.* der Krampf, spasme, crampe.
Nammbock, *f. m.* der große Bock oder Klotz in einer Kamme, der Kamme, mouton, délie. *f. m.* Kamme.
Nammbock, *f. m.* der Widder, Schafbock, belier.
Nammie, *f. f.* Kallbock, Pfähle einzuschlagen, mouton, délie, délieq, batterie. der Kallbock sammt dem Gerüste, sonnette. Handramme, Pfähle einzuschlagen, hie, brière. Handramme der Minier, dame, der Pfasterer, demoiselle, damoiselle, kampe; womit man die Erde in einer Mäse gleich schlägt, batte.
Nammel, *f. m. f. m.* Kammbock.
Nammel, *f. f. f.* Kammbock.
Nammel, *f. m.* kleiner Drem, anguille.
Nammeln, *v. u. 1)* allerlei unordentliche und heftige Bewegungen machen, se démenter. *2)* von einigen Thieren, sich begatten, être en amour: von Hasen, bouquiner. *v. a. 1)* durch Nammeln verderben, mettre en tapon. das Kind hat das Bett zu Schanden gerammelt, l'enfant a mis le lit en tapon. *2)* durch Stößen eintreiben, *f. m.* Nammeln. *v. r.* im Bergbaue, von Gängen, die sich wieder vereinigen, s'unir, se rencontrer.
Nammeln, *f. f.* Zeit, wo sich Hasen, Nammeln ic. begatten, temps où les lièvres sont en amour, - en chaleur, - bouquinent.

Nammen, *v. a.* Pfähle einzuschlagen, enfoncer avec la hie; pilorer, hier; s'icher des piloris; s'icher un pieu dans la terre. die Pfahlersteine mit der Handramme gleich stoßen, kamper; faire sauter la demoiselle. die Pfähle so tief einrammen, bis sie der Kamme nicht mehr nachgeben, enfoncer les pieux jusqu'à refus de mouton.
Nammer, *f. m.* Kammbock.
Nammlog, *f. m.* Kammbock.
Nammier, *f. m.* der männliche Hase, lièvre mâle, bouquin, bouquet. *it. f. m.* Kammbock.
Nammkopf, *f. m. e.* Widderkopf, *it. f.* ein dem Widderkopfe ähnlicher Kopf an den Pferden, tête de belier.
Namp, *f. m. g.* im Kampe, en bloc, et en tas, en gros.
Nampen, *v. a. g.* im Kampe kaufen, acheter en bloc et en tas.
Nampfer, *f. m.* (in den Klöstern) der Speiseaal, réfectoire. *it.* (in Preußen) ein großer Saal, salon.
Namschewurzel, *f. m.* Knoblauchkraut.
Namse, *f. f. f.* Namse 1.
Namsel, *f. m. 1)* eine Art breitblättrigen Lauchs, ail sauvage, ail d'ours. *(Allium asinum L.)* *2)* Knoblauchkraut, *f. m.* dieses Wort. *3)* die gemeine Kreuzblume, polygonum, herbe à lait. *(Polygala vulgaris L.)*
Namselblume, *f. f. f.* Namse 3.

N a n

Nan, *Nanig*, *f. m.* Nahnig.
Nand, *f. m. (pl. Nänder)* äußerster Rand einer Sache, bord; einer Schüssel, bord d'un plat. unterer Rand an einem zinnernen Geschirr, bouge. Rand, so über etwas gehet, rebord. weißer Rand an Büchern oder geschriebenen Sachen, marge. was an den Rand geschrieben ist, marginal, - e. Rand einer Münze, außerhalb der Schrift, débord, m. rebord. eines Strohbrunnens, margelle, mardelle. des Ausputzers, im Gegensatz der Platte, le tour. einer Wunde, lèvres d'une plaie. Rand um ein Wapenschild, orle, ourlet, *it.* bordure. umgebener Rand der Dachlatten oder bleiernen Gefälle, ourlet. innwendiger Rand der Glocken, darauf der Klöppel sitzt, pince, pance, pance. längst dem Rande sitzen, einfallen, border. wider einen neuen Rand machen, einfallen, reborder. den Rand einer Pastete machen, dresser. den Rand von etwas abschneiden, abtrennen, déborder. bis an den Rand, dem Rande gleich, bord à bord. Ende, Ort, wo sich etwas endet, extrémité. Ufer, rivage. Gränze eines Landes, bornes, limites, confins. Gränzen, frontière.
Nand, *adj.* vom Genuß, so nicht fett ist, gros grain.
Nandboden, *f. m.* ein Werkzeug mit einem Rande, vermittelt desselben die Bienen in den Korb zu fassen, ramassière.
Nanddorf, *f. m.* (in der Mittelmark) ein Dorf, welches am Rande eines Morastes liegt, village situé sur le bord d'un marais.
Nandeln, *v. a. f. m.* Nändern.
Nandelwerk, *f. n.* Instrumente, so die Schläger zum Nandeln der Münzen verfertigen, ourils à créneler. *it.* die geränderte Sache, crénelage.
Nändern, *v. a.* mit einem Rande versehen, créneler, carneler. geränderte Medaille, mit einem gekerbten Rande, médaille crénelée, dentelée. geränderte, am Rande gekerbte Blätter, feuilles échancrées. geränderte Gerste, orge brisée, broyée. geränderte Bogen Papier, feuille rebordée.
Nändern, *f. n.* crénelage.
Nandfach, *f. n.* (bey den Hutmachern) diejenigen Fächer, d. i. Stücke des gefachten Ueberzuges, woraus der Rand des Huts verfertigt wird, les travers.
Nandfisch, *f. m.* Art Weißfische, so sich gern an den Ufern aufhält, die Wicke, bordelière. *(Cyprinus Balthicus L.)*
Nandform, *f. f.* zu den Hüten, rond de plomb.
Nandglosse, *f. f.* eine auf den Rand geschriebene Anmerkung, glose marginale, note marginale, commentaire marginal. *it.* apothille.
Nandholz, *f. n.* (im Schiffsbau) zwey frumme Hölzer, welche mit ihren unteren Enden an dem Hintersteven oben und unten an zwey Ständer stoßen und den Grund zu der Rundung des Hintersteves des Schiffes legen, genoux de revers.
Nandig, *adj.* einen Rand habend, nur in einigen Zusammenhängen: hochrandig, à haut bord, breitrandig, à large bord.
Nandlatte, *f. f.* an Schiffen, latte de bord.
Nandlehne, *f. f.* eines Strohbrunnens, margelle, mardelle.
Nandlöcher, *f. pl.* an den Segeln, yeux de pie.
Nandmischen, *f. pl.* am Vogelgarn, weite Nandmischen, solche stricken, enlamer.
Nandmotte, *f. f.* eine Art Nachtfalter auf den Eichbäumen, phalène du chêne. *(Phalena noctua complana L.)*
Nandmuster, *f. n.* schmales Stück Leder, welches zwischen die Brandsohle und die andere Sohle am Rande herumgelegt wird, daß die Stiche besser halten und äußerlich ein besseres Ansehen geben, trepointe.
Nandscheibe, *f. f.* (auf Kupferhütten) zurückgeworfene, nicht verkauften Stücke schlechten Kupfers, im Gegensatz der Wagscheiben oder des Hodeguts, pis-é de cuivre de rebut.
Nandschrift, *f. f.* eine auf dem Rande eines Dinges befindliche Schrift, écriture marginale. auf einer Münze, légende.
Nandschüssel, *f. f.* eine Schüssel mit einer in die Höhe stehenden Wand, plat bordé.
Nandstab, *f. m.* Bahn an einem Rade, alluchon.
Nandsteg, *f. m.* (bey den Buchdruckern) bois de tère. Eisen, das die Wandsteg bedeckt, damit das Papier am Rande nicht schmutzig werde, brochette.
Nandstreifen, *f. m.* ein Streifen, welcher den Rand eines Dinges ausmacht, plate bande. im Schiffsbau, der oberste Barkhalter, préceinte.
Nandstück, *f. n.* an einem Flußschiffe, portelors. an einem Ruderchiffe, wo das Ruder aufsteht, calma. Nandstück, letztes rundes Stück am Fassboden, chantage. Dalbort, Brusthöhe, plat-bord.
Nandzackchen, *f. n.* Zäckchen an Ranten oder Spigen, picot.
Nandzierrath, *f. m.* kleiner schmaler, in Wapen, engrelure.
Nanst, *f. m.* der Rand, das äußerste eines Dinges, bord. ein Stück Rinde vom Brote, quignon, croûte de pain, chantage, grignon. Klebranst, bifeau. Brot, das keinen Klebrant hat, pain de rive.
Nanstchen, *f. n.* kleiner Nanst, croustille, taton.
Nanz, *f. m. e.* eine Reihe, d. i. mehrere in einer Linie neben einander befindliche Dinge einer Art, und die Linie, die daraus entsteht, rang, rangée, rangée, ligne. *it.* orce. die Nange, (bey den Perlmuschlern) Treffen, welche

welche der Reihe nach übereinander genähert werden, rangs. 1) f. der Grad der Würde, welche jemand in der bürgerlichen Gesellschaft bekleidet, Stand, rang, dignité, qualité, état. nach dem Range geben, aller de rang. seinen Rang behaupten, maintenir son rang. seinen Rang und Stand wohl in Acht nehmen, soutenir bien son caractère. um seinen Rang zu behaupten, thut man alles, on fait tout ce qu'on peut pour soutenir son état. 2) ein vorzüglicher Stand, rang, extraction, condition, famille, naissance. 3) die Oberstelle im gesellschaftlichen Leben, Vorzug, Vorrang, rang, prééminence, pas, prééminence. Oberstelle auf der Gasse, le haut du pavé. Oberstelle bey Tische, le haut bout. um den Rang streiten, se disputer le pas. einem den Rang lassen, donner la main, la droite, céder le pas. f. le dé à qn. streitig machen, contester le pas à qn. den Rang über andere haben, être au dessus des autres. er hat den Rang über alle andere in der Stadt, il tient le haut du pavé dans la ville. in Gesellschaften hat er aller Orten den Rang, il a la prééminence par tout.

Rang, Entzündung der innerlichen Halsmündheit, equinancie. f. Ranckorn.

Rang, f. m. eine Krankheit der Schweine, f. Ranckorn.

Rangapfel, f. m. (bey den Hglländern) grenadille, f. Passionsblume.

Ränge, f. m. (in Niederachsen) ein junger lang aufgeschossener Mensch, (im verächtlichen Verstande) hantrim.

Ränge, f. f. (in Schlesien) ein Mutterchwein, truie.

Ränge, f. f. w. Gränze, limite, borne.

Ränge, f. f. Art Mangold, g. Rangere, betterave. it. f. Glaciside.

Rängen, v. n. w. wild und ungestüm zu Werke gehen, agir. r. brusquement.

Rangiren, v. a. r. ranger, arranger; mettre en ordre.

Rangstreit, f. m. Streit um den Vorzug, dispute de rang.

Rangsucht, f. f. die anhaltende ungeordnete Begierde nach Range, ambition.

Rangsuchtig, adj. mit der Rangsucht behaftet, ambitieux, avide d'honneur, - de dignité.

- d'élévation, it. plein de prétentions. adv. ambitieusement. rangsuchtig sein, ambitionner, rechercher. - désirer ardemment les honneurs, - les dignités, - le pouvoir.

Rangsuchtigkeit, f. f. f. Rangsucht.

Ran, adj. geschlang, grêle, aëlie, éhlie. f. Rahn.

Ran, f. m. eine Krankheit der Schweine, f. Ranckorn.

Ran, f. m. (pl. Ränke) Riß, Arglist, ruse, finesse, artifice, intrigues, f. cassades, fourdes pratiques, rubriques, machins, fourerains, manège. trümmige Wege einen zu hintertreiben, bizarreries. listige Ränke böser Advocaten, einen Proceß zu verzögern, refaire einem den Ran ablaufen, éluder les ruses, finesse de qn; découvrir les artifices; donner une entorse à qn. voll Ränke sein, Ränke brauchen, être plein de ruses, finesse, artifice; user de finesse. Streich, tour, tour de souplesse. Umschweif, détour. Betrug, tromperie. plötzlich und unvermutheter, surprise. voller Ränke, intrigant. er hat lauter Ränke im Kopfe, il a un sac tout plein de ruses. f. il est angaleux. listige Ränke gebrauchen, finasser. im Spiele, g. capotner. mit bösen Ränken umgehen, machiner. er geht mit seinen Ränken um, il n'y entend point Ränke; il y va à la franche marguerite.

Ran, w. die Krümme eines Flusses, wo er eine schnelle Wendung macht, détour, circuit, coude.

Ranken, f. m. Ranke, f. f. schnurförmige Bänder an manchen Pflanzen, welche sich in Schraubengängen winden und sich um andere Körper schlingen, f. Gabeln 2. it. lange und dünne Stängel einiger Gewächse, farnent. Weinranke, pampre. Melonen, Kürbistranke, bras.

diese Melonen bekommen Ranken, ces melons commencent à faire des bras. Ast, branche.

Hopfenranke, branche de houblon.

Ranken, v. n. von einigen Gewächsen, in Schraubengängen in die Höh gehen, filer; vermittelst der kleinen Gabeln, grimper. an der Erde fortzanken, ramper.

Rankenbaum, f. m. Spalierbaum, arbre en espalier.

Rankenwurz, f. f. die knosige Braunkwurz, grande scrophulaire commune, scrophulaire des bois. (Scrophularia nodosa L.)

Ranken, v. n. den Leib hin und herbewegen, se démenner. f. Rammeln.

Ranfert, f. n. (in Orgelwerken) eine Art eines angenehmen gedachten Schnarrwerks, ranquer.

Ranig, adj. was viele Ranken hat, branchu.

Ranickorn, f. m. 1) ein Gewächs in Gestalt einer weissen Erbe oder runden Blatter, welches die Schweine zuweilen in großer Hitze oben im Baumen in der dritten Etage bekommen, grain, pucelle. 2) w. das Mutterkorn, ergot, bled cornu.

Ranickoll, adj. voller Ran, fin, rusé, ingénieux. adv. finement, ingénieusement, avec ruse.

Ranne, f. f. Art Mangold, f. Ränge. it. w. Baumstamm, tronc d'un arbre.

Ranunkel, f. m. (bey einigen f.) ein Pflanzenname, renoncule. (Ranunculus L.) f. Hahnenfuß. die Gartenranunkel, renoncule des fleuristes; renoncule rubicelle, grenouillere. (Ranunculus ajaculus L.) gefüllte Ranunkel, ranoncule double. halbgefüllte, ranoncule semi double, porte graine.

Ranunkelkraut, f. f. die knollige Wurzel der Gartenranunkeln, griffe, patte de renoncule. w. oignon.

Ränge, f. f. (in Schlesien) Mutterchwein, truie.

Ränzel, f. Ransen.

Rängen, f. m. 1) Reisbündel, Quersack von Leinwand, belace. kleiner, b. sac. Schuhsack, canapia, havre-sac. Gelleisen, valise. it. bouge, bougette, vacquette. Ränzel der Kesselflicker, drouine. 2) f. g. Bauch, ventre. dicker Bauch, panse, bedaine. gros ventre. Kropf, jabot. seinen Ransen füllen, remplir la panse, manger goulument.

Rängen, v. n. 1) lärmern, viele ungeordnete mit einem lauten Geräusch verbundene Bewegung machen, tintamarer. umher laufen, courir çà et là, vaguer, vagabonner. 2) von einigen Thieren, sich begatten, entrer en rut, s'accoupler.

Ranzig, adj. von fetten Sachen, so einen widerwärtigen und ekelhaften Geruch und Geschmack haben, rance. ranziger Speck, du lard rance. ranzig werden, rancir. das ranzige Wesen, die Ranzigkeit, rancissure.

Ranzion, f. f. Löffelgeld, rançon. seine Ranzion bezahlen, payer sa rançon.

Ranzioniren, v. a. loskaufen, losmachen, rançonner, racheter.

Ranzzeit, f. f. die Zeit, wo die Hunde und vierfüßigen Thiere sich begatten, temps de rut, - d'accouplement.

Rap

Rapazenvolk, f. n. g. das lästerlichste Volk in einer Stadt, racaille, canaille.

Rappen, Rappen, f. pl. Krankheit der Pferde, f. Rappe.

Rapfink, f. m. f. Grünfink 1. it. ein Fisch, f. Rappe.

Rapital, f. n. Kladder, Kleckbuch, brouillon.

Rapp, adv. geschwinde, schnell, vitemment, rapidement. rapp auf dem Füßen sein, être en gambe.

Rapp, f. m. Beerwein, f. Rapp.

Rapp, f. m. Kamm an den Weintrauben, grappe, rasle.

Rappe, f. m. Art Raubfische in süßen Wassern, der Rappfisch, rappe, rape. (Cyprinus rapax L.)

Rappe, f. m. w. (in einigen oberdeutschen Gegenden) ein Name einer Münze, worauf ein Rabenkopf geprägt ist, rappe; monnaie à tête de corbeau.

Rappe, f. m. ein schwarzes Pferd, moreau, it. cheval moreau oder more, cheval noir more.

ein Zug von sechs Rappen, un arelage de six moreaux. P. auf Schufter Rappen reiten, aller sur la haquenée, sur la mule des cordeliers, de S. François; déferer l'âne; battre la semelle.

Rappe, f. f. (in den Tabakfabriken) ein Werkzeug, die Tobackscarotten zu Schnupstoback zu reiben, rape.

Rappe, f. f. eine Krankheit der Pferde, da von der Stockung der Säfte die Arter aufschwellen und gründig werden, la rape, la solandre, malandre; an den Hinterfüßen, jardon, jarde.

Rappee, Rappet, f. m. grüßlich geriebener Schnupstoback, tabac rapé.

Rappeemhle, f. f. moulin à râper.

Rappel, f. m. (mit dem Ton auf der letzten Silbe) Zurückberufung eines Gesandten, rappel.

Rappel, f. m. g. (mit dem Ton auf der ersten Silbe) ungestüme Aufwallung der Affecten, boutade, fougue.

Rappelkopf, f. m. g. Starrkopf, tête, farig, reveche. wunderlich, eigenfinnig, bourro, capricieux, acariâtre. unbändig, opiniâtre. it. jachornig, boutadeux, prompt à se mettre en colère.

Rappelköpfisch, adj. g. quineux, fougueux, véhément, bouillant. rappelköpfisch werden, se mettre en colère, entrer en fougue, s'opiniâtrer, s'acheuter, se fâcher.

Rappelkiren, v. a. zurückberufen, rappeller.

Rappeln, v. n. 1) klappern, Lärm machen, faire du bruit. die Rüsse rappeln in seiner Tasche, les noix font du bruit dans sa poche. 2) f. ungestüme Affecten zeigen, entrer en fougue; avoir des boutades.

Rappen, v. a. raffen, ramasser. berappen, f. dieses Wort.

Rappenfuß, f. m. Hirschgras, corne de cerf. (Paniceum crus cervi L.)

Rappenstein, f. m. belemnite, pierre belemnite.

Rapper, f. m. (in der Landwirtschaft) der das gemäherte Getreide zusammen nimmt, qui ramasse les javelles.

Rapfink, f. m. f. Grünfink 1.

Rapfisch, f. m. f. Rappe.

Rappier, f. n. ein Degen, der an der Spitze mit einem ledernen Ballen versehen ist, zum Fechten, Fechtdegen, fleuret. g. steifes Rapier, challe-coulin, barre. altes schlechtes Rapier, (Echz) rapière.

Rappierball, f. m. der mit Leder überzogene Knopf am Rapier, bout, bouton du fleuret.

Rappieren, v. r. g. sich rappieren, fechten, s'escrimer, se battre au fleuret, ferrailer.

Rappie.

Rappieren, v. a. Tobackcarotten auf dem Reib-
eisen zum Schnupftoback machen, râper.
Rappierflinge, f. f. Klinge ohne Spitze, lame.
Rappisch, adj. w. von Pferden, fougueux.
Rapportieren, Grasschaft und Stadt im Ober-
elß, Ribapierre.
Rapport, f. m. Bericht, rapport, relation.
Rapportzettel bey Soldaten, rapport. Rap-
portzettel eines detachierten Generals an den
Chef der Armee, bulletin.
Rapportieren, v. a. rapporter, déferer, dénoncer.
Rapportör, f. m. rapporteur, délateur, it. se-
meur de zizanie.
Rapps, f. m. (bey den Müllern) dasjenige Ge-
treide, welches um und zwischen den Mühl-
steinen sitzen bleibt, grain qui se perd entre
les meules.
Rapps, f. m. (am Oberrhein) Wein, der zur
Verfälschung auf frische Trauben gegossen wor-
den und mit denselben nochmals gegossen hat,
râpé.
Rappaat, f. m. Art Rübsaat, coliat. (Brassica
Rapa L.)
Rappinabel, f. m. g. bec-jaune.
Rappuse, f. f. Raub, rapine, proie, pillage.
in die Rappuse geben, donner -, livrer au
pillage, g. jeter à la gibouillette.
Raps, **Räps**, f. **Rappes**, **Räpps**.
Rapunzel, f. n. Rapunzel, f. f. Rapunzchen-
salat, f. m. der kleine Waldrian, mache, blan-
chette, salade de Chanoine. (Valeriana Lo-
custa L.)
Rapunzel, f. m. Name verschiedener Pflanzen
mit eibaren Wurzeln, raiponce. 1) Art Glo-
ckenblume mit einer rübenartigen Wurzel, pe-
tite raiponce de carême, campanule raiponce.
(Campanula Rapunculus L.) 2) die gemeine
große Rapunzel, die ährige Rapunzel, Wald-
rapunzel, wilde Rapunzel mit weißen Blumen,
grande raiponce, la raiponce sauvage ordinaire.
(Physium spicata L.) it. f. Rapunzchen.
Rapunzelsellerie, Rapunzelwurzel, f. f. die
zweijährige Nachtkerze, herbe aux ânes. (Oen-
othera biennis L.)

R a a

Raquet, f. Raquet.

R a r

Rar, adj. 1) w. weit auseinander stehend, clair
semé. rarifäulig, aérolite. 2) selten, rare,
pen commun. ein rares Thier, un animal
rare. ein rares Buch, un livre rare. eine
rare Pflanze, une plante rare. das ist rar,
cela est rare. adv. selten, rarement. köstlich,
bien, au mieux, admirablement, magnifiquement.
3) schön, vortreflich, rare, précieux,
excellent, admirable, merveilleux. außeror-
dentlich, extraordinaire, curieux.
Rarität, f. f. 1) Seltenheit, rareté. 2) ein
seltenes Ding, rareté, curiosité. eine kostbare
Sache, chose précieuse.
Raritätenkammer, f. f. Raritätenkabinett, Ra-
ritätenschrank, f. m. cabinet de raretés, - de
curiosités.
Rarfäulig, adj. von Gebäuden, deren Säulen
weiter als gewöhnlich entfernt sind, fernfäulig,
aérolite.

R a s

Rasch, adj. hurtig, geschwind, vite, agile.
frisch, so bey Kräften ist, vigoureux. bizzig,
prompt, emporté, fougueux. adv. vite, vi-
tement, promptement.

Rasch, adj. in Oberdeutschland, 1) von harten
Körpern, die im zerbrechen rauschen, dur.
2) scharf vom Geschmack, aigre, piquant.
Rasch, f. m. eine Art wollenen Zeuges, ras, it.
rache. mit Rasch füttern, doubler de ras,
de rahe.
Raschel, f. f. g. Weidewort, die etwas wild
ist, sich in allen gern überreißt, geschwind aber
unbedachtlich dabei verfährt, hile inconfidé-
rée.
Rascheln, f. Rascheln.
Raschigkeit, Raschheit, f. f. g. virelle, prompti-
tude, agilité, emportement.
Raschlicht, adv. précipitamment, inconfidé-
ment. g. hurlubrelu, hurluberlu.
Raschmacher, f. m. eine Art Zeugmacher, fai-
leur de ras.
Rascien, nordlicher Theil von Serbien, das
Land der sogenannten Rascen, Rascie. aus
Rascien, Rascien.
Rasen, f. m. dieses kurzhalbmige Gras, it. ein
damit bewachsener Platz, it. einzelnes Stück
solches mit Erde ausgehobenen Grasses, gazon.
Rasen streichen, couper des gazons. das Be-
legen mit Rasen, gazonnement. mit Rasen
belegen, auführen, gazonner. mit Rasen be-
decken, couvrir de gazon.
Rasen, v. n. toben, enragier, être en fureur.
von Sinnen seyn, être hors de son sens, être
hors de sens. unfinig seyn, être en frénésie,
être insensé. vom Fieber, Krankheit fantasi-
ren, rêver, être en délire, avoir des trans-
ports au cerveau. vor Verdruß rasen, enra-
ger de dépit. er rast, il est hors de son sens.
im Fieber rasen, rêver dans l'accès de la fièvre.
f. helleiten, folärer, faire le fou, se diver-
tir avec excès. lärmeln, turnieren, faire du
bruit, du tintamarre. wie ein Teufel, faire
le diable à quatre.
Rasensank, f. f. ein mit Rasen belegter Sitz,
banc de gazon.
Rasend, adj. furieux, furibond, enragé, for-
cené, maniaque, frénétique. rasender Hund,
chien enragé (chien fou). ein rasender, toller
Mensch, un enragé, une enragée. f. der ra-
sende Wöbel, le peuple furieux, en fureur.
rasender, übermäßiger Schmerz, douleur en-
ragée. rasende Begehrde, passion enragée. ra-
sende, verzweifelt schwere Arbeit, travail enragé.
rasend seyn, f. Rasen. er ist ganz rasend, il
est tout à fait enragé, tout en furie, en fu-
reur. rasend, toll machen, faire enragier qn.
grimig machen, turibonder, mettre en fureur.
rasend, toll werden, tomber en frénésie; en-
trer en fureur. f. vor Zorn toben und gleich-
sam rasend werden, enragier. wüthen, in
Grimm gerathen, entrer en furie. ich möchte
darüber rasend werden, cela me fait enragier.
hungern, daß man möchte rasend, toll werden,
enragier de faim. f. Toll, Wüthend.
Rasenhacke, f. f. eine unten breite Hacke, die
Rasen damit umzubauen, bêche à remuer le
gazon.
Rasenhaupt, f. n. die erste und unterste aus
Rasen bestehende Schicht an einem Deiche oder
Erddamme, couche et toit de gazon.
Rasenhoyfen, f. m. Hopyfen, der in den Gras-
gärten ohne Cultur wächst, houblon sauvage.
(Humulus Lupulus L.)
Rasenkür, f. m. ein Theil an einem noch un-
gebaunten Bergwerke, dessen Oberfläche nach
mit Rasen bewachsen ist, part à une mine qui
est encore à exploier.
Rasenmeister, f. m. Abdecker, Schinder, écor-
cheur.
Rasenplagge, f. f. ein Stück Rasen, gazon,
morte de terre arrachée avec l'herbe.

Rasensplatz, f. m. ein mit Rasen bewachsener
Platz, gazon, pelouse, boulingrin.
Rasentrain, f. m. ein mit Gras bewachsener
Rain an oder zwischen den Weiden, coral, raie.
Rasentrund, f. m. ein schmaler Rand von Rasen,
in den Lustgärten, cordon de gazon.
Rasentriedaras, f. n. lèche de gazon. (Carex
espinoza L.)
Rasenschmiele, f. f. aira des prés. (Aira cesp-
itosa L.)
Rasenscher, f. m. eine Person, welche etwas
mit Rasen belegt, qui gazonne un parterre,
un balion etc.
Rasenscheiden, f. n. das Stechen des Rasen,
action de couper des gazons, it. das Recht
dazu, droit de couper des gazons.
Rasenscheiter, f. m. derjenige, der Rasen sticht,
qui coupe des gazons.
Rasenstein, f. m. (im Bergbau) eine Art Ei-
senstein in Gestalt runder Steine, welche
sich oft unter dem Rasen auf Wiesen und an
dem seuchsten Gegenden als ein Geschiebe an-
finden, fer minérale sous le gazon.
Rasenstein, f. n. (in den Gärten) ein Luststück,
welches aus verschiedenen Figuren von stierlich
ausgeschnittenen grünen Rasen besteht, par-
terre de gazons. it. eine ganze mit Rasen be-
legte ebene Fläche, gazon, boulingrin, tapis
vert, tapis de gazon.
Rasentopf, f. m. ein unter dem Rasen befind-
licher Topf, welcher aus Wurzel, Stängel
und Wurzeln besteht, welche mit dem Erd-
harze durchdrungen sind, toubie (proprement
dire) terre végétale des vallées.
Rasentreppe, f. f. eine Treppe, deren Stufen
aus Rasen besteht, escalier de gazon.
Rasenwälder, f. m. (bey den Bergleuten) ein
Gangwälder, welcher anstatt zu arbeiten sich
gleichsam auf dem Rasen wälzt, ouvrier pa-
reux, négligent.
Rasenweg, f. m. ein mit kurzen Gras bewach-
sener Weg, gazon, chemin de gazon.
Raserei, f. f. Zustand, da man rast, rage,
fureur, délire, réverie, frénésie, g. forcene-
rie, it. fougue, it. démence. Verflückung im
Haupte, transport. es ist bey diesem Patien-
ten eine Raserei zu befürchten, on craint un
transport au cerveau. poetische Raserei, Be-
geistigung, transport poétique, enthousiasme.
Liebesraserei, délire érotique, érotomanie.
in seiner großen Raserei, dans les jaloux trans-
ports de la fureur extrême. Raserei mit se-
tem Fieber, paraphrénésie. gelindere, sonder-
lich in der Hitze des Fiebers, paracope. Ra-
serei vom Bisse eines tollen Hundes, cynan-
thropie, eines tollen Wolfes, lycanthropie.
Rasiren, v. a. den Bart, raser, faire la barbe
à qn. sich rasiren lassen, se faire raser. ras-
rende Linie, vermittelst welcher aus einer Ra-
none die ganze Fläche des Walles auf einmal
beschnitten werden soll, ligne rasante, flanc ra-
sant. rasrende Defenslinie, ligne de défense
rasante.
Rason, f. f. Vernunft, vernünftige Denkart,
vernünftiger Grund, raison. g. einen zur Ra-
son bringen, ranger, faire venir qn à la ra-
son; faire entendre raison à qn.
Rasonnabel, adj. billig, raisonnable, équita-
ble, juste. adv. raisonnablement.
Rasontieren, v. a. g. reden, mehrertheils in
höhen Verstande, raisonner, it. philosopher.
rasontiert nicht! ne raisonnez pas tant! point
tant de raisonnemens!
Raspe, f. f. eine Krankheit der Pferde, f. Rappe.
Raspe, f. f. an den Getreideähren, f. Risse.
Raspe, f. f. 1) ein Werkzeug, welches einer
Zeile gleicht, nur daß sie statt der gebauenen
Züge

Rage mit einem scharfen Meißel ausgehauene Punkte oder Löcher hat, rāpe. Rāpel der Hufschmied, rogne-pied. Art Rāpel zu den Münzen, écouenne. Rāpelfette der Bildhauer, rāloir. 2) in der Conchyliologie, Name einer Kammuschel, la rāpe, la rāloire. (Ostrea Lima L.)
 Rāpelfarsch, f. m. perche à écailles crene-lées. (Perca Radula L.)
 Rāpelfrot, f. n. g. geraspeltes Brot, pain chapelé.
 Rāpeldublett, f. u. f. Rāpel 2.
 Rāpelfhaus, f. n. Zuchthaus, maison de force, de correction.
 Rāpelfmeißel, f. m. (bey den Feilenhauer) ein schmaler Meißel, die Löcher in die Oberfläche der Feilen zu hauen, cileau-, poinçon à tailler les limes.
 Rāpeln, v. a. mit der Rāpel arbeiten, limer, rāper, rācler. abrāpeln, glatt rāpeln, limer. Sinn rāpeln, durch die Rāpel klein machen, rāper klein. Eisen rāpeln, rācler de l'ivoire; Brästenholz, rācler du bois de Brésil. geraspeltes Eisenblech, rāpures d'ivoire. geraspeltes Hirschhorn, de la rāclure de corne de cerf.
 Rāffen, v. a. g. rāffen, zusammen rāffen, amasser, ramasser, accumuler.
 Rāpelfpan, f. m. von der Rāpel gemachter Span, rāclure, rāpure.
 Rāf, f. Rāsch 2.
 Rāfel, f. f. Rātel, Rāpper, crécelle, m. cascabelle; der Rāschwächter, crécelle; der Rāfche in Klößen zum Wachen, tarabat.
 Rāfelbank, f. m. Pfeifenbank, gale, jeu de gale.
 Rāfelblume, f. Glisch.
 Rāfeln, v. n. ein Geräusch machen, faire du bruit. prāfeln, craquer. mit Rāfeln, faire un cliqueris. die Wagen rāfeln auf dem Felde, les chariots font du bruit en roulant sur le pavé. mit den Rāfeln rāfeln, faire sonner les dés en les remuant.
 rāfeln, rācheln, rāler. schrauben, ronfler.
 Rāfeln, f. n. bruit; von Wäffen, cliqueris.
 Rāfelmächter, f. m. ein Nachtmächter, der eine Rāfel süßet, guer qui marque les heures de la nuit avec la crécelle.
 Rāf, f. m. das vorletzte Zeichen mit der Trommel zum Ausbruch des Kriegesheers, sortie. den Rāf schlagen, battre le dernier, la sortie.
 Rāf, f. f. 1) Ruhe, repos, relâche, cessation de travail. weder Rāf noch Ruhe haben, n'avoir point de repos; n'avoir ni repos ni celle. 2) Rāf an der Nase eines Flintenschlosses, cran, arret.
 Rāfel, f. f. Weg zum Ausfall aus der Befestigung in der langen Linie des Glacis, rāfel.
 Rāffen, v. n. se reposer, cesser. f. Rāfen.
 Rāfen, ausruhen eins ums andre, sich ablösen, se relayer.
 Rāfenecke, f. f. Mastirbaum.
 Rāflager, f. n. camp de séjour.
 Rāflos, adj. sans repos, inquiet.
 Rāftrum, f. m. der eigenthümliche Name des leipziger Stadtbiers, rāftrum.
 Rāfistunde, f. f. heure de repos.
 Rāfstag, f. m. séjour. das Ausruhen von der Arbeit, jour de repos. f. Ruhe. Rāfstag halten, faire halte; se reposer dans la marche. die Truppen werden allemal um den vierten Tag Rāfstag halten, les troupes séjourneront de quatre jours l'un.
 Rāfwurz, f. f. f. Gichtwurzel.

Rat, f. m. eine Art eines mit allerhand Gewürzen abgezogenen Brennweins, ratafia, m. eau d'ange.
 Ratel, Rātel, Rātel, f. f. Rāpper, f. Rāfel.
 Ratel, die Stricke im Auf- oder Einpacken zusammen zu ziehen, garrot, mouliner. Strickratel, womit die Soldaten die Bauren quälen, frontal.
 Rateln, f. pl. Waldläuferfrau, pédiculaire des prés. (Pedicularis Sylvatica L.)
 Rateln, v. a. einen Rāten, Pack re. garrotter, empaqueter. f. strangler, biller. mit kleinen Stricken auf Schiffen etwas fest umwinden, rotter, rotter. ein also gerätelter Ort, rotture, roture.
 Rāteschlange, f. Klapperschlange.
 Rat, f. m. 1) Meinung, Urtheil über eine Sache aus wahrscheinlichen Gründen, Gutachten, Regel des Verhaltens, Anschlag, conseil, avis. ein heilsamer, treuer Rat, un conseil salutaire, fidèle. Rat geben, ertheilen, conseil-ler qn, lui donner conseil. einem mit guten Rat beistehen, mit Rat an die Hand geben, assister -, aider qn de ses conseils. um Rat fragen, demander conseil. eines guten Rat vermerken, rejeter l'avis de qn. nach meinem Rat, à mon avis. Belohnung dessen, der einen guten Rat gibt, le droit d'avis. Rat folgen, suivre le conseil. eines Rat folgen, annehmen, nach eines Raths thun, suivre le conseil. - l'avis de qn. hier ist guter Rath thuer, c'est un cas bien pressant, - une nécessité bien pressante, - une sacheuse extrémité. schriftlicher Rat, rechtliche Belehrung, consultation. 2) Ueberlegung der Gründe und Mittel einer künftigen Handlung, Berathschlagung, conseil, consultation, délibération. Raths pflegen, mit sich selbst zu Rathe gehen, prendre conseil; consulter la conscience. Rat pflegen, mit andern sich unterreden, consulter; einen zu Rathe ziehen, nebuhn, sich bey jemanden Raths erholen, consulter qn sur une affaire, demander conseil de qn. zu Rathe gehen, entrer en consultation, consulter, délibérer avec qn. sich bey einem Raths erholen, se consulter à qn. Rat halten, mit andern überlegen, délibérer, mettre en consultation, tenir conseil, - examen, considérer, peler. 3) w. das Vermögen, die Gründe und Gegenstände gehörig einzusehen, ingeleichen die besten Mittel zur Erreichung einer Absicht anzugeben, Klugheit, Vernunft, conseil, prudence, sagelie. der Geist des Raths, Es. 11, 2. esprit de conseil. groß von Rath, Jer. 32, 19. grand en conseil. 4) w. Folge der Ueberlegung, Entschluß, conseil, résolution, détermination, volonté. einen Rath fassen, prendre conseil. anderes Raths werden, changer d'avis. Rath Gottes von der Menschen Seeligkeit, décret. den Rath Gottes verkündigen, annoncer le conseil de Dieu, - l'évangile. 5) Art und Weise, ingeleichen ein Mittel, seine Absicht zu erreichen, expédient, remède, moyen, parti, m. mesures. was Raths? wo nun Raths? quel remède. Rath finden, trouver du remède. keinem Leibe keinen Rath wissen, ne savoir plus de quel côté se tourner. - quelle pièce y coude; ne savoir où donner de la tête, - à quel Saint se vouer, - sur quel pied danser. keinen Rath mehr in einer Sache wissen, perdre pied dans une affaire; être au bout de son rôlet. ich weiß mir keinen Rath, je ne fais quel parti prendre; je suis fort embarrassé. Rath schaffen, pourvoir, remédier à quelque mal; y donner ordre; trouver du

remède, - des moyens, - des expédients. ich weiß keinen bessern Rath zu geben, c'est le meilleur moyen que je puisse trouver. dafür ist Rath, il y a du remède à cela. da ist kein anderer Rath, il n'y a point d'autre expédient. es war kein anderer Rath, c'est le seul parti, qu'il y avait à prendre. für alles ist Rath, nur für den Tod nicht, on trouve remède à tout hors qu'à la mort; contre la mort il n'y a point d'appel; contre la mort il n'y a chose forte. es wird schon Rath werden, es kan schon Rath dazu werden, cela se pourra bien; il y aura bon remède; on y pourvoira; on y pensera. kommt Zeit, kommt Rath, à nouvelles affaires nouveaux conseils; le temps nous apprendra ce qu'il faut faire; le temps nous fera trouver des expédients; la nuit porte (donne) conseil; alors comme alors. hüt dich vor der That, der Lügen wird wohl Rath, l'innocence détruit aisément la calomnie. 6) Ersparniß der Mittel, kluge Verwaltung derselben, (in einigen adverbialischen Redensarten) ménage, frugalité. zu Rathe halten, ménager, épargner, faire bon ménage, être bon économe, - bon ménager. das seine zu Rathe halten, faire bonne maison, g. alonger la courroie. die Zeit zu Rathe halten, être bon ménager du temps. wer eine Hausfrau hat, der bringe sein Gut in Rath, (Sir. 36, 26.) qui a une bonne femme commence d'avoir des biens.
 Rath, f. m. ein Collegium von Personen, welche dazu verordnet sind, öffentliche Angelegenheiten zu überlegen und zu entscheiden, conseil, cour, collège, sénat. der geheime Rath, conseil privé, cour de justice supérieure. der große Rath zu Venedig, grand conseil; in dem ehemaligen Jerusalem, sanhedrin; zu Constantinopel, divan. der Staatsrath, conseil d'état. der geheime Rath, le conseil privé. Kirchenrath, sonderlich bey den Protestanten, consistoire. Gesundheits- oder Sanitätsrath, le conseil de la santé, collège de santé. der akademische Rath, sénat académique. Stadtrath, le magistrat de la ville. die Herren des Raths, Messieurs du conseil. den Rath versammeln, assembler. - , convoguer le conseil. in den Rath gehen, aller au conseil. der Rath ist versammelt, le conseil-, le sénat est assemblé. der Rath wird heute nicht sitzen, on n'entrera pas aujourd'hui au conseil. eine Sache im Rathe vortragen, proposer une affaire au conseil. zum Rathe gehören, être du conseil.
 Rath, f. m. einer der dazu verordnet, der Landesobrigkeit in öffentlichen Angelegenheiten guten Rath zu ertheilen, (ist öfters auch nur ein Titel, welcher zu keinen weiteren Obliegenheiten verbindet) conseiller. königlicher Rath, conseiller du Roi. Staatsrath, conseiller d'état. Geheimer Rath, conseiller privé. Hofrath, conseiller de la cour. Amtsrath, conseiller du baillage. Appellationsrath, conseiller des appels, - de la chambre des appels. Bergrath, conseiller pour les mines. Forstrath, conseiller des forêts. Gesundheitsrath, conseiller de santé. Jagdrath, conseiller de chasse, - de la vénerie. Consistorialrath, conseiller du consistoire. Kriegs- und Domainenrath, conseiller de guerre et des domaines. Landrath, conseiller provincial. Steuerath, conseiller des tailles. Titularrath, conseiller honoraire, - d'honneur.
 Rathen, v. a. (ich rathe, du rāthst, er rāth, wir rāthen; ich rāth, rāthe; gerāthen) 1) Rath geben, conseiller, donner conseil. einem etwas rāthen, conseiller une chose à qn. ich

Uuuuu

rāthe

rathe auch dieses, als ein Freund, je vous le conseille en ami. ich rathe euch, das zu thun, je vous conseille de faire cela. einem wohl, rathe rathe, conseiller bien, mal qn. wenn euch zu rathe siehet, so laßt es unterwegen, si vous êtes bien conseillé, vous n'en ferez rien. sich rathe lassen, guten Rath annehmen können, être susceptible de bons conseils. zu seinem eigenem Nutzen rathe, donner des conseils intéressés. ich weiß mir nicht zu rathe, je ne sais que faire; quel parti prendre; je n'ai point de ressource. P. er weiß sich weder zu rathe noch zu helfen, il ne fait de quel côté donner de la tête; il ne fait de quel bois faire flèche. - fur quel pied danser. 2) rathe, errathe, deviner. ein Rathsel zu rathe aufgeben, donner une énigme à deviner. rathe einmal! devinez! ihr habt es errathen, vous l'avez deviné.

Rathforcher, *f. f.* unsehbare Rathforcher der ewigen Weisheit, (heissen die Cardinale in einigen päpstlichen Bullen) scrutateur ou dépouillateur des décrets de la sagesse éternelle.

Rathfragen, *v. a.* um Rath fragen, demander avis, - conseil, consulter.

Rathfrager, *f. m.* consultant. **Rathfragerin**, *consultante.*

Rathgeber, *f. m.* conseil, conseiller, consultant. ein guter Rathgeber, un bon conseiller, un homme de bon conseil. ein böser Rathgeber, un mauvais conseiller. er ist weder der Urheber noch der Rathgeber von dieser Unternehmung, il n'est ni l'auteur ni le conseiller de cette entreprise. der und der Advocat ist mein Rathgeber, un tel avocat est mon consultant. **Rathgeberin**, *conseillère, consultrice.*

Rathhaus, *f. n.* hôtel, maison de ville, *it. senat, palais.* in dem alten Athen, prytaneé. P. man geht flüger vom Rathhause herab, als hinauf, on est sage au retour des pla ds.

Rathig, *adj. w. f.* Beirathig.

Rathin, *f. f.* Gemahlin eines Rath's, conseil-lère.

Rathkammer, *f. f.* (auf den grossen Krieges-schiffen) eine geräumliche Kammer, worin sich die Officiers zum Kriegesrath versammeln, chambre du conseil, - des volontaires.

Rathleer, *adj.* sans conseil; abandonné; tout perplex. einen Rathleer lassen, laisser qn à l'abandon, sans aide, sans secours.

Rathleute, *f. pl.* ein Name der Besitzer der Dorfgerichte oder Aeltesten auf Dörfern, welche in allgemeinen Angelegenheiten des Dorfes ihren Rath zu ertheilen verbunden und berechtigt sind, échevin, assesseur.

Rathlich, *adj.* sparsam, ménager. ein rathlicher Mann, bon ménager, bon économ. *adv.* avec épargne, avec ménage, en bon ménage, avec économie. rathlich leben, ménager, épargner, faire bon ménage, vivre de ménage.

Rathlichkeit, *f. f.* Sparbarkeit, ménage, épargne, économie, frugalité.

Rathlos, *f. Rathleer.*

Rathmann, *f. m.* (pl. Rathmänner, und im *Stylo curiae* Rathmann) ein Rathsherr, sénateur. *it.* in einigen Dörfern, Besitzer eines Dorfs und Landgerichts. (pl. Rathleute) échevin, assesseur.

Rathmännisch, *adj.* demselben angehörig, dem Rathsherrn gehörig, sénatorial, - ale.

Rathsam, *adj.* 1) sparsam, frugal, économique, économique, ménager. *adv.* frugalement, avec ménage, avec économie, en économie, économiquement. *f. f.* rathlich. 2) nützlich, utile, heilsam, salutaire, erprießlich, expé-

dient, schicklich, convenable, commode. ein rathames Mittel vorschlagen, proposer un moyen utile. *adv.* utilement, salutairement, convenablement. es wird rathsam sein, daß, il sera utile, - expédient de - - für rathsam halten, juger à propos.

Rathsamkeit, *f. f.* 1) Erspargung, ménage, économie. 2) Nützlichkeit, utilité. Schicklichkeit, convenance, commodité.

Rathsamt, *f. n.* magistrature, charge, - office, - dignité de magistrat.

Rathsassessor, *f. m.* Beisitzer, assesseur de la justice, - du conseil, - du sénat.

Rathsbaufhof, *f. m.* atelier de construction de la ville, - du magistrat.

Rathsbaumeister, *f. m.* architecte du sénat de la ville.

Rathsbedienung, *f. f.* charge sénatoriale. *it. f. Rathsam.*

Rathsbedürftig, *adj.* eines guten Rath's von andern bedürftig, qui a besoin de conseil.

Rathsbeehl, *f. m.* ordonnance du conseil, - du sénat.

Rathsbothe, *f. m.* ein Bothe, der die Briefe des Rath's überbringt, messager du conseil. *it. - du sénat.*

Rathsbuch, *f. n.* Stadtbuch, registre, greffe, pancartes.

Rathschen, *adj.* der sich scheuet, weigert, der Bedenken trägt, einen Rath anzunehmen, révéche, qui ne veut pas être conseillé.

Rathschlag, *f. m.* Rath, Aufschlag, conseil. Rathschluß, délibération, résultat, décret, ordonnance, résolution. durch einen Rathschluß zuerkennen, décréter. Gottes Rathschlüsse sind unerforschlich, on ne peut sonder les décrets de la Providence. nach langem Rathschlagen wurde beschloffen, après une longue délibération, - consultation il fut résolu. schriftlicher Rathschlag; Rechtsbelehrung, consultation.

Rathschlagen, *v. a.* die Gründe und Gegenstände einer Sache überlegen, délibérer, consulter, mettre en consultation, tenir conseil, considérer, peser, aviser.

Rathschlagung, *f. f.* Ueberlegung der Gründe und der Gegenstände einer Sache, délibération, consultation, *it. examen.*

Rathschluß, *f. m.* ein nach gepflogenen Rathes gefaßter Entschluß, décret, *it. arrêt* du conseil, sentence, statut. (ben den alten Römern) sénatus-consulta. einen Rathschluß abfassen, décréter, arrêter, rendre un décret. Rathschluß Gottes, décret de Dieu. der unbedingte Rathschluß, prédestination, arrêt irrévocable.

Rathscolligium, *f. n.* die sämtlichen Rathsherrn einer Stadt, sénat. *it.* die sämtlichen Räte, conseil, cour souveraine.

Rathsdienet, *f. m.* ein geringer Bedienter, der die Befehle eines Stadtraths ausrichten muß, huissier, sergent, *zu Lion*, mandeur. bey den alten Römern, lictor.

Rathsel, *f. n.* eine Aufgabe, welche durch Rathen aufgelöst wird, énigme. Arten davon sind, logographe und charade. ein Rathsel auflösen, errathen, deviner un énigme, trouver le mot d'une (d'un) énigme. *f. f.* dunkle Rede, discours obscur, proposition obscure.

Rathselansleger, *f. m.* Oedipe.

Rathselbild, *f. n.* figure énigmatique, *it.* peinture emblématique, emblème.

Rathselhaft, *adj.* énigmatique, obscur, difficile à expliquer, *it.* problematique. *adv.* par énigme, énigmatiquement, obscurément, *it.* problematiquement.

Rathselig, *adj.* der gern Rath ertheilt, qui aime à donner des conseils.

Rathsenge, *f. f.* der engere Ausschuss des Stadtraths, députés du sénat.

Rathskenntniß, *f. f.* sentence, arrêt, appointment. kurzer Inhalt eines Rathses, connaissance, le dictum d'une sentence.

Rathsfähig, *adj.* fähig ein Mitglied des Rath's zu werden, capable d'avoir entrée, d'être reçu au conseil. rathsfähiges Geschlecht, (in Reichs-städten) race sénatorienne, patricienne; maison de race patricienne.

Rathsfähigkeit, *f. f.* capacité sénatorienne.

Rathsflagge, *f. f.* diejenige Flagge, vermöge welcher die Schiffsapirane zum Schiffsrath auf das Admiralschiff berufen werden, pavillon de conseil.

Rathsfreund, *f. m.* 1) ein Freund des Rath's, partisan du magistrat. 2) Rathsglied, membre du magistrat, sénateur.

Rathsgebot, *f. n.* f. Rathsbefehl.

Rathsgeglechter, *f. m.* patricien.

Rathsgehworner, *f. m.* juré du magistrat.

Rathsgewalt, *f. f.* pouvoir du magistrat.

Rathsgewicht, *f. n.* poids originaux.

Rathsglied, *f. n.* ein Mitglied des Rathscolligii, membre du conseil, - du sénat. des Stadtraths, membre du magistrat, sénateur.

Rathsbaus, *f. n.* ein dem Stadtrath gehöriges, oder auch nur dessen Gerichtsbarkeit unterworfen's Haus, maison qui appartient au magistrat.

Rathsherr, *f. m.* 1) ein Mitglied des Rath's, sénateur. ein ehrbarer, ansehnlicher Rathsherr, un grave sénateur. ein Rathsherr, Rathsmann werden, être reçu sénateur, membre du conseil de la ville. Rathsherrn des alten Roms, les pères conscripts. des hohen Rath's zu Athen, aréopagites. zu Sparta, gérontes. Rathsherrwürde, dignité sénatoriale. Rathsherrwürde, robe. a. bey den Römern, laticlave. 2) f. der Rathsherr, ein großer aichgrauer Wasserrogel oder Lancher, le sénateur de Martens. (Plantus Senator.)

Rathsherrlich, *adj.* von Rathsherrn Geschlecht, sénatorial, - ne. dem Rathsherrn zugehörig, sénatorial, - e.

Rathsig, *f. m.* w. f. Rathesversammlung.

Rathskammerer, *f. m.* trésorier du magistrat.

Rathskammererz, *f. f.* trésor public de la ville.

Rathskeller, *f. m.* ein dem Stadtrath zugehöriger Kell. oder Weinkeller, cave de ville.

Rathsküsten, *f. n.* Küsten, worauf die Rathsherrn in der Rathstube sitzen, carreau. f. einem das Rathsküsten nach Hause senden, ihn aus dem Rath's stoßen, déposer un sénateur de sa charge.

Rathslente, *f. pl.* w. f. Rathgeber.

Rathsmester, *f. m.* an einigen Orten der erste und vornehmste unss der Gliedern des Stadtraths, consul, *it.* bourguemestre. **Rathsmestierin**, épouse du consul.

Rathseperion, *f. f.* Rathsglied, membre du sénat, sénateur.

Rathspräsentcher, *f. m.* zu Athen eine Silbermünze von 32 Mark, monnaie d'argent de 32 marcs.

Rathspräsident, *f. m.* président du conseil.

Rathsprotokoll, *f. n.* réquis du conseil.

Rathschluß, *f. m.* der förmlich entworfene Entschluß eines Rathscolligii oder eines Stadtraths, sénatus-consulta.

Rathsreiber, *f. m.* greffier du conseil.

Rathsstelle, *f. f.* 1) eine Stelle, welche einem Rathscolligii und besonders dem Stadtrath gehört oder zuständig ist, place du sénat, - du magistrat. 2) diejenige Stelle, welche jemand in einem Rathscolligii bekleidet, place, charge de conseiller. in einem Stadtrath, place, charge de sénateur.

Rathes

Räuberisch, *adv.* en voleur, en larron. im Bergwesen, räuberisch bauen, eilfertig, schlecht, obenhin bauen, bâtir à dépêche-compagnon. **Räufisch**, *f. m.* ein jeder Fisch, welcher andere Fische zu seiner Nahrung braucht, poisson qui mange les autres, - vorace.

Räubfliege, *f. f.* ein zweiflügeliges Insekt mit einem hornartigen Rüssel, mouche-loup. (*Asilus* L.)

Raubgebäude, *f. n.* (im Bergbau) ein Berggebäude, welches nicht mit gehöriger Schattung gebaut wird, sondern wo man soviel Erz als möglich, ohne Rücksicht auf die Nachkommen, zu gewinnen sucht, mine maltraitée.

Raubfägel, *f. n.* oiseau rapace.

Raubfädel, *f. n.* brigands, pillards, voleurs; bande, - troupe de brigands.

Raubgier, *f. f.* Begierde zu rauben, rapacité.

Raubgierig, *adj.* rapace, avide.

Raubgierigkeit, *f. f.* rapacité, avidité.

Raubgut, *f. n.* butin, vol.

Raubhöhle, *f. f.* Räuberhöhle, repaire, - tanière de voleurs, - de brigands.

Raubkäfer, *f. m.* eine Art Käfer mit großen Greifhaken und halben Flügeldecken, *staphylin*, courtille. (*Staphylinus* L.) der rauhe Raubkäfer, *staphylin bourdon*, courtille velue. (*Staphylinus hirtus* L.) der maußfarbige Raubkäfer, *staphylin velouté pointu*. (*Staphylinus murinus* L.)

Raubkobalt, *f. n.* mine de cobalt rapace. *f. Kobaltnapf*.

Raubkrähe, *f. f.* eine Art Krähen mit ganz schwarzem Schnabel, corneille à bec noir.

Raubnest, *f. n.* ein Aufenthalt der Räuber, welchen ehedem viele Schloßer in Deutschland waren, retrait, repaire, - tanière de voleurs, - de brigands. in Mördergrube, coupe-gorge. *f. viele Städte* ist ein Raubnest, ceete ville est une forêt de brigands.

Raubpfahl, *f. m.* Grundpfahl der Schiffmüller, welche mit ihrer Schiffschleife auf dem Flusse auf- und niederfahren, pal de fond.

Raubschiff, *f. n.* Schiff eines Seeräubers, vaisseau corsaire, armateur, *u.* brigantin, *u.* forban.

Raubschloß, *f. n.* ein Schloß, welches zur Verwundung der Straßen und der Nachbarn gemißbraucht wurde, château de brigands, retrait, repaire de voleurs.

Raubstabe, *f. m.* Widdich, bræconnier.

Raubstollen, *f. m.* (im Bergbau) ein Stollen, welcher darauf abzielt, andern ohne Befugnis die Anbrüche zu entziehen, conduit ravisseur.

Raubfuch, *f. f.* Raubgier, rapacité.

Raubthier, *f. n.* ein Thier, welches vom Raube lebet, bête carnivore, - carnalière.

Raubvogel, *f. m.* ein Vogel, der vom Raube lebet, oiseau de rapine, - de proie, oiseau pillard, oiseau rapace. (im Wapen) Raubvogel, der Schellen von anderer Farbe hat, oiseau grillé.

Rauch, *adv.* mit Haaren bewachsen, pelu, velu, couvert de poil, qui a du poil. rauche Hände, mains velues. rauche Pfote, patte pelue. raucher Muff, manchon couvert de peau. mit Wörsten besetzt, hérissé.

Rauch, *f. m.* 1) Dampf von brennenden Körpern, der in die Höhe steigt, fumée d'acier, schwarzer, fumée épaisse, noire. Rauch, wovon sich Ruß anhängt, vapeur fuligineuse. nach Rauch riechen, sentir la fumée. Rauch machen, geben, faire de la fumée. zu Rauch werden, s'exhaler en fumée. im Rauche aufgeben, s'en aller en fumée. das Zimmer ist beständig voller Rauch, cette chambre est un

vrai boucan. etwas in Rauch hängen, pendre qch à la fumée. durch Rauch, im Rauche beizen, *u.* den Rauch von etwas auffangen, fumer. *P.* kein Rauch ohne Feuer, wo Rauch ist, da ist auch Feuer, il n'y a point de feu sans fumée; il ne court point de bruit sans quelque fondement. *f.* ein kleiner Rauch brist ihn nicht, une légère difficulté ne Pétonne pas; il ne le rebute pas pour peu de chose. aus dem Rauche ins Feuer kommen, tomber de la poêle dans la braise, - dans le feu. Dunst, aufsteigender Dunst, vapeur. wohlriechender Rauch, allerhand Rauchwerk, Geruch in der Medicin, so zur Gesundheit dient, parfum, senteur. *2)* *f.* Feuerstätte, Wohnhaus, feu, propre foyer. seinen eigenen Rauch haben, avoir un chez soi. *3)* Feuermauer, cheminée.

Rauchaltar, *f. m.* ein Altar, darauf zu räuchern, fonderlich bei den ehemaligen Juden, autel des parfums.

Rauchapfel, *f. m.* pomme épineuse. *f.* Stachelapfel.

Rauchbad, *f. n.* *f.* Dampfbad.

Rauchbeere, **Rauchbeere**, *f. f.* Art raucher Stachelbeeren, grosser blanc épineux. (*Ribes von crispia* L.)

Rauchbüche, **Rauchbüche**, *f. f.* *f.* Hagebüche.

Rauchdampf, *f. m.* fumée, vapeur. *f.* Rauch.

Rauchen, *v. n.* einen Rauch von sich geben, fumer, jeter de la fumée. das Holz ist nicht trocken, es raucht, ce bois n'est pas sec, il fume. das Feuer raucht, le feu fume. der Schornstein, Dfen raucht, la cheminée, le fourneau fume. es raucht in diesem Zimmer, il fume dans cette chambre, il fait de la fumée en (dans) cette chambre; cette chambre fume. abrauchen, s'en aller en fumée, s'évaporer. abrauchen lassen, faire évaporer. das Abrauchen, évaporation. abrauchen, aufhören zu rauchen, cesser de fumer. *f.* davon wird die Küche, der Schornstein nicht rauchen, cela ne fera pas bouillir la marmite. *P.* so lange die Küche raucht, währet die Freundschaft, tant que la marmite bout, l'amour vit de bout en bout. wenn die Küche nicht mehr raucht, bleiben die Freunde weg, quand la marmite est renversée, les amis vous quittent.

Rauchen, *v. a.* Toback rauchen, fumer du tabac; prendre du tabac en fumée. eine Pfeife fumer une pipe. aus einer thöneren Pfeife rauchen, fumer dans une pipe d'argile. eine Pfeife ausrauchen, achever de fumer. ich habe alle meinen Toback aufgeraucht, j'ai consumé tout mon tabac.

Rauchend, *adj.* fumant. so Rauch von sich giebt, fumeux, fumeuse. ein rauchender Brand, un tison fumant. *f.* Rauchig.

Rauchensen, *v. n.* w. nach Rauch riechen, sentir la fumée.

Raucher, *f. m.* 1) Tobackraucher, fumeur. *2)* eine Koble, welche nicht ganz ausgebrannt ist, daß sie noch raucht, fumeron.

Räucherer, *f. m.* eine Person, welche räuchert, encenseur, parfumeur.

Räucherig, *adj.* nach Rauch schmeckend, riechend, sentant la fumée. durch Rauch geschwärzt, entumé, rufé, fuligineux.

Räucherzimmer, *f. f.* Rauchkammer, worin das Fleisch geräuchert wird, chambre à fumer la viande.

Räucherkerze, *f. f.* Räucherkerzen, *f. n.* eine aus wohlriechenden Sachen verfertigte Kerze, in Gestalt eines kleinen Kegels, pastille, *u.* clou d'encens.

Räucherföhle, *f. f.* Räucher 2.

Räuchern, *v. a.* 1) den Rauch an etwas gehen lassen, entumer. vermittelst des Rauches trocknen, als Fleisch u. d. gl. fumer, entumer de la viande. Heringe räuchern, forer. der die Heringe räuchert, forin, saurin. geräucherter Hering, hareng saur, sauret, forer. geräucherte Rinderzung, langue de bœuf fumée. *2)* einen wohlriechenden Rauch machen, faire du parfum, parfumer. ein Zimmer anräuchern, parfumer une chambre. durch Anräuchern die Luft reinigen, aérer, aërier. vor dem Altar, in der Kirche räuchern, encenser l'autel. Räuchern, *f. n.* wie bey den Kirchenceremonien der Katholiken geschieht, encensement. das Räuchern und Verpöngen mit Weihwasser über die Leichname hoher Personen, les absolutions. das Räuchern bey dem Opfern der Heiden, *u.* Veräucherung, Bähung in Räucherkerzen, suffumigation, *u.* fumigation. das Räuchern der Heringe, saurissage.

Räucherpfanne, *f. f.* cassolette; encensoir.

Räucherpulver, *f. n.* poudre à parfumer; parfum en poudre. von Kräutern, poudre de violette.

Rauchfang, *f. m.* 1) Schornstein, cheminée. *f.* Bohushaus, feu, foyer. ein Gefäß von 300 Rauchfängen, bourg qui a trois cent feux. der weitere Theil des Rauchfangs, gorge. Rauchfang am Schmelzofen, *u.* in Trockenkammern der Hutmacher *u.* ventouse. *2)* die trichterförmige Einlassung über einen Herde, Kamine, manteau de cheminée. ein Rauchfang verhindert den Rauch, sich auszubreiten, un manteau de cheminée rabat la fumée.

Rauchfanggeld, *f. n.* obrigkeitliche Abgabe welche nach der Anzahl der Rauchfänge bezahlt wird, Rauchgeld, Rauchfangsteuer, Rauchpennig, Rauchsteuer, souage, impôt qu'on met sur les cheminées. (*Focagium, Focagium*.)

Rauchfarbe, *f. f.* fauve de cheminée, *u.* couleur de tme.

Rauchfärb, *f. m.* Art Kürschner, welche sich auf das Färben des Rauch- und Pelzwerks legen, teinturier-fourreur.

Rauchfäß, **Rauchfäß**, *f. n.* ein Gefäß, Rauch, weel darin anzuzünden, encensoir. Rauchfäßträger, (bey Processionen der Katholiken) turifère, thurifère, thuriféraire.

Rauchflagge, *f. f.* Orkan, Wirbelwind, ouragan, tourbillon, trompe.

Rauchflügel, *f. m.* eine Art Nachfalter mit rauchnen Flügeln, phalène à ailes velues. (*Phalena hirsuta* L.)

Rauchfuß, *f. m.* das Schneehuhn, ardenne, or-bane. (*Tetrao Lagopus* L.)

Rauchfüßig, *adj.* patru.

Rauchfutter, *f.* Raubfutter.

Rauchgar, *adj.* rauchgare Felle, Felle, welche gar gemacht, ohne die Haare zu verlieren, peaux passées à poil.

Rauchgelb, *adj.* fuligineux.

Rauchgeld, *f.* Rauchfanggeld.

Rauchgewölbe, *f. n.* (in den Zinnhütten) ein Gewölbe über den Schmelzofen, den Rauch darin aufzufangen, ventouse.

Rauchhafer, *f. m.* avoine sauvage, avron, havron. (*Avena fatua* L.)

Rauchhandel, *f. m.* pelletterie.

Rauchhändler, *f. m.* pelletier-fourreur.

Rauchholz, *f. n.* 1) das noch mit seinem Rinde und auf dem Stamme stehende Holz, bois feuillu. *2)* eine mit solchem Holz bewachsene Gegend, in Gegensatz des abgetriebenen Holzes, forêt de bois vif.

Rauchboug, *f. m.* der sammt dem Wachs in Tonnen gekürzt wird, im Gegensatz des Crimbonigs, miel crud, - brut.

Rauch

Rauchhuhn, *f. n.* Zinshuhn, poule de cens, *ii.* gelinge.
Rauchig, *adj.* Rauch enthaltend, fumant, fumeux, plein de fumée. rauchige Rüche, cuisine fumante.
Rauchkäferchen, *f. n.* Art Kleinkäfer, dermeite du fumier, ips du fumier. (*Dermestes fumarius L.*) *ii.* dermeite velu. (*Dermestes hirtus L.*)
Rauchkammer, *f. f.* chambre à fumer la viande. bey den Amerikanern, boucan.
Rauchkerze, *f.* Räucherkerze.
Rauchknecht, *f. m.* Knecht des Rauchmeisters, valet d'entameur.
Rauchkohle, *f. f.* unausgebrannte Kohle, fumeron.
Rauchkopf, *f. m.* 1) runder Vorwisch an einem langen Stiele, houffoir. 2) eine Art Elzevogel mit einem großen rauhen Kopfe, alcyon de Catesby à queue courte, dont la tête est grosse, chargée de plumes. 3) Art goldgelber Falken mit einem rauhen Kopfe, faucon doré.
Rauchkugel, *f. f.* (in der Feuerwerkerkunst) eine mit einem Saß angefüllte Kugel, die viel Rauch machet, pelote fumante.
Rauchleder, *f. n.* Art Cordnan, welcher auf der Fleischseite rauch gemacht ist, marroquin.
Rauchlebern, *adj.* de marroquin.
Rauchlinde, *f.* Rüster.
Rauchloch, *f. n.* ein Loch, den Rauch aus einem Orte zu lassen, trou par où passe la fumée; cheminée, foupirail, évent. *f.* ein Zinnmer, Ort, wo es rauchet, boucan.
Rauchmeister, *f. m.* (an den Hfien) ein Bedienter des Provinzantates, der die Aufsicht über das Räuchern des Fleisches hat, maitre entameur.
Rauchopfer, **Rauchopfer**, *f. n.* oblation, offrande de bonne odeur. ein Rauchopfer bringen, faire fumer l'encens.
Rauchpfanne, *f. f.* f. Räucherpfanne.
Rauchpfennig, *f.* Rauchpfennig.
Rauchpost, *f. f.* eine Art der Post, da vermittelt eines gemachten Rauches entlegenen Orten bey Tage von etwas Nachricht gegeben wird, poste d'où l'on donne un signal par la fumée.
Rauchpulver, *f. n.* f. Räucherpulver.
Rauchschag, *f.* Rauchschag.
Rauchschwalb, *f. f.* eine Art Schwalbe, welche in die Schornsteine zu nisten pflegt, hirondelle de cheminée, hirondelle domestique. (*Hirundo rustica L.*)
Rauchschwarz, *f. n.* f. Rauchschwarz.
Rauchsteuer, *f.* Rauchsteuer.
Rauchtabak, *f. m.* tabac à fumer.
Rauchtopas, *f. m.* Art rauchgelber Topas, topaze enfumée, morion.
Rauchtopf, *f. m.* die Brennen durch den Rauch zu verjagen, pot à enfumer les abeilles.
Rauchwerk, *f. n.* 1) Räucherwerk, Räucherwerk, encens, parfum, senteur. 2) mit Haaren versehene und gar gemachte Felle, fourrure, pelletterie. 3) bey den Jägern, die mit Haaren bewachsene Rauchschilder, bêtes à poil, velues.
Rauchwerken, *v. a. w.* (im Forstwesen) einen gefällten Baum rauchwerken, alle Zweige und Äste von demselben abschlagen lassen, abraucher.
Rauchwurz, *f.* Rauchwurz.
Rauchzäpflein, *f.* Räucherkerze.
Rauchzehnte, *f. m.* der Zehnte von vierfäßigen Thieren, dime de bétail.
Rauchzins, *f.* Rauchzins.
Rauhe, *f. f.* die rauhe Kruste über einer eiternden Wunde, der Schorf, croûte. die Wunde

hat eine Rauhe bekommen, la plaie a fait une croûte.
Rauhe, *f. f.* eine Krankheit der Haut, da sie von den Schorfen darunter verborgenen Feuchtigkeit durchstossen und raub wird, die Krätze, gale, rogne, grattelle, gourme. bey dem Schafvieh, tac. die Hammel haben die Rauhe, les moutons ont le tac, - la gale. bey den Verden und Maulthieren, farcin. eine Art Rauhe bey alten Pferden, roux - vieux. an den Kniefehlen der Pferde, der Rapsen, solandres, foulardres. *ii.* malandres. über dem Hufe, der Jagelshuf, peignes.
Raudig, *adj.* kräßig, galeux, rogneux. ein raudiges Kind, un enfant galeux. ein raudiges Pferd, un cheval rogneux; cheval farciné, rouvieux. raudig Schaf, biebais galeux. *P.* ein raudig Schaf steckt die ganze Herde an, il ne faut qu'une brebis galeuse pour gâter tout un troupeau; une brebis rogneuse fait souvent les autres reigneuses; il ne faut qu'un mauvais moine pour déréglé tout le couvent; il ne faut qu'un mauvais réligieux pour détraquer toute une communauté.
Raudigkeit, *f. f.* Zustand, da ein Ding raudig ist, état ou qualité de ce qui a la gale.
Ravelin, *f. n.* ravelin.
Raufbold, *f.* Raufbold.
Raufdegen, *f. m.* ein großer langer Degen mit einem großen Stichelbrette, brette, S. porterespect. *f.* Raufbold.
Raufe, *f. f.* 1) ein Werkzeug zum Raufen, Flachsräule, diege. 2) Bierbrauer, Pferde, raufe, worauf das Heu u. d. gl. Futter gespreut wird, râtelier. Heu auf die Raufe stecken, jeter - mettre du foin au râtelier.
Raufel, **Raufel**, *f. f.* Raufe.
Raufeln, *v. a.* die Saamentapeln von dem Glasse vermittelst der Raufe abziehen, separer la linette, dieger.
Raufen, *v. a.* ziehen, ausziehen, tirer, arracher. die Haare, Federn, arracher - tirer le poil, - les cheveux. - les plumes. einem den Bart, arracher la barbe à qn. einen bey den Haaren, tirer qn par les cheveux. eine Gang, plumer une oie. Glasse raufen, aus der Erde ziehen, arracher - cueillir du lin. *ii.* die Saamentapeln vermittelst der Raufe abziehen, dieger, separer la linette. *f.* einem die Federn austrafen, rufen, plumer qn. sich mit einander raufen, se prendre aux cheveux, s'arracher les cheveux. sich schlagen, balgen, se harper, se chamailler, se battre, g. se harpigner, se harpiller, se peigner. *P.* wenn sich Glasse raufen, so müssen die Unterhanen Haare lassen, des querelles des Grands leurs sujets souffrent le plus.
Raufen, *f. m.* 1) ein Mensch, der sich gern mit andern raufet, bretteur, terrailleur, querelleur, dégaîneur, spadassin, batailleur, brave de Bologne. 2) Raufdegen, brette, estocade, longue épée.
Rauferey, *f. f.* Schlägerey, batterie, chamailis, démêlé, débat.
Raufhandel, *f. m.* (in den Gerichten) klagbar angebrachte Balgereyen und Schlägereyen, action ou plainte au sujet de quelque batterie.
Raufholz, *f. n.* ein Werkzeug der Weißgärber, die Haare von den Fellen damit zu raufen, peloit.
Raufmesser, *f. n.* (bey den Hutmachern) plane.
Raufwolle, *f. f.* 1) diejenige Wolle, welche die Weißgärber nach der abgeschornen Wolle noch aus den Fellen raufen, pelure, pelade, pelis. 2) in den Schäferereyen, die Wolle, welche die Schafe verlieren, oder welche ihnen ausgerauft

wird, laine qui tombe aux brebis, ou qu'on leur arrache.
Raufzange, *f. f.* (auf den Eisenhammern) eine starke Zange, oben mit gegen einander gefehrten Backen, womit das Eisen eingezängt und damit vor den Hammer getrieben wird, grosse tenaille des forgerons.
Raufzangelein, *f. n.* kleine Zange, die Haare u. d. gl. ausziehen, pincettes. sich mit einem Rauf- oder Zwickzangelein die Haare ausraufen, se pincer la barbe.
Raugraf, *f. m.* ehemalige Benennung eines längst ausgestorbenen gräf. Geschlechts an dem Oberrheine, Rougrave.
Rauh, *adj.* und *adv.* 1) haarig, zottig, velu, pelu, qui a du poil. rauhe Lier, bête velue. rauhe Pfoten, pattes velues. schimmlich, velu, moisi. raub werden, se corrommer. borstig, hispide. mit Stacheln besetzt, hérissé. 2) uneben, rude, âpre, raboteux, inégal; ecarpé, scabreux. raub im Aufstehen, âpre au toucher. rauher Stein, pierre rude; rauher Weg, chemin âpre et raboteux. rauher Felsen, rocher escarpé. roh, nicht bearbeitet, brut, mal poli. rauher Diamant, diamant brut, - crud. 3) herbe, streng von Geschmack, âpre. rauher Geschmack, goût âpre. rauher Wein, vin âpre. 4) schmerzhaft, unangenehm von Wetter, fâcheux, fâilleux, rude. rauhes Wetter, un temps rude. rauhe Luft, air rude. 5) heiser von der Stimme, rude, enroué. eine rauhe Stimme, une voix rude. 6) hart, unfreundlich, grob, rude, dur, grossier. rauhe Sitten, des mœurs grossières. rauhe Schreihart, un style rude. streng, austere, sévère, rigoureux, rude. ein rauher Mensch, une verre réprimande, - sévère; einem rauhe Worte geben, donner de rudes paroles à qn. ein rauher Mann, un homme austère. ein rauhes Leben führen, mener une vie austère. rauheucht, discipline sévère, - rigoureuse, - austère.
Rauh, *adv.* âprement, austèrement, rudement, impoliment, durement, grossièrement, rigoureusement, crûment, brutalement, mallement. einem raub begegnen, traiter rudement qn.
Rauhappel, *f.* Stachelappell.
Raubbank, *f. f.* langer Hofel der Fischer, rabot.
Raubbaum, *f. m.* (bey den Tuchschreibern) perche à lainer.
Raubbeere, *f.* Raubbeere.
Raubbüche, *f. f.* f. Raubbüche.
Raubdistel, *f. f.* chardon à bonnetier, à foulon.
Rauhe, *f. f.* 1) die rauhe Beschaffenheit eines Dinges, Rauhigkeit, âpreté, rudesse, dureté, alperité, austérité, rigueur, sévère, grossièreté, difficulté, inégalité du chemin. Rauhigkeit der Metalle, frâchité, der Stimme, aigreur. Rauhe des Halses, Heiserkeit, enrouement. Rauhigkeit der Haut, des Haars, rudesse de la peau, du poil. der Wege, Berge, âpreté des chemins, des montagnes. *f.* der Sprache, Stimm, Luft, rudesse du langage, raucité de la voix, de l'air. die Rauhigkeit seines Naturels läßt sich nicht zwingen, l'âpreté de son naturel est indomptable. *f.* Raub. 2) bey den Vögeln, die Zeit und Zustand, da sie die alten Federn verlieren, die Maufe, mue.
Rauhe, *f. n.* f. Rauhe 1. das Rauhe in den Kupferstichen, welches von einer zitternden Hand herrühret, grignotis. den Marmor aus dem Rauben bearbeiten, dégrossir, débriquer. das Rauhe, die Rauhigkeit von einer Feder, Kugel wegnehmen, ébarber une plume, un boulet de canon. von einem Spiegelglase, débrutir une glace de miroir. *f. g.* das Rauhe herausfahren, ufer de rigueur;

gneur; se mettre en colère; faire le fâcheux; montrer les cornes.

Rauhen, v. a. (bey den Tuchbereitern) die Fäden in der Walte locker gemachten Haare vor dem Scheren herausziehen, carder, aplaner, éplaigner, friser, feutrer, garnir; donner une voie de chardon à un drap. überall gleich geraubtes Tuch, drap dépiqué. dis Stück Watte ist in einem Striche geraubt worden, cette pièce de ratine a été frisée toute d'une menée.

Rauhen, f. n. (lebendiges) lainage. im ersten Wasser, lainage en harmant, - en hairement. im zweiten Wasser, lainage en demi-laine. das letzte Rauhen, Ausrauchen, fricage.

Rauber, f. m. der die Tücher raubet, éplaigneur.

Raubfrost, f. m. Raubfrost, givre.

Raubfütter, f. n. (in der Hauswirtschaft) rauhes Futter, als Heu, Wicken, u. d. gl. fourrage.

Rauhgar, adj. rauhgar, mit der Wolle gar gemachte Felle, boudes.

Rauhgrat, f. Raugrat.

Rauhhandel, f. Raubhandel.

Rauhändler, f. Raubhändler.

Rauhhaug, adj. veltu, velu.

Rauhobel, f. m. (bey den Tischlern) der Hobel, der das rauheste und gröbste von dem Holze wegnimmt, riflard.

Rauhönig, f. m. Honig, so wie er aus den Stöcken gebrochen und mit den Wachscheiben in Sonnen gestossen wird, miel brut.

Rauhigkeit, f. f. f. Raube.

Rauhharde, f. f. f. chardon à foulon.

Rauhnecht, f. m. crocheteur, emballeur.

Rauhkopf, f. m. Borstisch an einer Stange, houffoir.

Rauhlinde, f. f. orme, ormeau. f. Ulme, Ulme.

Rauhreif, f. m. ein Reif, welcher sich bey dicker Eist und unbeständigen Frostwerter häufig ansetzt, frimas, givre.

Rauhschleifer, f. m. der nur grobe und grobe Sachen, als Aerte, Sägenblätter, Messer u. schleift, émouleur.

Rauhschwarz, f. n. rauher schwarzer Corduan zu Trauerschuhen, marroquin bronze.

Rauhrog, f. m. der Tuchscherer, bac.

Rauhwaße, f. f. ein kalkartiger, sehr verdorrt, folglich rauher Stein, welcher gemeinlich viele Versteinerungen von Schalthieren enthält, tuf.

Rauhweigen, f. m. eine Art Weizen, welcher Ähren hat, froment - , blé barbu.

Raubwerk, f. m. Raubwerk, f. Raubwerk.

Raubzehend, f. m. dime de fourrage.

Rauhzeit, f. f. Zeit, wenn sich die Vögel rauhen, d. i. mausen, mue.

Rauke, f. f. Name verschiedener Pflanzen: 1) eine Art Koblis, Gartenrauke, roquette des jardins. (*Brassica Eruca* L.) wilde Rauke, roquette sauvage, - des champs. (*Brassica Erucastrium* L.) 2) eine Art, Pflanzen mit kurzen eckigen Schötchen, (*Bunias* L.) wilde Rauke, roquette sauvage. (*Bunias Erucago* L.) Meer-rauke, roquette de mer. (*Bunias Cakile* L.) 3) ein fressenartiges Pflanzengeschlecht, (*Sisymbrium* L.) dahin gehören: die Brunnenkreuze, creffon d'eau, - de fontaine. (*Sisymbrium Nasturtium aquaticum* L.) Sumatrauke, raifort d'eau à feuilles laciniées. (*Sisymbrium amphibium palmiste* L.) der Wasserbederich, Wasserrettig, creffon à feuilles de raifort. (*Sisymbrium amphibium aquaticum* L.) Sophienkraut, le talicton des boutiques. (*Sisymbrium Sophia* L.)

Raum, f. m. espace. Ort, lieu. Platz, place. Weite, Größe, capacité. Weite der Erdr, ein ausgelegter Raum, place toisée. Entfernung, Zwischenraum, Zwischenzeit, distance. Zwischenraum, Zwischenzeit, Zeit, intervalle, entre-deux. Platz, Boden, aire. worauf man bauen will, emplacement. Raum, Platz, sich zu bewegen, alliance, gebühter Raum und Platz, sich bey der Arbeit regen und wenden zu können, manoeuvrer. Platz, Öffnung für etwas, passage. Raum, Weite, Breite, le large, la largeur. leerer Raum, vuide, der einen leeren Raum in der Naturlehre glaubt, vacuiste, der keinen glaubt, pléniste. der große leere Raum der Luft, v. le vague de l'air. Zwischenraum, Entfernung, Zeit zwischen zwey gesehen bestimmten Termen, interlice, v. Raum zwischen zwey Zeilen, interligne, entre-ligne. f. Platz, Gelegenheit, lieu, place, occasion. Bequemlichkeit, commodité, w. opportunité. Raum zwischen den Theilen einer Maschine, u. mitten in einer Treppe, jour. zwischen den Räumen eines Gebäudes, u. zwischen den Linien einer mathematischen Figur, aire. Raum, Licht zwischen zwey Balken, travée. Raum eines Vierecks, carrure. Raum, wie weit man etwas werfen kan, jet. Raum unten in einem Schiffe für die Ladung, rum oder rhumb. der ganze innere Boden eines Schiffs, fond de cale. Raum zwischen den beiden obersten Böden eines Schiffs, corradoux, couradoux. Raum vor dem Kaminfeuer, le coin de la cheminée, du feu. Fleiner Raum unten auf einen Schaufel, der Abschnitt, exergue. altunweiter Raum, den die Buchdrucker zwischen den Wörtern lassen, colombier. einen Raum darzwischen lassen, laisser une espace, un intervalle, une distance entre deux. ein weiter Raum, Platz, une place spacieuse, large. Raum machen, faire place. Raum haben, avoir place. Raum finden, etwas zu thun, zu sagen, trouver lieu, occasion de faire ou de dire qch. Raum zur Ruhe finden, trouver lieu à la repentance. einer Bitte Raum geben, accorder une prière. der Versuchung Raum geben, céder à la tentation.

Raumanker, f. m. Anker, der im Raume oder Schiffsraume aufbewahrt wird, ancre de la cale. u. der Hauptanker, la maitresse ancre.

Raumeiche, f. f. einzeln stehende Eichen, chênes dispersés.

Raumeisen, f. n. (auf Bergwerken) Krake mit einem langen Stiele, den Ofen zu reinigen, râcloir, gratoir, ratloire.

Räumen, v. a. woghtun, öter. eine Hindernis aus dem Wege bringen, débarrasser. weichen, die Stelle verlassen, vuidier, laisser, céder. Platz machen, faire place. in Ordnung bringen, mettre en ordre, ranger, arranger. rein machen, vuidier, curer, nettoyer. etwas so verstopft ist, räumen, dégorger. den Graben, Brunnen, curer le fosse, le puits. die Pfeife räumen, nettoyer la pipe. den Schutt, décombrer, öter, enlever les décombrés. Räume beschneiden, élaguer. den Weg breiter machen, élargir le chemin. aus dem Wege räumen, lever, öter du chemin. räumen, abräumen den Tisch, desservir la table. f. einen Ort räumen, verlassen, quitter un lieu, une chambre, une maison. ein Haus räumen, aussieken, déménager; remuer ménage. w. le remuer. wenn es euch hier nicht ansieht, so räumt, zieht aus, si vous n'êtes pas bien ici, remuez-vous, allez vous loger ailleurs. ein Zimmer räumen, déloger d'une chambre. das Land verlassen, vuidier, quitter, abandonner

Räumlich, adj. 1) viel Raum enthaltend, geräumlich, spacieux, ample. breit, weit, large, weit in der Länge und Breite, étendu. bequem, commode. adv. amplement, spacieusement, au large, commodément. geräumig wohnen, être logé au large. f. Geräumig. 2) einen Raum einnehmend, qui remplit un espace.

Räumlichkeit, f. f. f. Raum. die Räumlichkeit beobachten, (bey Natur) den Gegenständen ihren verhältnismäßigen Platz nach der Perspective anweisen, espacer, espacier.

Raummacher, f. m. (5 Mos. 33, 20.) celui qui fait élargir.

Raumnadel, f. f. ein langer spitziger Draht, die Schieß- und Zündlöcher damit auszuräumen, dégorger, épingler.

Räumen, f. f. das Räumen, curage, action de curer, de nettoyer. das Räumen eines Hauses, délogement, remue-ménage. eines Hafens, débacle, débâclement. der Räume, déchaussement.

Räumungsrecht, f. n. Recht einen Graben oder Canal zu räumen, droit de curage.

Raun, Raune, f. f. a. das Flüstern in die Ohren, chuchoterie.

Raunen, v. a. a. schneiden, couper, châtrer. Raunen, v. a. und n. heimlich ins Ohr flüstern, chuchoter, chucheter. (à l'oreille de qn.) alle, die mich haßen, raunen mit einander wider mich, (Pl. 41, 2.) tous ceux qui m'ont en haïne murmurent sourdement ensemble contre moi.

Raunen, v. n. (vom Hasen) auf der Flucht nicht gerade aus durchgehen, sondern die Hundte hin und wieder foppen, wodurch sie solche müde und verdrossen machen, rufer, aller et revenir sur ses pas pour le défaire des chiens.

Rauner, f. m. w. chuchoteur.

Raunfische, f. f. f. Raunfische.

Raup, f. m. a. grober ungeschogener Mensch, fet-lampier, rufte, rustaud.

Raape, f. f. die Larve eines Insects, chenille. einsame Raupen, chenilles solitaires; gefellige Raupen, chenilles qui vivent en société. Stachelraupen, chenilles épineuses. haarige oder Bärenraupen, chenilles velues, u. chenilles mantes. giftige Dornraupen, chenilles à aigrettes.

le pays; sortir du pays. das Feld räumen, die Schlacht verlassen, perdre la bataille, quitter le champ de bataille. einen aus dem Wege räumen, durch den Tod, le défaire de qn; öter la vie, faire perdre la vie à qn. von sich bringen, se débarrasser. eine Hindernis, Schwierigkeit, lever un obstacle, une difficulté; applanir, franchir, forcer, vaincre, öter les difficultés, les empêchemens, les obstacles. g. einem den Ventel räumen, vuidier la bourse à qn; lui tirer de l'argent. den Hasen räumen, débâcler.

Räumen, f. n. f. Räummung.

Räumer, f. m. 1) eine Person, welche räumt, cureur, écurer. Priveträumer, vuidangeur, gadouier. Hafenträumer, débacleur. 2) ein Werkzeug, eine Sache von Unreinigkeiten zu reinigen, Erdräumer, drague. Hafenträumer, débacleur. Stückeräumer, f. Raumnadel. Zochstückeräumer, cure-pipe.

Raumfelle, f. f. eine Art Fellen der Schläfer, risoir.

Raumfleck, f. m. ein Nachschalter, écaille marbrée. (*Phalena vitlica* L.)

Raumgast, f. m. (beym Walfischfange) ein Arbeiter, welcher die im Schiffsräume nöthige Arbeiten verrichtet, arimeur.

Räumig, adj. geräumig, viel Raum enthaltend, spacieux, ample, vaste.

Räumlich, adj. 1) viel Raum enthaltend, geräumlich, spacieux, ample. breit, weit, large, weit in der Länge und Breite, étendu. bequem, commode. adv. amplement, spacieusement, au large, commodément. geräumig wohnen, être logé au large. f. Geräumig. 2) einen Raum einnehmend, qui remplit un espace.

Räumlichkeit, f. f. f. Raum. die Räumlichkeit beobachten, (bey Natur) den Gegenständen ihren verhältnismäßigen Platz nach der Perspective anweisen, espacer, espacier.

Raummacher, f. m. (5 Mos. 33, 20.) celui qui fait élargir.

Raumnadel, f. f. ein langer spitziger Draht, die Schieß- und Zündlöcher damit auszuräumen, dégorger, épingler.

Räumen, f. f. das Räumen, curage, action de curer, de nettoyer. das Räumen eines Hauses, délogement, remue-ménage. eines Hafens, débacle, débâclement. der Räume, déchaussement.

Räumungsrecht, f. n. Recht einen Graben oder Canal zu räumen, droit de curage.

Raun, Raune, f. f. a. das Flüstern in die Ohren, chuchoterie.

Raunen, v. a. a. schneiden, couper, châtrer. Raunen, v. a. und n. heimlich ins Ohr flüstern, chuchoter, chucheter. (à l'oreille de qn.) alle, die mich haßen, raunen mit einander wider mich, (Pl. 41, 2.) tous ceux qui m'ont en haïne murmurent sourdement ensemble contre moi.

Raunen, v. n. (vom Hasen) auf der Flucht nicht gerade aus durchgehen, sondern die Hundte hin und wieder foppen, wodurch sie solche müde und verdrossen machen, rufer, aller et revenir sur ses pas pour le défaire des chiens.

Rauner, f. m. w. chuchoteur.

Raunfische, f. f. f. Raunfische.

Raup, f. m. a. grober ungeschogener Mensch, fet-lampier, rufte, rustaud.

Raape, f. f. die Larve eines Insects, chenille. einsame Raupen, chenilles solitaires; gefellige Raupen, chenilles qui vivent en société. Stachelraupen, chenilles épineuses. haarige oder Bärenraupen, chenilles velues, u. chenilles mantes. giftige Dornraupen, chenilles à aigrettes.

res et à broches. Würstchen, chenilles à broches. Spannenmesser, chenille arpentuse; Stockspannenmesser, chenille arpentuse en bâton. die Koftraupe, chenille du chou. Fencheltraupe, chenille du fenouil. Ringeltraupe, chenille surnommée la livrée, annulaire. Wanderraupe, chenille processionnaire. - évolutionnaire. Asterraupe, fausse chenille. von Raupen reinigen, écheniller. Raupen, v. a. von Raupen reinigen, écheniller. das Raupen, action d'écheniller. Raupenfleie, f. f. mouche des larves. (*Musca larvarum* L.) Raupengras, f. Glanzgras. Raupenjäger, f. m. ein Erdkäfer, carabé inquisiteur. (*Carabus inquisitor* L.) Raupenflee, f. m. ein fleckiges Gewächs mit raupenähnlichen Schoten, chenille - plante. (*Scorpius* L.) Raupenfraut, f. Raupennest. Raupennest, f. m. trochet de chenille, chenillière. Raupenschere, f. Raupenfen. Raupenschmeißer, f. m. g. Schmetterling, papillon. Raupenstand, f. m. der Zustand einer Raupe, état de chenille. f. der unvollkommene Zustand des Menschen in diesem Leben, état d'abjection, d'imperfection. Raupenstör, f. m. 1) ein wespennähnliches Insektengelecht, ichneumon. (*Ichneumon* L.) 2) eine Art Dohle, choucas couleur de pourpre. (*Gracula Quiscalus* L.) Raupfisch, raupfisch, adj. räupfisch, (von Pterodon) cheval qui a des folandres. Raupicht, adj. plein de chenilles, it. rongé des chenilles. Raupich, f. m. ein Pflanzennamen, vaciet, bruyère à fruit noir. (*Empetrum nigrum* L.) Raupich, f. m. (im Bergbau einiger Gegenden) das vollkommen klar gepöchte und gefieberte Erz, mine bocardée, - pilée et tamisée. Raupich, f. m. g. w. Brand an den Gewächsen, brûlure, nelle, besonders an den Winterbeeren, champelure, champelure, brouillure. Raupich, f. m. Trunkenheit, ivresse, crapule, g. chocailon. einen Raupich haben, être ivre der enivré, foll. g. être complet, être pion. einen halben Raupich, ein Raupichgen, Zesuiterraupich, eine Spitze haben, être en pointe de vin; avoir un vin d'âne, le vin gai; en avoir dans le casque; être de gortz, être entre deux vins, entre le blanc et le clair. er hat ein Raupichlein, il est gris. sich einen Raupich trinken, s'enivrer, g. se fouler, f. faire emplette de vin; tremier la croûte; se griser. einem einen Raupich anhängen, zurinken, beibringen, enivrer, griser, fouler, f. coiffer qn. den Raupich ausschlagen, couer, repousser son vin, - la bière, it. se désenivrer, it. désaouler; dormir quand on a trop bu. den Raupich vertreiben, désenivrer. Raupichbaum, f. m. arbre à enivrer. (*Piscidia Erythrina* L.) Raupichbeere, f. f. Art großer Heidelbeeren, vaciet des maïs. (*Vaccinium visnosum* L.) Raupichbauch, f. m. g. pialeur. Raupichen, v. n. 1) ein Geräusch von sich geben, als Wasser, Wind, Donner, murmurer, faire du bruit, bruire. die Wellen rauschen, les vagues murmurent, - font du bruit. der Wind rauschet in den Büschen, le vent murmure dans les buissons. ich höre etwas rauschen, j'entends bruire qch. saut rauschen,

rauschen, rieseln, als ein Bach, gazonner, ruisseler. dieser Bach rauschet angenehm, ce ruisseau gazonne agréablement. 2) w. gähren, travailler. 3) von wilden Schweinen, sich begatten, ére, - entrer en rut, s'accoupler. 4) bei den Goldschlägern, den groben Draht nur einmal durch die lockergepannten Plättchen hindurch ziehen, écacher. 5) sich mit einem Geräusche schnell bewegen, vorden rauschen, passer avec bruit. 6) viel Aufsehens machen, faire montre, - parade, étaler. 7) einen Rausch verursachen, enivrer; rendre ivre, troubler le cerveau. Rauschen, f. n. bruit, bruissement, murmure, sautres, gazonnement. w. bruyement. Rauschen, adj. brausend, als Wind, Wellen, Eisme, bruisant, - e. rauschende Stimme, voix bruisante, bruyante. die rauschenden Töne des lärmenden irdischen Vergnügens, sons bruyants des plaisirs du monde. rauschende, rieselnde Bäche, des eaux ruisselantes. rauschender Strom, torrent. Rauschenplatte, f. f. mildes Frauenzimmer, das oder welches auf den Wohlstand in der Kleidung nicht acht hat, débraillée. Raucher, f. m. g. fanfaron. Rauchgelb, f. n. eine mineralische Substanz, so aus Schwefel und Arsenik besteht, régal, réalgal, réalgal, arlenic rouge. Rauchgold, f. n. Kunstgold, zu zarten Plättchen geschlagenes Messing, clinquant. Rauchgrün, f. n. 1) eine aus den Beeren des Kreuzdorns verfertigte grüne Saftfarbe, verd de veslie. 2) w. Moos, oder Camphierenstaude, canneberge, couffinet des marais. (*Vaccinium Oxycoccus* L.) Rauchhaube, f. f. (bey den Falkenjägern) eine Haube, womit die wilden Falken, wenn sie erst gefangen worden, gehuldet werden, chaperon. ihm solche aufsetzen, enchaperonner un oiseau. ihn dazu gedehnen, faire la tête à un oiseau. Falk, der sie gern trägt, un bon chaperonnier. Rauchpfeife, f. f. ein Orgelregister, Rauchquint, quinte bruyante. Raupern, v. a. raler, tousser en crachant, auspeuen, cracher. husten und auspeuen, tousser et cracher. sich raupern, cracher et heüer en parlant. Raupern, f. n. crachement. Raupapfel, f. m. f. Schapfel. Raute, f. f. 1) ein Pflanzennamen, Gartenraute, starrtrockene Raute, Weinraute, rue des jardins. (*Ruta graveolens* L.) wilde Raute: 1) Harmskraut, harmale, rue sauvage, - de montagne. (*Peganiun Harmala* L.) 2) Taubenkraut, funeterre. (*Fumaria officinalis* L.) Geistraute, rue de chèvre. (*Galega officinalis* L.) Wiesenraute, rue des prés, fausse-thubarba, thalictum commun. (*Thalictum flavum* L.) Eberaute, Hofraute, auronne. (*Artemisia Abrotanum* L.) Raute, f. f. (bey den Tischlern und Werkleuten) der erhabene Theil zwischen den Hohlkehlen, der Grab, bâton. Raute, f. f. der Raufkranz oder die Krone in dem Wapen des Herzogthum Sachsens, cranche. Raute, f. f. 1) eine jede viereckte Figur oder Fläche, carreau, quareau. Fensierscheibe, carré au. in der deutschen Karte, ein auf der Spitze stehender Quadrat, carreau; Rautekönig, roi de carreau; das Rautehaus, as de carreau; Raute sind gewählt, Raute ist Trumpf, la retourne est de carreau; carreau est a-tout; ich halte auf Raute, ma part est carreau. 2) ein gleichseitiges Viereck,

welches lauter schiefe Winkel hat, Rautevierung, rhombe, längliche Raute, rhomboide. Raute, im Wapen, losange, losange, losange tranchée. durchsichtige Rautevierung im Wapen, ruitre; durchbrochene Raute in einem Wapen, macle. drei goldene Raute in im schwarzen Schilde, de sable à trois ruitres d'or. Raute, Raute, f. f. (bey den Schloßern) der runde Ring an einem Schlüssel, anneau. die Raute auf dem Horn stehn, bigorner l'anneau; solche an einem Schlüssel richte, ravalier l'anneau. Rauteah, f. n. (in den Karten) Rautehaus, as de carreau. Rautebalken, f. m. baume de rue. Rauteberggrube, f. f. f. Rauchgelb. Rauteblatt, f. n. Blatt von der Raute, feuille de rue. Rautekeg, f. m. ein über frische Raute gegossener Eßig, vinaigre de rue. Rautekegel, f. n. Schachfeld, losange. Rautekegelformig, adj. in Gestalt der Raute, losange, - ee. en losange, en rhombe. Rautekegelförmiges Schild, losange. Rautekegelförmiger Muskel, der das Schulterblatt hinterwärts bewegt, muscle rhomboide. Rautekegelförmige Platten an Kirchdächern, losange de couverture. Rautekegelförmig durch einander geflochtene Raute auf Schiffen, macle. Rautekegelförmig, Rautekegelförmiges Augenglas, lunette polyèdre. (Schers) lunettes d'avariceux. Rautekegelförmige Glascheibe, tranchoir pointu. Rautekönig, f. m. (in Kartenspiel) roi de carreau. Rautekranz, f. m. ein aus der Gartenraute geflochtener Kranz, couronne de rue. im Wapen, crancelin. Rautekreuz, f. n. croix losangée. Rautekreuz mit durchbrochenen Raute, croix maculée. Rauterichter, f. m. (bey den Schloßern) ein eisernes Prisma mit vier gleichen Seiten, welches an beiden Enden konisch ist, der Raute damit ihre längliche Gestalt zu geben, ravaloir. Raute Schild, f. n. écu en losange, écu de filles. er führt einen rothen und silbernen, il porte losangé d'argent et de gueules. Raute Stich, f. m. eine Art künstlicher Stiche bey den Nähterinnen, point en losange. Rautevierung, f. f. rhombe. f. Raute. Rauteweise, adv. en losanges, en quinconce. Raute, f. Näder 2. Ravelin, f. oben.

Mat

Rea

Ray, Rayfisch, f. m. raie. f. Rochen. Rayen, f. m. eine Art Rochen, f. Dornrücken. Raygras, f. n. Name zwey verschiedener Grasarten: 1) das französische Raygras, fromental. (*Avena elatior* L.) 2) englisches Raygras, faux-seigle. (*Lolium perenne* L.)

Realist

Realistiren, v. a. die Wirklichkeit geben, réaliser, rendre réel, - effectif, effectuer.
Realist, f. m. in Gegensatz der Nominalisten, ein Anhänger einer gewissen Secte der Scholastiker, réaliste.
Realität, f. Wirklichkeit, réalité, existence, effet.
Realiter, adj. wirklich, réellement, en effet, effectivement.
Realtericon, f. n. dictionnaire.
Realschule, f. m. Schule, worin die Schüler insonderheit zur Sachkenntnis angeführt werden, école réelle.

Reb

Rebacker, f. m. Weingarten, vigne.
Rebasche, f. Rebensche.
Rebauge, f. Rebenaue.
Rebbahn, f. m. schlechter Bindfaden, die Reben auszubinden, passeliere.
Reben, v. a. und n. bespringen von Hengsten, couvrir.
Rebbinde, f. Brennwurz 2.
Rebe, f. f. 1) Ranken vom Weinstock, sarment. die Reben schneiden, couper les sarments. 2) Reben, absenten, Gefenke von Reben machen, provigner. grüne Rebe, pampre. abgeschnittene Rebe, woran die Trauben bleiben, solche aufzuhängen, moissine. 2) wilde Rebe, Heerling, lambrusque, lambruche. 3) Weinrebe, Weinstock, vigne.
Rebell, f. m. Auführer, rebelle, révolté, mutin. gegen seinen Lehnsherrn, selon.
Rebelle, Rebellenblume, f. f. (ben den Gärtner) Art Wunderblume, belle de nuit. (*Mirabilis dichotoma* L.)
Rebelle, f. f. Reveille, diane. die Rebelle schlagen, die Soldaten früh aufzuwecken, battre la diane.
Rebellion, f. f. Aufstand, Widersehung, rébellion, révolte, émeute, remuement, sédition, mutinerie. f. incendie.
Rebelliren, v. n. se rebeller, se révolter, s'élever contre qu; se mutiner, se remuer. f. tirer l'épée contre son prince. anreizen zu rebelliren, une rébellion ériger, faire révolter; inciter à mutinerie et sédition. f. anfangen zu rebelliren, lever l'étendard de la rébellion.
Rebellisch, adj. rebelle, qui fait le rebelle, le méchant, révolté, - ée. n. mutin, séditieux. ein rebellisches Volk, peuple remuant.
Rebenacker, f. m. champ planté de vignes.
Rebenasche, f. f. Asche von Weinreben, cendre de sarment.
Rebenaue, f. n. Blüsknospe an den Weinreben, bourgeon, boyton.
Rebenblatt, f. n. Weinblatt, feuille de vigne.
Rebendolde, f. f. ein Pflanzennamen, cenanthe, filipendula aquatique, persil de marais. (*Oenanthe* L.)
Rebengott, f. m. Bacchus, Dieu de la treille.
Rebenhain, f. m. (in der dichterischen Schreibart) ein aus Weinstöcken bestehender Hain, vignoble.
Rebenholz, f. n. Holz des Weinstocks, vigne, sarment.
Rebenlaub, f. n. Laub des Weinrebens, pampre.
Rebenmesser, f. n. (in Oberdeutschland) Rebmesser, serpette.
Rebenpfahl, f. m. Weinstockpfahl, échelas.
Rebenreich, adj. reich an Weinstöcken, abondant en vignes.
Rebensaft, f. m. Saft des Weinstocks, sève de la vigne. f. der Wein, vin, le jus de la treille, - des raisins, - d'Octobre, - de Bacchus, l'eau benite de caye.

Rebensenten, f. n. das Absenten der Weinreben, provignement.
Rebenspiße, f. f. die beim Beschneiden des Weins abgenommene Spiße der Reben, tendron.
Rebenscher, f. m. Art Rüsselkäfer, charançon de la vigne, urebec, rouleux. (*Curculio Bacchus* L.)
Rebensstock, f. m. Weinstock, vigne.
Rebenstränge, f. f. Saft, welcher aus den beschuittenen Weinreben tröpfelt, larmes de la vigne.
Rebenwasser, f. n. larmes de la vigne. f. Rebenstränge.
Rebeld, f. Rebenaue.
Rebgabelein, f. n. die Schlingen an den Weinreben, villes, nille, fourchette, fleau.
Rebgewächs, f. n. (in Oberdeutschland) Weinstock, vigne.
Rebbahn, f. m. das männliche Geschlecht des Rebbühns, garbon, garron; perdrix mâle. f. Rebbuhn.
Rebbuhn, f. n. Rapphuhn, Repphuhn, 1) Art wilder Hühner, perdrix. das gemeine Rebbuhn, perdrix grise, perdrix cendrée. (*Tetrao Perdix* L.) junges Rebbuhn, perdreau. das Männchen der Rebbühner, garbon. das rothe Rebbuhn, perdrix rouge, bartavelle. (*Tetrao rufus* L.) ein Volk Rebbühner, couvée -, compagnie de perdrix. Rebbühner mit dem Rebe fangen, prendre les perdrix à la tirasse, tonnelle, trasser. Rebbühner im Flug schießen, tirer les perdrix en volant; à la volée. Rebe, da die Rebbühner sich paaren, n. Rebbühner, die sich gepaart haben, parade, accouplement des perdrix. 2) f. Name einer Schnecke, die Ballschnecke, perdrix. (*Buccinum Perdix* L.)
Rebbühnerbaige, f. jagd, f. f. chaffe aux perdrix. Art sie mit dem Sperber zu fangen, guber.
Rebbühnerfalk, f. m. fau-perdrieu. indianischer von vorzüglicher Art, alerhe, alais. Falken, so man auf die Jagd führt, das Lager der Rebbühner zu entdecken, 1 s remarqueurs.
Rebbühnerfänger, f. m. der mit einem Streichnetz Rebbühner fängt, tonnelleur.
Rebbühnergarn, f. n. Streichnetz, tonnelle.
Rebbühnertrasse, f. n. Glasstraut, parietaire. (*Parietaria* L.)
Reblend, f. n. (in Oberdeutschland) zum Weinbau bestimmtes, mit Weinstöcken beplanzt, für den Weinbau bequemes Land, pays de vignoble.
Rebmann, f. m. (in Oberdeutschland) der Winzer, vigneron.
Rebmesser, f. n. (ebendasselbst) die Hippe der Winzer, serpette.
Redrecht, adj. reberecht; ein reberechter Wein, vin pur.
Rebstock, f. m. (in Oberdeutschland) junger Schößling an der Rebe, pampre, n. écuyer, enenal, chapon.
Rebstock, f. m. (ebendasselbst) Weinstock, sep, cep.
Rebwurm, f. m. Rebenwurm, eine kleine Made, welche die Knospen der Weinstöcke beschädigt, lier, listre, lifer, coupe-bourgeon.

Ree

Recepisse, f. n. Empfangschein, récépissé; reçu, reçu; recif.
Recept, Recepte f. n. Reception, f. f. recette, ordonnance, n. formule. Recepte schreiben, ordonner. n. Recepte, récepte, prenez.

Receptmäßig, adj. suivant l'ordonnance. receptmäßige Vermischung der Arzneien, synthese.
Recess, f. m. 1) schriftlicher Vergleich über eine streitige Sache, reces, recessus, pacte, paction, compromis. 2) w. der mündliche oder auch schriftliche Vortrag eines Advocaten, plaidoyé. 3) der Rückstand, schuldige Summe, reste, arriéré, reliquat.
Recessbuch, f. n. (im Bergbaue) ein Buch, in welches die vierteljährigen Rechnungen über die Kosten, Vorräthe, Recesse oder Schulden einer Zeche einzutragen werden, contrôle des dettes d'une mine.
Recessiren, v. a. (von Advocaten) gegen einander verfehen, repliquer, repartir.
Recessschreiber, f. m. (im Bergbaue) derjenige, der die Rechnungen einer Zeche in das Receptbuch trägt, contrôleur aux mines.
Recessschuld, f. f. (ebendasselbst) Schulden einer Zeche, über welche ordentliche Rechnung gehalten worden, dette comptable d'une mine.
Rechbeere, f. f. 1) der Kletterbals, bois gentil. (*Daphne Mezereum* L.) 2) die wilde Johannisbeere, grosser saurer Kirschen. (*Ribes alpinum* L.)
Rechen, f. m. Harke, zackichtes Werkzeug, râtelier, râtelier. Rechenstiel, zahn, zang, manche, dent, coup de râtelier. Kleiner Rechen der Gärtner, Ruchen auf den Beeten zu ziehen, traquen. Rechen mit hölzernen Zähnen, fauchet. ein Rechen voll, une râtelier. Harter, der mit dem Rechen arbeitet, râtelier. Rechen an Rechen, wodurch das Wasser abläuft und die Fische angebaiten werden, égouttoir, écrile, daraise, égaree. Rechen, Rucher in den Uhren, râtelier. Rechen, in Papiermühlen, Rachen zum ganzen Berge, n. Stange, unten mit einem eisernen Gitter, womit der Zeug in dem Mühlgerührer wird, râtelier à pallier la cuve.
Rechen, v. a. mit dem Rechen sammeln, zusammen barren, râtelier, assembler, amasser avec le râtelier.
Rechenbrett, f. n. ein Instrument, das Rechen zu erleichtern, abaque.
Rechenbuch, f. n. 1) ein Buch, worin die Rechenkunst gelehrt wird, n. worin man zur Übung rechnet, livre d'arithmétique. 2) ein Buch, worin die Rechnungen eingetragen werden, Rechnungsbuch, livre de compte, - de raison.
Rechenclasse, f. f. (in den Schulen) eine Classe, wo die Rechenkunst gelehrt wird, classe arithmétique.
Recheney, f. f. (in Oberdeutschland) Rechnungskammer, chambre des comptes. Recheneyamt, cour des comptes.
Rechenfehler, f. m. ein im Rechnen begangener Fehler, mécompte.
Rechenhaut, f. f. eine Art Pergaments, worauf man schreiben und rechnen kan, écrou, écroue.
Rechenherr, f. m. Magistratsperson in Mainz, Köln und andern Reichstädten, questeur.
Rechenkammer, f. f. ein Collegium, welches die Rechnungen der untern Beamten nachrechnet, la chambre -, la cour des comptes.
Rechenkunst, f. f. arithmétique, science des nombres. Rechenkunst durch Buchstaben und Zeichen, algèbre. durch Rechenstäbe, rhabdologie. mit Fingern, dactylogonomie. nur mit Eins und Null, arithmétique binaire, dyadique. die vier Species in der Rechenkunst, algorithmes. nach der Rechenkunst, arithmétiquement. f. Rechnung.
Rechenmeister, f. m. 1) der die Rechenkunst versteht und lehrt, maître d'arithmétique, arithmétique, n. chiffrer. 2) w. der die Rechnungen nachrechnet, calculateur.

Rechen

Rechenpfennig, *f. m.* ein von Messing in Gestalt einer Münze geschlagene Marke, jeron. mereau. **Rechenpfennigschlager**, monnoieur, faiseur -, fabricant de jetons.

Rechenpflicht, *f. f.* pflichtmäßige Anzeige seines Verhältnisses und die Gründe desselben an einen Herrn, compte, raison. **Rechenpflicht geben**, rendre compte, rendre raison de -. von seinem Amte, rendre compte de son administration. von seinem Verhältnisse Rechenpflicht geben, rendre compte ou raison de la conduite. wofür stehen, répondre. ich werde euch über alles dieses zur Rechenpflicht ziehen, vous me répondrez de tout cela. einen zur Rechenpflicht foderen, ziehen, demander compte à qn; tirer raison de qn. wegen Verwaltung seines Amtes, rechercher par l'administration de la charge. davon, bin ich nicht schuldig, Rechenpflicht zu geben, cela n'est pas de mon bail. der Rechenpflicht von etwas geben soll, comptable, *ii.* responsable, recherché. wir müssen von allen unseren Handlungen Gott Rechenpflicht geben, nous sommes comptables envers Dieu de toutes nos actions.

Rechenpflicht, *f. f.* école d'arithmétique.

Rechenpflicht, *f. pl.* kleine viereckige Steine, woraus das Einmale Eins oder auch vier Stücke von dem canone hexaconotadon geschrieben sind, vermittelst derselben das Rechnen zu erleichtern, vergettes numériques. *f. f.* Reppertisch.

Rechenstift, *f. m.* Stift oder Griffel von Schiefer, mit welchem man auf die Rechenstafel schreibt, crayon.

Rechenstafel, *f. f.* 1) das Rechenbrett, abaque. 2) eine Schiefertafel, table à calculer. 3) das Einmale Eins, livre, table de Pythagore.

Rechentisch, *f. m.* Rechenbrett.

Rechtras, *f. f.* Quere.

Rechling, *f. m.* w. der Bats, perche. (Percu L.)

Rechnen, *v. a.* 1) zählen, compter, nombrer. eins zum andern rechnen, compter l'un avec l'autre. an den Fingern rechnen, compter par ses doigts. anrechnen, von einer gewissen Zeit an, dater. das Volk rechnet sein Alter von der Gründfluth an, ce peuple date depuis le déluge. die Christen rechnen die Jahre von der Geburt Christi an, und die Türken von der Heschira oder Flucht Muhammeds, la naissance de Jésus Christ est l'ère des Chrétiens, et celle de Mahométans est l'Hégire ou la fuite de Mahomet; l'an émergeant des chrétiens se commence à la naissance de J. C. 2) aus gegebenen Zahlen andere unbekante finden, calculer, compter, chiffrer, supputer, faire un dénombrement. zusammenrechnen, nombrer, sommer. die Kosten rechnen, ausrechnen, supputer, calculer les frais. mit Zählpfennigen rechnen, jeter des nombres. rechnen lehren, ternen, enseigner -, apprendre l'arithmétique. falsch rechnen, se mécompter. 3) mit einem rechnen, sich mit ihm berechnen, compter avec qn; venir à compte; arrêter un compte. die Rechnung machen, faire le compte. rechnet, was wir verzehret haben, comptez ce que nous avons dépenzé; faites nous le compte de notre dépense. 4) in Rechnung bringen, mettre en compte. auf, in die Rechnung bringen, mettre en ligne de compte. ich will das nicht rechnen, je ne mettrai pas cela en compte. mit dazu gerechnet, y compris, inclus, inclusivement. 5) ein Ding unter eine allgemeine Eigenschaft, unter ein allgemeines Prädikat bringen, mettre au rang, mettre du nombre, mettre entre -. einen unter die Gelehrten rechnen, mettre qn au rang des savans. ich darf mich nicht darunter rechnen, je n'oserois me mettre du nombre. 6) in Vergleichung

setzen, estimer. ich darf mich nicht unter sie rechnen, je n'oserois m'estimer autant qu'eux; je ne suis pas assez bon pour eux. eins gegen das andere gerechnet, l'un portant l'autre. *ii.* prix pour prix; in Bausch und Bogen, en bloc et en masse. ein Jahr ins andere gerechnet, bon an, mal an; ein Jahr ins andere gerechnet, trägt dieses Gut so und soviel, cette terre vaut tant année commune. er verzehret täglich einen Ducaten, einen Tag in den andern gerechnet, tous les jours il dépense un ducat, l'un portant l'autre. gegen die Tugend ist die Gelehrsamkeit nicht zu rechnen, la science n'est rien au prix de la vertu. die alten Helden sind gegen die neuern gar nicht zu rechnen, les anciens héros ne sont rien en comparaison des héros modernes. 7) achten, halten, schätzen, compter, croire, penser, estimer -. prendre pour -. einen unter seine Freunde rechnen, compter qn pour son ami. ich rechne dieses für eine Ehre, je compte cela pour un honneur. ich rechne dieses für nichts, je compte cela pour rien. 8) auf etwas rechnen, sich Hoffnung machen, etwas Gutes davon hoffen, compter, s'assurer, faire fond, se confier, mettre la confiance. auf einen rechnen, compter sur qn; faire fonds sur qn.

Rechnen, *f. n.* supputation, *ii.* calcul, compte.

Rechner, *f. m.* qui compte, *ii.* arithmétique. *ii.* der zusammen rechnet, absonderlich in der Astronomie, calculateur, *iii.* compéteur. einen guten Rechner abgeben, être bon calculateur. *ii.* der gut zu rechnen weiß, Rechenmeister, chiffrateur.

Rechnung, *f. f.* 1) die Art und Weise zu rechnen, calcul, supputation, arithmétique. nach meiner Rechnung, selon mon calcul. Integralrechnung, calcul intégral. Rechnung mit Buchstaben, algèbre, logarithme spéculative; mit Zählpfennigen, compte avec des jetons; durch die Finger, mit den Fingern, dactylonomie. Decimalrechnung, arithmétique décimale. Sexagesimalrechnung, arithmétique sexagésimale. Zeitrechnung, chronologie, calcul chronologique, supputation du temps, ére. 2) unpaßliches Verzeichniß der Ausgabe und Einnahme einer bestimmten Menge Geldes oder Waare, *ii.* der Güter und Waaren und der dafür schuligen Summe, compte. Rechnung, darin viel Brüche sind, compte borge. eine Rechnung fertigen, dreier un compte. Rechnung führen, tenir compte. eine Rechnung schließen, arrêter, clore un compte. geschlossene Rechnung, compte clos. ungeschlossene, compte ouvert. in Rechnung bringen, aufrechnen, mettre en compte. in, auf die Rechnung bringen, sehen, mettre en ligne de compte. auf eines Rechnung bringen, sehen, mettre sur le compte de qn; débiter. eine Rechnung schließen, régler, ausstreichen, concellieren, barten un compte. durchlesen, examiner un compte. *iii.* justifizieren, völlig ablegen, appurer un compte. saldiren, solder, solder, *ii.* solder. auf Rechnung sitzen, être comptable. einen Punkt in einer Rechnung gelten lassen, einräumen, solder. die Rechnung ist richtig, le compte est juste. trifft zu, - se trouve juste. kommt nicht heraus, ne se trouve pas juste. auf Rechnung, Abrechnung, à bon compte. auf Abrechnung, à compte de qn. Uebersetzung der Rechnungen in der Rechnungskammer, correction. Justifizierung, Unterstellung, Gültigkeit einer Rechnung, validation. Punkt, Artikel in einer Rechnung, parties. besondere Stücke einer Rechnung, parties. Rechnung, darin man die Sachen zu hoch angest, comptes, parties d'apothicaire. der Rechnung abgeben muß;

der Rechnung von etwas geben soll; der auf Rechnung sitzt, comptable. der die Summe kleiner Defecte in einer Rechnung liebet, kleine Defecte darinne setzt, regattier. was nach geschlossener Rechnung reist, reliquat. der oder die, so die Rechnung annimt, abnimmt, oyant, oyante compte. so Rechnung abgelegt, rendant, rendante compte. 3) *f.* mutmaßliche Bestimmung einer Zahl, Zeit, Menge, calcul. nach meiner Rechnung, selon mon calcul. ihre Rechnung trifft nicht ein, elle s'est mécomptée. 4) wahrscheinliche Hoffnung, compte, sich darauf Rechnung machen, compter, faire fonds sur qn. - für qn. *P.* die Rechnung ohne Wirth machen, sich ungegründete Hoffnung machen, compter sans l'hôte; se tromper dans les espérances. wer die Rechnung ohne den Wirth macht, betriegt sich, qui compte sans l'hôte compte deux fois; quand on compte sans son hôte, on compte deux fois. dieser Zufall hat ihm einen Strich durch seine Rechnung gemacht, cet accident l'a dérangé. das ist ein großer Strich durch die Rechnung, cela vient bien à contretemps, cela va bien déranger les mesures. 5) Vortheil, Nutzen, compte, avantage, profit. seine Rechnung bey etwas finden, trouver son compte, son profit à qn. 6) Verantwortung, Rechenpflicht, compte, etwas auf seine Rechnung nehmen, prendre une chose sur son compte, s'en charger. das geht auf eure Rechnung, cela va sur votre compte, vous en serez responsable.

Rechnungsart, *f. f.* die Arten der Veränderung, welche mit den Zahlen vorgenommen werden kan, die vier Species, les quatre premières règles de l'arithmétique.

Rechnungsartikel, *f. m.* partie.

Rechnungsbeamter, *f. m.* Beamter, welcher einer Einnahme vorseht, financier, *ii.* receveur.

Rechnungsbereitschum, *f. m.* Beleg der Rechnung, l'outenement.

Rechnungsbuch, *f. n.* ein Buch, worin Einnahme und Ausgabe eingetragen ist, livre de raison, - de compte, - de recette et de dépense.

Rechnungsfehler, *f. m.* ein Fehler, der in der Rechnung begangen ist, erreur de calcul, mécompte.

Rechnungsführer, *f. m.* der die Rechnung führt, d. i. Einnahme und Ausgabe dem Eigenthümer berechnet, comptoriste.

Rechnungskammer, *f. f.* Collegium solcher Personen, welches über die Einnahmen und Ausgaben gewisser Art Rechnung führen, chambre des comptes.

Rechnungskunst, *f. f.* Kunst oder Geschicklichkeit Rechnungen zu entwerfen, zu führen, l'art du calcul.

Rechnungsmünze, *f. f.* eine Münze, welche nicht wirklich geprägt vorhanden ist, monnaie de compte, - fictive, - fictive.

Rechnungspunkt, *f. m.* ein Artikel einer Rechnung, partie.

Rechnungsrath, *f. m.* conseiller à la chambre des comptes.

Rechnungsrevisor, *f. m.* reviseur des comptes.

Rechnungssachen, *f. pl.* *f.* Rechnungswesen.

Rechnungssalbe, *f. m.* clature d'un compte, *ii.* état final.

Rechnungsschreiber, *f. m.* greffier des registres.

Rechnungsspecies, *f. f.* *f.* Rechnungswesen.

Rechnungstafel, *f. f.* table logarithmique.

Rechnungsverständiger, *f. m.* arithmétique.

Rechnungswesen, *f. n.* alles was zur Rechnung und deren Führung gehört, calcul, compte, affaires de compte.

XXXXX

Recht,

Recht, s. n. 1) der Zustand, da jemand's Worte und Handlungen mit der Sache selbst übereinstimmen, verit, raison. sie haben Recht, vous avez raison; la raison est de votre côté. einem Recht geben, décider pour qn. Recht behalten, avoir raison. Rechte wiederfahren lassen, rendre justice. 2) Befugnis, besonders so fern es in den Gesetzen gegründet ist, droit, faculté, puissance, pouvoir. Anspruch, titre, nom, prétention. Vorrecht, privilège, in, immunité, liberté. sein Recht behaupten, maintenir son droit. einem sein Recht antretten, céder son droit à qn; faire cession de son droit à qn. Recht haben, berechtiget sein, être en droit. etwas mit Recht thun, s'obliger, être en droit. avoir raison de faire ou de prétendre q. h. einen in sein Recht greifen, violer. usurper le droit d'autrui; empiéter sur le droit d'autrui. auf sein Recht Verzicht thun, renoncer à la prétention. das Recht der Erstgeburt, droit d'aînesse. - de primogeniture. Recht, seine Herde oder Kühe auf der Unterthanen Wiesen, ehe sie abgemähet, zu treiben, fourrage. Hut- und Weidrecht, droit de pacage. - de pâturage. Heimrecht, indigénat, naturalité. Recht und Billigkeit, raison, équité. Gewalt geht vor Recht, ou force domine, raison n'a point lieu. er hat mehr Glück als Recht, il a plus de bonheur qu'un enfant légitime. 3) Gesetz, Richtschnur moralischer Handlungen, droit, loix, göttliches, menschliches Recht, droit divin, humain; les loix divines, humaines. das natürliche Recht, le droit de (la) nature, la loi naturelle. das Völkerecht, le droit des gens. das bürgerliche, römische Recht, le droit civil. das canonische, päpstliche oder Kirchenrecht, le droit canon. - canonique. das sächsische Recht, le droit saxon. landständisches Recht, droit coutumier. nach den Rechten des Landes, selon les loix du pays. bender Rechte Doctor, docteur es droits. Wissenschaft der Rechte, jurisprudence. 4) ein zur Handhabung der Gesetze verordnetes Collegium, tribunal, justice. das Recht anrufen, implorer la justice. einen vor das Recht fordern, appeler, assigner qn en justice. vor Recht erscheinen, comparoître en justice. - en jugement. das Recht stehen, ne point comparoître en justice. 5) das gerichtliche Verfahren, der Proceß, procès, cause. einen mit Recht vornehmen, faire des procès à qn. 6) die pflichtmäßige Handhabung der Gesetze, justice. Recht und Gerechtigkeit handhaben, administrer la justice. das Recht beugen, corrompre la justice. das Recht veröppern, retarder la justice. durch Urtheil und Recht, par jugement. 7) das in den Rechten gegründete Urtheil, der Ausspruch des Richters, sentence. mit Bestand Rechtens, valablement, validement. Recht sprechen, exercer jurisdiction. zu Recht erkennen, prononcer. einen Maleficanen sein Recht thun, faire justice d'un criminel, le justicier. 8) alles dasjenige, was man vermöge eines Gesetzes von andern zu fordern hat, droit, noms, titres, raisons. jedermann gleiches Recht wiederfahren lassen, rendre. - faire justice également à tout le monde. Gnade für Recht ergeben lassen, user de clémence plutôt que de sévérité; préférer la clémence à la rigueur de la justice. wider Recht und Billigkeit, injustement, contre droit et raison. 9) Einkünfte, Abgaben, droits, impôts. Regalien, régale. Marenitätsrechte, droits régaliens. wo nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren, où il n'y a pas de quoi, où il n'y a rien le roi perd les droits.

Recht, adj. 1) in Gegensatz dessen was links ist, droit. die rechte Hand, Seite, la droite, la main droite, le côté droit. zur Rechten, à la droite, à droite. einem die rechte Hand geben, freilich machen, donner, disposer la droite à qn. der rechte Flügel einer Armee, l'aile droite d'une armée. der rechts und links ist, qui peut se servir également des deux mains, ambidextre. der rechts ist, die rechte Hand gebrauchet, droitier. - ère. f. die rechte Seite eines Zuges, pendroit. so in einem Schilde auf der rechten Seite steht, adextre. der rechte Winkel, die rechte Seite, (in der Wappenkunst) canton dextre, le côté dextre; rechter Arm mit samt der Hand, dextrochère. die rechte Seite eines Schiffes, (wenn man nemlich im Hintertheile steht) tribord, eltribord, dextribord, tienbord. 2) gerade, der Richtung nach, droit. rechte Linie, ligne droite. ein rechter Winkel, angle droit. Scheitelrecht, vertical. wagerecht, horizontal. winkeltrecht, en angle droit. recht nach der Schnur, fadenrecht, droit à la ligne. senkrecht, recht nach dem Senkblei, droit à plomb. 3) genau passend, gerecht, juste. die rechte Länge, Weite haben, avoir la juste longueur, largeur. das rechte Maas, la juste mesure. das rechte Verhältniß, la juste proportion. ein rechtes Kleid, un habit juste. f. in alle Sattel recht sein, être propre à tout. 4) mit der Sache selbst, mit dem Prädicate übereinstimmend, vrai, veritable, propre, convenable, juste. das ist sein rechter Name, c'est son vrai nom. im rechten Ernst, tout de bon, sérieusement, raillerie à part. die rechte Religion, la vraie religion, orthodoxie. rechtes Gold, de véritable or. die rechte Bedeutung des Wortes, la propre signification du mot. ein rechtes Urtheil fällen, prononcer un juste jugement. rechter Bruder, rechte Schwester, frère, sœur de père et de mère. 5) dem Gesetze gemäß, rechtmäßig, légitime, loyal. die rechte Frau, femme légitime. rechter Erbe, héritier légitime, canonique. rechter Vater, rechte Mutter, père, mère légitime. rechter Richter, juge légitime. rechter König, Fürst, roi. - prince légitime. 6) dem Endzweck, der Absicht, der Bestimmung, den Umständen gemäß, droit, véritable, bon, juste. der rechte Weg, le droit. - véritable. - bon chemin. etwas für recht halten, trouver une chose juste. - raisonnable. es ist nicht recht, daß. - il n'est pas juste. - équitable que. - ich habe eine rechte Freude daran, j'en ai une véritable joie. das rechte Mittel ergreifen, prendre le véritable. - le juste moyen. die rechte Zeit, le temps propre. zu rechter Zeit, à point nommé. eine rechte Antwort, une réponse positive. thun was billig, was recht ist, faire comme de raison, agir selon la justice et l'équité. die rechte Weite und Länge haben, avoir la juste longueur, largeur. 7) ächt, unverfälscht, véritable, pur, sincère. rechter Rheinwein, de véritable vin de Rhin. die rechte Andacht, la vraie. - véritable. - sincère dévotion. die rechte Wahrheit, la pure vérité. rechter Glaube, orthodoxie. eine rechte Gottesfurcht, une piété solide. Gott mit rechten Herzen dienen, servir Dieu d'un cœur sincère. 8) vorzüglich, groß, grand, vrai, achevé, parfait, fr. franc. ein rechter König, Prinz, roi, prince achevé. eine rechte Mahlzeit thun, faire un bon repas. ein rechter Narr, un vrai fou, un fou achevé. für was Rechts ansehen, prendre pour un homme ou pour une femme d'importance. er will was rechts sein, il prétend faire figure,

- être homme de conséquence. (ironisch) das ist der Rechte, hez-vous à lui. da kommt uns der Rechte, das ist der rechte Mann, voilà le reste de notre jeu; c'est l'homme qu'il nous faut. er ist der Rechte, (ein Duckmäuser) c'est un franc fournois. der sich stellt, als wenn er kein Wasser betrübte, une faimée n'ouche. u. ein Schelm, un fripon. ihr seid mir der rechte, den ich suche, verlanget, vous êtes mon homme.

Recht, adv. 1) gerade, der Richtung nach, droit, droitement. eine Mauer recht führen, conduire droit un mur. recht gehen, aller droit. recht aussprechen, ériger, dresser tout droit. senkrecht, perpendiculairement. Scheitelrecht, verticalement. wagerecht, waagrecht, horizontallement. 2) passend, juste, justement, comme il faut. 3) der Absicht, dem Verlangen, dem Wünschen, ingleichen der Empfindung gemäß, bien, convenablement, juste, justement. eine Sache recht machen, faire bien une chose, la faire comme il faut. es kann ihm niemand recht machen, personne ne peut le contenter. f. il est délicat et blond. er hat recht daran gethan, il a très bien fait. es ist mir nicht recht, je ne me trouve. - porte pas bien, je me trouve mal. ich fühle, daß mir nicht recht ist, je me trouve. - je me sens tout mal bâti. das ist recht für mich, c'est. - voilà mon affaire. voilà ce qu'il me faut. mir ist recht geschahen, cela m'est bien dû, je l'ai bien mérité. es war mir nicht recht, daß er wegging, j'étois bien mécontent qu'il s'en alla. recht so! so recht! (seinen Wunschn nachgeben) fort, bien! ihr kommt mir eben recht, c'est là où je vous attends. das kommt mir eben recht, cela vient comme Mars en carême. 4) mit der Sache übereinstimmend, proprement, convenablement, véritablement, juste, justement. genau, exactement, punctuellement. eben recht, tout juste. recht rathen, treffen, deviner, rencontrer juste. recht urtheilen, recht richten, juger sainement, justement, raisonnablement. einen recht lieben, aimer qn véritablement, sincèrement. recht haben, recht daran sein, avoir raison. ihr seid nicht recht daran, vous vous trompez, vous avez tort, vous n'y êtes pas. wo mir recht ist, wenn ich nicht irre, si je ne me trompe. 5) dem Gesetze, dem Rechte und der Billigkeit gemäß, bien, juste, justement, légitimement, comme il faut, convenablement, droitement, licitement. thut recht, s'écuse niemand, fais bien et laisse dire le monde; en-bien faisant ne crains personne. was recht und billig ist, ce qui est de raison. 6) in Verbindung mit andern Ben- und Nebennörtern, sehr, bien, fort, très, beaucoup. recht lustig sein, se divertir bien. ich bin recht hungrig, éreinté, j'ai bien faim, bien froid. ich habe sie ja recht lange nicht gesehen, il y a bien long temps que je ne vous ai vu. sich recht haben, s'en donner tout son saoul. ihr seid recht gelehrt, vous êtes très-savant. das ist ja recht gut, c'est fort bon. nun regnet es recht, il pleut de plus belle. 7) dem Endzweck, der Bestimmung gemäß, gebörlig, convenablement, d'ament, bien, bon. ey! das war recht! bon!

zurück oder zu recht, in Verbindung mit andern Zeitwörtern: zurück bringen, verbessern, redresser. eine Sache, redresser une affaire. wieder auf den rechten Weg bringen, redresser qui s'est égaré. wieder in vorigen Stand bringen, rétablir, remettre. in Ordnung bringen, mettre en

en ordre: einen, der in Unthunheit gefallen, wieder zurechte bringen, faire revenir qn.

zurecht helfen, aider, instruire, montrer le chemin à qn; mettre qn dans le vrai chemin, le remettre sur le bon chemin, redresser celui qui s'est égaré.

zurecht kommen, venir à props; avancer, profiter; faire bien ses affaires. In seiner Handlung, Handhabung wohl zurechte kommen, profiter de son trafic, de sa profession, mit einer Sache, réussir (trouver son compte) dans une affaire, en venir à bout. Ich will mit dir schon zurecht kommen, je viendrai bien à bout de toi. f. Zurecht —

zurecht legen, setzen, mettre en ordre, ranger. das Feuer, die Bränder, risonner.

zurecht machen, préparer, ajuster, accommoder. (in der Seefahrt) parer. sich zurecht machen, s'apprêter; se préparer. machet alles zu unserer Reise zurecht, préparez tout pour notre voyage.

das Mittagessen zurecht machen, apprêter le dîner. rücket, machet mit mein Halsstuch etwas zurecht, accommodes-moi un peu mon mouchoir. wieder zurecht machen, accommoder. einem den Kopf zurecht machen, coiffer qn. einen Lachs zum Einsalzen zurecht machen, habiller un saumon. einen Anker, ein Segel zurecht machen, (auf Schiffen) habiller, grœser un ancre, une voile. f. einem den Kopf zurecht setzen, redresser qn, le désabuser, désentourdir, le remettre dans son devoir, à la raison.

zurecht weisen, montrer le chemin, enseigner. f. Zurechtweisen.

von einer Krankheit wieder zurecht werden, g. se remettre, relever d'une maladie.

Rechtbank, f. ein gewisses hohes Gericht zu London, les Docteurs communs, le banc des Docteurs communs.

Rechtburg, Reichtbürg, (Nachenbürg) f. m. plège, caution, répondant; qui promet, qui s'oblige de comparoitre en justice au jour assigné pour un autre.

Rechtbüchlein, adj. f. Rechtgläubig.

Rechtck, f. n. (in der Geometrie) eine Figur, die lauter rechte Winkel hat, rectangle, oblong; parallélogramme.

Rechten, v. n. 1) streiten, disputer, contredire. sie rechten immer mit einander, ils se mangent les yeux oder le blanc des yeux. 2) Proceß führen, être en procès, plaider. um ein Erbe, eine Erbschaft, plaider pour un héritage, pour une succession. mit einem rechten, faire -, intenter un procès à -. mit einander rechten, processiren, plaider, s'entre-plaider. immer weiter rechten, replaider. er hat Vermögen, muß aber noch drum rechten, les biens sont légitimes; il est riche en papiers. 3) a. Urtheil sprechen, richten, juger.

Rechten, f. n. das beständige Rechten, Streiten und Zanken, plaidoirie, plaidoirie, plaiderie; chicane. das Rechten und Zanken sollte unter Christen nicht statt finden, la chicane doit être bannie d'entre les chrétiens.

Rechtsfertig, adj. 1) a. gerecht, juste, bon. adv. justement. 2) rechtschaffen, intègre, honnête. adv. honnêtement. 3) rechtmäßig, légitime, licite, loyal. adv. légitimement, licitement, loyalement.

Rechtsfertigen, v. a. 1) lossprechen, freisprechen, justifier, déclarer innocent. einen Angeklagten, justifier un accusé. 2) für recht, d. i. den Gesetzen, der Billigkeit gemäß zu erklären suchen, justifier, disculper. eine That rechtsfertigen, justifier une action. sich rechtsfertigen, se justifier, se disculper, se purger, sich gegen eine Anklage, se justifier -, se pur-

ger d'une accusation. sich wegen eines Verbrechens, se laver d'un crime, se purger d'un crime. 3) a. jemand sein Rechte thun, hinrichten, justifier, exécuter, supplicier. 4) a. prüfen, untersuchen, examiner, s'enquérir, s'enquêter. 5) a. tadeln, blämen, censurer.

die Weisheit muß sich selbst rechtsfertigen lassen von ihren Kindern, la sagesse doit être censurée par les enfants.

Rechtsfertigkeit, f. f. w. Gerechtigkeit, justice, justesse.

Rechtsfertigung, f. f. justification, défense, délivrance, forerement, ir. instance. etwas zu seiner Rechtsfertigung thun, faire une chose pour la justification. die Rechtsfertigung eines Sünders vor Gott, la justification d'un pécheur devant Dieu. Rechtsfertigung, Hinrichtung eines Verbrechens, exécution. Richtertugungen, Prozesse, Rechtsbündel, ir. alle Arten gerichtlicher Handlungen, procès, causes, actions en justice. Rechtsfertigungsschrift, apologie, pièce justificative.

Rechtsfuchs, f. m. g. ein röthliches Pferd von der gemeinen Art, cheval rouan.

Rechtsgebing, f. n. a. jurisdiction; administration de justice; gouvernement.

Rechtsgläubig, adj. der den rechten Glauben hat, orthodoxe, ir. vrai croyant.

Rechtsgläubigkeit, f. f. die Eigenschaft eines Rechtsgläubigen, orthodoxie.

Rechtsgläubiger, f. m. orthodoxe, vrai-croyant.

Rechtsgefinnt, adj. qui a les sentimens bons, justes, droites.

Rechtshaber, f. m. g. ein Fäuker, querelleur, ergoteur.

Rechtsabrey, f. f. g. ergoterie.

Rechtsläufig, adj. in der Astronomie, von Planeten, welche von Morgen gegen Abend laufen, direct. -

Rechtlich, adj. 1) den Rechten gemäß, loyal, légal, légitime. widerrechtlich, illegal. adv. légitimement, loyalement. 2) gerichtlich, judiciaire, juridique. rechtliches Verfahren, procédure juridique. - judiciaire. - dans les formes. rechtlich beständig, légalité. durch rechtliche Mittel, par voies de droit. rechtliche Erörterung, sentence, décision. adv. juridiquement, judiciairement. 3) Recht und Billigkeit liebend, raisonnable. adv. raisonnablement. 4) ehrbar, anständig, honnête. adv. honnêtement.

Rechtliebend, adj. w. juste; qui aime la justice, l'équité.

Rechtling, adj. so gerade Linien hat, rectiligne. ein rechtlinges Dreieck, triangle rectiligne.

Rechtlos, adj. 1) des Rechtes beraubt, d. i. geschwändig, unrechtmäßig, injuste, illegal, illegitimate, illicite. rechtloses Verfahren, procédure injuste, - contre les formes. adv. illicitement. 2) der Rechtswohlthaten beraubt, der nirgends Recht finden kan und darf, privé de tous les bénéfices de droit, proleat.

Rechtslosigkeit, f. f. illegalité, illégitimité.

Rechtmäßig, adj. 1) den Absichten und dem Endzweck einer Sache gemäß, juste, légitime. 2) den Gesetzen gemäß, darin gegründet, légitime, loyal, ir. canonique. rechtmäßige Beschwerde, plainte légitime. rechtmäßiger Forderung, demande légitime. rechtmäßiger Besitzer, Erbe, possesseur, héritier légitime. rechtmäßiger Beruf, vocation légitime. rechtmäßige Wahl, election légitime. canonique. gehörig, rechtmäßig, compétant. - e. rechtmäßiger Richter, juge compétant. gültig, valable. rechtmäßige Urfach, Entschuldigung, raison, excuse valable. durch die Gesetze zugelassen, licite. gerecht, juste.

rechtmäßige Strafe, juste punition. adv. légitimement, canoniquement, valablement, justement, licitement, bien; a bon -, a juste titre, loyalement. rechtmäßig erklärt werden, s'autoriser.

Rechtmäßigkeit, f. f. Eigenschaft einer Sache, welche rechtmäßig ist, légitimité, loyauté. Gerechtigkeit, justice. Rechtmäßigkeit, valide. Rechtmäßigkeit, Befugnis zu urtheilen, compétence.

Rechthertig, adj. rectangle, rectangulaire, orthogonel. adv. orthogonalement.

Rechts, adv. nach der rechten Hand, à droit, à main droite. rechts um kehrt euch! (Commandowort) à droit! quart à droite! quart de tour à droit! demi-tour à droite! conversion par quart à droit!

Rechtsame, f. pl. w. droits, privilèges, prérogatives. f. Gerechtsame.

Rechtsamt, f. n. ein zur Handhabung des Rechtes bestimmtes Amt, office de judicature.

Rechtsbeheiß, f. m. Rechtswohlthat; f. f. fuffrage et bénéfice de droit.

Rechtsbelehrung, f. f. consulte, consultation, avis, information; réponse de droit.

Rechtsbestand, f. m. authenticité, validité.

Rechtsbeständig, adj. valide, authentique. adv. validement, authentiquement, juridiquement.

Rechtsbuch, f. n. w. livre de droit, pandectes.

Rechtschaffen, adj. 1) so beschaffen, wie es die Regel, die Absicht, der Endzweck es erfordert, vrai, véritable, sincère. ein rechtschaffener Christ, un véritable -, vrai chrétien. eine rechtschaffene Tugend, une vraie vertu. rechtschaffene Liebe, amour véritable, sincère. ein rechtschaffener Vorsatz, dessein sincère. ein rechtschaffenes Herz vor Gott, un cœur sincère devant Dieu. etwas rechtschaffenes lernen, s'appliquer à une profession solide, honorable. rechtschaffenes Wesen, la probité, l'intégrité, candeur. 2) Neigung und Fertigkeit besitzend, das zu thun, was recht ist, bon, honnête. ein rechtschaffener Mann, un honnête homme, homme de bien et de probité. ein rechtschaffener Richter, der sich nicht bestechen lässt, un juge intègre. 3) f. g. einen hohen Grad der Vollkommenheit bezeichnend, so wie es das Prädikat erfordert, parfait. ein rechtschaffener Soldat, Advocat, Prediger, un parfait homme de guerre, avocat, prédicateur. ein rechtschaffenes Amt, une charge honorable. ein rechtschaffener Mann, homme de probité, - d'honneur.

Rechtschaffenheit, f. f. 1) die völlige Uebereinstimmung eines Dinges mit seinem Zwecke, mit seiner Absicht, bonité. 2) Fertigkeit und Neigung das zu thun, was Recht ist, probité, intégrité, droiture, candeur, ir. honnêteté.

Rechtschließung, f. f. w. Gerichtsferien, vacances.

Rechtschreiben, v. a. und n. orthographier, écrire correctement; avoir une bonne orthographe.

Rechtschreibung, f. f. orthographe. der, da von handelt, orthographe.

XXXXX 2

Recht.

Rechtschuldig, *adj.* zweckmäßig, légitime.
Rechtsconsultant, *f. m.* consultant.
Rechtsding, *f. n.* dicature; cour de justice.
Rechtsfall, *f. m.* eine Begebenheit, welche das Recht, d. i. die Gesetze betrifft, cas, crime.
Rechtsfällig, *adj.* von Processen, so verloren sind, perdu. rechtsfällig werden, perdre son procès.
Rechtsforderung, *f. f.* action. eine an jemand haben, avoir action contre qn.
Rechtsform, *f. f.* style du palais, - de la cour, gehörige, förmliche. das solche nicht hat, extrajudiciaire. Testament, so nicht nach der gehörigen Rechtsform gemacht ist, testament informe. einen Contract in seine gehörige Rechtsform bringen, revêtir un contrat de toutes les formes.
Rechtsformig, *adj.* in vorgeschriebener Rechtsform, juridique; fait dans les formes. *adv.* juridiquement, selon les formes.
Rechtsfrage, *f. f.* question de droit; cas de droit; point de droit.
Rechtsgang, *f. m.* 1) der Gang, welchen die Sachen vor Gericht haben, procès, forme de procès. 2) Rechtshandel, procès, litige.
Rechtsgängig, *adj.* streitig, litigieux, contentieux.
Rechtsgelahrtheit, *f. f.* jurisprudence; science, connoissance du droit. die Rechtsgelahrtheit studiren, étudier en droit.
Rechtsgelahrter, *f. m.* jurisconsulte. der juristische Bücher geschrieben, juriste, homme de loi, de robe. Rechtsgelahrte, gens de robe, de justice, a. seigneurs des loix. einer sein, porter la robe. Lehrer des canonischen Rechts, canoniste. einer der das Recht versteht oder leitet, w. legiste.
Rechtsgewänge, *f. n.* förmliche, formelle.
Rechtsgültig, *adj.* sowohl im Gericht, als sonst, valable. rechtsbefähigt, valide, authentique. *adv.* valablement, validement, authentiquement.
Rechtsgültigkeit, *f. f.* authenticité, validité.
Rechtshandel, *f. m.* ein vor Gericht angebrachter Handel, Rechtsfache, cause, procès, plaid, litige, action en justice. anfangen, aufheben, anhängig machen, anstrengen, faire, intenter un procès; mit einem, a. qn, lui intenter un procès, une action, appeler qn en justice; dresen les poursuites contre qn. der einen Rechtshandel treibt, der Kläger, poursuivant. die Hälfte seiner Lebenszeit mit Rechtshandeln zubringen, plaider la moitié de sa vie. im Rechtsstreit befangen, litigieux. Rechtshandel, plaidoirie, plaidallerie. die Rechtshändler verstehen, entendre la procédure. einen belangen, w. actionner qn. belangen lassen, le faire actionner. einen Rechtshandel haben, endigen, entscheiden, avoir, terminer un procès.
Rechtshängig, *adj.* von Processen vor Gericht, pendant, - e.
Rechtshin, *adv.* à droit, à main droite.
Rechtskosten, *f. pl.* les frais et dépens du procès. in die Rechtskosten verurtheilt werden, être condamné aux frais et dépens du procès.
Rechtskräftig, *adj.* f. Rechtsgültig.
Rechtskunde, *f. f.* f. Rechtsgelahrtheit.
Rechtslehrer, *f. m.* ein Lehrer der Gesetze, docteur en -, es droits.
Rechtsmittel, *f. n.* in den Rechten oder Gesetzen gegündetes Mittel, remède de droit.
Rechtspflege, *f. f.* Handhabung des Rechts, administration de la justice.
Rechtssprechen, *v. a.* Sentenz fällen, prononcer une (la) sentence, l'arrêter; exercer juridiction.

einen gerichtlichen Anspruch geben, prononcer judiciairement.
Rechtssprecher, *f. m.* w. Besitzer in einem Schöppenstuhl, échevin.
Rechtssprechung, *f. f.* (in der Sprachkunst) die Lehre, u. die Fertigkeit, die Buchstaben und Wörter recht oder gehörig auszusprechen, orthoëpie, orthophonie.
Rechtsregel, *f. f.* règle de droit. nach der Rechtsregel: wo nichts ist, da hat der Kaiser sein Recht verloren, selon la règle de droit: qui rien n'a, rien ne doit.
Rechtsfache, *f. f.* f. Rechtshandel.
Rechtsfag, *f. m.* instance, réplique.
Rechtschluß, *f. m.* Rechtsspruch.
Rechtschub, *f. m.* wenn etwas vom Raube und Diebstahl bey dem Thäter gefunden wird, recel.
Rechtspruch, *f. m.* sentence, décret, jugement, arrêt. sich dem Rechtspruche unterwerfen, acquiescer à la sentence, au jugement. Rechtsprüche, Rechtsansprüche der alten Juristen, pandectes.
Rechtsstand, *f. m.* dasjenige Gericht, welchem jemand zu Rechte zu stehen verbunden ist, compétence, juridiction.
Rechtsständig, *adj.* einer gewissen Gerichtsbarkeit unterworfen, justiciable.
Rechtsstreit, *f. m.* f. Rechtshandel.
Rechtsstuhl, *f. m.* ein Collegium, welches Recht spricht, barreau.
Rechtstag, *f. m.* da man vor Gericht kommen darf, jour plaidable. einem einen Rechtstag vor Gericht ansetzen, donner jour ou assignation à qn. es sind fortw. Rechtstage in der Woche, il y a tant de jours plaidoyables la semaine. des Rechtstages abwarten, se trouver à l'assignation.
Rechtsverdringung, *f. f.* chicane; corruption de justice.
Rechtsverständiger, *f. m.* f. Rechtsgelahrter.
Rechtswissenschaft, *f. f.* jurisprudence, science des loix, connoissance du droit, - des coutumes et ordonnances.
Rechtswohlbart, *f. f.* ein, in den Rechten als eine Günst oder Wohlthat verfaßtes Rechtsmittel, bénéfice de droit.
Rechtswort, *f. n.* Wort, dessen man sich beim Recht bedient, terme de jurisprudence.
Rechtszanker, *f. m.* f. Rechtsstreiter.
Rechtszwang, *f. m.* Gerichtszwang, d. i. Befugnis jemanden zu zwingen, von ihm sein Recht zu nehmen, seine Gerichtsbarkeit zu erkennen, juridiction, contrainte.
Rechtsverschaffung, *f. f.* eigenmächtige gegen einen, der das Recht verfaßt, reprélailles.
Rechtswinkel, *adj.* rechange.
Recidiv, *f. n.* neuer Anfall einer Krankheit, rechute. ein Recidiv bekommen, récidiver, retomber dans, avoir une rechute. a. rechoir.
Recipient, *f. m.* Vorlage eines Destillirgefäßes, récipient. großer mit einem kurzen Hals, ballon.
Recipiren, *v. a.* recevoir, admettre.
Recitativ, *f. n.* (in der Musik) Rede im Form eines Gesanges in einem Eingestück, récit, récitatif.
Recitiren, *v. a.* hersagen, réciter, dire.
Recit, *f. m.* a. ein Recit, récit.
Recitbank, *f. f.* die Folterbank in der Tortur, chevalet, tréteau.
Recse, *a. f.* Rec.
Recse, *f. f.* (ben den Riemern) der lange Baum zwischen den Docken, womit das große Leder ausgebeutet wird, l'arbre du cheval à corroyer.

Recse, *f. f.* w. eine Art Befriedigung, welche aus einer Reihe Prüfen mit Querschnitten besteht, die mit weichen Nuten angebunden werden, rangée de pieux, palissade.
Recsen, *v. a.* ausdehnen, étendre. die Arme, étendre les bras. seinen Zeug, étendre (détirer) du linge. eine Haut recsen, ausdehnen, ouvrir une peau. ausstrecken, (ben den Gärbern) étirer. g. sich recsen und dehnen, s'étendre, comme font les pareilleux; faire le veau; s'étendre comme un veau. verlängern, allonger. das Tuch recst sich, wird länger, le drap s'allonge. geben, hinreichen, donner, tendre, w. ballen. in die Höhe, élever. die Ohren recsen, dresser. u. zuhören, écouter, prêter l'oreille.
Recsen, *f. n.* allongement, extension, distension. das Recsen, Ziehen, Ausdehnen der Lächer, Zeuge, Gelle u. tirage.
Recsholder, *f. m.* 1) Wachholder, genévre. (Juniperus communis L.) 2) der gemeine Hohlhunder, lureau. (Sambucus nigra L.)
Recsholdervogel, *f. m.* Krammervogel.
Recsholz, *f. n.* (ben den Riemern, Gärbern, Beurtern u.) paille.
Recst, *f. n.* das Zeit, womit die Verbrecher auf der Recst oder Folterbank ausgehret werden, corde du chevalier.
Recstzeug, *f. n.* das zum Foltern eines Mißthäters gehörige Gerath, instrumens de torture.
Recclamiren, *v. a.* feyerlich zurückfordern, réclamer. u. revendiquer, prétendre, demander, poursuivre.
Recognition, *f. f.* gerichtliche Handlung, da jemand eine Urkunde vorgelegt wird, daß er dieselbe erkenne und für gültig annehme oder edlich erkenne, u. schriftliche Bekenntnis, daß man einem etwas schuldig, oder mozu verpflichtet sey, reconnaissance. Recognition der Vollmacht eines Gesandten, légimation du pouvoir d'un envoyé.
Reconosciren, *v. a.* reconnoître le terrain, les environs. u. reconosciren gehen, aller à la découverte. u. battre l'estrade. reconosciren, erforschen, was vorgeht; ins Haus vordringen, f. prendre langue. ein Lehen reconosciren, d. i. muthen, suchen, faire reconnaissance d'un lieu. seine Vollmacht reconosciren, se légitimer.
Recollectenmönch, *f. m.* récollet.
Recolligiren, *v. n.* sich, se recueillir, revenir à soi, se remettre. wieder zu Kräften kommen, recouvrer (repandre) ses forces. wieder zu sich selber kommen, sich bestimmen, reprendre ses esprits. u. se recueillir; recueillir ses esprits; se renfermer en soi-même; reprendre ses sens, revenir à soi.
Recommandationschreiben, *f. n.* Empfehlungsschreiben, lettres de faveur, de recommandation.
Recommandiren, *v. a.* empfehlen, aupreisen, recommander. sich, se recommander. gut, übel recommandiren, rendre de bons, de mauvais offices.
Recompensiren, *v. a.* récompenser.
Reconvalescenz, *f. f.* convalescence.
Reconvalesciren, *v. a.* guérir, se remettre d'une maladie. Reconvalesciren, der wieder geneset, convalescent, - e.
Reconvention, *f. f.* Reconventionsklage, *f. f.* Widerklage, Gegenklage, reconvention.
Recreation, *f. f.* Ergösklichkeit, récréation. Re-creation, gelder, argent pour les menus plaisirs.
Recreditiv, *f. n.* lettre de récépissé.
Recrut, *f. m.* neu angeworbener Soldat, recrue, un homme de recrue. Recruten, nouvelle levée. zwanzig Recruten, vingt-hommes de recrue.
Recrutt

Recruten, v. a. neue Soldaten anwerben, faire des recrues, lever des troupes. w. recruter.

Recrutierung, f. f. Recrutenwerbung, recrue. Recrutierungss Pferd, cheval de remonte.

Recta, f. Gerade. Recta hin, recta zu, adv. en droiture. *ii. recta*. man muß recta an den König, an die Regierung gehen, il faut aller recta au Roi, à la Régence.

Rectascension, f. f. eines Puncts mit einem Sterne in der Ecliptik oder durch den Meridian, ascension droite d'un astre.

Rectification, f. f. das Rechtmachen, Verbessem, rectification.

Rectificiren, v. a. rectifier. (in der Chymie) sehr hoch rectificiren, alkooliser, laver, exalter. einen Spiritum, déphlegmer. eine trumme Linie rectificiren, (in der Mathematik) die Länge derselben finden, trouver la longueur d'une ligne courbe.

Rectificiren, f. n. rectification, exaltation, déflagration.

Recto, f. n. (in der Buchhaltung) die erste Seite eines Blatts im Buche, recto; folio recto.

Rektor, f. m. der Vorgesetzte einer lateinischen Schule, recteur, docteur régent. einer Universität, recteur de l'académie, recteur magnifique; zu Paris, le grand maître, gemeiner Rektor, recteur.

Rektorat, f. n. Amt und Würde eines Rectors, rectorat; régence. *ii. principalité, principalat.*

Recuperiren, v. a. wieder erlangen, erobern, recouvrer, récupérer.

Recurs, f. m. recours.

Recusiren, v. a. verwerfen, ausschlagen einen Richter, recuser.

Ned

Nedabsag, = abschnitt, f. m. période; paragrahe, verset.

Nedan, Nedans, Nedunt, f. n. Art Verschauungen zur Bedeckung eines Ufers, oder eines bedeckten Weges, redans, redens; ouvrage à redans.

Nedanndichtung, f. f. eine rhetorische Figur, prosopopée.

Nedart, f. f. style; façon de parler. f. Nedensart.

Nedde, f. m. ein Hund männlichen Geschlechts, chien.

Nede, f. f. das Neden, la parole, le langage. v. le parler. eintren in die Nede fallen, couper, (entre-couper) la parole à qn, interrompre qn. seine Nede widerrufen, rétracter les paroles qu'on a dites. lustige, unnütze, garstige Neden, paroles plaisantes, inutiles, sales. einem schöne Neden geben, donner de belles paroles à qn. reime, fremde Nede, Sprache, langage pur, étranger. gewisse Neden führen, tenir un langage. ihr würdet solche Neden nicht führen, vous ne tiendriez pas ce langage. die letzten Neden eines Sterbenden, les dernières paroles d'un mourant. die Neden der Weisen behalten, merken, retenir les paroles des sages.

Stimme, voix. einen an der Nede, Stimme kennen, connaître qn à la voix.

Aussprache, prononciation. eine klare, deutliche und reine Nede, une prononciation claire et nette. Aussprache, Ton der Stimme, accent.

Worte, Unterredung, Vortrag, propos. die Nede verändern, auf was anders fallen, changer de propos, de discours. er bleibt

nicht bei einer Nede, il chancelle, il vacille, il varie dans son - dans les discours; il fait des vacillations dans les réponses. f. il va - il passe du blanc au noir. wovon handelt eure Nede? sur quel propos êtes vous? vergesst eure Nede nicht, n'oubliez pas vos propos. auf eine Nede fallen, tomber sur un propos. laßt uns mit den Neden aufhören, trêve de ces propos. das sind fremde, keltame Neden, ce sont là d'étranges propos.

Worte, Unterredung; öffentliche; öffentlich gehaltene Nede; Rede; Gespräch; Abhandlung, discours. er hielt eine lange Nede, il fit un long discours. eine Nede genau untersuchen und ausarbeiten, cribler un discours. eine Nede zierlich machen, *ii. die Lügen bemänteln*, dorer un discours. gebundene Nede, les vers, la poésie, discours en vers, ungebundene, discours en prose. in ungebundener Nede, prosaïque. davon ist die Nede nicht, c'est un autre discours; il n'est pas question de cela.

davon die Nede ist, en question. wovon ist die Nede? de quoi s'agit-il? davon ist die Nede nicht, il ne s'agit pas de cela. sehen Sie, davon ist die Nede, voilà ce dont il est question! wovon ist die Nede, wovon handelt das Gespräch, die Unterredung? sur quoi roule la conversation? bloß hievon, toute la conversation roule sur ce sujet. eine Nede halten, prononcer un discours. einem in die Nede fallen, interrompre qn (dans son discours); interrompre le discours de qn. in die Nede fallen, eine Nede abbrechen, unbedrückliche Folgen zu verhüten, f. rompre les chiens. laßt uns diese Nede abbrechen, rompons (brisons) là-dessus! demeurons-en là! c'en est assez! pour couper court. auf eine andere Nede kommen, le rabattre. auf seine vorige Nede wieder kommen, rentamer un discours; reprendre le fil de son discours. laßt uns wieder auf unsere vorige Nede kommen, reprenons le premier discours, oder wieder zu unserer vorigen Nede zu kommen, revenons, retournons à nos moutons. sich in der Nede verirren, aus der Nede kommen, s'égarer dans son discours. - en parlant. stecken bleiben, demeurer court. auf eine Nede kommen, fallen, tomber sur un discours. unnütze, eitle Neden, discours en l'air. g. Possen, eitle Nede, discours oder ce n'est que discours. das sind nur Neden, ce ne sont que des discours. Vermögen, sich durch die Nede auszudrücken, Vermögen zu reden, faculté discursive.

Nedensart, Wort, Ausdrückung, Ausdruck, expression, énonciation. nachdrückliche, expression emphatique. verblühte Neden, expressions figurées. f. Nedensart.

Gerüchte, Ruhm, bruit, renommée, réputation, v. renom. es geht die Nede, il court un bruit, le bruit court. die Nede geht, daß, le bruit court, que etc. er ist in keiner guten Nede, in keinem guten Rufe, il n'a pas trop bonne réputation. so geht die Nede, le bruit est tel.

Aussage, dire. seiner Nede nach, à ce qu'il dit; à son dire. nach der gemeinen Nede, au dire de tout le monde. sie bleiben alle bey einer Nede, ils s'accordent tous dans leur dire. nicht bey einer Nede bleiben, varier.

Öffentlich gehaltene Nede, discours, action, déclamation, harangue. eine öffentliche Nede halten, déclamer, haranguer, faire une harangue. f. Neden. zierliche Nede, Oration, oraison. g. allzulange und verdrißliche Nede, sermon, harangue. Nede, Vertheidigungsrede, so ein Advocat vor Gerichte hält, plaidoyer,

plaidoyer. Zutrittsrede, discours d'entrée. Ermahnungsrede, exhortation. Erbauungsrede, parenèse. Glückwünschungsrede, félicitation, congratulation, compliment de félicitation, de conjouissance. Hochzeitsrede, sermon nuptial, oraison nuptiale. Kamelerede, préche, sermon, discours. Leichenrede, Trauerrede, oraison, éloge funèbre. Lobrede, panegyrique, éloge. Schlußrede, déclamation. Standrede, parentales.

sinreiche Nede, mort, bon mot. sinreiche, *ii. scherzhafte Nede*, plaisanterie. verblühte Neden, mots figurés. sinreiche und moralische Nede, Klugrede, Spruchrede, apophthegme. unsichtige, zotenhafte Neden, mots gras, gros mots. ungerrimte, abgeschmackte Neden, sonnettes, sottises. natürliche Nede, radoterie, radotage. solche Neden, die zur Sache nicht gehören, généralités. g. rühren de Nede, pathos.

Rechnschaft, raison. Rede und Antwort geben, rendre raison de - - zur Nede stellen, demander raison, faire expliquer qn.

f. gedenket an meine Neden, Warnungen, Lehren, souvenez vous de mes avis, de mes instructions. eine Nede billigen, goûter une proposition. diese Nede zielt auf mich, c'est une pierre jetée dans mon jardin.

Nedeart, f. Nedensart.

Nedestüchtig, adj. (in Oberdeutschland) f. Nedenschen.

Nedekunst, f. f. rhétorique; l'art oratoire. darzu gehörig, oratoire. der solche wohl versteht, rhétoricien. von den Alten, *ii. der allzusehr den Regeln der Alten anhängt*, rhéteur.

Nedekunstley, f. f. rhétorique, sophistique.

Nedekünsteln, v. n. w. im Neden affectiren, gar zu schön reden wollen, parloriser, pindariser. dre dergleichen affectirt, pindariseur.

Nedekünstler, f. m. (bey den alten Griechen) sophiste.

Nedemeyer, f. m. Sprecher der Bauern in Westphalen, der für die andern Meyer das Wort führt, orateur.

Neden, v. a. eine Sache reden, von etwas sagen, dire qch, parler de qch. habt ihr es geredet? l'avez-vous dit? er weiß nicht, was er redet, il ne sait ce qu'il dit. Deutsch, Französisch reden, parler allemand, français. viel Sprachen reden, parler plusieurs langues. jedermann redet davon, tout le monde en parle. laßt uns davon nicht mehr reden, wir wollen davon nicht weiter sprechen, n'en parlons plus. von gleichgültigen Sachen reden, parler de la pluie et du beau temps. er hört niemals auf zu reden, er wird nimmermehr fertig mit Neden, il ne déparle jamais.

von einem reden, être sur le chapitre de qn. e. parler de qn. er redete mit mir von euch, il me parla de vous. weil wir eben davon reden, puisque nous sommes sur ce chapitre. es ist nun genug hievon geredet, basta! laissons-là ce chapitre. von jemand wohl, übel reden, dire du bien, du mal de qn; parler en bien, en mal de qn. übel von andern reden, undedacht-sam reden, *ii. maschen, causer*. übel von einem reden, einen schelten, blämen ou noircir qn. mettre qn en mauvaise odeur; décrier qn. mépriser qn, médire de qn, déracier de qn. einem zu nahe reden, toucher qn, injurier qn. einem zu Liebe, einem das Wort reden, parler en faveur de qn. *ii. flater qn.* seine Nothdurft reden, dire ses raisons.

vernünftig reden, parler raison; raisonner. laut, leise, vernehmlich, parler haut, bas, clairement. durch die Zähne, parler entre

FFFFF 3

les

les dents. verständlich, deutlich, parler chrétien; parler par la bouche comme S. Paul. **Reden** und ohne Verstand reden, raisonner comme un coiffe, comme un cheval de carrosse, comme une poupée. unvernünftig reden, marmotter, jargonner. in sich reden, g. jargonner; parler l'argot; machonner entre les dents. langsam reden, tirer, traîner les mots, ses paroles; traîner en parlant. er redet sehr langsam, schläft gleichsam über dem Reden ein, les paroles lui mûrissent dans la bouche. langsam zum Reden, tardif à parler. durch Zeichen reden, parler signes, par signes. vernünftig reden, raisonner juste. öffentlich reden, eine Rede halten, parler en public. publiquement; déclamer; haranguer; prononcer un discours; faire une harangue. vor Gericht, plaider.

andere reden, die Sprache ändern, changer de langage, de ton. hochtrabend reden, se mettre sur le haut style. g. von etwas andern reden, auf was anders kommen, eine Rede föhren, rompre les chiens. die Freundschaft lehrt mich so reden, l'amitié m'apprend ce langage. anfangen zu reden, eine Rede anheben, entrer en discours. das Wort nehmen, prendre, reprendre la parole. das Stillschweigen brechen, rompre le silence. besser reden lernen, dénouer sa langue.

mit einem reden, ihn anreden, parler à qn. Unterredung halten, parler avec; it. entretenir, s'entretenir ensemble. zu einem kommen und ihn anreden, aborder. mündliche Unterredung zweier Personen anstellen, aboucher. mit einem mündlich reden, sich unterreden, aboucher qn. ich habe gemacht, daß sie mündlich mit einander geredet haben, je les ai abouchés. an einem Orte zusammen kommen, sich mit einem zu unterreden, s'aboucher. sich mit einander, mit einem besprechen, mit einander, mit einem mündlich reden, s'aboucher ensemble ou avec qn. w. mit sich selbst reden, faire des soliloques.

von oder über etwas weilsäufig reden, schwatzen, discourir de qch oder sur qch, sur quelque propos.

mit sich reden lassen, g. être traitable, affable, avoir l'abord facile. nicht, être intraitable; avoir l'abord rude. es hält ungemein schwer, daß er mit sich reden läßt, c'est un opéra que de lui parler.

ihre habt gut reden, il vous est bien aisé de parler. ihre habt gut reden, redet vergeblich, vous avez beau parler. ihre habt nicht Ursache zu fragen, vous en parlez bien à votre aise. mit einem trozig und mit Bedrohen reden, parler des grosses dents à qn. die Sache redet selbst, la chose parle d'elle même. geredet werden, se dire. der viel redet, parleur, grand parleur, babillard, causeur. g. ein Reder, (Pflauderer) ist kein Redner, un parleur n'est pas un orateur.

Reden, f. n. parler, discours, langage, it. accent. Geschwätz, babil, caquet. des Redens mißde sein, être las de parler. das Reden kommt ihm schwer an, il parle difficilement; il a de la peine à parler. mitten im Reden, au milieu du discours. man hört aus seinem Reden, was er für ein Landsmann ist, on connoît à son langage, à son accent de quel pays il est. den Trunkenen wird das Reden schwer, la langue vacille aux yvrognes. Kunst, im Reden sich wohl auszudrücken, prononciation.

Redend, part. und adj. parlant, qui parle. redend einführen, faire parler; introduire; personifizieren. redendes Wapen, armes parlantes.

Redensart, f. f. Phrase, Art und Weise zu reden, phrase, façon, manière de parler, locution, it. langage, zweideutige, zweifelhafte Redensart, phrase ambiguë. pöbelhafte Redensart, Ausdruck, locution, expression plebée. it. ballesse. gemeine Redensarten gebrauchen, s'exprimer basement. eigentliche, sprichwörtliche, scherzhafte, komische, expressions propres, proverbiales, burlesques. gewöhnliche, phrasen familières. die gebräuchlichsten und unentbehrlichsten im gewöhnlichen Umgange, phrases ou manières de s'enoncer les plus communes et les plus indispensables dans le discours ordinaire. figurliche Redensart, façon de parler figurée. Wort, Ausdruck, terme, expression. f. Rede. Gleichniß, verblümte Redensart, allegorie. grammatische oder rhetorische Figur, figure. eigene, besondere Redensart einer Sprache, so von andern Sprachen abgeht, idiomisme. eigene Redensart der deutschen, lateinischen, französischen, griechischen, hebräischen Sprache, germanisme, latinisme, gallicisme, gasconisme, hellénisme, hébraïsme. Veränderung der gemeinen Bedeutung eines Wortes, einer Rede, trope.

Reder, f. m. g. der viel redet, parleur.

Redesatz, f. m. période.

Redeschau, adj. Schen beßend zu reden, timide, qui craint de parler.

Redestuhl, f. m. f. Rederstuhl.

Redertheil, f. m. ein Wort, so sein es ein Theil einer Rede ist, partie d'oraison.

Rederwerkzeug, f. n. organe de la parole.

Redlich, f. m. morruide, rouget. (Trigla Cuvulus L.)

Redmiren, v. a. racherer.

Redlich, adj. aufrichtig, sincère, droit, ein redliches Gemüth, un esprit sincère, droit, eine redliche Absicht, une intention droite, sincère. aufrichtig, raisonnable, proposition raisonnable. ehrlich, ehrbar, honnête. gerecht, der sich nicht bescheiden läßt, intègre, incorruptible. rühmlich, ehrlich, honorable. Handwerk, profession honorable. freymüthig, aufrichtig, redlich, franc, rond et franc, w. loyal. ehrlich, brave. treuherrig, ingenu, cordial. aufrichtig, schlecht und recht, simple, candide. wahrhaft, véridique. offenherzig, (doch nur von Mannspersonen) ouvert. ein redliches Herz, Gemüth haben, avoir le front ouvert, le cœur droit. gottesfürchtig, gewissenhaft, religieux, it. bon. ein redlicher Mann, un homme de bien, honnête homme, sincère, qui a de la sincérité, probité, brave homme; un homme d'honneur, de foi, de bonne foi, un homme roide, un bon Israélite; un homme qui va droit; qui ne bronche point; qui est franc comme olier.

redlich, (in Rechten) légitime. redliche Erben, Nachkommen, héritiers légitimes. es hat sich gegen N. N. ein redlicher Verdacht wegen des Mordes geäußert, il y a des soupçons légitimes contre N. N.

Redlich, adv. sincèrement, droitement, honnêtement, franchement, de bonne foi, religieusement. it. bonnement; bravement; it. avec sincérité, franchise, candidelement, cordialement, fidèlement, ingénuement, simplement; de bonne foi, à cœur ouvert; à la franquette; de franc jeu. f. sehr wohl, wie es sich gehört, fort bien, bravement, comme il faut. so gut er kan, de son mieux. sein Amt redlich, wie sich gebühret, verwalten, s'acquitter dignement de sa charge. redlich verfahren, agir droitement, sincèrement; aller de droit fil; charier droit. redlich ste-

ben, aimer sans détour. sein Handwerk redlich, rechtmäßig gelernt haben, avoir dûment appris son métier. g. sich redlich wehren, se défendre bravement. einen redlich abprügeln, rosser qn comme il faut.

Redlichkeit, f. f. sincérité, franchise, honnêteté, intégrité, probité, religion, cordialité, légalité, loyauté, honneur, candeur, fidélité, droiture, rectitude, ingénuité, bonne foi, w. prud'homme.

Redlos, adj. w. kumm, muert.

Redner, f. m. der die Redekunst versteht, orateur. (den den Alten) rhéteur, rhétoricien. ein vollkommener Redner, un orateur parfait, achevé. affectirter, pindarischer, positlicher, salcinbanque. der eine Rede zierlich zu sprechen sich bemühet, oder eine Rede zur Uebung hält, déclamateur, S. harangueur. in Gerichten, avocat.

Rednerbühne, f. f. der Alten, tribune aux harangues.

Rednerisch, adj. oratorisch, zur Redekunst gehörig, oratoire. rednerischer Styl, style oratoire. rednerische Kunst, art oratoire. auf rednerische Art, oratoirement.

Rednerkunst, f. f. rhétorique, art oratoire, - de parler. Wohlredenheit, éloquence, l'art de bien dire.

Rednerstuhl, f. m. ein erhabener Ort, von welchem ein Redner eine feierliche Rede an die Versammlung hält, tribune. Kandel, chaire.

Redoute, f. f. 1) in der Befestigungskunst, eine kleine Befestigung in der Gestalt eines Quadrats oder eines länglichen Vierecks, redoute, fort. 2) ein öffentlicher maskirter Ball, bal en masque.

Redsam, redsüßig, redselig, adj. affable, convertible; qui parle de bonne grace, accostable.

Redsamkeit, Redseligkeit, f. f. affabilité, facilité, douceur, bonne grace à parler.

Redübung, f. f. déclamation; acte oratoire. zur Redübung gehörig, déclamatoire.

Reduciren, v. a. réduire, réformer. ein Regiment Soldaten reduciren, abbaufen, réformer, casier.

Ree

Ree, f. Raad.

Reebänder, f. Beschlagelainen; it. Raabänder.

Reede, f. Redde.

Ref

Refectorium, f. n. Speisesaal in den Mönchs-klöstern, réfectoire.

Referendarius, f. m. référendaire. der aus den Acten die Sache referirt, rapporteur. Stroureferendarius, (in Polen) maitre des requêtes.

Referent, f. m. einer der eine Nachricht erttheilt, rapporteur.

Referiren, v. a. référer, rapporter, faire rapport, faire le rapport d'un procès.

Referiren, f. n. rapport.

Ref, f. n. (in Niederdeutschland) ein kleines Segel, welches bei schwachem Winde an die grossen befestiget werden, Beysegel, bonnette, courelas, bour-dehors.

Ref, Räß, f. n. Tragegerüste, hinten auf dem Rücken etwas bequem zu tragen, crochet. it. ein Tragkorb, hotte. it. ein Seil, corde. f. Rausse.

Refßban

Neffbänder, *f. pl.* bretelles.

Neffboden, *f. m.* uuerste Höker eines Trage-

reißs, tellere.

Neffen, *v. a.* ein Befehl an die großen Segel setzen, *lancer la bonnette.* *u.* einreissen *f.* dieses Wort.

Neffholz, *f. n.* Arm einem Neß, *crocheton.*

Neffschläger, *f. m.* (niederländisch) Neßschlä-

ger, ein Seiler, *cordier.* Neßschlägerbahn,

corderie.

Neffstock, *f. m.* branche de crocher.

Neffträger, *f. m.* der Arznenen und andere Wa-

ren auf einem Neße im Laude herum trägt,

porte-fais, crocheteur, hôteur. Neßträger-

mäßig, *crochétal.* Neßträger Sprache, lan-

gagge de crocheteur; façons de parler croche-

tales.

Neff, *f. m.* Nevier.

Neffen, *v. a.* und *n.* 1) seine Aufmerksamkeit auf eine Sache wenden, réfléchir, méditer.

2) in der Harmonik, Strahlen zurückwerfen,

réfléchir, renvoyer. Neßfende Linie, worin

die Neßfendfläche den Spiegel durchschneidet,

ligne réfléchissante, de réflexion.

Neffen, *f. f.* 1) die Richtung der Aufmerk-

samkeit auf einen gewissen Gegenstand, réflexion,

attention. 2) ein durch solche Neßfend her-

gebrachter Gedanke, réflexion, méditation.

3) Zurückwerfung der Strahlen, réflexion, ré-

flexionnement, renvoi, reflet, retour. Neß-

fendfläche, plan de réflexion. Neßfend-

linie, ligne de réflexion. Neßfendperpen-

dikel, cathète de l'œil ou de réflexion. Neß-

fendpunkt, point de réflexion ou point d'in-

cidence. Neßfendstrasse, die aus dem ein-

fallenden und zurückprallenden Strahle zusam-

mengeetzte Linie, voie de réflexion. Neß-

fendwinkel, angle de réflexion.

Reformation, *f. f.* Verbesserung einer Sache

durch Abstellung und Abschaffung der Miß-

bräuche, réforme, rétablissement de discipline,

- de règle, réformation. die Reformation in

der Kirche, Glaubensreinigung, réformation.

Reformator, *f. m.* Glaubensverbesserer im 16.

Jahrhundert, réformateur.

Reformieren, *v. a.* durch Abstellung der Miß-

bräuche und Irrthümer bessern, réformer, ré-

tablir la règle, - la discipline; donner une

meilleure forme, retrancher, - abolir les abus,

u. corriger, remettre dans l'ordre.

Reformirer, *f. m.* ein Mitglied der reformirten

Kirche, réformé. die Reformirten, (aus

Spott in Frankreich) religionnaires, parpai-

lors, parpaillants: welche aus Frankreich in

andere Länder geflüchtet sind, réfugiés. (spöte-

lich) la gent réfugiée. reformirte Religion,

religion réformée. (in Frankreich) religion

prétendue réformée.

Refraction, *f. f.* Strahlenbrechung, (in der

Astronomie) wenn ein Stern höher über dem

Horizont zu sehen scheint, als er in der That

steht. (bey den Kaufleuten) Nachzahlung

eines vergessenen Schuldpostens, réfaction.

Refraichiren, *v. a.* ratraichir. Refraichirungs-

quartier, quartier de ratraichissement.

Refundiren, *v. a.* erstatten, wiedergeben, ren-

dre, schadlos halten, dédommager. befeh-

nen, récompenser.

Refutiren, *v. a.* widerlegen, réfuter.

Neg

Negal, *adj.* in einigen Zusammensetzungen, was

von königlicher, d. i. vorzüglicher Größe ist,

royal. Negalpapier, papier royal. Negal-

folio, grand in folio.

Negal, *f. n.* 1) in den Orgeln, ein Negister,

welches die Menschengimme nachahmet, ré-

gale. Großregal, welches acht Fuß Ton hat,

bourdon. *u.* Art kleiner Orgeln, das Posi-

tiv, positif, regale. 2) in den Buchdruck-

reuen, das Gestell, worauf die Echterassen

ruhen, *u.* worauf die Formen gesetzt werden,

trécan. 3) ein Gestell, die Bücher aufzustel-

len, Bücherregal, étagère. Waarenregal,

palette, rayons.

Negale, *f. n.* (in dem Staatsrechte) ein außer-

wesentlicher Vorzug, ein außerwesentliches Vor-

recht der königlichen Gewalt, la régale, droit

de régale. Negalen, Hoheitsrechte, droit

régalien.

Negaltren, *v. a.* régaler, faire des fêtes, don-

ner des repas, bien traiter.

Negalpapier, *f. Negal.*

Negard, *f. m.* Achtung, Hochachtung, égard,

considération, respect, déférence. Negard für

seinen haben, avoir de la déférence pour qn.

großen Negard haben, avoir de grands égards

pour qn. in Negard meiner, à mon égard.

in Negard meines Bruders, à l'égard de mon

frère.

Negardiren, *v. a.* und *n.* regarder, *u.* faire

attention, avoir égard à. - ich habe es nicht

regardirt, je n'y ai pas fait attention ou ré-

flexion.

Negate, Negate, *f. f.* gewisses Lustspiel, Wett-

rennen mit kostbar ausgerüsteten Fahrzeugen auf

seinen großen Kanäle zu Wendig, regate.

Nege, *adj.* und *adv.* qui se meut, qui se remue.

u. actif, en action; occupé, empêché. nege

machen, in Bewegung bringen, e. mettre en

mouvement, en branle. f. donner le branle.

u. mouvoir, ébranler. stark nege machen,

ébranler. nege machen, einmischen, tri-

bouiller. f. nege machen, anreizen, antreiben,

bewegen, exciter, inciter, éveiller. den

Schmerz, eine Leidenschaft nege machen, irri-

ter, la douleur, une passion. von neuem nege

machen, rallumer, rallumer, faire revivre.

von neuem nege werden, revivre, se rallumer.

erneuern, renouveler. wieder reizen, ré-

veiller. wieder nege machen, resusciter. e.

ne alte Sache, une vieille affaire, querelle.

eine gestillte Sache oder etwas Verdrüssliches

wieder nege machen, P. réveiller le chat qui

dort. nege sein, être en mouvement. die

Hundstage sind bey ihm nege, les seves sont

en fleur. nege werden, se mouvoir, être ou

se mettre en mouvement, être en branle, s'ex-

citer, être excité, se renouveler, se réveiller,

commencer à se remuer. f. revivre, se rallu-

mer.

nege machen, (bey den Jägern) aufmähren,

das Wildpret aus seinem Stände aufreiben,

auffagen, déboucher, déboucher.

Nege, *f. f.* 1) Bewegung, mouvement, remue-

ment, activité. 2) bey den Vogelstellern, das-

jenige Gestelle, worauf der Lockvogel auf und

niedergezogen wird, paumille.

Negel, *f. f.* 1) Vorschrift, Nichtschmir, règle,

u. loi, maxime, précepte, *u.* modèle, exemple.

keine Negel ist ohne Ausnahme, il n'y a point

de règle sans exception. der gemeinen Negel

folgen, suivre la règle générale. die Negeln

einer Kunst, les règles d'un art. die Negel

des heil. Augustins, Bernhards, la règle de

S. Augustin, Bernhard, eine strenge Negel,

une règle austère. Mönche nach der strengen

Negel, observantins. genau nach der Negel

leben, observer exactement la règle. Negel

Detri, (im Rechnen) die güldene Negel, règle

de trois, règle de proportion, règle d'or.

die verkehrte, umgekehrte Negel Detri, la ré-

gle de trois inverie oder la règle inverie. Ne-

gel der Beschickung, Mischung, règle d'alliage.

Gesellschaftsregel, règle de compagnie. den

Regeln der Religion folgen, suivre les maxi-

mes de la religion. Haushaltungs-Weis-

schaftsregeln, maximes économiques. Kir-

chenregel, canon. Beobachtung der Mönchs-

regeln, f. Negel. Verordnung, Satzung in

Kirchenfachen, observance. vorgeschriebene

Ordnung, Regel einer geistlichen Gesellschaft,

u. Lebensregel, institut. 2) ein Werkzeu-

ben den Werkleuten, das Nichtscheit, règle,

réglet, équerra.

Negel, *f. m.* Name eines Sterns an dem west-

lichen Fuße des Orion, regel, regel.

Negeling, *f. m.* Art Tau, lieure de beaupré.

Negelkamm, *f. m.* der Weber *u.* f. Weiskamm

oder Sifner.

Negellos, *adj.* irrégulier, *adv.* irrégulièrement,

sans règles, contre les règles.

Negeltlosigkeit, *f. f.* irrégularité.

Negelmäßig, *adj.* régulier, dans les règles,

selon les règles, conforme à la règle. regel-

mäßiger, regelrichtiger Bau, bâtiment régu-

lier. regelmässiges Leben, vie régulière. das

ist nicht regelmässig, cela n'est pas dans les

regles. nicht regelmässig, incongru. ein

Wort, das nicht regelrecht ist, mot hétéro-

clite, anomal. regelmässige Abwandlung, Um-

endung, déclinaison, conjugaison régulière.

Zeitwörter, welche regelmässig gehen, gleich-

stehende, verbes réguliers. regelmässige Con-

struction, construction régulière. *adv.* régu-

lièrement, conformément à la règle; cathé-

goriquement; correctement. sich sehr regel-

mässig ausdrücken, f. parler comme un livre.

Regelmässigkeit, *f. f.* régularité, correction.

Regen, *v. a.* bewegen, mouvoir, remuer, ému-

voir, faire mouvoir. die Gegenstände regen

die Sinne, les objets meuvent les sens. die

Hände, Füße regen, remuer les mains, les

pieds. eine Bewegung geben, donner le mou-

vement. ein Ding regen, in Gang bringen,

donner le mouvement à une chose. von der

Stelle regen, ôter d'une place. f. regen, an-

treiben, nege machen, als das Gemüth, Pelt,

émouvoir, toucher. sich regen, remuer, se

remuer. g. grouiller, se grouiller. ich kan

nicht nicht regen, je ne saurois me remuer.

es ist so gedräng hier, daß man sich nicht regen

kan, la presse est si grande ici, on est si serré

ici, qu'on ne s'y peut remuer. feiner regen

sich, rühre sich von der Stelle! que personne

ne bouge! f. sich regen, widerstehen, s'opposer.

die ganze Stadt regte, étrege sich, toute la

ville s'émut, se remua. es regen sich falsche

Lehrer, il s'élève de faux docteurs. f. sich er-

regen.

Regen, *f. n.* f. Negung.

Regen, *f. m.* pluie, *u.* eau. Feuertregen, pluie

de feu, goldgelber, pluie d'or. weißer, pluie

blanche. Landregen, pluie universelle, gé-

nérale, qui s'étend sur tout le pays. starker,

kleiner Regen, grosse, forte, petite pluie.

im Regen stehen, liegen, être exposé à la pluie.

die Gärten verlangen Regen, les jardins de-

mandent de la pluie. kleiner dünner und lieb-

licher Regen, e. Thau, rosée. *u.* greifl. dün-

ner, kalter Regen, Staubregen, brume, brouine.

Regenguß, Plazregen im Sommer, ondée.

Plazregenguß, giboulée. Uebergang, guilée,

u. horée. Wolfenbruch, lavasse. Schlagregen,

forte pluie. P. nach, auf Regen folgt Sonnen-

schein; auf Leid Freude, après la pluie le beau

temps. aus dem Regen in die Traufe kommen,

fallen, je jeter dans l'eau de peur de la pluie;

tomber de la pluie dans la braie, de fièvre

en chaud mal, de Scylla en Charybde, de

mal en pire; se brûler à la chandelle; chan-

ger

ger son cheval borgne contre un aveugle.
 g. w. durchbringender Regen, trempe.
 Regenbach, f. m. ein Bach, der nur von einem
 starken Regen entsteht, torrent, ravine, ravin.
 Regenblase, f. f. eine Wasserblase, welche durch
 große Regentropfen auf dem Wasser entstehen,
 bouteille.
 Regenbogen, f. m. arc-en-ciel. (in der Poe-
 sie und Philosophie) iris. Regenbogenfarben,
 couleurs d'arc-en-ciel. länglicht dreieckiges
 Glas, so solche vorstellt, prisme de verre.
 Regenbogenhäutlein im Auge, iris. Regen-
 bogenschüsselchen, Art alter kleiner schüsselför-
 miger Münzen, paralles.
 Regenbremse, f. f. eine Art Fliegen, taon de
 pluie. (*Tabanus pluvialis* L.)
 Regendach, f. n. léveronde, subgronde.
 Regendecke, f. f. der Weiber, cape.
 Regenfenster, f. n. gouttière.
 Regenfeuer, f. n. Regenbühen, f. pl. (bey den
 Feuerwertern) pluie de feu.
 Regenfrosch, f. m. kleiner Frosch, dergleichen
 man nur nach einem Regen auf dem Lande si-
 het, dryophites.
 Regengalle, f. f. eine Art unvollkommener Ne-
 genbogen, ail de bouc.
 Regengestirbter, f. n. pluie menue, rosée, gresil.
 Regenguß, f. m. ein heftiger und schneller Re-
 gen, giboulée, pluie subite, lavalée, ondée.
 it. f. Regenschuß.
 Regenhaß, adj. pluvieux, nébuleux.
 Regenhut, f. m. chapeau à grands bords.
 Regenkappe, f. f. eine Kappe, sich das Haupt
 vor dem Regen zu bedecken, capuchon.
 Regenkleid, f. n. houffe, habit de fatigue.
 w. galvaridine. f. Regenrock, Regentuch.
 Regenrinne, f. f. f. Regenrinne.
 Regenleder, f. n. an den Seiten der Kutschen,
 manteler.
 Regenloch, f. n. wodurch das Wasser von dem
 Dache abfließet, gouttière, it. gargouille.
 Ort, wo man das Regenwasser verwahrt,
 Wasserfang, citerne.
 Regenluft, f. f. air pluvieux, - nébuleux.
 Regenmaß, f. n. Instrument, vermittelt des-
 sen man die Menge des gefallenen Regens be-
 stimmt, hyetomètre.
 Regenmantel, f. m. manteau de pluie, a. ga-
 ban. Bedienter, welcher dem Könige den Re-
 genmantel nachträgt, porte-gabans. Regen-
 mantel mit einer Halskappe, albornos. f. Re-
 genrock.
 Regenmesser, f. m. f. Regenmaß.
 Regenpfeifer, f. m. Name einer Art Vögel, plu-
 vier. (*Charadrius* L.) der grüne Regenpfeifer,
 pluvier verd. (*Charadrius pluvialis* L.) der
 Schreyer, pluvier criard. (*Charadrius vocife-
 rus* L.) der Sandpfeifer, pluvier de sable,
 plouette de mer, oiseau de roche. (*Charadrius
 hiaticula* L.) der kleine graue Regenpfeifer,
 le petit pluvier cendré. (*Charadrius caudatus* L.)
 der Mornell, guignard. (*Charadrius morinellus*
 L.) der Dickfuß, ortarde, ortardeau, bi-
 tarde, courlieu de rocher. (*Charadrius oedi-
 nemus* L.) der Langfuß, échasse. (*Charadrius
 himantopus* L.) der graue Regenpfeifer, eine
 Art Strandläufer, pluvier cendré. (*Tringa
 squatarola* L.)
 Regenpugen, f. pl. f. Regenfeuer.
 Regenrinne, f. f. (in der Baukunst) scorie,
 mouchette pendante. f. Dachrinne.
 Regenrock, f. m. calaque, roquelaure, redin-
 gotte, caban; capot; cape de Bearn.
 Regensburg, f. n. Stadt und Bisthum, Ra-
 tisbonne.
 Regensburger, f. m. der aus Regensburg ist,
 qui est de Ratisbonne. it. eine Art Münze,

welche 2½ Pfennig schwarzer oder 5 Kreuzer
 weißer Münze gilt, quart de gros.
 Regenschaur, f. n. houffe, guilée.
 Regenschirm, f. m. parapluie, it. parasol. it.
 welchen der Doge zu Venedig über seinem Wa-
 pen führt, (ist vielmehr ein Sonnenschirm)
 ombelle.
 Regenschirmbaum, f. m. laurier-tulipier. (*Ma-
 gnolia* L.)
 Regenschirmförmig, adj. en ombelle. Regen-
 schirmförmige Pflanzen, plantes ombellifères.
 Regenschnecke, f. f. aveline. (*Helix scarabæus* L.)
 Regenschneppse, f. f. decassine d'étrang, le grand
 pluvier, glottis. (*Scelopax glottis* L.)
 Regenschuß, f. m. ravine. die Wege sind von
 den Regenschüssen, Fluten ganz verderbt, lesche-
 mins sont tout rompus par les ravines. die
 Regenschüsse haben unsere Felder überschwemmt
 und verflüßet, les ravines ont gâté nos terres.
 Regent, Regentin, f. so da regieret, régent,
 régente. regierend, régissant, - ante. Lan-
 desherr, prince, princesse. herrschender Fürst,
 souverain, - aine. rechtmäßiger, souverain
 légitime. gebietender Herr, seigneur. Ober-
 herr, supérieur, - eure. Obrigkeit, magistra-
 der an eines andern Stelle die Regierung ver-
 waltet, administrateur, administratrice. Gut-
 hernator, Gouvernante, Statthalter, gouver-
 neur, gouvernante. der mit einem andern re-
 gieret, corrégent.
 Regentag, f. m. jour pluvieux. drey Regen-
 tage nach einander, trois jours continus de
 pluie.
 Regentropfen, f. m. goutte de pluie.
 Regentschaft, f. f. régence; gouvernement,
 administration.
 Regentuch, f. n. drap dont les femmes se cou-
 vrent en temps de pluie; cape, capuchon;
 capote.
 Regenvogel, f. m. Name verschiedener Vögel:
 1) Regenpfeifer, f. dieses Wort. 2) der Brach-
 vogel, le grand courlieu. (*Scelopax arguta* L.)
 3) der kleine Brachvogel, le petit courlieu.
 (*Scelopax phaeopus* L.) 4) der Weidenhals,
 lynx, turcot. (*Synx torquilla* L.) 5) der Di-
 tolan, orolan. (*Emberiza hortulana* L.)
 Regenwasser, f. n. eau pluviale oder eau de
 pluie; les eaux de la pluie. Ort, wo das
 zusammengefallene Regenwasser stehen bleibt,
 mare.
 Regenwetter, f. n. temps de pluie; temps plu-
 vieux. es ist Regenwetter, le temps est à la
 pluie.
 Regenwind, f. m. vent pluvieux, vent de pluie,
 vent qui nous amène la pluie.
 Regenwolke, f. f. nue pluvieuse.
 Regenwurm, f. m. ver de terre; achée, aché.
 (*Lumbricus terrestris* L.)
 Regestum, f. n. Buch, worein alle Schriften
 und Briefe der römischen Päpste eingetragen
 werden, regestum.
 Regieren, v. a. die Richtung einer Bewegung
 nach seinem Willen bestimmen, gouverner,
 conduire, régir, manier. ein Schiff regie-
 ren, conduire un vaisseau; mit dem Steuer-
 ruder, gouverner un vaisseau. ein Pferd re-
 gieren, conduire un cheval; einmähig, ma-
 nier un cheval. f. 1) das Verhalten ver-
 nünftiger Geschöpfe einrichten und bestimmen,
 gouverner, dominer. ein Königreich, einen
 Staat, eine Stadt, gouverner un Royaume,
 un état, une ville. Gott regieret die Welt,
 Dieu gouverne le monde. sein Hauswesen
 wohl regieren, gouverner bien son ménage,
 son domestique. seine Schüler wohl regieren,
 gouverner bien les disciples. sich von jemand

regieren lassen, se laisser gouverner. ein groß-
 ses Reich regieren, régir un grand empire,
 sein Gemüth, seine Leidenschaften regieren,
 gouverner son esprit, les passions. sich von
 seinen Leidenschaften regieren lassen, se laisser
 commander à ses passions. 2) die Oberhand
 haben, die höchste Gewalt haben, régner, it.
 dominer, régir, être maître, maîtriser, com-
 mander. friedlich, auf eine tyrannische Weise
 regieren, régner paisiblement, - tyrannique-
 ment. ganz Asien regieren, dominer sur tou-
 te l'Asie. 3) in der Grammatik, einen Casum
 regieren, régir. 4) von Krankheiten, häufig
 seyn, régner. die Pest regiert an diesem Ort,
 la peste régné en ce lieu.
 Regieren, f. n. f. Regiment, it. Regierung.
 Regierend, adj. régissant. so da regiert, régent,
 - e. der regierende Kaiser, König, Fürst,
 l'Empereur, le Roi, le Roi, le Prince régissant.
 regierender Bürgermeister, bourgeois maître ré-
 gent. regierender Bischof, évêque diocésain.
 Regieret, f. m. w. modérateur. Gott ist der
 Regierer, Beherrscher der ganzen Welt, Dieu
 est le souverain modérateur du monde; le
 souverain arbitre des événements.
 Regierkunst, f. f. g. art de régner, - de gou-
 verner, - de commander, - politique.
 Regierstand, f. m. gouvernement, magistra-
 ture. in den Regierstand erhoben werden, être
 élevé au gouvernement, - à la magistrature,
 - aux charges de l'état.
 Regierstange, f. f. Regierstock, f. m. Helmstock
 des Steuerruders, barre, timon, gouvernail.
 Regierstuch, f. f. anhaltende heftige Begierde
 zu regieren, passion, - envie de régner, - de
 dominer. Ehrgeiz, ambition.
 Regierstüchtig, adj. ambitieux.
 Regierung, f. f. 1) die Handlung des Regierens,
 gouvernement, domination; administration,
 commandement, régence. unter der Regierung
 des Kaisers, sous le règne de l'Empereur.
 die Regierung eines Reichs verwalten, régenter,
 prendre la régence. unter eines Rege-
 rung seyn, être sous la domination, sous le
 gouvernement de qn. Regierung, Richtung
 einer Bewegung auf einen Endzweck, conduite.
 2) die Zeit, da eine Person die höchste Gewalt
 in einem Lande hat, empire. 3) ein zur Hand-
 habung der obersten Gewalt niedergelegtes Col-
 legium, it. der Ort, wo es sich versammelt,
 régence, la cour supérieure de justice.
 Regierungsadvocat, f. m. avocat de la régence.
 Regierungsart, f. f. gouvernement, forme de
 gouvernement. f. Regiment.
 Regierungsbefehl, f. m. ordonnance, ordre
 du gouvernement, de la régence.
 Regierungsform, f. f. Regierungsart.
 Regierungskammer, f. f. (bey den Stockspie-
 len) dienende Kammer auf einem Thurne, wo
 die Drahte von eisernen Winkelhaken herumge-
 führt werden, bis sie weiter oben die Glocken
 anziehen, chambre des ressorts du carillon.
 Regierungszanzelley, f. f. chancellerie de la
 régence.
 Regierungspräsident, f. m. président du con-
 seil de la régence; de la cour supérieure de
 justice.
 Regierungsrath, f. m. conseiller au conseil de
 la régence; conseiller à la régence.
 Regierungssache, f. f. Cache, welche die Re-
 gierung eines Staats betrifft, affaire d'état.
 Cache, welche vor die Regierung gehört, affaire
 ou cause qui est du ressort de la régence.
 Regierungsschreiber, f. m. secrétaire de la ré-
 gence.
 Regierungssorge, f. f. soin du gouvernement;
 la charge du gouvernement, le soin de l'empire.
 Regis

Regiment, f. n. Regierung, empire, gouvernement, commandement. an das Regiment, zur Regierung gelangen, parvenir au gouvernement. nach dem Regiment streben, aspirer au gouvernement. das Regiment führen, gouverner; avoir le gouvernement. f. tenir le gouvernement, - les rênes du gouvernement, - le timon des affaires. ein hartes, gelindes, glückliches Regiment, un gouvernement rude, doux, heureux, glorieux. ein Regiment aufrichten, bestellen, établir un gouvernement. das oberste Regiment, die Oberherrschaft haben, avoir la souveraineté, le pouvoir souverain. f. seine Frau führt das Regiment, la femme porte le haut de chausses; le mari n'a point de voix en chapitre.

Regiment, (Regierungsart) so Gott allein führt, als bei den alten Juden, théocratie. so von den Vornehmsten geführt wird, aristocratie. von etlichen wenigen, oligarchie, état oligarchique. von einem ganzen Volke, démocratie, république, état démocratique. m. ochlocratie, woben das gemeine Volk das Regiment zu fassen hat, gouvernement populaire. woben der Adel und das Volk gleichviel zu sprechen hat, wie in den vereinigten Niederlanden, aristocratie. da die Macht unumschränkt bei einem Herrn allein steht, monarchie. Regiment von drei Personen, trisarchie, triumvirat. von sieben Personen, heptarchie. wo kein rechtes Oberhaupt ist; zerrüttetes Regiment ohne Obrigkeit, anarchie. militärisches Regiment, tiracratie. Kirchenregiment, hiérarchie ecclésiastique. dazu gehörig, hiérarchique. Weiberregiment, gynécocratie. Regierungsart, wo viele zugleich die Macht haben, polyarchie.

Regiment von Soldaten, régiment. ein Cavallerie-Infanterie-Regiment, Regiment zu Fuß, zu Fuß, un régiment de cavalerie, d'infanterie. ein Regiment Kürassiers, Dragoner, Infanterie, un régiment de cuirassiers, de dragons, de hussards ou hussards. das Leibregiment, régiment du corps, du Prince, commandé par le Roi, par le prince. das Leibregiment zu Fuß, le régiment des gardes, ältestes Regiment unter einer Brigade, chef de brigade. zu einem Regimente schlagen, enrégimenter. Obrister über ein Regiment, colonel d'un régiment. ein Regiment commandiren, commander un régiment. Regimentsweise, per régiment.

Regimenter, f. m. in Polen, régimentaire.

Regimentsadjutant, f. m. aide-major; garçon-major.

Regimentsauditeur, f. m. auditeur d'un régiment.

Regimentsfeldscherer, f. m. chirurgien-major.

Regimentsform, f. Regierungsart.

Regimentsfourier, f. m. fourier-major.

Regimentskasse, f. f. caisse du régiment.

Regimentspieler, f. m. joueur de flûte du régiment.

Regimentsprezios, f. m. prévôt d'un régiment; prévôt des bandes.

Regimentsquartiermeister, f. m. maréchal des logis. f. Quartiermeister.

Regimentsruder, f. n. gouvernail; rênes de l'empire, du gouvernement; timon des affaires.

Regimentsstab, f. m. Commandostab; bâton de commandement. (bey Medaillisten) parazonium. m. Regimentsstab, gesammte Oberofficiere, état major d'un régiment.

Regimentsstück, f. n. canon -, pièce de campagne.

Regimentstambour, f. m. trommelschläger, f. m. tambour-major.

Regimentsunkosten, f. pl. frais que le régiment fait en commun. f. auf Regimentskosten leben, loszehen, vivre sur le commun, - sur la bourse d'aurait, - à bon compte.

Region, f. f. Gegend, région. die Regionen des Himmels, der Luft, les régions des cieux, de l'air.

Registrier, f. n. 1) Namenverzeichnis mehrerer Dinge einer Art, registre, catalogue, it. litte. Register eines Buchs, table, index, w. indice. alphabetisches Register, index alphabetique. Matrifel, matricule. Aufzählung der Bedienten, die Gnadengeld bekommen, état. Steuerregister, cadastre. Register von steuerbaren Personen, von Soldaten, Processen, rôles. f. schwarzes Register, le livre, le papier rouge. ein langes Register, un long catalogue. f. legende. öffentliche Register, darinnen große und merkwürdige Thaten aufgeführt, faites. 2) in den Orgeln, mehrere zu einer Art Stimme gehörige Pfeifen, registre, jeu d'orgue. Register, Kufelscher in den Destillir- und Schmelzöfen, régistres.

Registerpapier, f. n. eine Art groben und starken Schreibpapiers, papier de comptes.

Registerschiff, f. n. das vornehmste Schiff bey einer spanischen Silberflotte, u. Schiff, welches mit königlicher Erlaubnis nach Amerika fährt, vaisseau, navire de registre.

Registersock, f. m. (bey den Drechsleren) eine Stange mit kleinen Rasen, die Rückenlehne daran nach Belieben nahe oder ferne zu stecken, bois -, pièce de registre.

Registerzug, f. m. in Orgelwerken, jeu. einfaches, verschiedenes Orgelregister, jeu simple, composé. es sind so und so viel Register in dieser Orgel, il y a tant de jeux dans cet orgue.

Registrata, f. pl. registrata.

Registrator, f. m. greffier, registrateur, garde des registres, it. registratore.

Registratur, f. f. das Eintragen ins Register, enrégistrement. it. das Archiv derselben, greffe. Registratur über eine gerichtliche Vorladung vor Gericht, exploit, contrôle, menue. dergleichen machen, contrôler. Registratur bey Processen, procès verbal. dergleichen aufsetzen, dresser un procès verbal. it. verbaliser. Registraturen zusammenlegen, faire des rôles d'écritures, des actes.

Registrieren, v. a. ins Register eintragen, enrégistrir oder enrégistrir. it. w. in das Register tragen, enrôler, mettre une cause au rôle. f. gouverner à la fantasia.

Registrieren, f. n. das Eintragen ins Register, enrégistrement, enrôlement.

Reglement, f. n. schriftlicher Befehl, réglement, ordonnance.

Regnen, v. imperf. pleuvoir. es regnet, il pleut. Gott ließ Feuer und Schwefel regnen über Sodom, Dieu fit pleuvoir du feu et du soufre sur Sodome. es regnet, als wenn es mit Mäusen, Molden gosse, il pleut à verser, à verse d'eau. häufig und klein, Plaz und dicke regnen, pleuvoir dru et menu. es regnet klein und dicke, il pleut dru et menu. dünne und fast regnen, bruiner, grellier. f. g. es regnet Pfeile, Stöße, il pleut des flèches, des coups. P. es regnet lauter Gold, (wenn es nämlich lange nicht geregnet hat) il pleut de l'or. ich muß fort und wenn es auch Neulen regnete, il faut partir quand il pleuvrait des halebardes.

Regnerisch, adj. g. pluvieux. es ist regnerisches, schlaughters Wetter, il fait un vilain temps. f. Regenhaft.

Regress, f. m. recours. Regressflage, cause, procès de vendication, vindication; cause vin-

dicative. Regressherbe, dem eine Erbschaft vorbehalten worden, auf den Fall, wenn sie nicht einem andern vermacht wird, héritier substitue.

Regulär, adj. régulier, - ère. adv. régulièrement. f. Regelmäßig.

Regularität, f. f. régularité.

Regulirisch, adj. in der Chemie zum Regulus gehörig, de régulé.

Reguliren, v. a. richten, einrichten, régler, gouverner. anordnen, ordonner, diriger. sein Leben, sein Verhalten reguliren, régler sa vie, la conduire. sich reguliren, se régler, se gouverner. it. sich nach etwas richten, se conformer. nachahmen, imiter. damit ich mich darnach reguliren möge, afin de me régler, de prendre mes mesures là dessus. sich nach einem, nach etwas reguliren, se régler sur qn, sur qch. sich nach ändern, se régler sur les autres, se gouverner à l'exemple des autres. sich nach einem, nach etwas reguliren, bequemen, se conformer à qn, à qch.

Regulirt, adj. réglé, ordonné. wohl regulirtes Leben, vie bien réglée. wohl regulirte Haushaltung, ménage bien ordonné. regulirte Truppen, des troupes réglées.

Regulirung, f. f. Einrichtung, arrangement, ordre.

Regulus, f. m. règle, it. color.

Regung, f. f. Bewegung, remuement, mouvement, émotion, passion, sentiment. Bewegung der Lippen, remuement des lèvres. die erste Regung des Zorns, le premier mouvement de la colère. unordentliche Regungen, affects, passions déréglées. seine Regungen mäßigen, modérer ses passions.

Reh

Reh, f. n. ein bekanntes Thier aus dem Hirschgeschlechte, der Rehbock, chevreuil. das Rehlein, die Rehziege, chevrete. (Cervus Capreolus L.) junges Reh, chevrollet. it. das kleine guntische Reh, chevrotin des lades, - de Guinée. (Moschus pygmaeus L.)

Rehader, f. f. f. Rabader.

Rehbaum, f. m. (im Bergbaue) der Rundenbaum, oder Welle eines Hahns, treuil.

Rehbock, f. m. das männliche Geschlecht des Rehes, chevreuil, broquart. Rehbocklein, f. Rehbock.

Rehbraten, f. m. rôti ou rôti de chevreuil.

Rehbrunst, f. f. rut de chevreuil.

Rehde, f. f. (in der Seefahrt) eine nicht gar tiefe Gegend im Meere in einiger Entfernung von der Küste, wo die Schiffe vor den Winden und Stürmen sicher vor Anker liegen können, rade, ancrage, mouillage. auf der Rehde liegen, être à la rade, - en rade, le tenir à la rade. sich auf die Rehde legen, se mettre à la rade. auf die Rehde legen, mettre en rade, rader un vaisseau.

Rehdelos, adj. beschädigt, incommodé. ein Schiff rehdelos machen, désemparer, dégréer un vaisseau.

Rehden, v. a. bereiten, fertig machen, appareiller, agréer.

Rehder, f. m. derjenige, der ein Schiff ganz oder zum Theil austrüftet, agréateur, bourgeois, frèreur. Rehder, der ein Schiff mietet und befrachtet, exerciceur. Mitreder, participe, parsonnier, co-bourgeois.

Rehderer, f. f. 1) die Ausrüstung eines Schiffs, frer, frètement. 2) die Gesellschaft der Rehder, welche ein Schiff auf gemeinschaftliche Kosten ausbreiten, associés frereurs.

Rehding,

Rehding, *f. f.* Ausrüstung eines Schiffs, fret, frettement. das zu einem ausgerüsteten Schiffe nöthige Taus und Tackelwerk, agrès, agrès, agrès.

Rehe, *adj.* steife Muskeln habend, (von Pferd) fourbu. *f. f.* Rabe.

Rehe, *f. f.* Steifigkeit der Füße bey den Pferden, fourbure. *f. f.* Rabe.

Rehsfarbe, *f. f.* falbe Farbe, couleur fauve.

Rehsfarben, *adj.* falb, fauve.

Rehsfell, *f. n.* chevrotin.

Rehsfuß, *f. m. e.* pied de chevreuil. *f. Art* krummer Füße an den Tischen und Stühlen, pied de biche.

Rehsgeiß, *f. m.* das Weiblein des Rehes, chevrette.

Rehshaar, *f. n.* bourre, poil de chevreuil.

Rehshaare zu einem Stuhle, garniture de chaise.

Rehsheide, *f. f.* Rehfrant.

Rehsjagd, *f. f.* chasse aux chevreuils.

Rehsfalb, *f. n.* fan de chevrette, petit chevreuil, chevrollard.

Rehsfalten, *f. m.* ein Kasten, ein Reh darin lebendig von einem Ort zum andern zu bringen, coffre ou bûn de transport pour les chevreuils.

Rehsfeule, *f. f.* cuissot de chevreuil.

Rehskopf, *f. m.* tête de chevreuil. im Wapen, ein vom Leibe abgesonderter, massacre.

Rehsfrant, *f. n.* das gemeine Pflümentkraut, gèner commun, à balai. (*Spartium scoparium* L.)

Rehsling, *f. m.* *f.* Presserschwamm.

Rehsnetz, *f. n.* eine Art Netze, welche besonders zur Reh- und Fuchsjagd gebraucht werden, rets à chevreuils.

Rehsrücken, *f. m.* rôt de bif.

Rehsrüssel, *f. f.* Rehfeule.

Rehsrot, *f. n.* eine grobe Art Schrotes, womit die Rehe geschossen werden, chevronne.

Rehsröster, *f. m.* eine Art kleiner Schröter, chevreuil brun. (*Lucanus Capreolus* L.)

Rehswildbrett, *f. n.* 1) Rehe beyderley Geschlechtes, chevreuils. es gibt hier vieles Rehswildbrett, il y a ici beaucoup de chevreuils. 2) Gleich von Rehen, viande de chevreuil.

Rehszige, *f. f.* das Weiblein des Rehgeschlechtes, chevrette.

Rehszicklein, *f. f.* Rehsfalb.

Rehsziemer, *f. m.* das Hintertheil von dem Rücken des Rehes, cimier de chevreuil.

Rei

Reibahl, *f. m.* Reibahle, Art eines Durchschlags der Schlösser, cherche-pointe.

Reibasch, *f. m.* runder, tiefer, hartgebrannter Hauf oder Topf, terrine.

Reibblech, *f. n.* Reibplatte, *f. f.* worauf das Erz klein gerieben wird, égrugeoir à minéral.

Reibe, *f. f.* Reibstein.

Reibebrett, *f. n.* (bey den Maurern) ein vierseitiges Brett mit einem Kleinen, die Haus durchzustechen und den an die Mauer angeworfenen Kalk damit auseinander zu reiben, applansissoire.

Reibehitz, *f. m.* der Hutmacher, feutrière.

Reibehammer, *f. f.* Reibehäufel.

Reibholz, *f. n.* der Weber, die Klobstreifen der Leinwand auszureiben, maillet, mailloir.

Reibhess, *f. n.* ein eisernes Werkzeug, andere Dinge damit oder darauf zu reiben, égrugeoir, égrugeoire. zum Schnupstoback, râpe, râpe à tabac. w. gr. o. f. u. grille.

Reibfeule, *f. f.* eine Feule, damit etwas zu zerreiben, pilon. bey den Buchdruckern, brayon, broyon.

Reibfrant, *f. n.* prêle. (*Equisetum* L.)

Reibelappen, *f. m.* frotoir. bey den Kartennachern, froton.

Reiben, *v. a.* (ich) rieb, habe gerieben) froter. den Kopf mit warmen Servietten reiben, froter la tête avec des serviettes chaudes. mit einem Tuche, Strohwische, froter avec un linge, avec un bonchon de paille. mit Schachtelholz oder Kammkraut reiben, prêler, prêler. abreiben, abmischen, torcher. sachte reiben, frayer. poliren, fegen, forbir. abschäben, abtragen, graten. wieder abreiben, rebroyer. die Haut aufreiben, durchstoßen, froisser; écorcher en froissant. *f. sich* einander aufreiben, s'entre-détruire; *se ruiner* mutuellement. (bey den Weissgarbern) embrenen les peaux. das grobe Haar ausreiben, (bey den Hutmachern) ébourrer. den Teig reiben, die Stiche Teig im Backtöge häßlich herumwerfen, contrefaire. das Gewebe reiben, (von Hirschen) brunir. an einem Baume, frayer.

reiben, zerreiben, râper, égruger, piler. zu Pulver reiben, réduire en poudre, triturer. Muscate reiben, râper de la muscade. Farben reiben, broyer des couleurs. einen roten Diamant mit Diamantpulver reiben, égriter.

Striche, Seite zerreiben, wenn sie öfters an eine Sache stoßen, raguer.

f. unter die Nase reiben, dire au nez. - a la barbe, - en face; P. plaquer, jeter, planter au nez. man hat es ihm unter die Nase gerieben, on lui a plaqué au nez la morsure. anpacken, ataqner. vorweisen, reprocher qch à qn.

f. sich an einem reiben, tirer au bâton avec qn; *se jouer, se froter, se prendre à qn, se entreprendre qn.* *P. es* will sich jederman an ihm reiben, tout le monde ou chacun lui jette la pierre.

Reiben, *f. n.* friction, broyement, frotement. das Reiben des Gewebes (der Hirsche) an einem Baume, frayure, u. brunissure. das Reiben, Bohren der Stühle, frotagage. das Reiben zweier Körper an einander, attrition.

das Reiben zu Pulver, trituration. das Reiben, Leichen der Fische, fraiement.

Reibehäufel, *f. m.* (in den Schmelzhütten) ein Hammer, womit die Erze zum Probiren zerrieben werden, pilon à broyer.

Reibepfanne, *f. f.* (im Hüttenbaue) eine tiefe eiserne Schüssel, das Erz darin klein zu reiden, écuelle à broyer le minéral.

Reibepresse, *f. f.* (bey den Papiermachern) eine kleine Presse, worin das Schreibpapier an dem Ende gerieben oder berapelt wird, presse à ébarber.

Reiber, *f. m.* der, der da reibet, froteur, - euse; broyeur, - euse.

Reibeseite, *f. n.* (in der Landwirtschaft) das Querschnitt über den Deichselarmen eines Wagens, l'hoir, l'hoire.

Reibstein, *f. m.* darauf man reibet, marbre. damit man reibet, der Käufer, molette. harter Stein zum Farbereiben, écaille de mer.

u. Reibstein, pierre à broyer.

Reiberasel, *f. f.* (bey den Gärbern) über welche man eine Haut spannt, sie abzureiben, pelle à poncer.

Reibetuch, *f. n.* linge avec quoi on frote, torchon. Leinwand oder Tuch zum Reiben, froton.

Reibewisch, *f. m.* torchon.

Reibhammer, *f. f.* Reibehäufel.

Reibholz, *f. f.* Reibholz.

Reibisch, *f. f.* Reibfrant.

Reibung, *f. f.* frotement. *f. f.* Reiben.

Reich, *f. n. e.* Reich, Königreich, royaume. Frankreich ist ein mächtiges Reich, la France est un puissant royaume. das Reich Gottes, Jeshu, le royaume de Dieu, de Jeshu-Christ.

Reich, Monarchie, die ganze Macht, Land, Gebiet, so unter einem Kaiser oder König steht, empire; monarchie, royaume. die Reiche der Welt, les empires du monde. das türkische Reich, l'empire des Turcs; Turquie; z. l'empire d'Orient; l'empire Ottoman. das römische Reich, l'empire; l'empire des Romains. das heilige römische Reich, das Reich deutscher Nation, le saint empire romain, l'empire d'Allemagne. z. l'empire d'Occident. Reich, die am Rheinstrom angränzende Provinzen von Oberdeutschland, les parties, les provinces supérieures de l'Allemagne; la haute Allemagne. droben im Reiche, dans les parties supérieures de l'Allemagne. Erbreich, royaume héréditaire. die nördlichen Reiche, les puissances, les couronnes du Nord. das assyrische Reich, l'empire, la monarchie des Assyriens. das russische Reich, l'empire Russe, l'empire de Russie. ein Gluck, Stand des Reichs, un membre de l'empire. ein Fürst des Reichs, un Prince de l'empire.

f. das Reich Gottes, der Gnade, eins der drei Reiche der Natur, als das Tier, Mineralien, und Pflanzenreich, f. seit der Regierung, die Regierung, règne. im zoten Jahre seines Reichs, seiner Regierung, la vingtième année de son règne. f. Regierung, königliche Würde, royauté. zum Reich gelangen, parvenir à l'empire, à la royauté. einen nöthigen, das Reich abzugeben, contraindre qn de se déporter du royaume, d'abdiquer l'empire.

Reich der Todten, ombres, royaume de Pluton; royaume des morts, - des ombres, - des ténés; royaumes -, rivages sombres; les champs élysées.

Reich des Schiffzimmermanns, der Kundsstock, ein bürgerlicher Stock, nach welchem er die Brüstung des Schiffes abzeichnet, biveau, biveau.

Reich, *adj. e.* reiche. der reiche Mann im Evangelio, le mauvais riche. ein Reicher, reicher Mann, un riche, un homme riche. eine reiche Frau suchen, chercher une femme riche. eine reiche Erbschaft, une riche succession. reich an Aarischafft, an liegenden Gütern, an Tugend, an guten Werken, riche en argent comptant, en fonds de terre, en verus, en bonnes œuvres. *P. ein Reicher hat viel Freunde, les amis du riche sont en grand nombre; quand on est riche on a beaucoup d'amis. der ist reich genug, mer vergnügt ist, celui là est assez riche, qui est content; qui vit content de rien, possède toutes choses. reich, wohl begütert, opulent. der gute Reichthum, Mittel hat, qui a des richesses, du bien, de quoi se servir, aisé, accommodé, puissant en biens, volkreich, peuple. mottreich, abondant en paroles, verbeux. *f. reich, reichlich, der Ueberfluß woran hat, abondant, zablreich, nombreux. ein reiches Jahr, une année d'abondance, abondante ou fertile. reiche Kräfte, moisson - récolte abondante. - reiche. eine reichliche Nahrung, une abondante nourriture. Land, so von allen Dingen reich ist, pays abondant en toutes choses. unerreichlich, impuissable. fruchtbar, fertile, fécond. in Ueberfluß, avec profusion. w. häufig, plantureux, copieux. reichlich, possédant. fr. u. reich, jouir. siegreich, victorieux. reich machen, enrichir. reich werden, s'enrichir, acquérir des richesses, devenir**

devenir riche, profiter en biens; *ii.* s'accommoder, faire bonne maison. *f.* engraisser. reich sein, être riche. *f.* avoir la bourse bien fournie; avoir bien du michon; être foncé. *P.* er lebt, wie der reiche Mann, il fait tous les jours bonne chère. sein reiches, reichliches Auskommen haben, être à la paille jusqu'aux yeux. *g.* reicher Haus, richard, - de. *f.* un gros dos; un Dabo. dicke, reicher und stolzer Mann, rominagrobis; un gros Milord. (in Paris) un gros millefouidier. er ist sehr reich, il est tout d'or, tout coulé d'or, de pistoles.

Reich, reichlich, *adv.* richement, opulemment, abondamment, fertilement. *ii.* überflüssig, largement, profusément, à foison. reichlich, reichlich, amplement. *w.* viel, copieusement. *w.* er bezahlt reichlich, il paye grassement. reich beladene Schiffe, vaisseaux richement chargés. der Adel hat reichlich getragen, le champ a rendu abondamment. reichlich geben, donner largement; prodiguer. etwas reichlich haben, abonder en qch, en avoir de reste, plus qu'il n'en faut.

Reichard, *f. m.* Mannsname, Richard. *ii.* ein Präzennamen, i. Eisenkraut.

Reichen, *v. a.* geben, donner, m. bailler. reichet, langet mit das her, baillez-moi cela. dem Reiche die Brust, donner la mamelle à un enfant. liefern, fournir, livrer. einem die Nahrung, Nahrung, fournir la nourriture, la dépense à qn. den Unterhalt, fonder à l'appointement. die Hand reichen, tendre la main. überreichen, offrir, présenter. *f.* seine Hilfe, oder die Hand, secourir qn dans les besoins. einem oder etwas das Wasser nicht reichen, n'approcher pas de, n'être pas à comparer à qn, ne pouvoir lui être comparé, n'en approcher pas.

Reichen, *v. z.* bis an einen Ort, toucher à, aller jusqu'à. erreichen, atteindre à. sich ausbreiten, ausstrecken, s'étendre. ich fan dahin nicht reichen, je n'y saurois toucher, atteindre. Berg, der bis an die Wolken reicht, montagne qui atteint aux nues, qui s'élève jusqu'aux nues. dieses Feld reicht bis an den Wald, ce champ s'étend jusqu'au bois. von einem Ort zum andern reichen, toucher d'un lieu à l'autre.

f. hinreichend, verständig, gewachsen sein, suffire. das wird unter so viele nicht reichen, cela ne suffira pas à un si grand nombre. ich werde mit meinem Gelde nicht reichen, mon argent ne me suffira pas, je n'aurai pas assez d'argent. sein Geld auf viele Ausgaben, auf alles das, was nöthig ist, reichen lassen, étendre. als ein Geischoß zc. bis an einen Ort reichen, *ii.* von Augen und anderer Sachen Wirkung, porter.

Reichen, *f. n.* fournissement, livraison, offre, secours. *ii.* das Reichen des Geschosses, die Wette, so eine Kanone, ein Gewehr, Schuß, Wurf, die Stimme, das Hören, Sehen zc. reichen kan, porée.

Reichgabel, *f. f.* (in der Landwirtschaft) Heugabel, fourche à foin, fourme.

Reichhaltig, *adj.* einen reichen Gehalt habend, riche. reichhaltige Erze, minéral riche, qui rend beaucoup.

Reichlich, *adj.* riche. *f.* Reich.

Reichabschied, *f. m.* (im deutschen Staatsrechte) ein Schuß, welcher von den auf dem Reichstage versammelten Ständen gemacht ist, recès de l'empire; résultat de la diète de l'empire.

Reichacht, *f. f.* Acht, vermittelst deren jemand aus den Gränzen eines ganzen Reichs verban-

net wird, ban de l'empire. einen in die Reichsacht erklären, mettre qn au ban de l'empire. Reichsadel, *f. m.* Reichsritterschaft, *f. f.* noblesse de l'empire. die unmittelbare Reichsritterschaft, la noblesse immédiate de l'empire; nobles immédiats. in den Reichsadel, Reichsritterschaft erhoben werden, être élevé à la noblesse de l'empire.

Reichsadler, *f. m.* der Adler, so fern er das Wapen eines Reichs, und in engerer Bedeutung des deutschen Reichs ist, aigle impériale. denselben im Wapen führen, porter l'aigle impériale.

Reichsamt, *f. n.* ein Amt, vermöge dessen jemand einem Reiche und besonders dem deutschen Reiche und dessen Oberhaupt zu gewissen Diensten verpflichtet ist, charge de l'empire.

Reichsangelegenheiten, Reichsanliegenheiten, Reichsgeschäfte, Reichsorgane, *f. pl.* Reichsgeschäfte.

Reichsanlage, *f. f.* Reichsanschlag, eine zum Behuf des Reichs verordnete Anlage, Reichsteuer, charge -, impôt pour les besoins de l'empire.

Reichsapfel, *f. m.* eine Kugel mit einem Kreuz darüber, so fern sie ein altes symbolisches Zeichen der höchsten unumschränkten kaiserlichen oder königlichen Gewalt ist, globe, pomme impériale; globe impérial croisé.

Reichsarchiv, *f. n.* ein Archiv für die Urkunden des Reichs, les archives de l'empire.

Reichsarmee, *f. f.* eine Armee, welche von den Reichsständen unterhalten wird, armée de l'empire. die aus dem Adel bestehende polnische Reichsarmee, Pospolite ruszenie.

Reichsausschreiben, *f.* Ausschreiben.

Reichsausspruch, *f. m.* der alten Juristen, pandectes.

Reichsbaron, *f. m.* baron de l'empire. Reichsbaronne, Baronesse, baronne de l'empire.

Reichsbauer, *f. m.* Bauer, der dem Reiche unterworfen ist, paylan de l'empire.

Reichsbeamter, *f. m.* ein Beamter, der einem ganzen Reiche und dessen Oberhaupt zu gewissen Diensten höherer Art verpflichtet ist, haut grand officier de l'empire. hoher Reichsbeamter in Polen, officier de la couronne.

Reichsbedürfen, Reichsgutachten, *f. n.* arrêt de la diète de l'empire.

Reichsbediente, *f.* Reichsbeamte.

Reichsboden, *f. m.* der zu dem Reich gehörige Grund und Boden, la terre, les terres de l'empire.

Reichsbürger, *f. m.* Bürger in Reichsstädten, citoyens de l'empire.

Reichscasse, *f. f.* die Casse des Reichs, caisse de l'empire.

Reichscollegium, *f. n.* ein vom Reich niedergesetztes Collegium, collège de l'empire.

Reichscontingent, *f. n.* dasjenige Contingent, welches ein jeder Reichsstand zu den Bedürfnissen des ganzen Reichs beiträgt, contingent de l'empire.

Reichsdeputation, *f. f.* eine aus den Ständen des Reichs niedergesetzte Deputation, députation de l'empire.

Reichsdorf, *f. n.* ein Dorf, welches dem Reiche und dem deutschen Reiche unmittelbar unterworfen ist, village de l'empire.

Reichseinschöner, *f. m.* régencole.

Reichserbamt, *f. n.* charge héréditaire de l'empire.

Reichserbe, *f. m.* Erbe eines Reichs, héritier du royaume.

Reichserbbeamte, *f. m.* officiers héréditaires de l'empire.

Reichserzamt, *f. n.* grand office de l'empire.

Reichserzbeamte, *f. m.* grands-officiers héréditaires de l'empire.

Reichsfeind, *f. m.* ennemi de l'empire, - du royaume.

Reichsfeldherr, *f. m.* général de l'empire; capitaine général du royaume.

Reichsfiskal, *f. m.* ein Fiskal, der auf die Erechtsamen des Reichs macht, fiscal de l'empire.

Reichsfolge, *f. f.* die Folge der Beherrschung eines Reichs, succession à la couronne.

Reichsforst, *f. m.* ein Forst, der dem Reiche unterworfen ist, forêt de l'empire.

Reichsfrey, *adj.* niemanden als dem Kaiser und dem deutschen Reich unterworfen, immédiat.

Reichsfreyherr, *f. m.* f. Reichsbaron.

Reichsfreyherrlich, *adj.* appartenant -, du à un baron de l'empire.

Reichsfürst, *f. m.* ein Fürst des Reichs, *ii.* ein Fürst, der ein Mitglied des deutschen Reichs ist und niemanden als dem Kaiser und dem deutschen Reich unterworfen ist, prince de l'empire.

Reichsfürstin, *f. m.* princesse de l'empire.

Reichsfürstlich, *adj.* du ou appartenant à un prince de l'empire.

Reichsfuß, *f. m.* das bestimmte Verhältniß des Gehaltes der Reichsmünzen zu ihrem Werth, titre ou valeur intrinsèque des monnoies de l'empire.

Reichsgefälle, *f. pl.* revenus -, rentes de l'empire, - du royaume.

Reichsgehilfe, *f. m.* der Theil an der Regierung eines Reichs hat, corrégent.

Reichsgenos, *f. m.* Unterthan, in so fern er an allen Gerechtsamen und Vorzügen des Reichs Theil hat, vassal de l'empire.

Reichsgericht, *f. n.* ein höheres Gericht, welchem alle niedrige Gerichte eines Reichs unterworfen sind, cour supérieure de l'empire.

Reichsgeschäfte, *f. n.* Reichshändel, - sachen, affaires de l'empire, qui concernent l'empire, le royaume. deutsche, schwedische, polnische Reichssachen, affaires d'Allemagne, de Suède, de Pologne.

Reichsgeschichte, *f.* Reichshistorie.

Reichsgesetz, *f. n.* ein Gesetz, welches alle Glieder eines Reichs verbindet, loi -, constitution de l'empire. Reichsgesetzwidrig, reichsverfassungswidrig, qui est contre les loix de l'empire.

Reichsglied, *f. n.* eine Person, welche dem Reiche unterworfen ist, membre de l'empire, - du royaume.

Reichsgraf, *f. m.* ein Graf, welcher dem deutschen Reiche und dessen Oberhaupt unmittelbar unterworfen ist, comte de l'empire, du Saint empire. Reichsgräfin, comtesse de l'empire.

Reichsgränze, *f.* Gränze.

Reichsgrundgesetz, *f.* Reichsgesetz.

Reichsgulden, *f. m.* ein in dem ganzen Reiche gültiger Gulden, florin d'empire.

Reichsgutachten, *f. n.* ein von den Ständen des Reichs dem Kaiser ertheiltes Gutachten, conclusion de l'empire.

Reichshandel, *f. m.* eine Sache, welche das ganze Reich betrifft, affaire qui concerne l'empire.

Reichshaupt, *f. n.* Oberhaupt eines Reichs, chef du royaume; des deutschen Reichs, chef de l'empire, empereur.

Reichsherkommen, *f. n.* ein durch die Gewohnheit eingeführte Regel, nach welcher in gewissen Staatsfachen, wo keine geschriebene Gesetze vorhanden sind, verfahren wird, us et coutumes de l'empire.

Reichshistorie, *f. f.* Historie der Staatsveränderungen, besonders des deutschen Reichs, histoire de l'empire.

Reichshofrat, *f. m.* comte palatin.

U n n n n

Reichs

Reicheshofrath, *f. m.* 1) ein hohes Reichsgericht, welches sich am kaiserlichen Hoflager befindet und den Reichsständen sowohl Recht spricht als auch die Reichslehen erteilt, conseil aulique de l'empereur. Reicheshofrathspräsident, président du conseil aulique impérial. 2) ein mit der Würde eines Raths begabter Beisitzer dieses Collegii, conseiller au conseil aulique.
Reichshofrathsordnung, *f. f.* die dem Reichshofrath vorgegebene Art des Verfahrens, procédure du conseil aulique de l'empire.
Reichshülfe, *f. f.* die von dem gesammten Reich bewilligte Hülfe, subside de l'empire.
Reichsinflanz, *f. m.* Reichsinflanz, *f. pl.* les ornemens de l'empire.
Reichskammergericht, *f. n.* eins der zwei höchsten Reichsgerichte, welches den Ständen in gewissen Umständen Recht spricht, chambre ou tribunal suprême de justice de l'empire.
Reichskanzley, *f. f.* die Kanzellen eines Reichs, chancellerie du royaume, besonders des deutschen Reichs, chancellerie de l'empire.
Reichskanzler, *f. m.* Kanzler eines Reichs, chancelier du royaume, besonders des deutschen Reichs, chancelier de l'empire.
Reichskleinod, *f. m.* Reichskleinodien, *f. m.* eins der zehn Kreise, worin das deutsche Reich zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe und Sicherheit getheilt ist, cercle de l'empire.
Reichskrieg, *f. m.* Krieg, welcher das ganze deutsche Reich betrifft, guerre de l'empire.
Reichskrone, *f. f.* couronne royale, - impériale. (in der Conchyliologie) eine Art Tuten, couronne impériale. (Conus imperialis L.)
Reichsland, *f. n.* Land, welches zum deutschen Reich gehört, province de l'empire. Land, welches dem deutschen Reich unmittelbar unterworfen ist, état immédiat de l'empire.
Reichslander, *f. m.* der aus dem Reich ist, qui est de l'empire.
Reichslandtagsausschuß, *f. m.* les députés à la diète.
Reichslehen, *f. n.* ein Grundstück, welches von dem Kaiser und Reich in Lehen genommen werden muß, fief de l'empire, mouvant de l'empire.
Reichsleute, *f. f.* Personen geringeren Standes, welche dem Reich unmittelbar unterworfen sind, gens de l'empire.
Reichsmatrikel, *f. f.* Verzeichniß der sämtlichen Reichsstände und ihres bestimmten Beitrags zu den allgemeinen Bedürfnissen des Reichs, rôle des membres de l'empire, matricule de l'empire.
Reichsmünze, *f. f.* Reichsgeld, *f. n.* espèces de monnaie frappées au coin de l'empire.
Reichsoberhaupt, *f. m.* Reichshaupt.
Reichspanier, *f. n.* Reichsfahne, bannière, étendard de l'empire.
Reichspfenningmeister, *f. m.* Vorgesetzter einer Reichspfenning, questeur de l'empire.
Reichsregie, *f. f.* Gebiet, welches unmittelbar dem Kaiser oder dem Reich gehört, province de l'empire. *it.* die Verwaltung eines solchen Gebiets, administration, gouvernement d'une province de l'empire.
Reichspost, *f. f.* 1) eine dem Kaiser unmittelbar unterworfene Post, poste impériale. 2) eine Post, welche in das Reich, d. i. Oberdeutschland geht oder daher kommt, poste de l'empire.
Reichspostamt, *f. n.* direction des postes de l'empire.
Reichspostmeister, *f. m.* maître des postes impériales.
Reichsquartiermeister, *f. m.* ein Unterbeamter der Grafen von Pappenheim als Erbmarschall,

len, welcher bey feierlichen Versammlungen die Quartiere für die Gesandten der Reichsstände besorgt, quartier-maire de l'empire.
Reichsrat, *f. m.* 1) ein hohes Collegium, welches die Regierung eines ganzen Reichs verwaltet, sénat du royaume. 2) ein Mitglied eines solchen Collegii, sénateur du royaume.
Reichsritter, *f. m.* ein dem Kaiser und dem Reich unmittelbar unterworfenen Ritter, noble immédiat de l'empire.
Reichsritterschaft, *f. f.* die sämtlichen Reichsritter, noblesse immédiate de l'empire.
Reichsritze, *f. f.* Reichsritze, *f. f.* Reichsritze.
Reichsritze, *f. m.* g. citoyen de l'empire, - du royaume.
Reichsregierung, *f. f.* Reichsregierung, constitution du royaume, - de l'empire.
Reichsreger, *f. m.* sceptre impérial, - royal.
Reichsregiment, *f. m.* thésorier de l'empire, - de la couronne.
Reichsreue, *f. m.* conclusion, arrêt, arrêté de la diète de l'empire, *it.* recès.
Reichsreue, *f. m.* ein ehemaliger Beamter in den deutschen Reichskämtern, welcher die Gerechtigkeit und besonders die peinliche Gerichtsbarkeit im Namen des Kaisers und des Reichs handhabte, avoyer impérial.
Reichsreue, *f. n.* w. épée impériale, royale.
Reichsreue, *f. n.* w. sceau de l'empire, - de la couronne.
Reichsstadt, *f. f.* eine Stadt, so fern solche ein unmittelbares Glied des Reichs ist, ville impériale, - de l'empire.
Reichsstadtschloß, *adj.* de ville impériale.
Reichsstand, *f. m.* ein Stand, d. i. solches Glied eines Reichs, welches Sitz und Stimme auf den Reichstagen hat, état de l'empire, - du royaume. die Stände des Reichs, Landstände, les états oder états généraux; tous les corps de l'empire.
Reichsständisch, *adj.* einem Reichsstande zugehörig, in dessen Reichsständen gegründet, appartenant ou du à un état de l'empire.
Reichsständische, *f. f.* die Gerechtigkeit und das Befugniß eines Reichsstandes, besonders das Recht, auf den Reichstagen Sitz und Stimme zu haben, prérogative d'un état de l'empire.
Reichsstatthalter, *f. m.* verweser, *f. m.* vicaire de l'empire.
Reichsteuer, *f. f.* eine einem ganzen Reich zu dessen Bedürfnissen aufgelegte Steuer, impôts, tributs imposés à tout un pays.
Reichstag, *f. m.* Versammlung der Stände eines Reichs, um über dessen Angelegenheiten zu berathschlagen, diète de l'empire. einen Reichstag aufschreiben, convoquer une diète, les états du royaume. *f.* Versammlung.
Reichsthaler, *f. m.* ein Thaler, in so fern er in einem ganzen Reich gültig und geht ist, rixdale, une rixdale, un écu d'empire. (es ist besser das deutsche Wort Reichsthaler beizubehalten.)
Reichsvassall, *f. m.* vassal de l'empire.
Reichsversammlung, *f. f.* diète impériale, assemblée des états de l'empire, d'un royaume. in England, parlement. Reichsversammlung halten, (in Frankreich) tenir les états.
Reichsvogt, *f. m.* Reichsvogt, *f. m.* Reichsvogt.
Reichsvölker, *f. pl.* troupes de l'empire.
Reichswährung, *f. f.* estimation de la monnaie de l'empire.
Reichswappen, *f. n.* armes de l'empire, du royaume, de la couronne.
Reichthum, *f. m.* reichliche. Ueberfluß an allen, abondance, en Gütern, opulence de biens, w. moyens. viel Geld, or. große Güter,

grands biens. Schätze, trésors. da ist alle mein Reichthum, sebet da alle meine Reichthümer, voilà toutes mes richesses. nach Reichthum streben, être après aux richesses, s'adonner entièrement à amasser des richesses.
Reichung, *f. f.* w. fournissement, livraison, offre. *f.* Reichen.
Reichweizen, *f. m.* Traubenweizen, daran die Hauptähre von vielen kleinen Ähren umgeben ist, blé de miracle, - d'abondance, - de providence, - de Smyrne.
Reif, *f. m.* um etwas, cercle. Sturmreife, cercles à feu ou d'artifice. Reife um etwas legen, cercler. im Wapen, von Häusern, so Reife von anderer Farbe haben, lie, cercle. Häuslein, cerceau. (in einigen französischen Provinzen) cadre-feuillet. Plattreife, Schraubreife, cerceau de fer. Doppelreife an jedem Ende eines Gasses, sommier. Spannreife, cerceau intérieur. neue Reife um ein Faß legen, mettre des cerceaux neufs à un tonneau, relier. das Anlegen neuer Reife, reliage.
Reif von Metall, der hinter den Ohren herumgeht, daran die Frauenleute ihre Ohrringe tragen, oreillière. Reif der Wasserträger, cerceau. bey dem Korbmacher, agrafe.
Reif, oberster Reif an einer Buere, collet de horte. Reif, Ring am Messerhülse, *it.* um einen Stock, *it.* an Hörnern, im Wapen, virole. *it.* Reif in der Wapenkunst, fleuron.
Reif, farr Seil, corde. *f.* Reep. statt Ring, fingerreif, anneau. *f.* Ring. Heimgreif, treillis. Seegreif, écrier.
Reif in dem Eingange eines Schlosses, ein einfacher Gang, welcher durch den Einschnitt des Schlüsselbarts gehen muß, rouet; in Gestalt einer Spitze, rouet à faucillon; doppelter, rouet double; schräger, rouet en fond de cuve. Kuckreife, planche foncée. Reif, Einschnitt am Schlüsselbart, bouterolle.
Reif, *f. m.* der geformte Bau oder Nebel, gelee blanc-he. so sich an die Bäume, Gras, Haare hängt, Raubreife, Kuckreife, frimas. so sich an die Bäume hängt, givre. dünner und kalter Regen, brume. die Bäume sind bereift, voll Reif, les arbres sont blancs de gelee, sont couverts de frimas, de givre. *f.* Reif an den Pflaumen, das Blaulichte, fleur. vom Reif verdorben, bruni.
Reif, *adj.* zeitig, mür. reifes Obst, fruit mür. *f.* reifer Mensch, homme fait. reifes Alter, âge mür; âge de maturité. reife Ueberlegung, mûre délibération. *P.* er ist reif zur Strafe, sein Maas ist voll, le sac est plein; il est au comble de ses crimes.
reife machen, mûrir, faire mûrir. *it.* août. *f.* digérer; cuire. reif werden, mûrir.
Reifbahn, *f.* Reiferbahn.
Reifeisen, *f. f.* ein Werkzeug der Fassbinder, courte.
Reife, *f. f.* Reifung, maturité. frühzeitige Reifung der Früchte, des Verstandes, précoce, prématurée. *f.* nicht zur Reife gelangen, vor der Zeit abfallen, avorter. völlige Reife des Verstandes, der Liebe, der Hochachtung, croissance. zur Reife kommen, gelangen, venir en (A) maturité, parvenir à maturité. Reife oder Reifung eines Geschwürs, abouissement. *it.* maturation; des Ulcères, exsiccation.
Reifen, *f. n.* fer à rouet.
Reifen, *v. n.* a. kleine Kirchen hiehn, canneler. Reifen, *v. n.* reif werden, mûrir. die Früchte fangen an zu reifen, les fruits commencent à mûrir. die Sonne macht die Früchte reifen, le soleil fait mûrir les fruits. *f.* Reif.
Reifen, *v. imperf.* vom geformten Bau, faire de la gelee blanche, du frimas, du givre, de la

la bruine; bruner. es hat gereifet, il a fait une gelée blanche, - du frimas.
 Reifen, *v. a.* mit Reifen versehen, rayer, canneler. abreiben, (ben den Schloßern) die große geschwarte Arbeit mit dem Reissloß in den Schraubstöcken spannen, und die scharfen Stangen ringsherum abstoßen, écarter. gereifte Rüsse der Pferde, wenn der Huf rund herum hohle in die Quer laufende Reife oder Streifen hat, pieds cercelés. gereiftes Halm, casque treillisé.
 Reiser, *f. m.* f. Seiler.
 Reiserbahn, *f. f.* Seilerbahn, corderie, lieu où l'on fait de la corde.
 Reishafen, *f. m.* der Reiser, fergent.
 Reisholz, *f. n.* Holz, welches zu Fasreisen bequem ist, bois à cerceaux.
 Reissig, *adj.* couvert de frimas, de givre, blanc de gelée.
 Reissloß, *f. m.* ein Werkzeug der Schloßer, mordache à chanfrein.
 Reisslöcher, *f. m.* ein Werkzeug der Böttcher, fendoir.
 Reisslich, *adj. f. Reif, adv.* meurement, mûrement, avec maturité. reisslich ermogen, mûrement délibéré ou considéré; tout bien considéré. *f. Reisslich* überlegen, digérer, ruminer, penser sérieusement à une chose.
 Reissling, *f. m.* Nebenschößling an den Weinreben, surgeon.
 Reismacher, *f. m.* der Fasreise macht, cerclier.
 Reismesser, *f. n.* ciseau, couteau à deux mains.
 Reissrock, *f. m.* panier, jupe à baleine.
 Reissschläger, *f. m.* corderie. f. Seiler.
 Reisspringer, *f. m.* faiseur de soubresauts.
 Reissstab, *f. m.* (ben den Fasbindern) kleines Reissholz in Gestalt eines Stabes, cerceau de demirond.
 Reissanz, *f. m.* eine Art Tänze, welchen die Böttcher zu tanzen pflegen, la danse des cerceaux.
 Reissung, *f. Reife.*
 Reissange, *f. n.* (ben den Böttchern) eine Art Zange, womit das äußerste des Fasses zusammengezogen wird, chienne, traictoire, tréroire, davier, *n.* davier, tirant.
 Reissgehe, *f. Reissange.*
 Reissheber, *f. m.* (ben den Grobschmieden) ein eiserner Haken an einem Holze, einen ganzen eisernen Reifen vermittelst desselben auf das Rad zu bringen, tranoire.
 Reigen, *f. Reichen.*
 Reiger, *f. Reiber.*
 Reize, *f. f.* 1) mehrere in einer Linie neben einander befindliche Dinge, rang, rangée, ligne, file. eine Reihe Zähne, un rang de dents. eine Reihe Bäume, un rang - , une rangée d'arbres. eine Reihe Stühle, un rang - , une rangée de sièges. eine Reihe Häuser, une rangée de maisons. eine Reihe Gemme, une rangée de pain blanc. eine lange Reihe, un longue file. gerade Reihe, ligne droite. Reihe Kanonen auf einer Seite des Schiffs, bordée. Reihe Säulen unter einem Hauptgesims, colonnade. Reihe von acht Säulen, octothile. Reihe Pfastersteine von gleicher Größe längs einer Gasse, rang. Reihe Gemächer nach einander, *n.* Vänder im Bretspiele, enfilade. lange, eine longue enfilade. Reihe Zwiebeln, chaîne, botte, glane d'oignons. Reihe an einander hängender Gebirge, chaîne de montagnes. *f. Reihe*, große Zahl, viel beschaffen, nombre. Folge, suite, suite, enfilade. vier Zimmer in einer Reihe, quatre chambres de suite. 2) Zustand, da mehrere Dinge in einer Linie, oder nach einer bestimmten Ordnung auf einander folgen, rang, ligne,

ordre, tour. in eine Reihe stellen, mettre de rang, ranger. in einer Reihe gehen, marcher de rang. in eine Reihe treten, se mettre en son rang. wenn die Reihe an mir ist, à mon rang. - tour. es wird die Reihe an ihn kommen, il aura son tour. heute ist die Reihe an mir, c'est aujourd'hui mon tour. wenn die Reihe an mich kommt, à mon tour; quand mon tour viendra. wenn die Reihe an euch kommt, wenn auch die Reihe trifft, à votre tour. die Reihe ist an euch, an euch ist die Reihe, c'est à vous; c'est à vous à jeter le dé; à vous le dé, - la balle. nun müßt ihr dran, *P.* c'est à vous à glisser.
 Reihen, *f. m.* 1) Gesang, Lied, chanson, chant. 2) eine Art Tänze, woben mehrere in einem Kreise oder doch in einer Reihe tanzen und dazu singen, danse, branle. den Reihen führen, mener la danse. in den Reihen treten, entrer en danse. *f. in Reihen* führen, den Anfang machen, mener le branle, conduire une affaire, commencer la danse.
 Reiben, *v. n.* tanzen, muthwillig herumlaufen, herumpringen, ruder, traler. reiben, (von wilden Enten) sich begatten, sich paaren, s'apparier.
 Reiben, *v. a.* in eine Reihe bringen, mettre de rang. Perlen reiben, anreihen, enfiler des perles.
 Reihensführer, *f. m.* Wortführer, celui qui mène le branle, - la danse.
 Reihenweis, *adv.* nach der Reihe, de rang, nach der Reihe setzen, legen, mettre de rang. *n.* ranger, enligner. einer nach dem andern, à la file. nach der Reihe gehen, marcher à la file. eine Reihe hinter der andern, file à file. nach der Reihe herum trinken, boire à la ronde. es geht die Reihe herum, cela va à la ronde. *n.* nach der Reihe, jeder, wenn ihn die Reihe trifft, chacun à son tour. *g.* (von Schülern) wenn sie Schläge kriegen, nach einander, nach der Reihe, à la rangée.
 Reiber, *f. m.* eine Art Vögel mit langen Beinen, spitzen langen etwas zusammengebrachten Schnabel, heron. (Ardea L.) junger Reiber, héronneau. der graue Reiber, héron cendré (Ardea cinerea L.) der Quatreiber, Schildreiber, héron varié, corbeau de nuit, bihoreau, roupeau. (Ardea Nycticorax L.) Purpurreiber, héron porphyrio d'Amboine, oiseau pourpre d'Albin. (Ardea purpurea L.) der blaue Reiber, héron bleu. (Ardea major L.) der weiße Reiber, le héron blanc, garzette, aigrette, héron créé. (Ardea Garzetta L.) der Strabenreiber, héron noir, crabier. (Ardea carulea L.) der höchste amerikanische Reiber, grand héron bupé de l'Amérique. (Ardea Herodias L.) Reiber balzen, voler le héron, héronner. den Vogel auf den Reiber abrichten, dresser l'oiseau pour le héron. Galt, den man zuerst dem Reiber nachschickt, hochepied.
 Reiberbait, *f. f.* chaffe - , vol du héron, vol pour le héron. auf die Reiberbait abgerichtet, héronnier.
 Reiberbusch, *f. m.* ein kleiner Federbusch von denjenigen langen Federn, welche dem Reiber über dem Nacken herabhängen, aigrette.
 Reiberbait, *f. m.* ein Galt, der auf die Reiberbait abgerichtet ist, oiseau héronnier.
 Reiberfeder, *f. f.* plume de héron.
 Reiberfett, *f. n.* f. Reiberbitt.
 Reibermeister, *f. m.* der Vorgesetzte einer Reiberbait, chef de vol du héron.
 Reiberbitt, *f. n.* haile de héron.
 Reiberbitt, *f. n.* die Kartenpreis, welches aus 36 Blättern besteht, die mit Ziffern und

römischen Zahlen bezeichnet sind, jeu de héron.
 Reiberstand, *f. m.* (ben den Jägern) Ort, wo ein Reiber ruhet, héronnière.
 Reibras, *f. m.* Dargras.
 Reim, *f. m.* rime. *f. Reime*, Vers, vers. männlicher oder steigender Reim, rime masculine; weiblicher oder fallender, rime féminine; abgewechselte Reime, rimes croisées. nicht abgewechselte oder vermischte, sondern da immer zweien gleiche auf einander folgen, rimes plates. Reim, der im Anfang des folgenden Verses wiederholt wird, rime fratrisée. Reimgesänge, rondeau, machon, rondeler. Schlussreim, so zu Ende wiederholt wird, refrain. den Schlussreim im Singen wiederholen, rebardier. Reim zu einem Echo, Reim, der zwei gleichlautende Sylben vor sich hat, rime empièrée. Wohlklang der Reime, rimes riches, rythme. wohlklingende Reime, rimes riches. Sprichreim, sentence en rime. elende Reime, w. rimaille. in Reime bringen, mettre en rimes. elende Reime machen, rimailier, faire de méchants vers. S. rimailier.
 Reimart, *f. f.* genre de rimes, - de vers.
 Reimen, *v. a.* und *n. e.* rimer. wohl, sibel zusammen reimen, rimer bien, mal. diese Worte reimen sich wohl, reimen sich nicht zusammen, ces mots riment bien, ne riment pas. sich reimende Verse, vers rythmiques. sibel reimen, S. poétiser. *f.* Sachen zusammen reimen, accorder, accommoder. zusammen reimen, sich schicken, s'accommoder, convenir, quadrer à, avec - , revenir à qch. Gleichheit mit etwas haben, symboliser. wie reimt sich das? comment s'accorde cela? das reimt sich, reimeit sich nicht zusammen, cela y vient, n'y vient pas. das reimet sich nicht, cela ne s'accorde pas, ne quadre pas. das reimt sich nicht zu dieser Zeit, mit seinem Zustande, cela ne convient pas au temps présent, à la condition. *g. P.* das reimet sich, wie die Faust auf das Auge, cela se rime - , ces mots riment comme halberde et milliercorde. das reimet sich wohl, schickt sich aber nicht, il y a de la rime, mais il n'y a point de raison. reime dich, oder ich freße dich, juste et quarré comme une boule.
 Reimer, Reimschmied, *f. m.* w. elender Poet, rimeur, rimailleur, rimasseur, versificateur, poëtereau; faiseur de vers; compositeur de chansons; rimeur de balle; poëte de bibus; bâtarde d'Apollon; chiffonnier de la double colline; qui fait des vers en dépit de Minerve.
 Reimfall, *f. m.* cadence.
 Reimfällig, *adj.* qui rime.
 Reimfrei, *adj.* ohne Reim, sans rimes.
 Reimfüller, *f. m.* w. Stichwort in einem Verse, cheville.
 Reimgedicht, *f. n.* ein Gedicht mit Reimen, poësie rimée. von acht Versen, octave. von vierzehn Versen, sonnet.
 Reimgesetz, *f. n.* a. eine Strophe, coupler, stance, strophe. Reimgesetz von sechs, acht Zeilen, couplet de six, huit vers. von drei Zeilen, terz. von vier Zeilen, *n.* die vier Verse in einem Sonnet, welche sich alle auf einander reimen, quatrains, quatrains. von fünf Versen mit zweierlei Reimen, woben der erste nach dem dritten, und die zwei ersten nach dem fünften wiederholt werden, so, daß acht Verse herauskommen, triollet.
 Reimkunst, *f. f.* art de rimer, *n.* versification.
 Reimkünstler, *adj.* métrique.
 Reimlos, *adj.* ohne Reim, sans rimes. reimlose Verse, vers blancs.
 2000003 Reim:

Reimmaß, *f. n.* mesure de vers, mètre.
Reimrätzel, *f. n.* ein Räthsel in Reimen, énigme en vers.
Reimregel, *f. f.* règle pour les rimes. eine Regel in Reimen, règle rimée, - en rime, - en vers.
Reimrichter, *f. m.* derjenige Mitsant, welcher vor der Reimsolbe hergeht, consone qui précède la rime.
Reimsag, *f. f.* Reimgesetz.
Reimschlaf, *f. f.* Reimgesetz.
Reimschmied, *f. m.* Reimer.
Reimsieger, *f. m.* der Geschlaut mit dem folgenden Stücke der Solbe, welche den eigentlichen Reim ausmacht, voyelle qui commence la rime.
Reimsprecher, *f. m.* Spruchsprecher auf den Hochzeiten zu Nürnberg, phonasque; barde.
Reimsolbe, *f. f.* diejenige Solbe eines Verses, welche den Reim enthält, rime. Reimsolben, so man aufsteht, Verse darauf zu machen, bouts-rimés.
Reimweise, *adv.* en rimes.
Reimweiser, *f. m.* (bei den Meisterliedern) ein Vers oder Strophe, deren Zeilen nicht nach den Regeln der Kunst gereimt sind, assonance.
Reimwort, *f. n.* dasjenige Wort in einem Verse, welches den Reim enthält, rime.
Reimzeile, *f. f.* vers. halbe, hémistiche.
Rein, *adj.* pur, recht, unverfälscht, nicht vermischt, unbesetzt, pur. den Reinen ist alles rein, toutes choses sont pures à ceux qui sont purs. reiner Wein, vin pur. reine Sprache, langage pur. reine Lust, air pur. das reine Licht, la pure lumière. reines Gold, Silber, or, argent pur, fin. f. reines Herz, cœur pur. reine Gedanken, Beiderden, pensées pures, désirs purs. reine Hände zu Gott aufheben, élever les mains pures à Dieu. reine Lehre, doctrine pure, orthodoxie. reiner Lehrer, docteur orthodoxe. der eine reine Lehre hat, un orthodoxe.
 reinlich, *it.* rein und unschuldig, *it.* gereinigt, gefehret, net. rein sein, être net. rein halten, tenir net. reine Zeller, assiettes nettes. reine Hände, mains nettes. f. reine Hände haben, avoir les mains nettes. reines Gewissen, conscience nette. reine Stimme, voix nette. reiner Klang, son net. reiner Styl, style net. reiner Ausdruck, expression nette. reiner Spiegel, Kistal, miroir, crystal net. reines Hefenbein, yvoire net. reine Perlen, perles nettes. reiner Diamant, diamant net. reine Haut, teint net.
 rein, reinlich, sauber, propre. reines Kleid, habit propre. reines Zimmer, chambre propre. reine Gassen, des rues propres. etwas rein halten, tenir propre. sich reinlich halten, se tenir propre, tenir compte de soi. reine, netzte Handtücher, des gants propres.
 rein, hell, clair. reines Glas, verre clair. reines Wasser, eau claire. reiner Wein, vin clair. reines, helles Gesicht, vue claire.
 rein, weiß, als Wäsche, so nicht schwarz, nicht schmutzig, *it.* Papier, darauf nichts geschrieben, blanc. reines Hemde, chemise blanche. reines Bett, lit blanc. reines Leinen, linge blanc. rein Papier, papier blanc.
 so rein gemacht worden, gefehret, nettoyé, balayé, vergé, décoré. f. fehen, *it.* rein machen.
 rein, *f.* wahr, recht, als Meinung, Lehre, *it.* unbeschädigt, w. gesund, sain. nicht tustirt, sain, non infecté, qui n'est pas infecté. eine reine Lust, un air sain et salubre, non infecté.

rein, purifié, geläutert, echt, fin. rein Gold, or fin. reine Seide, soie fine. als Zucker, assiné, *it.* raffiné.
 rein und unschuldig, innocent. Reine Begierden, désirs innocents. rein und feulich, chaste. rein, ohne Fehler, correct. aufrichtig, sincère. reine Jungfer, die ihre Jungfräulichkeit hat, pucelle.
 rein ausleeren, vider, désempir. ins Reine bringen, mettre au net, arrondir. den Wein rein abziehen, tirer le vin au clair. die reine Wahrheit sagen, dire nettement la vérité, dire la pure vérité. reinen Mund halten, se taire, être secret, garder le secret sur qch. P. man muß reinen Mund, dieses heimslich halten, bouche cousue.
 rein machen, nettoyer. f. Reinein.
 rein, im biblischen Styl, von Thieren, monde. rein und unbesetzt, von der heil. Jungfrau Maria, immaculée.
Rein, *adv.* reinlich, purement, net, nettement, proprement. rein heraus, tout net, nettement, hardiment. rein ab, glatt weg, tout plat, tout à plat. *it.* raffiné. ganz und gar, tout à fait. rein leben, vivre purement, chaste. eine Sprache rein reden, parler purement une langue. rein schreiben, écrire nettement, poliment. sich reinlich halten, se tenir nettement, w. blanchement. sich rein ausziehen, mettre du linge blanc. rein waschen, laver net. die Wolle rein waschen, pinner la laine.
Reinbeer, *f. f.* Reuborn.
Reinblume, *f. f.* Reiblanne.
Reineke, *f. m.* 1) ein Mannsname, Reineke. 2) w. der Storch, cicogne. 3) der Fuchs, renard.
Reinen, *v. n.* von Fäulnis, trafen, courir.
Reinen, *v. a.* f. Reichen.
Reinfall, *f. f.* Reinfall.
Reinfarn, *f. f.* Reinfarnen.
Reinachs, *f. m.* (in der Handlung) eine Art reinen Fleisches, welcher von Narva kommt, in de Narva.
Reinhard, *f. m.* ein Mannsname, Reinhard.
Reinberg, *adj.* w. sincere, net de cœur.
Reinigen, *v. a.* säubern, purifier, nettoyer. *it.* Rein machen, nettoyer. die Lust reinigen, purifier l'air. das Gesicht, purifier le sang, la masse du sang. ein Zimmer, die Kleider, Gassen reinigen, nettoyer une chambre, les habits, les rues.
 reinigen, weiß machen, putzen, waschen, blanchir.
 reinigen, purgieren, e. purger. die Metalle reinigen, purger les métaux. ein Buch von etwas säubern, purger un livre de qch.
 reinigen, abwischen, torcher. die Finger, Schuh, les doigts, des souliers. ein Kind, so w. wissen, w. ehrener, ébener. f. tuniger, den Schmutz von Leibe, von Sachen ausbringen, von Unflath reinigen, dégraisser. Lehren mit dem Besen, f. Rebren. Acker, Pflanz, Metalle reinigen, raffiner. mit der Schwinge reinigen, vanner. mit der Bürste, broier. layetter, épousseter. mit der Kannebürste, goupillonner. mit Schachtelbalm, préler, presser. mit Trippel, tripolier. mit der Strieg, ein Pferd, étriller, panser. eiserne Sachen reinigen, putzer, fourbir. Büsche, émonder, élaguer. mit Seife, savonner. Gräben, Canäle, heimliche Gemächer, Gräben, curer. rein machen, scheuern, écurer. einen Brunnen fegen, - un puits. den Schornstein reinigen, fehen, ramonner la cheminée. den Backofen, eine Kanone, écouvillonne. von den Hülsen reinigen, monder. vom Roth, Schlamm reinigen, débourber. den

Roth, Magen, Leib, das Gewissen reinigen, écurer, décharger. verschleimte Nibben, Canäle, dégorger. Canal, *it.* eine Ader nach dem Ablassen reinigen, dégorger. eine Wunde oder ein Geschwür von Eiter, absterger, déterger. eine Wunde reinigen, auswaschen mit lauem Wein, écurer, baigner, mondifier. durch das Eintrinken, éringuer. (in der Chemie) Unreinigkeit, Heben absondern, déteger. Reinigungsmittel, was da reinigt, abführt, purgirt, détergit, absterkt, purgatif. was die Wunden, Geschwüre reinigt, mondificatif. was nicht von Roth, Schmutz zu reinigen ist, indécorable.
Reiniger, *f. m.* nettoyeur. Schuttpur, décroiseur. der ein heimliches Gemach, einen Brunnen reinigt, cureur de retrains, de puits, *it.* cureur, retrait, *it.* écurer.
Reinigkeit, *f. f.* netteré, pureté. f. chasteité, pureté. Reinigkeit der Sprache, pureté, netteré du langage. eines Diamants, Spiegel, netteré d'un diamant, miroir. der Ehre, des Herzens, der Gedanken, der Absicht, pureté de la doctrine, du cœur, des pensées, de l'intention. seine Reinigkeit bewahren, garder la chasteité, pureté.
Reinigung, *f. f.* das Reinigen, Reinsmachen, purification, e. nettoyage, purgation, abluion. Reinigung der Metalle, des Goldes, Silbers, Geschlats, purification des métaux, de l'or, de l'argent, du sang. Reinigung der Häuser, Gassen, Kleider, nettoyage des maisons, des rues, des habits. Reinigung des Faltens, émonde. Reinigung eines Grabens, émonage, curage. *it.* Purgierung des Faltens, cure. Reinigung im moralischen Gesichte, leuistische Reinigung, purification. Maria Reinigung oder Lichtes, la purification, la chandeleur. bei den griechischen Christen, hypapante, hypapante. in der morgenländischen Kirche, pentecôte. Reinigung durch öfteres Desilliren, rectification. des Goldes durch Silber und Scheidewasser, inqaur, incart, w. incartation. der Weiber nach der Hiebertkunst, loches, voidanges. monatliche, les mois, les ordinaires, les règles, males-femines; fleurs; menstrues, flux menstrual, purgation mensuelle. veraltete Reinigung, suppression de menstrues, de loches. Re monatliche Reinigung befördernde Mittel, remèdes emmenagogues. diese Frau hat ihre monatliche Reinigung nicht, cette femme ne marque plus. Reinigungszeit, purgation canonique. Reinigungsgebühren der gemeinen Anstalten an die Priester, offrande pour la purification du lepreux. Reinigungsgehirn der neugeborenen Kinder bei den alten Äthiopen, Nondine. Reinigungsmittel, f. Reinen und Reinsung. Reinigungssopfer feierliches bei den alten Heiden, lustration, lustré. Reinfraße, f. Beerhade.
Reinlich, *adj.* propre. f. Rein. *adv.* proprement.
Reinlichkeit, *f. f.* Sauberkeit, propreté. *it.* e. netteré. g. der eine allzugroße Reinlichkeit affectirt, propre, - ére. *it.* pourteux. P. die Reinlichkeit trägt viel zur Gesundheit bei, la netteré nourrit la santé.
Reinweide, *f. f.* Reinweide.
Reis, *f. m.* riz. f. Reis.
Reis, *f. n.* dünner, schwacher Zweig eines Baums, rejeton. langes ausgeschossenes Reis eines Baums, scion. dieser Baum treibt lange Reiser, cet arbre jette des scions. Ast, branche. Zweig, kleiner Ast, rameau. die Reiser, Zweige eines Baums beschneiden, couper les rameaux d'un arbre. Knospen, Schöß-

Nei, Reis an Bäumen, bourgeon. Schöß-
reislein treiben, bourgeonner. Ableger, Schmitt-
ling, bouture. dergleichen verpflanzen, trans-
planter les boutures, planter de bouture.
Neis, so von des Baumes Fuß schneidet, Sch-
ling, Sprößling, bourgeon. Neispreis, greffe,
empeau, entre. Neispreis aufsetzen, mettre
une greffe. abgestorbenes Neis an einem Bau-
me, argot. dergleichen abschneiden, argoter.
wildes, aus der Wurzel eines Baums hervor-
wachsendes Neis, pousseau. falsches, so unten
an der Wurzel des Weinstocks ausschlägt, dra-
geon. gar zu kleine dünne Neiser treiben, che-
navorter. schwantes Neis, womit man etwas
bindet, rouetter.

Neis, Neisig, Neisholz von gebauenen Bäu-
men, ramilles, u. ramillis, u. brouilles. Neis
eines Baums, branchage. die Neise, das Neis-
holz in Bündel schlagen, mettre le branchage
en fagot. Neisholz von abgeputzten Bäumen,
émondés. das Neis haben, Neisholz zu le-
sen, avoir le droit de ramage. dünnes Neis-
holz, so mit einer Spitze kan abgeschnitten wer-
den, bois à faucillon. Neis- oder Neisig-
büschel, fagot de branchage, de broisailles.
f. Büschel. Neischüte, fascine. Klein Neisig,
so im Walde oder Holzstall übrig bleibt, ra-
milles. mittelfestes, dicktes Neisig eines Bän-
dels Holzes, lame d'un fagot. Neischweide,
Gesträuch, Neiswert, so man ins Wasser legt,
joncheau. w. Buschholz, mayère.

Neisbaum, f. m. kleine Vögel mit Vogelleim
darauf zu fangen, arbot.

Neisbund, Neisbüschel, f. m. Neisgebund, f. n.
bourrée, corset, botte, fagot de branchage,
javelle. Neisgebünde machen, fagoter, fasci-
ner. der solche macht, fagoteur, Macherlohn
dafür, fagotage, fascinage. Neisgebünde, fard-
age. das Einfallen eines Baumes mit Neis-
bündeln, fasciner. Neisbündel in Pech ge-
taucht, in Belagerungen, bâches goudronnées.
f. kleines Neisbündel, womit man das Holz
zum Brennen bringt, requissance.

Neische, f. m. ein Neis zum tragen, hotte,
manne, panier.

Neise, f. f. lange Neise, voyage. Weg, course,
chemin. das Gehen, Neisen, sonderlich Nie-
ser mit einander, marche. Lauf, kleine Neise,
tour, tournée. Neise zur See von einem Ort
zum andern, traversée. w. Neise in fremde
Länder, pérégrination. Tagesreise, journée.
Luftreise, voyage de plaisir, de divertissement.
Spazierreise, promenade. Heimreise, Rück-
reise, retour. Abreise, départ. Durchreise,
passade, passage. auf die Neise, auf der Neise,
en voyage, en chemin. eine lange, beschwer-
liche, lustige, unglückliche Neise, un voyage
long, incommode, plaisant, malheureux. die
beschwerlichen Neisen des Ulysses, les épreuves
d'Ulysse. Homers Gedichte davon, Odyssées.
eine Neise thun, vornehmen, faire, entrepren-
dre un voyage. Neise zu Lande, zu Wasser,
zu Wagen, zu Pferd, voyage par terre, par
eau, en chariot, à cheval. sich auf die Neise
begeben, se mettre en voyage, en chemin.
verreisen, partir. f. Neisen. auf der Neise
seyn, être en voyage, en chemin. einem et-
was auf die Neise mitgeben, donner q. d. à
une personne pour son voyage. von seiner Neise
widerkommen, être de retour, revenir de son
voyage. auf der Rückreise seyn, être en che-
min pour retourner. Glück auf die Neise, ich
müchte euch eine glückliche Neise! bon voyage!
P. eine vergnügte Neise thun, avoir l'air
pour le venir. beim Spiel und auf der Neise
lernt man die Leute kennen, au jeu et en vo-
yage on connoit le peulonnage.

a. Neise für Festzug, expédition, campagne.
Neise und Folge, ehemalige Pflicht der Unter-
thanen und Schutzworanten gegen ihre Her-
ren, ban et arrière ban.

Neise, ein gewisses Maas oder eine gewisse
Zahl, als bei den Webern das Stück des Ge-
wirks vom Blatte bis zum Baun, mesure.
eine Neise Holz, 40 gemeine Fuder, voie de
bois. eine Neise Entsole, (bei den Hallorun
in Halle) eine kleine Neise, wenn in drei bis
vier Stunden acht Foder Sole aus dem Horn
gezogen werden, eine große Neise, wenn zwölf
Foder binnen der Zeit geschöpft werden, voye
de huit ou douze tinettes d'eau latine.

Neisapothek, f. f. ein Vorrath von Arzneien
in einem Behältnis, welches man auf der Neise
mit sich führen kan, apothicaire portable.
Neisebeschreiber, f. m. voyageur, relationnaire
man darf den Neisebeschreibern nicht alles glau-
ben, on ne doit guère ajouter foi aux rela-
tionnaires.

Neisebeschreibung, f. f. voyage, itinéraire.
u. relation, histoire d'un voyage. w. der et-
ne Neisebeschreibung herausgegeben, voyageur.

Neisebett, f. n. lu de voyage. Feldbett, lit de
campagne, de camp.

Neisebuch, f. n. 1) g. eine Neisebeschreibung,
voyage. 2) ein Buch, welches verschiedene
auf Reisen nöthige Kenntnisse enthält, itinéraire,
u. guide.

Neisebündel, f. m. paquet de voyage, valise;
canapa.

Neiseapelle, f. f. (an katholischen Höfen) das
Kirchengesetz, so fern es zum Gebrauch einer
vornehmen Person auf Reisen dienet, chapelle
de voyage.

Neiseadvalier, f. m. im Gefolge eines großen
Herren, gentilhomme suivant.

Neisefertig, adj. prêt à (de) partir. sich neise-
fertig halten, se tenir prêt à partir. sich neise-
fertig machen, se préparer au voyage. faire
la mallo. f. prendre la botte, graisser les bot-
tes. neisefertig seyn, avoir le pied à l'étrier;
être sur son départ.

Neisefreund, f. Neisefahrte.

Neisefrohne, f. f. eine Frohne, welche die Un-
terthanen dem Gutsherren zum Behuf einer
Neise durch Dorfmann u. f. w. leisten müssen,
corvée pour le voyage.

Neisefurter, f. m. fourrier pour le voyage. der
die Kofferstücke anschafft, fourrier.

Neisegebet, f. n. prière d'un voyageur. a. in-
néraire.

Neisegebähr, f. f. dasjenige Geld, welches zur
Vergütung einer Neise gegeben wird, rembour-
sement des frais de voyage.

Neisegefährte, f. m. compagnon de voyage,
de chemin.

Neisegeld, f. n. argent pour faire une voyage,
u. viatique, passade.

Neisege Rath, f. n. f. Neisegeug.

Neisegerecht, adj. ein neisegerechter Jäger, der
die nöthige Geschicklichkeit in der Jagd des klei-
nen Weidemerts besitzt, habile dans la chasse
du menu gibier.

Neisegefell, f. Neisegefahrte.

Neisegefellschaft, f. f. compagnie de voyage.
große Neisegefellschaft von Kaufleuten, Pilgrim-
nen u. in den Morgenländern, u. im Scherz,
eine lustige Gesellschaft bey einer Spazierreise,
caravane. f. Gesellschaft.

Neisehut, f. m. chapeau de voyage. u. bonnet
de poste. Art Neisehut, chapeau de cabriolet.
engländischer, bonnet à l'Angloise; tapabor.

Neisejäger, f. m. Lausschütze, chasseur qui tue
le gibier à la course.

Neisekappe, f. f. capot, cape de Bearn.

Neisekarte, f. f. carte (géographique) itinéraire.

Neisekasten, f. Neisekoffer.

Neisekeller, f. m. Flaschenkeller, cantine.

Neisekessenschreiber, f. m. sommelier pour le
voyage.

Neisekleid, f. n. habit de campagne. f. Neisekock.

Neisekorb, f. m. manne, bann.

Neisekosten, f. pl. frais du voyage, voyage.
die Neisekosten bezahlt bekommen, avoir son
voyage payé.

Neiseküchenschreiber, f. m. écrivain de cuisine
pour le voyage.

Neisekuffler, f. m. großer mit Leder überzogener,
bahut, sommier. Kleiner Neisekuf-
fer, malle; mallette. Neisekuffler auf Schiffen,
coffre de bord.

Neisekutsche, f. f. carrosse de voyage.

Neiselied, f. n. cantique d'un voyageur.

Neiselust, f. f. envie de voyager. unmaßige,
pérégrination. Reisen ist meine Lust, c'est
ma vie de voyager.

Neisemantel, f. m. l'aye, sayon; mante.

Neisemarschall, f. m. maréchal des logis.

Neisen, v. n. faire un voyage, voyager, aller.
nach einem Orte reisen, aller à, partir pour.
über, zu Land, zur See reisen, voyager par
terre, par mer. über Feld reisen, faire un
voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen, il ira à la Chi-
ne, au Japon. nach Frankfurt, Rom, aller
à Francfort, à Rome. er ist nach Paris, nach
Dresden gereist, il est allé à Paris, à Dresde.

zu Land, zu Wasser reisen, faire un voyage, un tour à la campagne. in fremde
Länder reisen, voyager (dans les) aux pays
étrangers; voir les pays étrangers. nach
Frankreich, voyager, aller en France. nach
Indien, aux Indes. nach Deutschland, Sack-
ten, en Allemagne, en Saxe. et wird nach
China, nach Japan reisen

destrier. reißiger Zeug, die Reuteren, la cavalerie.

Reiß, *f. m.* eine Art Getreide in warmen Ländern, *riz*. (*Oryza L.*) (In Malabar, der gestoffene Reiß, so wie er im Handel zu finden ist, arisi; so lange er noch auf dem Felde steht, pais; wenn er gedroschen aber noch nicht gemahlen ist, nelli; wenn er gekocht ist, foru.) Kolbireiß mit Reiß, du veau au riz. Reiß mit Fleischbrühe und Butter gekocht, pilau. Milchreiß, du riz au lait.

Reißacker, *f. m.* Acker, auf welchem Reiß gebaut wird, rizière.

Reißammer, *f. m.* eine Art Ammer, so sich auf den Reißfeldern aufhält, oiseau de riz, ortolan de la Caroline. (*Emberiza oryzivora L.*)

Reißhaus, *f. n. g.* fure. das Reißhaus nehmen, prendre la fure, décaler, gagner au pied; décamper, s'enfuir; plier, trousser bagage; plier la toilette; faire haut le gigot; battre aux champs; faire une éclipse; faire Gille deloge; prendre de la poudre d'escampette. *f. m.* Austreiben.

Reißhant, *f. f.* (in den hallischen Salzboten) der Boden oben bei der Salzstätte, darauf das Holz zum Aufsteden gelegt wird, damit es desto besser austrockne, grenier où l'on met sécher le bois.

Reißbley, *f. n.* Wasserbley, crayon de plomb, mine de plomb, molybdène, mica des peintres.

Reißbohrer, *f. m.* ein Bohrer der Stellmacher, Zimmerleute, lacere.

Reißbrett, *f. n.* table à dessiner.

Reißbrey, *f. m.* ein von Reiß gekochter Brei, bouillie de riz. (in der Conchyliologie) Name einer Blasenmuschel, buccin à grains de riz, - à lèvres déchiquetées. (*Buccinum papillosum L.*)

Reißbreyrinthorn, *f. f.* Reißbrey.

Reißbreymondchucke, *f. f.* labot à grains de riz. (*Turbo muricatus L.*)

Reißbreyneutillus, *f. m.* eine Art Papiernautilus, nautilus papyraceus sans oreillons et à lisses à grains de riz.

Reißbrot, *f. n.* aus Reiß gebackenes Brot, du pain de riz.

Reißbrühe, *f. f.* eine Brühe, in welcher der Reiß der vornehmste Bestandtheil ist, bouillon de riz.

Reißdieb, *f. m.* Reißhammer.

Reißdublett, *f. n.* eine Perlmuschel, cœur de bœuf épineux. (*Cardium pectinatum L.*)

Reißelbeere, *f. f.* Preiselbeere.

Reissen, *v. a.* (ich reiße; ich ris, gerissen.) 1) mit schneller Gewalt von einander trennen, zerreißen, déchirer, mettre en pièces, lacérer. 2) rompre, casser. ein Papier, Kleid entzwei reißen, déchirer un papier, un habit. 3) zertragen, égarer, enlever la peau. mit Nadeln, érailler, érailler. 4) zerpalten, fendre, crever, it. feler. Latten reißen, arracher des lattes. 5) heraustrücken, arracher. etwas aus der Erde reißen, arracher qch de la terre; mit der Wurzel, déraciner. die Haare aus dem Kopfe reißen, arracher les cheveux. einem die Augen ausreißen, arracher les yeux à qn. einem etwas aus den Händen reißen, arracher une chose des mains à qn. einen Dieb die Kleider vom Leibe reißen, arracher les habits à une personne. 6) losreißen, mit Gewalt von einander bringen, separer, disjoindre, déjoindre, détacher, déunir. Hunde, die sich beißen oder sich verfangen, von einander reißen, déprendre. Leute, die sich schlagen, von einander reißen, separer, déchirer. 6) mit Gewalt und Geschwindigkeit fortführen, trainer, entraîner.

einen zum Tode, auf die Gerichtsstätte reißen, trainer qn à la mort, au supplice. aus der Gefahr reißen, tirer, retirer, sauver qn du danger, déliurer. 7) mit Gewalt wegnehmen, ôter, ravir, enlever, emporter, entraîner, arracher. zu sich reißen, tirer à soi, engloirir. mit Gewalt oder List zu sich reißen, envahir; widerrechtlich, usurper, s'emparer injustement. der etwas mit Unrecht zu sich reißen, usurpateur. 8) schneiden, couper. castreux, châtrer. ein Pferd reißen, hongrer. 9) umreißen, plüßen, ein Bruchfeld, casser une jachère, jachérer. aus der Lähde reißen, urbar machen, défricher. 10) mit lauter Stimme sagen, hervordringen, in den Redensarten: Soten reißen, dire des salées; - des vilaines; - des ordures, débogouler des sottises, dire des obscénités; Reime reißen, rimailier; Pöffen reißen, bouffonner, faire le bouffon, dire des sottises; - des fariboles des sottises, plaisanter, goguenarder. einem einen Pöffen reißen, seigner, jouer un tour, faire une pièce.

Reissen, *v. a. und n.* einen Reiß, Zeichnung machen, dessiner, tracer, faire un dessin. it. crayonner, ébaucher. Merich reißen, dessiner de bon goût. einer Zirkel aufs Papier reißen, décrire un cercle.

Reissen, *v. n.* 1) zerissen werden, Risse bekommen, se déchirer, s'user, se rompre, se casser, se fendre, gercer, se gercer, crever, crevasser, se crever, se crevasser, se feler. dieses Kleid fängt an zu reißen, cet habit commence à s'user. 2) sein Kleid reißen vor Dürre, la terre se fend, se crevasse de sécheresse. das Holz reißen, le bois se fend. die Hände, Lippen reißen vor Kälte, les mains, les lèvres gercer, se gercer (se crevasser) de froid. dieser Topf, dieses Glas ist gerissen, ce pot, ce verre est fêlé, s'est fêlé. wenn alle Stricke reißen, au pis aller. sich an einen Nagel reißen, se blesser, s'écorcher à un clou. 2) imperf. Risse, *d. i.* Schürzen haben: es reißen mich im Leibe, j'ai des douleurs, des tranchées dans le ventre. in der Schulter, in allen Gliedern, j'ai des élancements dans l'épaule, dans tout le corps. im Finger, le doigt m'élance. 3) *v. r.* sich um etwas reißen, sich viele Mühe um eine Sache geben, s'employer pour, se battre pour avoir qch; se l'arracher des mains. sie reißen (streiten) sich darum, ils se disputent, se contentent cela. man reißen sich um die Waare, le feu est à la marchandise; on y court comme au feu. man reißen sich um das Holz, la presse est au bois. sich von einem, von etwas reißen, s'arracher de qn, de qch, de la compagnie. sich aus der Noth, aus einer Gefahr reißen, se tirer de la misère, d'un danger.

Reissen, *f. n.* rupture. der Haut, gercure, der Lippen, Hände, des lèvres, des mains. im Leibe, douleurs, tranchées. in Gliedern, von Hüften, die reißende Gicht, le rhumatisme douloureux. das Reißen und Schneiden im Leibe, trenquillon; tiraillement. Reißen in den Lenden, colique néphrétique.

Reißend, *adj.* schnell, geschwind, rapide. reißender Strom, fleuve rapide. der reißende Lauf der Sonnen, le cours rapide du soleil. dieser Strom ist sehr reißend, cette rivière précipite son cours.

Reißend, *v. n.* von Thieren, raubgierig, ravissant, dévorant. ein reißendes Thier, une bête ravissante, carnassière, male-bête. reißender Wolf, loup ravissant.

reißende Gicht, goutte, douleur de la goutte dans les jointures. it. Krampf, goutte cramps. reißender, heftiger Schmerz, douleur aiguë. heftig, véhément, violent.

Reißend, *adv.* rapidement; avec violence. reißend vorüber gehen, passer rapidement. reißend weg, tout courant. diese Waare geht reißend ab, cette marchandise se débite tout courant; le feu est à cette marchandise. das Buch geht reißend weg, ce livre se vend tout courant.

Reißer, *f. m.* ein Werkzeug der Zimmerleute, tracerer; der Böttcher, die Häßer zu zeichnen, rouanne, rouannette. ein Haß mit dem Reißer zeichnen, rouanner. Reißer der Kettenmacher, tendoir. Reißer, Vorreißer, Art Pinsel der Maurer, mit kurzgeschneittenen Borsten, womit sie zu einer Einfassung eine scharfe Linie ziehen können, brosse à ligner. Kettenwand, reißer, (an einigen Orten) linge, marchand de toile. Altreiß, Altreißer, faveier, ravendeur. 7. Vossentreißer, bouillon, badin, goguenard; jodeler, schlechter, un méchant plaisant. Sotentreißer, ordurier, diseur d'ordures.

Reißen, *v. n.* und reißer, (vom Leichende) alles anschauen und an alle Stauden riechen, flirer, furerer, fouiller.

Reißfiedel, *f. f.* eine Linie. Reißbleystrich, porte-crayon.

Reißfeld, *f. n.* ein mit Reiß besäetes Feld, champ semé de riz, rizière.

Reißfresser, *f. m.* l. Reißmäher.

Reißgelb, *f. f.* Hauchgelb.

Reißgerle, *f. f.* Hartgerle, orge barbu. (*Hordeum Zeorinum L.*)

Reißhaken, *f. m.* Art Meißel der Schloßer, crocher, bec d'âne, gégéner, dégorgeon.

Reißkamm, *f. m.* Brechkamm, größte Art der Wollkrepeln, ploquerettes, pliquerettes. Verarbeitung der Wolle damit, plocage.

Reißke, Reißer, *f. m.* Art eiharen Wänter, schumannes, moulleron. (*Agaricus deliciosus L.*)

Reißloch, *f. n.* eine aufgeschauene Art Lorten von Reiß, tourte au riz.

Reißkoble, *f. f.* eine Koble, so fern sie zum Reißen dient, charbon à dessiner.

Reißporalle, *f. f.* Reißerporcellane, Art Porcellanschnecken, la petite verole. (*Cyprea Naculus L.*)

Reißkraut, *f. m.* Andorn.

Reißlatte, *f. f.* eine gerissene Latte zum Unterschied von den geschnittenen, latte de brin.

Reißmaas, *f. n.* ein Werkzeug der Tischler, Stellmacher, Schloßer, Einblmacher, trusquin.

Reißmäher, *f. m.* eine Art Diebsmäher auf der Insel Java mit einem blauen Rücken, grosbec bleuâtre. (*Loxia oryzivora L.*)

Reißmehl, *f. n.* farine de riz.

Reißmühl, *f. n.* f. Reißbren.

Reißschiene, *f. f.* ein langes dünnes Brett, wien damit zu reißen, règle.

Reißstroh, *f. n.* paille du riz.

Reißvogel, *f. m.* Reißhammer.

Reißzeug, *f. n.* ein mathematisches Beset, ewi de mathématique.

Reißzirkel, *f. m.* ein Zirkel, den man sich zum Reißen bedient, compas à dessiner.

Reiße, *f. f.* (in der Landwirtschaft) ein kleines Bünd geheckten Flachses, botte de flasse.

Reißer, *f. m.* ein an den Schultern verhängenes Stück Leder, bours. f. Reißer.

Reiwehle, *f. f.* Reißbund.

Reit, *f. f.* Hofreit, Hofreit; (a. Alrede) Plaz vor oder bey einem Palast, Hause, avant-cour, anti-cour, courail, courille.

Reitbahn, *f. f.* eine Bahn, d. i. langer ebener Plaz, auf welchem sowohl die Pferde zugeritten, als

als auch Personen im Reiten unterrichtet werden, manège.

Reitbar, *adj.* ebene Gegend, où l'on peut aller à cheval. *n.* von Tieren, worauf man reiten kan, worauf sich gut reiten läßt, qu'on peut monter; propre à être monté; dressé.

Reitbahn, *f. m.* Gänge zum Reiten, so von Manulieren getragen wird, litière.

Reitdecke, *f. f.* housse; housse trainante.

Reite, *f. m.* Reiter.

Reitel, *f. m.* kurzer starker Stock, garrot.

Reiten, *v. n.* und *a.* (ich reite, ich ritt, geritten) auf einem Tiere sitzen mit auf beiden Seiten hinunter hangenden Beinen, être à cheval, monter à cheval, être monté sur un cheval. er kan gut reiten, s'it gut zu Pferde, il est bien à cheval, il monte bien un cheval. gut reiten können, être bon écuyer, - bonne écuyère. schlecht, ungeschickt, fabel reiten, être mal à cheval, g. piquer en latin. auf einem Stode, Esel, Ochsen reiten, monter - être à cheval sur un bâton, sur un âne, sur un bœuf. reiten setzen, apprendre à monter à cheval. ohne Sattel reiten, monter un cheval à poil, - à dos nud. hinten auf einem Pferde, monter en croupe. sich einen Wolf reiten, gagner un loup à monter à cheval.

reitend den Ort verändernd, ausreiten, aller à cheval. geschwind reiten, aller bon train. auf die Jagd reiten, auf Feld reiten, aller (à cheval) à la chasse, aux champs. auf Warten reiten, (im Kriege) aller (à cheval) en parti. spazieren reiten, le promener à cheval. durch die Gasse, Stadt, das Thor reiten, passer à cheval par la rue, par la ville, par la porte. im Trabe reiten, aller au trot, trotter un cheval. im Galopp, - au galop. ein Pferd reiten, monter un cheval. auf der Reitbahn, zureiten, pousser, travailler un cheval. gemäch, mit sachten Schritten reiten, promener un cheval. ein Pferd im Schritt reiten, daß es zwei Aufschläge macht, paléger. schlangeweise reiten, serpèger. ein Pferd enge, im engen Streife reiten, conduire un cheval étroit. es vornwärts reiten lassen, chasser un cheval en avant. einen reiten lehren, enseigner le manège à qn; mettre qn à cheval. einer, der reiten lernt, académiste. ein Pferd mähre reiten, harasser; münd reiten, mit dem Sattel münd drücken, fouler un cheval; zu Grunde reiten, laïm, stöß werden, ruiner; zu Tode reiten, créer un cheval. in die Schwemme reiten, mener un cheval au gué, guër un cheval. Post reiten, courre, courir la poste. f. auf Schussers Kappen reiten, aller sur la hague-née, - sur la mule des cordeiers.

Reiten, *f. g.* ein Buch aufschreiben, pillar. Reiten, (von einigen größern Tieren) sich begatten, couvrir.

Reiten, *g.* bewegen, treiben, reiser, gouverner. sich von einem reiten lassen, se laisser gouverner par qn. der Reiter reitet ihn, il a le diable au corps. der Reiter hat mich geritten, j'ai été travaillé du cauchemar. *g. p.* mer ritt, der reit; mer leit, der leit, ceux qui ont de quoi ne se mettent guères en peine de ce que font les pauvres.

Reiten, *f. n.* action de monter, d'aller à cheval, équitation. in Indien bedient man sich der Elephanten und Ochsen zum Reiten, aux Indes les éléphants et les bœufs servent de monture. Spazierreiten, Spazierritt, cavalcade. das Reiten nicht vertragen können, ne pouvoir supporter la fatigue du cheval. das Reitenreiten, la chasse avec des chiens.

Reitend, *adj.* à cheval. re. monté; monté sur qch. reitender Votte, effaiteite, messlager à cheval,

courier. reitender Aufzug, Aufzug zu Pferde, cavalcade. reitende Frau, cavalière, cavalerisse, - rice. reitende Diener des Raths zu Hamburg, sergents, huissiers du sénat de la ville de Hambourg. reitende Post, le courrier. mit der reitenden Post gehen, aller en poste à cheval.

Reiter, *f. m.* Soldat zu Pferde, cavalier. ein wohlberittener, un cavalier bien monté. ein Regiment Reiter oder Reiteren, un régiment de cavalerie. einen Reiter unberitten machen; vom Pferde absetzen, kürzen, démonter un cavalier. ein unberittener Reiter, un cavalier démonté. einen Reiter wieder beritten machen, remonter un cavalier. deutscher Reiter, reître. f. guter Reiter, bon homme de cheval. der ziemlich und nach der Kunst reitet, bel homme de cheval. er ist ein guter Reiter, il est bon (bel) homme de cheval. Frau, die da reitet, une bonne écuyère. auf Art der Reiter, à la cavalière. schlechter Reiter, (spöttisch) un vilain bote. dieses Pferd hat seinen Reiter abgesetzt, ce cheval a désarçonné son homme.

Spanischer Reiter, frischer Reiter, (im Kriege) große reichliche Balken, durch welche mit spitzen Eisen beschlagene Stäbe gesteckt werden, der Reiteren den Zugang zu einem Ort zu verwehren, cheval de file.

Reiterbart, *f. m.* großer Stubbart, barbe à l'escopette.

Reiterdegen, *f. m.* fabre.

Reiterer, *f. f.* cavalerie. f. chevaux. unter der Reiteren dienen, servir dans la cavalerie. die leichte Reiteren, la cavalerie légère. f. chevaux légers.

Reiterfahne, *f. f.* Standarte, étendard, drapeau. einer Compagnie der leichten Reiteren, (chevaux légers) in Frankreich, cornette. kleine Reiterfahne der Gendarmen und einiger andern Soldaten, guidon.

Reitergar, *adj.* g. reitend gekocht, cuit à demi, mal cuit, pas assez cuit.

Reitergeld, *f. n.* dasjenige Geld, welches den Strandrreitern für die Bergung gestrandeter Güter gegeben wird, sauvage, salvage.

Reiterisch, *adv.* auf Art der Reiter, à la cavalière; cavalièrement.

Reiterkappe, *f. f.* f. Reiterock.

Reiterlager, *f. m.* camp de la cavalerie, g. couche de paille. leichter Reiter, camp volant.

Reitern, *v. a.* sicken, cribler, tasser.

Reiterpferd, *f. n.* cheval de service; cheval d'un cavalier.

Reiterrecht, *f. n.* ein ehemaliges Recht reiten der Personen, nach welchem sie so viel Futter, als sie für ihre Pferde brauchen, auf dem Felde nehmen konnten, droit de fourrage.

Reiterfalte, *f. f.* eine Falte wider die Kränze, Kränzfalte, onguent contre la gale.

Reiterstiefel, *f. m.* Reiterstiefel.

Reitertanz, *f. m.* Reitenanz.

Reiterwache, *f. f.* eine aus Reitern bestehende Wache, vedette. Feldwacht, garde avancée. eine aufstellen, poster une vedette, mettre en vedette.

Reiteseil, *f. m.* baudet. der Soldaten, cheval de bois, chevalier.

Reitgurt, *f. m.* ein breiter Gurt, den Unterleib sich damit zu gürten, wenn man zu Pferde reitet, large ceinture (pour aller à cheval).

Reithaken, *f. m.* metallene zierliche Haken, die Zipfel des Kleides aufzuhaken, agraffe. *n.* ein Werkzeug der Tischler, lergent. *n.* der Wärtcher, chien, bec de canne. f. Reitzieher.

Reithalbe, *f. f.* (im Hüttenbaue) ein Haufen von tauben Steinallen, welche bey den Eisen-

werken liegen bleiben und als unnütz weggenommen werden, rejet de lavure des mines d'étain.

Reithaus, *f. n.* ein Haus, worin Pferde zugeritten und Personen im Reiten unterrichtet werden, manège.

Reithe, *f. m.* Reiter.

Reithengst, *f. m.* ein Hengst, welcher zur Zucht gehalten wird, étalon; cheval entier pour couvrir les cavales.

Reitherr, *f. m.* w. (in Oberdeutschland) Rechnungsherr, maître des comptes.

Reitkammer, *f. f.* f. Rechnungskammer.

Reitklepper, *f. m.* Klepper.

Reitknecht, *f. m.* ein Knecht, welcher Reitzpferde in seiner Wartung hat, palefrenier, palefrenier. Vorreiter, postillon.

Reitkröte, *f. f.* die Erdgrille, grillon-raupe, raupe-grillon, courtille, courtilière. (Grillon-talpa L.)

Reitkunst, *f. f.* manège; art de monter à cheval, équitation.

Reitküssen, *f. n.* Sattelkissen, panneau. Art davon von Stroh und Leinwand, bardelle. der Fuhreute, couffin.

Reitlaus, *f. f.* Fiklaus, ciron.

Reitleben, *f. n.* (sonderlich in Franken) Leben unadelicher und amtsfähiger Leute, welches sie mit dem Beding besitzen, daß sie, auf Erfordern des Landesherrn oder des Ritters, zur Beschirmung des Amtes und gemeiner Sicherheit zu Pferde gerüstet erscheinen, fief de plein chevalier.

Reitlinge, *f. m.* Reittlings.

Reitmantel, *f. m.* ein Mantel, dessen man sich bedient, wenn man zu Pferde reitet, redingotte, manreau pour aller à cheval.

Reitmasche, *f. f.* falsch gestrickte und nicht verknötete Masche, fausse maille.

Reitmaschine, *f. f.* tabouret d'équitation.

Reitmaus, *f. m.* Reitröte.

Reitochs, *f. m.* ein zur Zucht gehaltene Ochse, taureau.

Reitpage, *f. m.* (spr. Reitpäsche) ein Page, welcher seinem Herrn zu Pferde folget, page de l'écurie.

Reitpferd, *f. n.* ein Pferd, dessen man sich zum Reiten bedient, cheval de selle.

Reitplatz, *f. m.* f. Reitbahn.

Reitquersack, *f. m.* des Falkeniers, fauconnière.

Reitrad, *f. m.* (in Oberdeutschland) f. Rechnungsrad.

Reitrock, *f. m.* ein bequemer Rock beim Reiten, calaque, caban, houppelande. Reitrock der Weiber, vorn und hinten gespalten, devantrière. f. Rock.

Reitsattel, *f. m.* ein Sattel zum Reiten, selle (à monter). halber Reitsattel, trouffe-quin.

Reitschämel, *f. m.* (in den Edgemäulen) das Gerüste, worauf der Schneldeflog ruhet, charriot.

Reitscheide, *f. f.* an dem Pferdeschirre, hohle lederne Scheiden, wodurch die Stränge gehen, damit sie die Pferde nicht beschädigen, porte-main.

Reitscher, *f. m.* f. Reiter.

Reitschmid, *f. m.* Hufschmid, maréchal ferrant.

Reitschsch, *f. m.* Gebühr, so ehemals die Bauern und Knechte in Frankreich und den Niederlanden an ihre Herren abtragen mußten, für die Erlaubnis zu heyrathen; collage, collage.

Reitschule, *f. f.* eine Anstalt, wo Pferde zugeritten werden, oder auch Unterricht im Reiten gegeben wird, manège, *n.* école.

Reitschall, *f. m.* Stall, in welchem sich die Reitzpferde befinden, *n.* die sämtlichen zu einem solchen Stalle gehörigen Bediente und Knechte, écurie.

Reitstiesel, *f. m.* große starke Stiesel mit feinen Stulpen zum Reiten, botte de cavalier.
Reitstock, *f. m.* Doekenstock an der Drehselbank, poulée.
Reitstrimpse, *f. pl.* des brodequins; bas d'attache; bas à étrier; guêtres, gamaches.
Reitstrasse, *f. f.* anforge, bougette, bouge.
Reitrenne, *f. f.* eine Renne, worauf Pferde oder Ochsen die Körner aus dem Stroh treten müssen, arie à triturer le foin.
Reithier, *f. n.* Thier, worauf man reitet, monture. das Pferd ist das beste Reithier, le cheval est la meilleure monture.
Reitvogt, *f. m.* (im Schleswigschen) ein obrigkeitlicher Beamter, welcher die landesherrlichen Einkünfte in einem Bezirke einnimmt, questeur provincial.
Reitvogtey, *f. f.* Bezirk eines Reitvogts, pays, terres de quête.
Reitwurm, *f. m.* Reitröde.
Reiz, *f. m.* dasjenige an einem Dinge, was sinnliche Begierden erwecket, oder auch einen lebhaften Grad ungemessener Empfindung in uns hervorbringt, appât, appas, attrait, charme, *f. f.* appétit, armes. zaubernder Reiz, v. un poison charmant.
Reizbar, *adj.* was sich reizen läßt, irritable.
Reizbarkeit, *f. f.* irritabilité.
Reizen, *v. a.* poulser, inciter, exciter, amorcer, appâter, animer, émouvoir, encourager, agacer, alécher, attirer, captiver, solliciter, harceler, *f. piquer, provoquer, coïnvier, semondre, semoncer, induire, inviter, instiguer, inspirer, f. Anreizen, Anlocken, Anreiben, Bewegen. ii.* gleichsam rufen, anleiten, appeller, *f. antreiben, aiguillonner. au reizen, verleben machen, charmer. ii.* zum Zorn reizen, *f. reizen, erregen, irriter. ii.* zum Zorn, zur Liebe reizen, exciter, inciter à la colère, à l'amour. zur Tugend, animer, enflammer, encourager à la vertu. den Zorn, die Sinne reizen, émouvoir la bile, la colère, les sens. ermahnen, exhorter. von neuem reizen, ratifier, rallumer. einen Erzürnten noch heftiger reizen, *f. jeter de l'huile au feu. die Gegenstände reizen die Sinne, les objets émeuvent les sens. zu einer Sache gereizt werden, être poulé, incité à une chose. er hat mich darzu gereizt, c'est lui qui m'y a porté.*
Reizend, *adj.* attirant, attachant, agaçant, attrayant, charmant. die reizende Lust, le plaisir attrayant. reizende Augen, des yeux charmans. reizend, reizvoll, (in der Malerey und Bildhauerkunst) gracieux.
Reizer, *f. m.* w. qui irrite, qui excite.
Reizzeug, *f. m.* w. n. harnois.
Reizke, *f. m.* Reizker.
Reizlos, *adj.* sans charmes.
Reizung, *f. f.* appas, attrait, amorce, exhortation, incitation, aiguillon, irritation, charme, graces, *f. Anreizung, Anlockung.*

Rei

Reif, *f. m.* Reif.
Reifel, *f. m.* g. ein Schimpfwort, einen groben ungesitteten Menschen zu bezeichnen, ruitre, palot.

Rel

Relation, *f. f.* Nachricht, Erzählung, relation. Vortrag im Gerichte, référé. Relation und Urtheil in einem Proceß, vifitation.

Relaxirung, *f. f.* Loslassung, Nachlassung, Erschlaffung, Schläffigkeit, relaxation, relâche, décharge.
Relagation, *f. f.* Verweisung, Verbannung, relégation, exil, bannissement.
Religiren, *v. a.* reléguer, exiler, bannir. er wird relegirt werden, il sera exilé.
Religion, *f. f.* religion. Dienst Gottes, service de Dieu. die Religion verändern, changer de religion; tourner casaque. g. se retourner. die christliche Religion annehmen, embrasser la religion, se faire chrétien. verläugnen, renoncer à la religion chrétienne, renier la religion. *f. die christliche Religion, la foi, la croix, aueis. solche in einem Lande predigen, einführen, planter la foi, la croix, l'évangile de la croix en un pays. die jüdische Religion, judaïsme. catholische, Catholicisme, w. Catholicié; la religion catholique Romaine. protestantische, Protestantisme; la religion protestante; Lutherische, Luthéranisme, la religion Luthérienne. reformirte, Calvinisme, Zwinglianisme, la religion réformée. (spörisch) la religion prétendue réformée. griechische, la religion grecque, des Grecs. heidnische, paganisme, gentilisme. türkische, religion Mahométane, Mahomédisme. Religion der alten Weisen in Persien, Magisme. die natürliche Religion, la religion naturelle. P. er hat keine Religion, il ne va ni à prédiche ni à messe, oder ni au prédiche ni à la messe; il n'a ni foi ni loi.
Religionsbeschwerde, *f. f.* die Beschwerde oder Klage über gekränkte oder gehinderte Ausübung der Religion, griets de religion.
Religionsbildung, *f. f.* tolerance.
Religionsedict, *f. n.* ein die Religion betreffendes Edict, édit de la restitution des biens ecclésiastiques.
Religionsrid, *f. m.* Eid, vermittelt welchen man sich zu einer Religion bekennet, serment de suivre, de professer une religion.
Religionsseifer, *f. m.* Eifer für seine Religion, zèle pour la religion. blinder, fanatisme.
Religionsfreyheit, *f. f.* Freyheit, seine Religion auszuüben, liberté d'exercer la religion.
Religionsfriede, *f. m.* (im deutschen Staatsrechte) ein Friedensschluß oder Vertrag zwischen dem Kaiser und den Ständen, worin die innere Ruhe in Ansehung der Religion festgesetzt wird, paix de religion.
Religionsgesellschaft, *f. f.* *f. Religionspartey.*
Religionskrieg, *f. m.* ein Krieg, welcher um der Religion willen geführt wird, guerre de religion.
Religionsmenger, *f. m.* syncrétisme. Religionsmengeren, syncrétisme.
Religionspartey, *f. f.* parti, en matière de religion.
Religionschwärmer, *f. m.* fanatique, enthousiaste. Religionschwärmeren, fanatisme, enthousiasme.
Religionspöttey, *f. m.* libertin; esprit fort.
Religionsstreit, *f. m.* controverse.
Religionsstrennung, *f. f.* schisme.
Religionsübung, *f. f.* exercice de la religion.
Religionsverbesserung, *f. f.* réformation.
Religionsverwandter, *f. m.* qui professe la même religion; qui est de la même religion.
Religionszwang, *f. m.* Zwang in der Ausübung der Religion, contrainte dans l'exercice de la religion.
Religids, *adj.* religieux. *adv.* religieusement.
Religiose, *f. m.* eine Ordensperson, religieux.
Relif, *f. n.* mille-feuille. *f.* Schafgarbe.
Reliquien, *f. pl.* Heilighümer, reliques. was überbleibt, le reste, ce qui reste, reliquars.*

Reliquiendienst, culte des reliques. Reliquien, reliquaires; den den alten Christen, phylactère; des heil. Romanns zu Rouen, la herse de S. Romain. Reliquien: träger, bey Processionen, porte-châle.
Relle, *f. m.* Relinquois.
Relmans, *f. f.* die Schlaftratte, loir. (Sciurus Glis L.)

Rem

Remedium, *f. n.* remède, moyen.
Remel, *f. m.* (in Oberdeutschland) ein unformliches dickes Stück Holz, billot, buche.
Remis, *f. m.* (im Lombardischen) remise, rispoite.
Remis machen, rispoiter, remettre. das Spiel ist Remis, la partie est remise.
Remise, *f. f.* remise. Remis geben, (im l'Hombr) donner remis, rem se.
Remittiren, *v. a.* nachlassen, zurückschicken, remettre, renvoyer.
Remonstrant, *f. m.* besondere Gemeinde in den Niederlanden, Remonstrans, Arminiens.
Remonstrant, *f. f.* remonstrance.
Remonstriren, *v. a.* remontreren.
Remontepferd, *f. n.* cheval de remonte.
Remontiren, *v. a.* einen Reiter wieder britten machen, remonter.
Remotion, *f. f.* Abkündigung, Abschaffung, cassation, congé, démission, dégradation.
Removiren, *v. a.* casser, démettre, déposer, dégrader, *ii.* öter, remuer de sa place.
Removirung, *f. f.* einer Schrift aus den Acten, rejeter.
Remter, *f. m.* Remtoren, *f. f.* (in Mönchs: löstern) das Erbsengemach, réfectoire.
Remuniren, *v. a.* récompenser. von Gott und Königen, rémunérer.

Ren

Renata, Weibename, Renée.
Renatus, Mannsname, René.
Rencontre, *f. m.* rencontre, *ii.* rendez-vous.
Rencontriren, *v. a.* rencontrer.
Rendant, *f. m.* Rendant, sein, tenir compte.
Renegat, *f. m.* eine Person, welche ihrer Religion entzogen und zu einer andern außer der christlichen übergethet, rénégat, apostat, déseigneur de la foi.
Renette, *f. f.* Renettapfel, reinette, rainette; pomme renette, reinette. graue Renette, reinette grise. Königsrenette, reinette du roi. englische, reinette d'Angleterre, pomme d'or.
Renettenholz, *f. n.* ein indianischer Strauch, bois de renette. (Ptelea viscosa L.)
Renken, *v. r. f.* Ricken.
Renkant, *f. m.* w. rénitent, opposant.
Rennbahn, *f. f.* ein ebener Platz darauf zu rennen, lice, carrière. Rennbahn der Pferde, hippodrome. (im Bergbaue) Platz in dem Treibergpfl, wo die Pferde gehen, arie, carrière.
Rennbaum, *f. m.* w. Haselbaum, vindas.
Rennberg, *f. m.* dasjenige, was vom Erze abrieselt, wenn es durch die Renne oder durch das Gerinn von einer Höhe hinabgerollt wird, égrugeures de minéral.
Renne, *f. f.* g. Goffe, égout. (im Bergbaue) das Gerinne, wodurch man das Erz oder Gestein von der Höhe hinabrollen läßt, canal, conduit. *ii.* Käsefab, préfore.
Renneisen, *f. n.* 1) eine Straße mit einem langen Stiele, den Ofen damit von den Feuerbrühen zu reinigen, rable. 2) eine Art gereinigten

nigten Eisens, welches mit hölzernen Hämmern so lange geschlagen worden, bis es völlig rein ist, *ier aliné*, - *corroyé*.

Nennen, *v. n.* (ich räume, gerant) sich schnell fortbewegen, *courir*, *aller vite*, *courre*. wo rennt ihr hin? *ou courez-vous?* geschwind rennen, *courir vite*. zu Pferd, *courir à cheval* nach dem Hing, nach den Höpfen rennen, *courre*, *courir la bague*, *les têtes*. in den Schranken rennen, *courir en lice*, *dans la carrière*. sportstreichs rennen, *courir à toute bride* oder *à bride abattue*, *ii. aller au galop*, *au grand galop*. galopiren, *f. viel zu rennen und zu laufen haben*, *galoper*. in sein Verderben, ins Unglück rennen, *courre*, *courir à la perte*, *à la ruine*, *à son malheur*. nach Ehren, nach Reichthum rennen, *courir après les honneurs*, *les richesses*. unter die Feinde rennen, *se jeter entre les ennemis*, *se jeter au milieu des ennemis*. *f. Laufst.*

rennend, (im Wapen von vierfüßigen Thieren mit vorgestreckten und aufgehobenen Vorderfüßen) *courant*.

Nennen, *v. a.* jemanden zu Boden rennen, *renverser qn.* einen den Degen in den Leib rennen, *percer*. das Eisen rennen, (im Hiltensbunde) *fondre le fer*. den Wein rennen, ihn mit Wasser vermischen, *trempeter*, *coiffer*, *batifier*.

Nennen, *f. n.* *courle*. das Rennen mit dem Pferd, *la course à cheval*. Nennen nach dem Hing, nach den Höpfen, *course de bague*, *de têtes*. ein, zwey Nennen gewinnen, *gagner d'une course*, *de deux courses*. das Nennen in einem Tourneyspiele, *la course de lice*, *joûte*. ein Fischerrennen, Fischerstechen, *joûte de bateliers*. das Nennen und Laufen nach einem Amte, *brigade*. *ii. Nennen*, *f. Rennbahn*. sein Nennen thun, *fournir la course*, *la carrière*. im vollen Nennen, *à toute bride*. *g. f.* freiwillige oder auch gezwungene Arbeit, großes Laufen und Nennen, *corvée*. mitten im Nennen stille halten, *s'arrêter au milieu de la course*. *f. Lauf*.

Nenner, *f. m.* von Pferden, *Nennpferd*, *courrier*. ein harter unanfänger Nenner, *un rude courfier*. Nämpfer, *joûteur*. Nenner, *a. ein Kafan, Kauer, Wollkauer, galopin*. Nenner, (auf Bergwerken) *Metallmacher*, *ii. Eisen-schmelzer*, *fondeur*.

Nenner, *f. n. g.* Ofteren, *auf rouge*, *auf de paques*.

Nennschildein, *f. n.* womit man den Beschlungen den kaiserlichen Thron bereinnet, *enseigne*, *drapeau d'investiture*.

Nennheerd, *f. m.* (in den Eisenhämmern) ein Heerd, auf welchem das Eisen gerennet, *d. i.* geschmelzet wird, *tourneau de forge*.

Nennholz, *f. n.* zu Ninnen, *bois propre à faire des cheneaux*.

Nennjagen, *f. n. f.* Warforcejagd.

Nennanse, *f. f.* lance de joûte, de tournois.

Nennpferd, *f. Nenner*.

Nennplag, *f. m. f.* Rennbahn.

Nennschiff, *f. n.* eine besondere Art leichter Schiffe, welche sehr geschwinde segeln, *Jagdschiff*, *yacht*. *ii. eine besondere Art Schiffe*, welche lang vom Gebäude sind und zugleich schnell und rudern, *pinasse*, *ii. ranberge*, *ii. felouque*.

Nennschlitten, *f. m.* in Gegenlag eines Fuhrschlittens, ein leichter Schlitten, auf welchem man geschwind von einem Ort zum andern fährt, *traneau*.

Nennse, *f. f. w.* Käselab, *préure*.

Nennspiel, *f. n.* Kampf, *joûte*. das Nennen nach dem Hing, *course*. *Tournoi*, *tournois*; *carroufel*. ritterliche Übung, *exercice de chevalerie*.

Nennspindel, *f. f.* Drehbogen, Fiddelbohrer der Schlosser, womit man den Bohrer dreht, *archer*, *arçon*, *drille*, *hameçon*, *ii. trépan*.

Nennstein, *f. m.* kleinere ausgehauene oder auch gemauerte Rinne, *canal*, *égout*, *évier*.

Nennthier, *f. n.* eine Art Hirsche mit einem schaufelichen Geweih, *rhénne*, *renne*, *rhantier*, *ranglier*, *ramfier*, *cerf de Groenland*, *in Nordamerika*, *caribou*. (*Cervus Tarandus L.*) das Nennthier, in Wapen, *rangier*, *ranger*. **Nennthierbremse**, *f. f.* taon de rhénne. (*Tabanus tarandinus L.*)

Nennthierfell, *f. n.* Nennthierhaut, *f. f.* peau de rangier. Kleid davon, *larmude*.

Nennthierhornisse, *f. f.* aître de rhénne. (*Ocylus Tarandus L.*)

Nennthiermoos, *f. n.* lichen de renne. (*Lichen rangiferus L.*)

Nennthierschlitten, *f. m.* (bey den Lappländern) pulka.

Nennwagen, *f. m.* phaeton. zweyräderiger, *cariole*, *chaie roulante*. Art mit zwey Pferden, *bige*.

Nennzeug, *f. m.* Rüstung der Tournerrenner, im Gegenlag des Stechzeugs, *armure de ceux qui combattoient aux tournois*.

Nenomée, *f. f.* renommée, renom.

Nenomiet, *adj.* fameux, célèbre.

Nenomist, *f. m.* ein Mensch, der auf Universitäten wegen seiner Kunst und Streitsucht berühmte ist, *qui fait profession de se battre*, *batailleur*, *ferailleur*, *bretteur*.

Renoviren, *v. a.* erneuern, reinigen, *renouveler*. den Leib, *faire corps neuf*.

Renotant, *f. n.* ein Amt, welches sich mit der Einnahme und Berechnung der Renten beschäftigt, *chambre des domaines*. *f. Renten*.

Rentbedienter, *f. m.* financier; *commis suivant les finances*.

Rente, *f. f.* 1) Einkünfte, *rente*, *revenu*. von Gelde, *intérêts*. Leihrente, *rente viagère*. liegende Renten, *charges foncières*. von seinen Renten leben, *vivre de ses rentes*. auf Renten geben, *legon*, *donner*, *mettre à rente*. eine Rente setzen, *verpachten*, *constituer une rente*. des Fürsten, der Stadt Renten, *revenus du Prince*, *de la ville*. 2) von den hallischen Salzwerke, *Rente*, *Gerente*, gewisse Anzahl Jober, davon die Einkünfte zur Erhaltung der Gebäude, Schatzung der Bedienten, *ii. für Kirchen und Schulen*, für die Armen angewandt werden, *produit ou revenu d'eau salée destiné à l'entretien des bâtimens etc.*

Renten, *v. n.* abwerfen, eintragen, *rendre*, *rapporter*. dieses Gut rentet jährlich so viel, *cette terre rapporte tant par an*. *v. a.* rentiren, *berenten*, mit Renten versehen, *renter*.

Renteneu, *f. f.* eine Anstalt, in welcher die obrigkeitlichen Renten eingenommen werden, *la chambre des finances*, - *des comptes*. *ii. trésorerie*.

Rententier, *Rentier*, *f. m.* préposé à la recette des finances, *receveur*.

Renterey, *f. Renteneu*.

Rentkammer, *f. f.* *n. Renten*. Rentkammer königliche in Frankreich, *trésor royal*; *la chambre du trésor*. Edict, so Geld in die Rentkammer bringt, *édit fiscal*. Befehl an die Rentkammer, die darin bestimmte Summe so fort auszugeben, *ordonnance de comptant*.

Rentmeister, *f. m.* trésorier des finances, *maître des comptes*; *trésorier d'épargne*, *clavaire*.

Rentmeister eines Klosters, *boursier*. Rentmeister bey den alten Römern, *ii. der Unversitäten*, *questeur*. dessen Amt, *questure*. Einknehmer, *receveur*. *ii. an einigen Orten*, *Oberrentmeister*, *surintendant des finances*.

Rentmeisterey, *f. Renteneu*.

Rentner, *f. m.* der von seinen Renten lebt, *rentier*, - *lère*.

Rentpacht, *f. m.* traité de finance. Theilhaber, Consort eines Rentpachts, *participle*.

Rentrathe, *f. m.* conseiller, *maître des finances*.

Rentren, *v. a.* (bey einigen Schneidern) die Haut an einem Tuchkleide von aussen mit feiner Seide benähen, *rentraire*.

Rentsachen, *f. pl.* caules, affaires qui regardent les finances; *caules fiscales*.

Rentschreiber, *f. m.* écrivain des finances; *clerc de l'épargne*; *greffier de la chambre des revenus*.

Rentsecretarius, *f. m.* secrétaire des finances.

Renunciation, *f. f.* Verzicht, *renonciation*.

Renunciiren, *v. n.* sich losagen, *renoncer*. fahren lassen, *abandonner*, *quitter*, *laisser*, *délaisser*.

Renzel, *f. Ränzel*.

Nip

Nip

Nieslen, *f. Nieslen*.

Nepariren, *v. a.* ausbessern, *réparer*, *refaire*, *rétablir*, *raccommoder*, *rajuster*, *redresser*, *renformer*.

Neparithaken, *f. m.* Art Strageisen der Bildhauer, *risoir*.

Neparirung, *f. f.* réparation, *raccommodage*, *refection*.

Neparitren, *v. a.* theilen, vertheilen, *repartir*.

Nepariturung, *f. f.* Vertheilung, *repartition*, *distribution*; *der Schatzungsgelder*, *allente de tailles*.

Nepetorium, *f. n.* répertoire.

Nepetent, *f. m.* répéteur; *répétant*.

Nepetiren, *v. a.* répéter. *ii. seine Lektion*, *répéter*, *g. recorder la leçon*.

Nepetition, *f. f.* Wiederholung, *répétition*.

Nepetiruh, *f. f.* pendule, montre à répétition.

Neplif, *f. f.* réplique. Gegenschiff, das Besetzen auf die Neplif, *duplique*. Antwort auf diese, *triplique*.

Nepostorium, *f. n.* tablettes, *étagère*. die Bücher auf das Nepostorium stellen, *ranger les livres sur les tablettes*.

Nepphuhn, *f. Nebhuhn*.

Nepresentant, *f. m.* représentant.

Nepresentation, *f. f.* représentation. Nepresentationrecht, bey Erbschaften, wenn nicht den Kindern im ersten Grade auch Nindeskinder von einem verstorbenen Sohn oder Tochter vorhanden sind, *droit de représentation*.

Nepresentiren, *v. a.* représenter.

Nepressalien, *f. pl.* Gegengemalt, *représailles*.

Neprimande, *f. f.* Verweis, *reprimande*, *reproche*, *repréhension*.

Neprimandiren, *v. a.* reprimer, reprocher, reprendre, faire des réprimandes, einen beständig, *termonner au perpétuellement*.

Neproducent, *f. m.* (in Gerichten) der den Gegenbeweis führt, *défendeur*.

Neps, *f. Nipp*.

23332

Nepu

Republik, *f. f.* freyer Staat, république. die Republik der Schweizer, le corps Helvétique.

Republikaner, *f. m.* républicain.

Republikanisch, *adj.* républicain. er ist republikanisch, c'est une ame républicaine.

Repuls, *f. m.* abschlägige Antwort, refus, déni.

Reputation, *f. f.* réputation, renom, renommée, estime, honneur.

Reputationsbissen, *f. m.* (Scherz) le morceau honteux.

Reputirlich, *adj.* ehrlich, honnête, honorable. wohlankündig, gebühlich, bienfaisant, décent, anständig, convenable. so noch hinachet, passable. *adv.* honnêtement, convenablement, passablement, d'une manière bienfaisante.

Reputirlichkeit, *f. f.* bienfaisance, décence, convenance.

Re q

Requête, Requete, *f. f.* Art Vaseten von zerstückten Lenden oder Hüftknochen und deren Magen, lebten re. pâté de requête.

Requietenmeister, *f. m.* maître des requêtes. am kaiserlichen Hofe, Kapi-Aga. die Requietenmeister, (in Frankreich) gens tenans les requêtes du palais.

Requiem, *f. n.* Seelmesse, requiem; messe de requiem.

Requiriren, *v. a.* requérir, demander, exiger, former une demande.

Requisita, *f. pl.* ce qui est requis, nécessaire; toutes les choses requises, nécessaires; tout ce qu'il faut.

Requisition, *f. f.* requisition, requête, demande.

Requisitorien, *f. pl.* requisitoire; *it.* lettres requisitoriales.

Res

Reschante, *f. f.* Ratschente.

Rescontriren, *v. n.* (bey den Kaufleuten, sonderlich auf den Frankfurter, Leipziger und Wogenemessen) mit einander abrechnen, liquidiren, eine Schuld gegen die andere aufheben, oder was einer dem andern noch schuldig bleibt, entweder baar oder durch Anweisung bezahlen, rescontriren.

Rescontrbuch, *f. n.* Buch, welches sich auf das Monatsbuch bezieht; denn so bald in demselben ein Posten zu bezahlen oder zu empfangen, wird solcher in das Rescontrbuch übertragen, livre de rescontre.

Rescribiren, *v. a.* écrire.

Rescript, *f. n.* rescript; déclaration. päpstliches, mandat.

Resdenkraut, *f. n.* Streichkraut, réséda. wohlriechendes, le réséda à bonne odeur.

Reservata, *f. pl.* Vorbehalt, réserve, *it.* cas réservé, *it.* reservation.

Reserve, *f. f.* réserve.

Reserviren, *v. a.* réserver.

Resident, *f. m.* résident, résident. venetianischer zu Constantinopel, Baile.

Residenz, *f. f.* résidence. *f. liege.* erzbischöfliche, liege métropolitain. bischöfliche, manoir épiscopal. halbjährige Residenz eines Domherrn bey seiner Stiftskirche, siége. Residenzstadt, capitale. vornehmste Residenz eines Herrn, chef-lieu. Residenz haben, résider, faire résidence. residirender Commis, com-

mandeur résident. Domherr, der in der verordneten Zeit bey seiner Stiftskirche persönlich residirt, siégier. Abwesenheit von dem Orte, wo man residiren sollte, non-résidence.

Residuum, *f. n.* résidu. *f. Rest.*

Resigniren, *v. a.* und *n.* abgeben, sein Amt niederlegen, resigner, abdiquer, se défaire d'une charge, *it.* déposer.

Resiliren, *v. a.* zurücktreten, einen Kauf, Contract &c. aufheben, nicht halten, résilier, résilir; se résilier.

Resistenz, *f. f.* résistance, répugnance, opposition.

Resistiren, *v. n.* widerstehen, sich widersetzen, résister, répugner, s'opposer.

Resolviren, *v. a.* auflösen, erklären, beschließen, résoudre. sich resolviren, se résoudre, se proposer, se déterminer. sich zu etwas Entschließen, se résoudre, se fixer à qch. sich geschwind zu etwas resolviren, se jeter la pelle au vent. auf eine Supplik resolviren, répondre une requête. resolvirend, (in der Chemie, Medicin &c.) résolvant. was resolvirt werden kan, résolvable.

Resolut, *adj.* entschlossen, résolu, hardi, entreprenant, assuré, ferme. *adv.* résolument, hardiment, fermement, avec assurance, - confiance, déterminément, décidément.

Resolution, *f. f.* Entschluß, résolution, décision, détermination. Entschlossenheit, résolution, fermes, courage, confiance, hardiesse, intrépidité.

Resonanz, *f. f.* Schall, Wiedererschall, résonnement. Resonanzboden, derjenige Boden, der auf den musikalischen Instrumenten die Resonanz hervorbringt, table d'harmonie. Resonanz oder Schallsch, ouïe.

Respect, *f. m.* Hochachtung, respect, vénération, considération, égard, révérence, déférence. einem seinen gebührenden Respect geben, porter ou donner à qn le respect qu'on lui doit, avoir du respect pour qn. seinen Respect vergebend, se commettre. (avec qn.)

Respectabel, *adj.* ansehnlich, respectable, vénérable, honorable, considérable, grave, recommandable.

Respectiren, *v. a.* hochachten, respecter, porter du respect, avoir des égards, - de la considération.

Respectiv, *adj.* respectif. *adv.* respectivement.

Respectlos, *adj.* qui manque respect.

Respectlosigkeit, *f. f.* manque de respect.

Respecttage, *f. m. pl.* (in Gerichten) délas, répit. *it.* jours de faveur, de grace; jours intermédiaires. ein Wechsel, der erst nach Verstrichung der Respecttage ankommt, lettre de change préjudiciée.

Respectuös, respectvoll, *adj.* respectueux, - en- le, plein de respect. *adv.* respectueusement, avec révérence.

Respiration, *f. f.* das Athemholen, respiration, soufle, haleine. *f.* Ruhe, respiration, repos, pause.

Respiriren, *v. n.* Athem holen, respirer, prendre haleine. *f.* ruhen, respirer, avoir quelque relâche, se reposer. sich beruhigen, se remettre, se rassurer.

Respondent, *f. m.* der bey einer Disputation die gemachten Einwürfe widerlegt, répondant, tenant, soutenant.

Respondiren, *v. n.* auf die gemachten Einwürfe bey der Disputation antworten, répondre, soutenir des thèses. *f.* für etwas bürgen, garantir, cautionner, être garant, prendre à ses risques.

Responsgelder, *f. pl.* so die Ritters oder eine Comptoren dem Hochmeister jährlich geben, responcion.

Responsum, *f. n.* eine feierliche Antwort einer Facultät auf einen vorgetragenen zweifelhaften Fall, réponse.

Res, *adj. a.* scharf vom Geschmack, verd. piquant.

Resbaum, *f. m.* ein starker Balken, welcher andern schwächeren Balken zur Unterlage dient, der Träger, poutre.

Resen, *v. a.* (im Bergbaue) hauen, graben, fouiller.

Resen, *f. m.* (im Bergbaue) Floss- und Wassergraben, worin geseiht wird, fosse, canal à laver.

Reslich, *adj. a.* un peu piquant.

Resort, *f. m.* (im Bergbaue) die Weite des Flosses, so weit sich ein Floss erstreckt, étendue d'un canal à laver.

Rest, *f. m.* Ueberbleibsel, was übrig, was einer nicht mag, was einer abschlägt, vermahlet; *it.* Rückstand, reste. so überbleibt, restant, *it.* résidu. der Rest von dem Mittagmahl, le reste du dîner. beghabt mir die Hälfte, so will ich euch den Rest borgen, payez-moi la moitié, et je vous ferai crédit du reste, du restant. im Rest fern, être en reste. Nieße einreiben, exiger, recouvrer des restes. es bleibt soviel Rest, im Rest, il demeure tant de restant, de reste. der Rest einer Rechnung, le résidu d'un compte.

Rest, Ueberbleibsel, *it.* Rest, was ein Kaufmann übrig behält, demeurant. Rest, Ueberbleibsel von seinem Zeuge, Leinwand, Restchen, coupon, tripe; coupon d'étoffe. *it.* de coutil. Leinwandreste, toile en coupons. Reste, aufgelaufene und rückständige Gelder, Zinsen, arrérages. die Einreibung der Reste, le recouvrement des arrérages. ich habe so viel Reste von meinem Solde, j'ai tant d'arrérages de mes gages. Rest, was nach geschlossener Rechnung restirt, Zustand, reliquat. der was restirt, *f.* Restant. Rest, Ueberfluß, was über eine Quantität ist, excédant.

f. einem seinen Rest geben, ihn überwinden, donner le reste, le tant à qn. beim Trinken, achever qn. nur noch Ein Glas Wein, nur noch Eine Gesundheit, so hat er seinen Rest weg, il ne lui faut plus qu'un verre de vin, qu'une santé, pour l'achever. er hat seinen Rest, il a son reste, son fait.

Restant, *f. m.* der im Rückstande ist, etwas restirt, reliquaire; qui est en arrière, qui doit quelque reste, qui doit le reste d'une somme; qui demeure de reste. Restanten, ausstehende Schulden, dettes actives.

Restbuch, Restantenbuch, *f. n.* registre, livre des restes.

Restchen, Restlein, *f. n.* petit reste. *it.* coupon. es ist nur ein Restchen noch übrig, il n'y a qu'un petit reste.

Resteinhemer, *f. m.* receveur d'exances.

Resten, *f.* Resten.

Restiren, *v. n.* übrig seyn, rester, être de reste, être de surplus. rückständig seyn, aufsein stehen, être en reste, devoir. ich restire euch soviel, je vous dois tant. nichts nicht, je ne vous dois (reste) rien.

Restituiren, *v. a.* wider erstatten, restituieren, établir, vendre, remettre, relaire. in Integram restituiren, rabattre un défaut, *it.* relever, rétablir, restituer qn en entier, en tous les droits.

Restitution, *f. f.* Wiedererstattung, restitution, rétablissement, réhabilitation, dédommagement.

Restriction, *f. f.* restriction, limitation, modification, exception.

Restrictiv,

Restrictio, adj. restrictif, -ive.
Restrington, v. a. restreindre, limiter, modifier.

N e

Retardat, f. n. reprise. einen Posten ins Retardat setzen, in Retardaten fähren, mettre un article dans le chapitre, au chapitre de reprise. Retardaten, arrérages.

Reite, f. f. Tracht Wasser, zween Eimer voll, palanchée, voie d'eau.

Retirade, f. f. 1) Rückzug, eilfertiger, einer Flucht ähnlicher Rückzug eines Kriegsheeres, retraite. 2) Ort, wohin man sich in manchen Fällen begibt, retraite. Zufluchtsort, asyle, refuge, u. solitude. in Festungsbaue, ein Retirachement bey einem Werke, welches einen einwärts gebogenen Winkel hat, um sich dahinter zu wehren, wenn man dem Feinde einen Posten überlassen muß, retirade. ein Abtritt, cabinet. Zimter, worin man sich begibt, wenn man allein seyn will, boudoir.

Retiriren, v. recip. se retirer, se sauver. wohnen, se confiner. beynt Retiriren immer auf den Feind feuern, fournir chaffe. retirirte Glanque, flane retiré.

Retorte, f. f. ein Destillirgefäß mit einem zurückgebogenen Halse, retorte.

Retrachement, f. n. retranchement.

Retrachiren, v. a. retracher.

Rette, f. f. ein Hund männlichen Geschlechts, chien.

Rettel, f. m. ein Fisch, gardon. (*Cyprinus Lenciscus* L.)

Rettelkamm, w. f. Reiskamm, Esser.

Retten, v. a. schnell aus der Gefahr reissen, délivrer, sauver. einen aus der Dienstbarkeit reiten, befreien, délivrer qn de la servitude. einen aus der Gefahr erretten, sauver qn du danger. einen aus dem Leben, sauver la vie à qn. aus dem Feuer, aus dem Schiffbruch retten, sauver du feu, du naufrage.

beschützen, protéger. einen von seinen Verfolgern reiten, protéger qn contre ses persecuteurs. erhalten, beschirmen, conserver. vertheidigen, défendre. seine Ehre, seinen ehrlichen Namen, défendre son honneur. reuipiren, wieder erlangen, retirer, recouvrer. Hülfe leisten, soulager, u. secourir. u. Hülfe und Rath leisten, assister. u. helfen, aider. aus schlimmen Händen, u. frey machen, tirer d'affaire.

sich retten, davon machen, flüchten, entspringen, s'échapper, se sauver. sich durch die Flucht retten, se sauver par la fuite.

Retten, f. n. f. Rettung.

Retter, f. m. libérateur, sauveur, protecteur, défenseur, aide. Engel, Schutzengel, bon ange, ange gardien. (auf der Jagd) Retter Hunde, Schützer, chiens qui empêchent les autres de déchirer leur proie.

Rettegebühren, f. pl. Vergegeld, salvage, saulvage, u. droit de saulvage, u. saulvement.

Rettig, f. m. 1) Art essbarer Wurzel, raifort, grand raifort, rave longue. (*Raphanus niger* L.) kleiner süß, radis. f. Nadies. Meerrettig, raifort sauvage. (*Cochlearia Armoracia* L.) Rettigsaamen, graine de raifort. Rettigsalat, raifort en salade. 2) in der Conchyliologie, Art Purpurschnecken, radis. (*Murex Rapa* L.)

Rettung, f. f. délivrance, protection, défense. Hülfe, secours, aide. zu meiner Rettung, pour ma délivrance, défense. einen um Rettung anrufen, implorer la protection de qn. Rettung, Heil, saulvement. f. Rettung, Heil

se, remède. die Rettung, welche du noch finden oder hoffen kannst, la miséricorde que tu peux espérer. die Rettung, das Retten der Güter aus verunglückten Schiffen, saulvage.

Rettungslos, adj. sans ressource.

Rettungsmittel, f. n. ressource. er ist ohne Rettungsmittel, ohne Rettung, rettungslos verloren, il est perdu sans ressource.

Rettungsschrift, f. f. des Belagten, salvation.

Regel, f. Nächst.

N e b

Revaliren, v. n. (bey den Kaufleuten und in Wechseln) sich wegen der gethanen Acceptation und Zahlung eines Wechsels, an seinem Traffanten oder Indossanten, in Ansehung des Capitals, der Interessen, der Unkosten und des Rückwechsels wieder erholen, s'en prendre à l'endosseur d'une lettre de change.

Reue, f. f. Unlust über ein vorhergefallenes Uebel, oder über eine vorhergegangene Handlung, Sünde, repentir, repentance. a. repentailles. die Reue folgt der bösen That auf dem Fuße, bald, le repentir suit le crime de près. einen zur Reue über die Sünde, zur Buße bewegen, porter qn à la repentance. wahre, verstellte Reue, Buße, repentance sincère, feinte. Reue und Leid tragen, sich reuen lassen, se repentir de qch. u. Reue, Buße, pénitence, résipiscence. w. peccavi. Reue und Leid über seine Sünden tragen, faire pénitences de ses péchés. ein mit Reue verknüpftes Bekenntniß, une confession accompagnée de repentir. derentz ist gestraft genug, den man zur Reue gebracht hat, un homme est assez châtié, quand il est obligé de se repentir.

Reue, Bedauern, Misvergäßen, regret, regrets. Reue über etwas haben, etwas bereuen, bedauern, avoir regret à qch. Reue, Schmerz, Betrübnis, douleur. Reue über die Sünden, aus Furcht für Gottes Strafen, attrition. aus Liebe Gottes, contrition.

Reuen, v. a. Reue empfinden, verursachen, se repentir, avoir du regret, de la douleur de; avoir regret à. - es reuet mich, je me repens. es thut, ist mir leid, je suis fâché. es reuet mich, daß ich dieses gethan, je me repens, j'ai du regret d'avoir fait cela. - es soll mich niemals reuen, ich will es mich nicht reuen lassen, je ne m'en repentirai jamais. machen, daß einen etwas reuet, daß er es bereuet, faire repentir qn de qch. es reuet ihn nicht, il n'est pas à s'en repentir oder au repentir; il n'a point de regret. f. g. sich reuen lassen, sich damit in die Finger stecken, s'en mordre les doigts, les pincer. es wird ihn reuen, gereuen, il s'en mordra les pincers. es reuet ihn solches, g. il en est aux repentailles.

Reuend, f. Reuig.

Reuer, f. m. Art Granciscanermönche von einer besondern Regel, pénitent.

Reuerfüllt, f. Reuig.

Reuerin, f. f. ein Nonnenorden, der jetzt unter dem Namen des Magdalenenordens am bekanntesten ist, und dessen Glieder auch Büßsinnen heißen, filles repenties; pénitentes de la Magdalène; Magdelonnettes.

Reugeld, f. Reuig.

Reuig, adj. repentant, pénitent, contrit. ein reuiges Herz, un cœur contrit.

Reuig, f. m. ein Stück Geldes, welches nach einem geschlossenen Kaufe der eine Theil, welchen der Kauf oder Verkauf trug, dem andern

zur Schadloshaltung zu geben verbunden ist, dédit; folle enchère. a. chaine. den 10 Theil. Reuig, a. für peine de dix écus pour le dédit. den Reuig bezahlen, payer la folle-enchère. ein überreißter Kauf wird oft ein Reuig, un achat pressé est souvent matière à regrets.

Reuling, f. m. f. Reue, f. dieses Wort.

Reumuth, f. m. derjenige Zustand des Gemüths, da man Reue empfindet, contrition.

Reumüthig, adj. f. Reuig.

Reuse, f. f. Fischreuse, nasse, bise, gaffe. u. bourasque, bourdique. Art Fischreuse vor die Lächer zu sehen, borgue.

Reußern, f. Reußern.

Reusse, f. m. Rulle, Ruffen.

Reussen, f. n. Großreussen, Schwarzeussen, Rußland, grande Russie, Russie noire. Nocheussen, Russie rouge. Kleindreussen, petite Russie. Weißreussen, Russie blanche.

Reussig, adj. de Russie.

Reut, f. n. ein durch Austretung des Schädels urbar gemachter Acker, rois, novale.

Reute, f. f. ein Eieb, f. Ruder.

Reutel, Plügenreutel, f. m. curioir. w. curon.

Reuten, v. a. zu Pferde sitzen, f. Reiten.

Reuten, v. a. sieben, erbleien, f. Reutern.

Reuten, v. a. austreiben, arracher. mit der Wurzel austreiben, déraciner. jäten, f. Reuten. urbar machen, umreissen ein Feld, mettre une terre en labour, défricher. einer der da reutet, f. Reuten.

Reuten, f. n. jäten, f. Reuten.

Reuter, f. Reiter und Ruder.

Reuterung, f. f. cibration.

Reutigabel, f. f. eine eiserne Gabel in der Erde stecken, das gabel damit heraus zu werfen, croc.

Reuthalde, f. f. eine Halde, die aus solchen groben mit der Reutigabel ausgeworfenen Theilen besteht, terre de lavures de mine.

Reuthane, f. f. hove. der Gärtner, f. Reuthane, f. Reuthane. damit haken, reuten, f. Reuthane, f. Reuthane. Reuthane der Winzer, marre. was damit bearbeitet worden, marre.

Reutkrone, f. f. (in den Zinnbüten) ein eisernes Werkzeug, die Schlacken damit aus dem Ofen zu reuten, reutur, rable.

Reutparen, f. m. ein Epäven der Gärtner, das Unkraut damit auszureuten, bêche à f. Reutparen.

Reutzeute, f. m. ein Reute, welcher von einem ausgerauten oder urbar gemachten Lande entrichtet wird, dme d'une terre défrichée, d'une novale.

Reuwall, adj. f. Reuig.

Reuwall, f. Reuig.

Reuwall, f. f. Einkünfte, revenu, rente, pto- duit, fruit, intérêt annuel.

Reuwall, f. m. (in der Chymie) feu de réverbère, de fusion.

Reuwall, f. m. (ebendasselbe) fourneau de réverbère. dessen Deckel, dme.

Reuwall, f. f. w. das lange Oberkleid der protestantischen Geistlichen, der Chorrock, chape.

Reuwall, f. m. révérence, salutation, saluade, bonnetade, inclination. tiefer japanischer Reuwall, da man mit dem Kopfe fast gegen die Erde stößt, gromenare. einen tiefen Reuwall vor einem machen, faire une profonde inclination à qn. g. S. der viel Reuwall macht, révérencieux. - enfe. u. complimenter. einem viel Reuwall, Complimente machen, chaperonner qn, bonneter qn.

Revers, f. m. e. revers. Revers einer Münze, revers. wodurch etwas versprochenes aufgehoben wird, contre-lettre, contre-promesse. u. wodurch etwas entzogen wird, lettre ou acte

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

Revers, f. m. e. revers.

de renonciation. einen Revers machen oder stellen, écrire un contre-billet ou une obligation, gegenseitige Verbindung, obligation réciproque. Reversiers, nommée.

Reversalien, *f. pl.* reverlaux.

Reversgraf, *f. m.* comte médiateur.

Reversiren, *v. r.* sich, donner sa parole, s'obliger par écrit. feyerlich entsagen, renoncer par un acte solennel.

Revidirbogen, *f. m.* (in den Buchdruckereyen) tierce.

Revidiren, *v. a.* revoir. *it.* reviser. Waaren revidiren, revisiter.

Revier, *f. n.* ein durch gewisse Gränzen bezeichnete Gegend, certaine étendue de pays, district, canton, endroit. *it.* contrée, région. Nachbarschaft, quartier, voisinage. District eines Holzforsters, verderie.

Revierblume, *f. f.* Revierkraut, *f. n.* der Rainfarn, tanaisie. (*Tanacetum vulgare* L.)

Revirieren, *v. n.* (bey den Jägern, von den Spürhunden und Raubvögeln) suchen, spüren, furerer.

Revision, *f. f.* revision.

Revisionsbogen, *f. m.* erster abgedruckter Bogen, so der Drucker dem Setzer überreicht, ehe er fordruckt, *f. m.* Revidirbogen.

Revisor, *f. m.* reviseur.

Revocationslage, *f. f.* cause révocatoire.

Revocieren, *v. a.* révoquer, rétracter, le dédire, chanter la palinodie, *it.* caser, annuler, supprimer, abolir.

Revolte, *f. f.* Aufruhr, révolte, soulèvement, rébellion, émeute, sédition.

Revolüren, *v. n.* Aufruhr machen, révolter, se révolter, soulever.

Revolution, *f. f.* révolution, tour, circuit, cours, retour, *it.* vicissitude.

R e p

Reygras, *f. n.* faux-seigle. *f. m.* Rangras.

R h a

Rhabarber, *f. f.* ein Pflanzennamen, rhubarbe. die spitzblättrige Rhabarber, orientale Rhabarber, ächte Rhabarber, rhubarbe de la Chine. (*Rheum palmatum* L.) Rönchschabarber, rhubarbe des moines, patience. (*Rumex Patens* L.) falsche Rhabarber, rue des prés, thaliron commun (*Thalictrum flavum* L.) weiße Rhabarber, rhubarbe blanche, méchoacan. schwarze Rhabarber, *f. f.* Jalappe.

Rhabarberbeere, *f. f.* *f. f.* Berberis.

Rhabdologie, *f. f.* Stabrechnung, rhabdologie.

Rhadamanthus, Name eines ehemaligen Königs in Lycien und nach der Fabellehre einer der dreyn höllischen Richter, Rhadamanthe, Rhadamante.

Rhagadiolus, *f. m.* eine Art Habichtkraut, herbe aux rhagades. (*Lapsana Rhagadiolus* L.)

Rhapontik, *f. f.* Name verschiedener Pflanzen: 1) eine Art Rhabarber, rapontic. (*Rheum Rhaponticum* L.) 2) eine Art Glockenblume, rapontic vulgare, la grande centauree. (*Centaurea Centaurea* L.) 3) eine Art Grindwurz, rapontic de montagne, rhubarbe des moines. (*Rumex Patens* L.) 4) die Nachtkerze, herbe aux ânes. (*Oenothera biennis* L.)

Rhaphodien, *f. pl.* Stücke der Gedichte des Homers, *f. m.* zusammengeschnittene Schriften, rhapsodies, rhapsodies.

R h e

Rheede, *f. f.* rade, mouillage, baye. *f. m.* Rheede.

Rheeling, *f. m.* Reuschschwamm.

Rheims, *f. n.* Stadt, Rheims.

Rhein, *f. m.* Fluß, Rhin. Oberrhein, Niederrhein, der obere, niedere Rheinstrom, le haut, le bas Rhin. dieses des Rheins, au delà, en deçà du Rhin. jenseits, au delà, en deçà du Rhin. die Stadt liegt am Rhein, la ville est située sur le Rhin. P. Wasser in den Rhein tragen, porter de l'eau à la mer, à la rivière.

Rheinanke, *f. m.* Rheinfischer.

Rheinbeere, *f. m.* Rheindorn.

Rheinblume, *f. m.* Rainblume.

Rheinfall, *f. m.* 1) Fall im Rheinstrome, caractères du Rhin. 2) Name eines sehr angenehmen Weins, welcher in dem Rheinthale in Graubünden wächst und auch Weltweiser heißt, vin de la Rhénie. *it.* eine Art Wein in Graubünden, via d'Albie.

Rheinfarn, *f. m.* Rainfarn.

Rheinfels, Name einer Festung am Rhein, Rheinfels, S. Goar.

Rheinfogel, *f. m.* ein Fischer im Rhein, pêcheur du Rhin.

Rheingold, *f. n.* Gold, welches aus dem Rhein gewaschen wird, or de Rhin.

Rheingraf, *f. m.* ein Reichsgraf, dessen Grafschaft am Rhein gelegen ist, comte de Rhin.

Rheingrave, Rheingrave.

Rheinherr, *f. m.* gewisse Rathsherren zu Eßlin am Rhein, welche die Aufsicht über diesen Fluß und dessen Lieberfahrt haben, maîtres des ports.

Rheinisch, *adj.* de Rhin, du Rhin. der rheinische Kreis, le cercle du Rhin. ein rheinischer Gulden, un florin de Rhin. der rheinische Fuß, le pied rhénan.

Rheintiefing, *f. m.* eine in Elsass übliche Benennung einer Art geringer Äpfel, sorte de pomme peu estimée.

Rheinloch, *f. m.* Rainloch.

Rheinlacher, *f. m.* eine Art Eseln, lavaret de Rhin.

Rheinland, *f. n.* ein an dem Rheinstrome gelegenes Land, pays du Rhin.

Rheinländer, *f. m.* einer der aus dem Rheinlande ist, habitant d'une province du Rhin.

Rheinländisch, *adj.* rhénan, de Rhin, Rhinländisch. rheinländische Ruthe, verge rhinlandique. rheinländischer Fuß, pied rhénan.

Rheinlanke, *f. m.* Rheinfischer.

Rheinschwalbe, *f. f.* Uferschwalbe, hirondelle de rivage, petit martinier. (*Hirundo riparia* L.)

Rheinsprung, *f. m.* *f. m.* Rheinfall 1.

Rheintaucher, *f. m.* eine Art Taucherenten, pierre, petit harle huppé. (*Mergus albellus* L.)

Rheinvogel, *f. m.* *f. m.* Rheintaucher.

Rheinweide, *f. f.* die schwarze Pappel, peuplier noir. (*Populus nigra* L.) *it.* *f. m.* Rheinweide.

Rheinwein, *f. m.* du vin de Rhin.

Rhetorik, *f. f.* rhétorique. der solche lernt, *it.* lehrer, applicir, rhétoricien, rhéteur.

Rhetorisch, *adj.* die rhetorische Klasse, la rhétorique.

R h i

Rhine, *f.* Engelfisch.

Rhinoceros, *f.* Nashorn.

R h o

Rhodus, Rhodus, *f. n.* Stadt, Insel, Rhode, île de Rhodes. der aus Rhodus ist, Rhodior, -te, Rhodien, -ne.

Rhodiferborn, *f. m.* Rhodiferholz, *f. n.* aspalathe oder aspalate.

Rhodope, *f. m.* ein Berg, le mont Rhodope, montagne de la Thrace.

Rhombit, *f. m.* verfeinerte Walsenschnede, rhombite.

Rhombus, *f. m.* rhombe. ein Fisch, turbot.

Rhone, *f. f.* und *m.* Rhodanusfluß, le Rhône.

R i b

Ribbe, *f.* Rippe.

Ribben, *v. a.* flach, flach, teiller, tiller du lin.

R i c

Richelnagel, *f. m.* gedrechelter, Nagel an einem Ritz, rose oder rosette. *f. m.* Riegel Nagel.

Richt, *f. n.* ro. Gericht, mers. (ist sonderlich in Oberdeutschland gebräuchlich.)

Richtbank, *f. f.* ro. Gerichtsbank, Gericht, tribunal.

Richtbaum, *f. m.* (bey den Zimmerleuten) ein senkrecht in die Höhe gerichteter Baum, woran der Kloben bewegigt wird, Baubols damit in die Höhe zu winden, arbre de poulie.

Richtbeil, *f. n.* Beil, womit ein Delinquent hingerichtet wird, hache du bourreau.

Richtbley, *f. n.* ein Blei an einer Schnur, die senkrecht Stellung der Körper damit zu erforschen, niveau, niveau de plomb. damit abmessen, niveler. nicht nach der Richtschnur sehen, forsigher. gerade von oben herab nach derselben stehend, perpendiculaire, perpendiculairement.

Richtbühne, *f. f.* Schaffot, schaffaud.

Richte, *f. f.* 1) die gerade Richtung eines Dinges, Direction, droiture. in die Richte bringen, redresser, raccommorder, mettre en train; rendre droit ce qui étoit courbe. in die Richte gehen, aller en droiture, le droit, le plus court chemin. 2) eine Richte, (Rippe) Pfahl, une rangée de maisons.

Richtebank, *f. f.* Schrank, Tisch, worauf in der Küche angerichtet wird, dressoir.

Richtfeilen, *f. n.* ein Werkzeug der Glaschneider, der Krempelmacher, dressoir.

Richten, *v. a.* (f. Aufrichten und Anrichten, *it.* Einrichten.) in die Höhe, gerade, eben und glatt, *it.* gegen einen Ort, dresser. was krumm ist, richten, wieder gerade richten, redresser. einen Stock richten, dresser un bâton, le rendre droit. einen krummen Stock wieder gerade richten, redresser un bâton courbe. nach der Schnur, nach dem Blei richten, dresser (mettre) au niveau, à plomb. in die Höhe richten, lever, élever, ériger, établir.

richten, zurechte passen, accommoder, ajuster, arranger. einrichten, stellen, régler. seine Sachen, régler ses affaires. seinen Wandel nach den Regeln der Tugend, régler sa conduite sur les préceptes de la vertu. die Arznei nach der Krankheit, accommoder, approprier le remède à l'état de la maladie. auf etwas richten, wenden, als die Gedanken, tourner les pensées, les yeux, les vues, sur une chose, vers qch. die Augen auf einen richten, ihn ansehen, tourner les yeux vers qn. sein Gemüth aus Studiren richten, sich darauf legen, tourner son esprit à l'étude. alles zu seinem Nutzen richten, tourner tout à son profit, à son intérêt, chercher son profit en toutes choses. seinen Weg nach einem Ort richten, ten,

ten, dresse la marche du côté de -, prendre le chemin d'un tel lieu.
zu etwas, zu seinem Zwecke richten, diriger. sein Vorhaben, seine Gedanken richten, diriger, dresse son intention. alles zu Gottes Ehren richten, diriger tout à la gloire de Dieu.

nachrichten, einrichten, proportionner à. eine Sache auf die andere richten, rapporter une chose à l'autre. alles auf seinen Nutzen richten, anwenden, rapporter tout à son profit. das ist auf euch gerichtet, cela se rapporte à vous.

zu Grund richten, perdre entièrement, abolir, ruiner, abimer. zu demüthigen, bläuen, bouleverfer, écaler; ruiner de fond en comble; mettre à bas; mettre, envoyer au berniquet. f. submerger, couler à fond; couper la gorge à qn; donner à dos à une personne. v. moillonner. die Zeit richten alles zu Grunde, le cours des ans moillonner tout; toutes les choses dorées se dédient avec le temps. zu Werf, zu Werke richten, exécuter. zu. mettre en exécution, en effet, à effet; f. mettre en œuvre. sein Gebet zu Gott, das Wort, seine Rede, einen Brief an einen, adresser, s'adresser.

richten, v. urtheilen, ein Urtheil fällen, juger, porter une sentence. das Volk richten, juger le peuple. einen Proceß, juger un procès. richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet, ne jugez point et vous ne serez point jugés. nach dem äußerlichen Ansehen richten, urtheilen, juger sur les apparences. richten, ein Urtheil vollziehen; einen Delinquenten abthun, exécuter, expédier; mettre à mort. ein Todesurtheil an jemanden vollziehen, exécuter, juger, supplicier, faire mourir, faire justice, pendre, couper la tête. er ist gerichtet worden, (mit dem Schwerte) il a eu la tête tranchée. es ist heute einer gerichtet worden, on a fait justice aujourd'hui. richten, verdammen, condamner. richten, strafen, punir. fadeln, critiquer, censurer, reprendre. andere, anderer Leute Thun und Lassen richten, censurer les autres, censurer les actions des autres. ein Werk, eine Schrift, critiquer un ouvrage.

nichts richten, ausrichten, g. n'avoir point d'effet, n'avancer de rien, travailler en vain; ne faire aucuns progrès; n'effectuer rien f. ausrichten. die Kanonen richten, affûter, lever, pointer. gegen einen Ort, braquer, pointer, mettre une pièce en mire. die Segel, Segelstangen richten, régler, braquer, braiser les voiles. die Segel nach dem Winde richten, aventer, orienter les voiles, genau nach dem Winde, pincer le vent; fortwärts gegen den Wind, mettre le vent sur les voiles. das Schiff nach dem Winde richten, manöuvrier, talher le navire au vent. das Zimmerholz eines Gebäudes, assembler, dresser, monter de la charpente; revêir un pan de charpente. richten, (bey den Schlossern) planer. die Mäure an einem Schlüssel richten, ravalier l'annau d'une clef. den Draht richten, (bey den Radlern) dresser le fil. gerichteter Draht, dressés. richten, gleich richten, (bey den Putzmachern) arranger. etwas nach der Meinung richten, plomber. die Felle richten, (bey den Weißgerbern) redresser les peaux. eine Haut zur Grube richten, (bey den Lohgerbern) habiller une peau en fort. eine Stoffscheide richten, das Raube von den Zähnen derselben abmachen, habiller une carde. ein Tuch richten, wenn es gewalst ist, liser, manier. die Tuchschere richten, ranger, auger les forces.

den Vögeln stellen, rendre des pièges, dresser une trappe. richten, (bey den Jägern) die Jagdsenge, Garne, Fangnetze, stellen, Geschnide, Spreitel aufstellen, dresser, rendre. ein Perspectiv richten, (Echert) braquer la lunette. die Segelstange richten, bracher, braiser, braisier.

sich richten, (f. Richten) se dresser, se redresser. sich auf seine Füße, se mettre sur ses pieds. sich nach einem richten, s'accommoder à qn. zu. à l'honneur de qn. zu. le rapporter à qn. zu. le régler sur qn. sur les autres; se conformer aux volontés d'autrui. f. plier sous les volontés de qn. sich nach einem, nach etwas, als nach einem Maaß richten, se former, se mouler sur qn. sich nach jemandes Rathe richten, se conduire par le conseil de qn. meine Tochter wird sich gütlich nach Ihnen richten, ma fille s'accommodera entièrement à vous. sich nach der Mode richten, suivre la mode. der Stand des Kindes richtet sich nach der Mutter, l'enfant suit le ventre. sich nach den Umständen richten, se prêter, s'ajuster aux circonstances. wir richten uns gar zu sehr nach der Welt, nous nous prétons trop au monde. P. man muß sich nach den Umständen, nach seinem Vermögen richten, selon le bras la saignée; selon le vent la voile; il faut naviger selon le vent qu'il fait. man muß sich nach den Landesfuren richten, il faut vivre à Rome comme à Rome. sich nach etwas richten, se régler sur qch, s'ajuster; se proportionner à qch. nach eines Fähigkeit, s'abaisser à la portée, s'accommoder, condéscendre à la capacité de qn. sich nach eines Willen richten, s'accommoder, se conformer à la volonté de qn. seine Anstalten nehmen, machen, prendre les mesures. ich werde mich darnach richten, je prendrai mes mesures là dessus. w. sich zu etwas richten, préparer, se préparer à une chose. g. sich in alles zu richten wissen, être propre à tout faire; s'accommoder à tout. sich in die Zeit, Gelegenheit richten, s'accommoder au temps, à l'occasion, prendre ses mesures selon les occurrences. ich kan mich nicht dein richten, je n'y vois rien, je n'y vois goutte.

Richter, f. m. 1) eine Person, welche richtet, juge. Gerichtshalter, justicier. peinlicher Richter, Zeitrichter, Blutrichter, le juge criminel. Bonnrichter, prévôt, juge de robe courre. peinlicher Richter in Frankreich, Lieutenant criminel. zu Neapolis, criminaliste. der obere, untere, nachgeordnete Richter, le juge supérieur, inférieur, subalterne. ein strenger Richter, un magistrat, un censeur sévère. der ordentliche, gebürige, rechtmäßige, le juge compétent. ein geistlicher, strenger, paterlicher, eingenommener Richter, un juge modéré, sévère, patial, prévenu. seinen Richter besetzen, gemannen, corrompre, gagner son juge. sich zum Richter aufmerken, s'engager en juge, en censeur. willkürlicher Richter, Schiedsmann, arbitre. das Buch der Richter, les juges; le livre des juges. Richter bey den Türken, Arabern, casid. vornehmster Straßengericht, cadichsquer. f. Richter, Gericht, justice. vor dem Richter erscheinen, comparoître devant la justice. die Sache an den Richter bringen, porter l'affaire en justice. die Sache schmeißt vor dem Richter, l'affaire est pendante à la justice. Richter, Schule, Stadtrichter, maire. geistlicher Richter, der von einem Prälaten, Bischoffe oder Capitul bestellt ist, Unterrichter in geistlichen Sachen, official. des Kegergerichts, (Ketzerrichter) inquisiteur. Richter, Rächer, vengeur. Richter eines Handgerichts, con-

sul. der Kaufleute und Handwerker zu Regensburg, hansgrave. Unterrichter, Landrichter, bailli. Dorfrichter, juge de village, juge péché. bey den Türken, Naips. Friedensrichter, médiateur; in England, Richter einer Grafschaft, shérif. Hofrichter, juge de la cour, prévôt de l'hôtel. Ratrichter, juge subalterne, qui connoit de petites affaires. Nachrichter, Scharfrichter, exécuteur de la haute justice; maître des hautes œuvres; bourreau. Polierichter, officier de police; Lieutenant de police. zu Venedig, Genoa, podestat. Stadtrichter, juge de la ville. zu Paris, Lieutenant civil. Richter zur Untersuchung, enquêteur. die Richter, der Rath zusammen, l'audience. die Richter bey den großen Landtagen in Frankreich, la chambre des grands jours. päpstlicher Oberhofrichter, auditeur de la chambre à Rome. päpstlicher Richter, noch durch einen zum Richter bestellt wird, relieri delegatore. Unterrichter, Lieutenant particulier. Richter in Spanien, alcade, in der Barbaren, alcade. bey den heutigen Griechen in der Türkei, épitrope. P. kein Kläger, kein Richter, quand personne ne se plaint, il ne faut point de juge. niemand kan sein eigener Richter seyn, nul ne peut être juge en sa propre cause. 2) eine Person, welche von der Beschaffenheit einer Sache urtheilt, Kunstrichter, critique. Epithetrichter, critiqueur, censeur, f. Momus, Zoile. 3) Name einiger Werkzeuge: der Stadtrichter auf einem Heerde, landier. Drahtrichter, drahtier.

Richteram, f. n. judicature, magistrature, charge de juge. zum Richteram gelangen, parvenir à la judicature. Frau, die eines befehlet, une femme juge.

Richtersich, adj. und adv. en juge.

Richterlich, adj. de juge, judiciaire. sein richterliches Amt, Ansehen brauchen, faire la fonction de juge, employer son autorité de juge. richterliches Ermessen, Urtheil, Ausschpruch, sentence judiciaire; jugé; jugement. richterliche Bedienung, office de judicature.

Richtern, v. a. g. tadeln, kritisieren, censurer, critiquer.

Richtersstuhl, f. m. e. Stuhl, worauf der Richter bey Ausübung seines Amtes sitzt, siège judiciaire, - au juge. f. das Gericht, tribunal. des gesammten Publicums, tribunal du public.

Richtersstuhl des Gewissens, le for de la conscience, le for intérieur. der König hat von seinem Richtersstuhle herab befohlen, le roi seant en son lit de justice a ordonné. vor Gottes Richtersstuhl müssen alle Menschen erscheinen, il nous faut tous comparoître devant le siège judicial de Christ. f. tous les hommes se trouveront à la vallée de Josaphat, pour y être jugés.

Richtessen, f. n. eine Maßzeit, welche den Zimmerleuten bey Richtung eines Gebäudes von dem Bauherren zur Ergöglichkeit gegeben wird, régal des charpentiers.

Richthammer, f. m. Hammer, einen andern Körper zu richten, d. i. seine Ausdehnung die gehörige Richtung zu ertheilen, dressoir.

Richthaus, f. n. Gerichtshaus, prétoire; palais; justice; audience; l'hôtel du juge.

Richtholz, f. n. Richtmaschine, f. f. Werkzeug der Mäßer, dressoir; engin à dresser le fil.

Richtböser bey den Kanonikern, coins de mire.

Richtig, adj. recht, u. gerade, droit. der richtige Weg, le droit chemin. den richtigen Weg nehmen, prendre le droit chemin. eine richtige, gerade Gasse, une rue droite. f. die Befehle des Herrn sind richtig, les commandemens de l'éternel sont droits. richtige Meinung,

nung, richtiges Vorhaben, intention droite. richtiges Gewicht, auf richtiges Herz, Gemüth, cœur, esprit droit.

richtig; gerecht; *it.* so da paße, juste. richtiges Gewicht, Maß, poids, mesure juste. richtige Waage, balance juste. richtige Rechnung, Zahlung, compte, paiement juste. richtige Zahlung leisten, payer exactement. richtige Antwort, réponse, repartie juste.

richtig, so der Vorschrift, der Regel, der Ordnung gemäß, réglé, ajusté, accordé. richtiges Einkommen, revenu réglé. richtige Haushaltung, Ausgabe, ménage réglé, dépense réglée. ein richtiger, berechtigter Handel, une affaire réglée. es ist alles richtig, tout est ajusté et accordé; tout va bien, il n'y a rien à redire. das ist richtig, la chose est réglée; c'en est fait. *it.* cela est sûr. die Sache ist nicht richtig, la chose ne va pas bien; il y a anguille sous roche. es ist nicht richtig mit ihm, es steht nicht richtig mit seiner Sache, son cas est verveux. er ist nicht richtig im Kopfe, unterm Hute, il n'est pas de sens rasé; il a perdu le sens; il est timbré; il a un coup de gibet, de hache. so nicht richtig geht, qui ne va pas comme il faut. meine, eure Uhr geht nicht richtig, ma, votre montre ne va pas juste, s'est détraquée. gebet sehr richtig, va fort juste. g. es ist der Frau nicht richtig gegangen, cette femme a fait une fausse couche, elle s'est blâcée.

richtig, so entschieden, décidé. ein richtiger Proceß, Handel, un procès décidé, une affaire décidée. die Sache ist richtig, l'affaire est décidée. richtig, gewiß, certain, assuré; sûr.

richtig, ordentlich, genau, accurat, exact, ponctuel, régulier. richtiger Mensch, homme exact. richtige Ordnung, ordre exact. richtig, eigentlich, précis. wahrhaft, véritable. unfehlbar, infallible. so die gehörige Güte hat, loyal. richtige Waare, marchandise loyale. rechtmäßig, légitime. richtige Geburt, naissance légitime. gerecht, légal. richtiges Verfahren, procédure légale. gültig, valable, *it.* recevable. richtiger Kauf, richtiges Testament, contrat, testament valable. richtiges Verfahren, procédure valable.

richtig, bestimmt, déterminé, déterminé. klar, unstreitig, liquide. richtige Schuld, dette liquide. richtig in der Lehre, orthodoxe. richtige Lehre, orthodoxie. richtige Schreibart, orthographe. ohne Fehler, im Reinen und Schreiben, correct. richtige Schrift, écriture correcte. richtiger Miß, Abriß, dessin correct.

Richtig, *adv.* droit, droitemment, juste, justement, *it.* précisément, véritablement, infalliblement, exactement, ponctuellement, légitimement, valablement, liquidement, correctement, légalement, sûrement, fidèlement, sagement; règlement, régulièrement, congruement. richtig, ehrlich, christlich messen, auver fidèlement. richtig reden, parler avec justesse. richtig, nach den Regeln der Rechtschreibung schreiben, orthographier, avoir une bonne orthographe. richtig, pünktlich bezahlen, payer à point nommé. *f.* gut, baar bezahlen, payer comme un chasseur, payer en saunier. alle Posttage richtig schreiben, écrire régulièrement chaque poste. richtig, gerade zugehen, aller tout droit. richtig messen, mesurer juste. das trift richtig zu, cela se rencontre tout juste. richtig zahlen, payer exactement, ponctuellement. richtig schreiben, écrire correctement. richtig machen, berichtigten, régler, ajuster, traänger, terminer,

accommoder, décider. endigen, finir. *it.* zablen, payer, acquitter, eine Schuld, une dette. *it.* s'acquitter de. *it.* liquider les dettes; vider une dette. eine Rechnung zwischen zwei Personen richtig machen, abschließen, solder, solver, solder, solder. gleiches mit gleichem vergelten, rendre l'échange, la pareille. ich will sehen, wie ich es wieder richtig mache, je tâcherai de m'acquitter envers vous; de vous rendre la pareille. belohnen, récompenser, reconnoître, marquer sa reconnaissance. richtig sein, être réglé, ajusté, payé, acquitté. richtig sein, être d'accord. mit einer Sache richtig sein, avoir fini une affaire, être à bout d'une chose. es ist richtig, die Sache ist geschehen, c'est une chose faite. wir sind richtig, nous sommes d'accord. g. in diesem Hause ist es nicht richtig, geht es nicht richtig zu, il n'est pas sûr dans cette maison; il revient des esprits, il y a des revenans dans cette maison. mit einem richtig werden, le mettre d'accord avec qu; vider les affaires avec qu. wir wollen darüber schon richtig werden, nous nous accordons bien sur cela. wir können darüber nicht richtig werden, nous ne saurions nous accorder, nous accommoder.

Richtigkeit, *f.* *f.* droiture, justesse, règle, accord, accommodement, décision, précision, exactitude, rectitude, ponctualité, régularité, validité. Richtigkeit in Haltung des Vorfprechens, religion. in der Lehre, orthodoxie; von Werken der Malt, Kupferstecher, Bildhauer, correction; justesse. der Schuld, liquidité. die Richtigkeit einer Schriftstelle beweisen, vérifier. der die Richtigkeit einer Schrift gerichtlich untersuchen, vérificateur. in Richtigkeit bringen, accorder, ajuster, régler; finir, expédier. Richtigkeit machen, accorder, accommoder, vider les différends. sein Vermögen in Richtigkeit setzen, von Schulden und Proceßes befreien, nettoyer son bien, vider les dettes. seine Richtigkeit erlangen, (in Gerichten) servir son esset. eine Heirath zur Richtigkeit bringen, conclure un mariage. ein in Richtigkeit gebrachter Handel, affaire déboutée entre les parties. Richtigkeit in seinen Handlungen beobachten, observer l'exactitude dans les actions. die Richtigkeit des Herzens, Vorhabens, la droiture du cœur, de l'intention. Richtigkeit der Schreibart, justesse du style. die Richtigkeit eines Vertrags, einer Urkunde, la validité d'un contract, d'un acte. g. es hat seine Richtigkeit, c'est une affaire réglée. das ist in völliger Richtigkeit, cela est réglé comme un papier de musique; il n'y a rien à redire; cela n'a point de difficultés. *f.* Richtig.

Richtigmachung, *f.* *f.* Schließung einer Rechnung, liquidation.

Richtigkeit, *f.* *m.* ein Reil, womit die Kanonen gerichtet werden, coin de mire. unter einem Feuermaße, chevet.

Richtliebel, *f.* Richtlöppel.

Richtlöppel, *f.* *m.* (bey den Kohlenbrennern) ein langes Holz an dem Quendel, dem Ländsche sein Dofen und seine Richtung zu geben, pique de bois à former le foyer du fourneau.

Richtkorn, *f.* *m.* ein meßiges Korn an den Schießgewehren, sich im Zielen darnach zu richten, mire, guidon, bouton de mire.

Richtleitern, *f.* *m.* ein gebrochener Leisten der Schuster, welcher in die Schuh gesteckt und durch Riße aus einander getrieben wird, die Schuh darnach zu richten, cabriolet.

Richtmahl, *f.* Richtstau.

Richtmaß, *f.* *n.* Richtmaß, écalon. Richtmaß der Schriftgießer, équerre justifiante.

Richtpfennig, *f.* *m.* (im Münzwesen) Gemischt, um die Münzen damit aufzulösen. Eine Mark hat nämlich 6536 Theile; nach diesen müssen sich nun alle Gemichte beim Probieren richten, grain de poids de marc.

Richtplag, *f.* *m.* Richtstätte, *f.* *f.* lieu du supplice. *it.* supplice. bey Paris, montfaucon, grève. auf die Richtstätte führen, mener au supplice.

Richtschacht, *f.* *m.* ein senkrechter Schacht auf Bergwerken, puits descendant perpendiculairement.

Richtschäffel, *f.* *m.* geachteter Schäffel, boisseau émonné.

Richtscheibe, *f.* *f.* (bey den Schloßern) die Einschnitte in dem Schloßblatte zu den deutschen Schloßern, percuis.

Richtschne, *f.* *n.* ein langes Stück Holz, die gerade Beschaffenheit eines Dinges zu erforschen, inselichen gerade Linien damit zu ziehen, règle, équerre.

Richtschnur, *f.* *f.* Nicht- oder Wasserwaage, niveau, chas, plomb. Nichtschnur der Zimmerleute, Maurer, Gärtner, ligne, *it.* cordeau. nach der Schnur, au niveau, a la ligne, au cordeau. *f.* Richtschnur, Vorschrift, règle, précepte, modèle. Beispiel, exemple.

Richtschwert, *f.* *n.* ein Schwert, so fern es zur Hintersicht eines Verwunders gebraucht wird, le glaive de la justice.

Richtspan, *f.* *m.* *f.* Richtholz.

Richtspüle, Richtspindel, *f.* *f.* (bey den Drehtischen) ein Bohrer, welcher vermittelt eines Bogens in Bewegung gebracht wird, die Löcher damit in die Zirkeln zu bohren, tourer traie, trépan.

Richtstange, *f.* *f.* (in den Windmühlen) eine eiserne Stange über dem Mühlsteine, die damit weiter oder enger zu stellen, levier à rapprocher plus ou moins les meules.

Richtstätt, *f.* *f.* 1) *f.* Richtplatz. 2) in der Jagd, ein durch den Wald gebauener Weg, den Jagdgenossen zu richten, d. i. aufzustellen, laie. dergleichen durch einen Wald machen, layer.

Richtstätte, *f.* *f.* *f.* Richtplatz.

Richtstift, *f.* *m.* Fünftzig, senier. *it.* Titel eines alten juristischen Buchs, Auszug des sächsischen Land- und Lehnsrechts, procès du droit Saxon.

Richtstein, *f.* *m.* Aufsteigstein, Art von Limbos, enclumeau.

Richtstock, *f.* *m.* (bey den Zimmerleuten) ein nach Füssen und Zollen eingetheilter Maßstock, mesure. (bey den Buchsternmachern) ein eisernes Werkzeug mit einer Rinne, ein Rohr, welches sich geworfen hat, darin gerade zu biegen, redroitoir.

Richtstuhl, *f.* *m.* *f.* Richterkuhl. *it.* Stuhl, auf welchem der Delinquent enthauptet wird, fellece.

Richtung, *f.* *f.* action de dresser; direction. des Magnets, direction de l'aiguille. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction de l'aiguille. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *f.* action de dresser; direction. des Magnets, direction de l'aiguille. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction de l'aiguille. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention. Richtung, *f.* *m.* Richtung, direction d'intention.

Richt,

Nie, f. f. 1) bey den Jägern, ein Nieh; in Geseß des Rebboches, cheverre. 2) eine Art Sträuch, feux, grolle, corneille moissonne. (*Corvus frugilegus* L.)

Nie

Niebel, f. m. (in Oberdeutschland) Johannis-heren, u. Stachelbeeren, groseille. Niebelschlauch, groseille. (*Ribes* L.) Niebelschäben, Niebelschäben, f. n. boete de baume.

Niehdorn, f. m. Art wider Rosen mit wohlriechenden Blättern, églantier. (*Rosa acuta* L.)

Niehnagel, f. Niehnagel.

Niechen, v. a. ich rieche, du riechst, er riecht; (Oberd. du reuchst, er reucht.) Ich roch; gerochen. einen Geruch empfinden, sentir, flairer. u. w. (im dogmatischen Sinn) odorier, etwas riechen, sentir qch. eine Rose, an eine Rose riechen, flairer une rose. der Hund riecht das Wild, le chien sent, (flaire) la bête. keinen Wein riechen können, ne pouvoir supporter l'odeur du vin. g. den Braten, Lunte riechen, s'apercevoir d'un tour, d'un dessein; se douter de l'intrigue; avoir le vent d'une chose; s'apercevoir la fausseté; sentir ou découvrir ou évaluer la méchanceté; connaître l'air du bureau; reconnaître la fraude; sentir la fumée de qch. nach habe den Braten gerochen, la moutarde m'a pris par le nez. er hat den Braten gerochen, il a eu bon nez. Ein Pulver riechen können, s'en peler.

u. n. einen Geruch von sich geben, gut, übel riechen, sentir bon, mauvais, avoir bonne ou mauvaise odeur, avoir, prendre l'odeur de. das riecht brandig, räuchericht, cela sent le brûlé, la fumée. es riecht brandig in diesem Zimmer, il sent le brûlé dans cette chambre. das riecht nach nichts, cela ne sent rien. übel riechen, sentir, sentir, puer. das Fleisch riecht, cette viande pue. sein Vieh riecht, son haleine pue. (Wenn man's höflich sagen will) il a l'haleine un peu forte. seine Füße riechen (übel), ses pieds sentent, il sent le faguet, le pied de messager, il sent le bouquin. das riecht wie Balsam, cela sent (flaire) comme baume. die Rose riecht lieblich, la rose a une odeur agréable. dieser Stoffer riecht vorzüglich, ce café a un fumet excellent. der Rosmarin riecht gut, le romarin est odoriférant. das riecht sehr übel, cette chose sent bien fort, mais non pas mieux que roses. das riecht und schmeckt nicht, il n'y a ni sent ni fauce. er riecht nach einem Kiezer, il sent l'arétique, la bourrée, le sagot; il est coupable d'hérésie. das riecht, stinkt nach der Schulschieren, cela sent la pédanterie. er riecht nach dem Galgen, il sent le gibet; il mérite d'être pendu; il a la mine patibulaire. er riecht nach Wein, il a l'haleine vineuse. ri- chende Sachen, les odeurs. übelriechender Mensch, riechendes Fleisch, baleine, viande qui pue. diese Schöpfkelle riecht, müßt ein wenig zu stark, cette éclanche est un peu trop faillande. riechend, müßig werden, (vom Fleische) corner.

Niechen, f. n. (f. Geruch) l'odorat, le sentir, w. odorat. f. le nez, le flairer. Geruch, Spur, so die Hunde haben, sentement, a. flair.

Niech, f. m. g. S. die Nase, le nez. Niechschäben, f. n. ein mit starken Spiritus anaerfülltes Glaschen in Ohnmachten u. d. gl. daran zu riechen, hacon.

Niechsalz, f. n. ein aus Salmiat und Kreide sublimirtes flüchtiges Salz in Ohnmachten u. f. f. daran zu riechen, sel ammoniac contre les défaillances.

Niechschel, f. n. (in Schwaben) ein Blumenstrauß, bouquet.

Niechwasser, f. n. wohlriechendes Wasser, eau de senteur.

Nied, Niedgras, f. Niech.

Niese, f. f. g. eine in die Länge sich erstreckende halbrunde Rinne, ingleichen solche Erhöhung, canelure. u. unrechte Falten längs der Breite, im Tuche, riboures, ribaudieres, riboures.

Niesen, v. a. Niesen machen, caneler. den Rand einer Münze, caneler, éreler.

Niege, f. f. (ein niederländisches Wort) f. Reibe.

Niegel, f. m. (bey den Jägern) der Wechsel, oder der Ort, wo ein Wild gern hinkommt, oder hin und herzieht, change, rechange.

Niegel, f. m. eine Abdr. zu vertiegeln, verrouil, verrou. an einem Schlosse, pêne. stehender Niegel, Kippriegel, so nur vom Schlüssel, nicht durch die Feder fortgerückt wird, pêne dormant; bature. Deutsche Niegel oder Falten, Art Schlüssel, Schlüsselriegel, houllettes. Schuttriegel mit Zughängen, cremones. Quersriegel, Querrriegel am Zimmerwerk, sautoir-toile, travers, traverse. Einfall, oder Hubriegel, Hubriegel einer Kofferte, entre-toile de couche, de repos. Schwantriegel, entretoile de lunettes, du haut d'attât. Stöß, oder Stellriegel, entre-toile de mire. Stürzriegel, entre-toile de volée. Niegel, der über den Schildzapfen der Kanone geht, fusbande. Niegel vor einem Thorwege, pied de biche. eiserner mit einem Loch in der Mitte, écau. hölzerner an Hausthüren von einer Pfoste zur andern, anilles. Grünseladentriegel, targeite, targeite. Gitterstange, barre. Vorstecker, keil, crosse. Niegel an der Münzpreffe, balancier. Tragriegel einer Windmühle, trarce. Sperreife einer Wagenleiste, épars, tréville. Spantriegel, tirant; entrain. P. Niegel vor das schließe Thor, remède d'amour. f. einen Niegel vorschicken, mettre un obstacle, empêcher une chose. u. pourvoir a qch. f. Niegel.

Niegel, Quernacht an Knopfschtern, Epigen, bride; arrêt. dergleichen neben, jeter une bride.

Niegelband, f. n. (im Schiffsbau) Hölzer, welche zwischen zwei andern gefest werden, sie zu verbinden, entre-toile.

Niegelbaum, f. m. barrière.

Niegelsch, f. n. plaine de loguer.

Niegelhafen, f. m. Studel am Schloß, verteville. worin der eiserne Niegel fällt, gâche à pêne, à queue. Kleiner Hafen, so den Niegel fest hält, picotet.

Niegelholz, f. n. Holz, woraus die Niegel zu den Stützen, Planken, Gittern gemacht werden, bois d'entre-toile, an einem Fußboden, u. am Fusse eines Korbes, barre.

Niegelfraut, f. n. mercuriale, foirgie. (*Mercurialis* L.)

Niegeln, v. a. vertiegeln, mit dem Niegel zuschließen, verrouiller, fermer au verrou oder au verrouil. den Niegel vorschicken, pousser le verrou; mettre le verrou devant. aufriegeln, den Niegel vormachen, débarrier, déverrouiller, ôter le verrou.

Niegelschloß, f. m. boulon.

Niegelschaft, f. m. an einem Schlosse, queue du pêne.

Niegelschloß, f. n. ein mit mehreren Niegeln versehenes Schloß, serrure à plusieurs pènes.

Niegelwerk, f. n. (in der Zimmermannschaft) ein aus Niegeln und dazu gehörigen Säulen bestehendes Werk, welches wegen der daraus entstehenden Kasse auch ein Kassewerk genannt wird, charpentage, assemblage.

Niegemann, f. m. méayer, laboureur.

Niegerle, Niegerlein, f. n. eine Art Strandläufer, petite poule de marais. (*Tringa Ocropus* L.)

Niehwurm, f. m. Art Raupentanz 14 Füßler, den Bienen sehr schädlich, guillot, teigne, arison.

Niemen, f. m. lederner Niemen, courroie, bande de cuir. Niemen eines Wachsbergs, bande de baudrier. die obersten Niemen eines Wachsbergs, portans. Etzchriemen der Barbier, cuir à raloir. das Etzchmesser auf dem Niemen streichen, passer sur le cuir. mit Niemen antinden, attacher avec des courroies. Niemen schneiden, couper des courroies, des bandes de cuir. in lange Niemen zerschneiden, découper en balafres. einen Niemen dünner machen, scabier, ravalier une longe. Kleiner Niemen von Pergament, so durch einen Brief gestrich und verpicht wird, fiche. Brief, Rescript, Urkunde, woran das Etzsch nur an einem pergamentenen Niemen hängt, (in französischen Kanzleien) scelle à simple queue. wo es an einem Doppelten hängt, scelle à double queue. Niemen über die Achseln, etwas dran zu tragen, bricole. Tragriemen der Säulenträger, bretelles. Bauchriemen der Pferde, ventrière. Brustriemen derselben, portail. breiter Tragriemen an den Karrenbäumen, u. der vorn die Deichsel hält, dossière. Bügelriemen am Maulschiergesehre, polhar. den Niemen rechen, ausbedehnen, étendre, allonger la courroie, la bande. langer und schmaler lederner Niemen, Kastenriemen, longe. Gessel, Nessel, aiguillate. Band an einem Beutel, pendent (de bourse). Schließriemen, pendent de clefs. Niemen an einem Bogen, corde d'un arc. Gurtriemen, barre. über den Sattel geschnallter Gurtriemen, surfaix; sanglor. Kleiner Niemen, den Gurtriemen vermittelst einer Schnalle zu befestigen, contre-sanglor. Hängriemen an einer Kutsche, courroie de guindage; soupente.

Hofen mit Hängriemen, chausses à la nartingale. Hüttriemen, Hornstiesel, cointourte, engueure. Klebriemen der Pferde, saugorge. Kreuzriemen am Pferdegeschirr, furcos; am Maulschiergesehre, soufre. Niemen am Pferdegeschirr, porte-mors; am Pferdegäum, unter dem Auge des Pferdes, basquet. langer Niemen, die Pferde im Hochstalle fest zu spannen, u. die Jagdhunde zurück zu halten, plare-longe. Leitriemen der Jagdhunde, trait; der Kutscher, guides. Kastenriemen, an den Hofen, jarrière de cuir; der Kutscher, tire-pied. Kastenriemen am Pferdegäum, muserolle. Edmünnriemen, nageoire, languette, languide. Spanriemen, die Füße der Pferde zu fassen, entravon, langles. Sprungriemen der Pferde, martingale. Etzschbügelriemen, étrivère, womit die Etzschbügel beim Aufsitzen in die Höhe gebunden werden, portecravier. Kleiner Niemen, womit der Vorstecker an der Wagnachse befestigt wird, goupille. Etzschbügelriemen, Kasse, daran die Schnallen, oreille de fouler. Niemen von Fleisch, tranche de chair. Zuschnüre an einem Beutel; Strippe an den Etzscheln; Niemen, womit eine Trommel an der Seite gespannt wird, tirant. Kleiner Niemen von Pergament, Sack zusammen zu heften, zu binden, tirer. langer schmaler lederner Niemen, womit etwas ange-

U a a a a a

tefelt

seßelt wird, *u.* womit die Rinder den Kreis treiben, der Falken Wurkriemen, lanière. Wurkriemen der Falken, longe-cul. mit der gleichen versehen, (im Wapen) longé. Schwanzriemen der Pferde, croupière, avaloire, culeron; der Springer, trouble-queue. Riemen, so die Buchbinder anlegen, die Bücher desto besser schnüren zu können, ganteler. Riemen, kleinstes gerades Glied in denen Säulenordnungen, bandeleite, filet, listeau, listel, réglée, anellet. um eine Kugel, cordelière. Riemen, Rinder, *u.* aviron, rame. *P.* aus fremden Leder ist gut Riemen schneiden, du cuir d'autrui large courtoise.

Riemenbein, *f. n.* Name einer Art Vögel mit langen dünnen und sehr biegsamen Beinen, échafte, flambergeant. (*Charadrius Himantopus* L.)

Riemenblume, *f. f.* eine Art Schmaroderpflanze, welche auf andern Bäumen wächst, laniérante. (*Loranthus* L.)

Riemenfuß, *f. n.* Riemenbein.

Riemenläufer, *f. m.* (in dem Salzwasser zu Halle) ein Arbeiter, welcher keine bestimmte Verrichtung hat, sondern nur arbeitet, wenn andere durch Krankheit abgehalten werden, galopin, aide à l'aider.

Riemenmaß, Riemenrute, Riemenstab, Riemenzoll, *f. n.* Quadrat. *u.* *f. m.*

Riemenpferd, *f. n.* Pferd, welches vor die Deichsel gespannt und durch den Leiterrücken gelenkt wird, cheval de devant.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riemenrute, *f. n.* Quadratrute.

Riesel, *v. n.* 1) von einem Bach mit einem gewissen Laut riesel, ruisseau, gazouiller, couler avec un doux murmure. der Bach riesel über die Steine, le ruisseau ruiselle sur les cailloux. rieselnde Bäche, des eaux ruisellantes. 2) körnerweise oder in Körnern herab fallen, grésiller.

Riesel, *f. n.* der Bäche, gazouillement des ruisseaux. das Herunterfallen in Körnern, grésillement.

Rieselähnlich, *f. n.* Rieselmäsig.

Rieselbarbe, *f. f.* Art großer Meerbarben, surmulet. (*Mullus surmuletus* L.)

Rieselbett, *f. n.* g. Grabhügel der ehemaligen heidnischen Einwohner Deutschlands, lit de géants.

Rieselbild, *f. n.* ein Bild von ungeheurer Größe, colosse, statue, figure colossale. auf dem Hintertheile einer Galerie, gigante.

Rieselbohre, *f. f.* eine Art großer Erdbohrer in Chili, fraise de Chili. (*Fragaria chilensis* L.)

Rieselgebälk, *f. n.* (in der Baukunst) ein Gebälk von ungeheurer, ungewöhnlicher Größe, maitresse pourte.

Rieselgeschlecht, *f. n.* race-, génération de géant.

Rieselkäfer, *f. m.* Name zweier Arten Scharrkäfer: 1) der amerikanische Riesel, scarabée Aloé. (*Scarabaeus Aloé* L.) 2) der ägyptische Riesel, scarabée géant. (*Scarabaeus Gigas* L.)

Rieselkriege, *f. m.* gigantomachie.

Rieselkerche, *f. f.* eine Art großer Lerchen in Amerika, grande alouette de Catesby. (*Alauda magna* L.)

Rieselmäsig, *adv.* von ungeheurer Größe, gigantesque, colossal, de grande taille, énorme, excessif, démesuré, extraordinaire, monstrueux.

Rieselmuschel, *f. f.* eine Art Gemeinmuschel, die oft über 400 Pfund schwer werden, coquille, grande fanière bombée dépourvue de ruelles, appelée le bénitier, tridacne, aganton. (*Chama Gigas* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Rieselohr, *f. n.* in der Conchyliologie, 1) das Meerohr, oreille de mer, arrondie, dite grande oreille, ornier. (*Halotis Mida* L.) 2) Art Mondschnecken, burgau. a) die Schlangenhaut, peau de serpent. (*Turbo marmoratus* L.) b) das Mondauge, le grand burgau. (*Turbo Olearium* L.) c) der Soldat, pie, petit dévil. (*Turbo Pica* L.)

Oberlebers eines Schubes gesetzt wird, pièce. Dieser am Hüfte, zwei krumme Hölzer, womit er regiert wird, mancherons.

Nieth, *f. n.* 1) Rohr, Schiffrohr, roseau, canne. (*Arundo* L.) spanisches Nieth, canne d'Inde. 2) bei den Tuchmachern, der Kamm oder das sogenannte Blatt, peigne, rot, roq. 3) ein Bach, ruisseau. 4) Berg, Nieth von Bergen, montagne. 5) sumpfige Gegend, marais. 6) eine unbekannte Gegend, landes.

Niethanker, *f. m.* ein mit Nieth oder Rohr bewachsener Anker, d. i. Deichufer, endroie fangeux où il ne croit que de l'algue.

Niethgras, *f. n.* ein rohrähnliches Gras, welches gemeinlich an sumpfigen Orten wächst, léche. (*Carex* L.)

Niethkamm, *f. m.* (bei den Webern) ein viererter hölzerner Rahmen mit parallelen Sprossen von Nieth, peigne, roq, rot.

Niethknoten, *f. pl.* eine Wasserpflanze, ruban d'eau. (*Sperganium natans* L.)

Niethmaße, *f. n.* Maße.

Niethschnepe, *f. f.* Pfluchschnepe.

Niethsperrung, *f. n.* Rodersperrung.

Niethsche, *f. n.* Niethsche.

Niff, *f. n.* (in der Seefahrt) eine lange Bank von Sand oder Gelsen, banc de sable et de pierre.

Niffe, Niffel, *f. f.* Niffe und Niffel.

Niffelbaum, *f. m.* ein Baum, worin die Flachsriseln befestigt sind, arache de la drège.

Niffelheile, *f. f.* (bei den Schwertfägern) eine Furt, ründliche, ein wenig gekrümmte Felle, fraise gegossene Sachen damit zu befehlen, écroune.

Niffelholz, *f. n.* bei den Schuftern, f. Schüttels.

Niffelkamm, *f. m.* ein großer eiserner Kamm, den Flachs zu niffeln, drège, peigne de fer.

Niffeln, *v. a.* 1) in der Landwirtschaft, die Samenkapfen von dem Flachs abziehen, separer la linere, dräger du lin. 2) Niffeln an oder in einem Dinge machen, caneler. 3) mit einer Reile arbeiten, riffer. bei den Schuftern, den Rand über der Sohle glatt machen, aplanner. f. jemanden niffeln, ihn durch Verwehle gestirrt zu machen suchen, apprendre à vivre à qn, dresser, déniaiser, dépayser qn.

Niffelraspel, *f. f.* Art seiner Raspel der Flachs-schneider, womit der Schaft des Gewehrs völlig geebnet wird, polissoir.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Niffen, *f. n.* Flughafter.

Rimpler, *f. m.* (bey den Kammachern) eine breite Säge mit zwey Klättern, die Zähne in die Kämme einzuschneiden, escadou.

Rin

Rind, *f. n.* (pl. Rinder) Ochse, boeuf, junger, bovillon. Gemeinlich, Ester, Reitsch, taureau banal. Rüh, vache, junge, raure, ge- nisse. zwey zusammengepaarte Rinder, couple.
Rinde, *f. f.* Rinde der Bäume, écorce. Baum, der eine harte, zarte Rinde hat, arbre qui a l'écorce dure, tendre. inwendige grüne Rin- de der Bäume, abrier, f. parchemin. Bir- kenrinde, écorce de bouleau, canepin. Hüs- se, Rinde von gefülltem Holze, grume. inne- re zarte Rinde, Bast von jungen Lindenbäu- men, tille, canepin. Strüke davon machen, tiller. Rinde abschälen, peler, ôter, lever l'écorce; écorcer. abgeschälte Rinde, pelure. in die Rinde pflöpfen, enter en écaillon, en écorce; écaillonner. Rinde vom Brot, For- ten, Pasteten, *it.* über eine Wunde, croûte. die obere, untere Rinde des Brots, la croûte de dessus, de dessous. die oberste Rinde des Brots abschneiden, abschälen, chapelier le pain, du pain. die Wunde hat eine Rinde gefest, la plaie a fait une croûte. Rinde Brot, die man weggeschneidet, wo das Brot am besten gebacken, grignon. kleines Stück Brotin- de, croûtelette; zu sich nehmen, prendre une croû- telette. Stücklein Rinde, Rindlein, so man bey'm Trinken isst, croustille. w. croustion. ein Stück Brotin- de zum Trinken essen, crou- stiller. Zimmetrinde, canelle. Fiebertin- de, quinquina. Rinde, Schorf auf einer Wunde, écarce. natürliche fleumartige Rinde, so sich an die Körper anlegt, incrustation. mit einer solchen überziehen, incruster.
Rindenartig, *adj.* cortical.
Rindenkäfer, *f. m.* ein kleiner Käfer, welcher sich in den Baumrin- den aufhält, ips polygra- phe. (Dermestes polygraphus L.)
Rindenstein, *f. m.* Tropstein, welcher andere Körper mit einer weißen Rinde überzieht, in- crustation.
Rindenwanze, *f. f.* eine Art Wanzen, welche sich auf den Baumrin- den aufhält, punaise pla- te de l'écorce. (Cimex corticalis L.)
Rinderbraten, *f. m.* ein gebratenes Stück Rind- fleisch, du boeuf rôti.
Rinderdarm, *f. m.* boyau de boeuf. Art soge- nannter Conchylien oder Seewurmsgehäuse, tuyau de mer.
Rinderhirt, *f. m.* bouvier, vacher.
Rinderkalbdaunen, *f. pl.* gaude - billaux.
Rinderkorn, *f. m.* erfter, herbier, franche- mule, gras-double, pance, zweyter, réseau, rezeau, bonnet. dritter, livre, feuillet, mé- tier, miller, planier.
Rindermarkt, *f. n.* moele de boeuf.
Rinder, *adj.* w. von einem Rinde, de boeuf.
Rindern, *v. n.* (von den Rühen) sich nach dem Rinde, d. i. Zuchtstehen sehn, être en cha- leur, - en amour. die Kuh rindert, la vache est en chaleur, - en amour, - en chas.
Rindern, *f. n.* das Begatten der Rüh, chas.
Rinderschiefer, *f. m.* Bachstelze, bergeronnette.
Rinderstahl, *f. m.* der gemeine Stahl, étour- neau commun. (Strunus vulgaris L.)
Rinderstall, *f. m.* boquerie, écurie des bou- veries; étable à boeufs.
Rinderzunge, *f. f.* langue de boeuf.
Rindfällig, *adj.* (im Fortwachsen) die Rinde fal- len lassend, écorcé.

Rindfleisch, *f. n.* du boeuf, de la viande de boeuf. gedämpfetes Rindfleisch, du boeuf à la mode, une écuée de boeuf. Rindfleisch mit Meerrettig, du boeuf au raifort. mit Petersi- lien (ein Petersil), du boeuf à la persillade. ein Stück Rindfleisch aus der Kente, tranche de boeuf. geräuchertes Rindfleisch, du boeuf fumé. Rind-Kalb- und Hammelfleisch, vian- de de boucherie. Rindfleischbrühe, bouillon de boeuf.
Rindig, *adj.* eine Rinde habend, qui a de l'écor- ce ou de la croûte. unbehaart, grumeleux.
Rindmesser, *f. n.* couteau à chapelier le pain.
Rindsauge, *f. n.* e. cil de boeuf. *f.* Pflanzen- name: 1) große Maasblüthen, cil de boeuf, grande paquerette, grande marguerite. (Chry- santhemum Leucanthemum L.) 2) die Färber- chamille, cil de boeuf, fausse camomille. (An- themis tinctoria L.) 3) die wilde Chamille, ca- momille des champs. (Anthemis arvensis L.)
Rindsblume, *f.* Rindsauge 2.
Rindschlag, *f. m.* (bey den Fleischern) die Reihe, so jeder im Schlachten der Ochsen zu halten hat, ordre ou suite des bouchers à qui tuera.
Rindsfett, *f. n.* graisse de boeuf.
Rindsflecke, *f. n.* Rinderkalbdaunen.
Rindsleder, *f. n.* cuir de boeuf. zubereitetes Rindsleder ohne Kopf und Bauch, croupon.
Rindsledern, *adj.* de cuir de boeuf.
Rindswurzel, *f. n.* Ginsengwurzel.
Rindvieh, *f. n.* gros bétail; bêtes à cornes, bêtes aumailles. (Schwärmweise) boeuf, bête, gros butor, lourdaut, grand cheval de car- rolle, grosse bête, butord, - e.
Rindviehscheuche, *f. f.* mortalité des bêtes au- mailles.
Ring, *adj.* w. (f. gering.) vil, abject, petit, léger, chétif, mince, mediocre.
Ring, *f. m.* zu allerhand Gebrauch, boucle.
Ring am Finger, bague, jonc, *it.* anneau. glatter Trauring, verge. Ring mit Diaman- ten, bague de diamans. ein glatter, emailir- ter Ring, un anneau uni, émaillé, jonc émaillé. mßingener, eiserner Ring, boucle, anneau de laiton, de fer. Ringe tragen, porter des ba- gues. Ringe an Vorhängen, anneaux de ri- deaux. Ring, Glied einer Kette, chaînon. Schlüsselring, daran viele Schlüssel angemacht, clavier. Ring an einem Schlüssel, anneau de clef. Schlüsselring, woran die Schlüssel hän- gen, clavier, pendant de clefs.
Ring an einer Thür, anzuklopfen, heurtoir, boucle de heurtoir. Ruffring, porte-manchon. Dhring, Dhrering, boucle d'oreille, pen- dant d'oreille, bague d'oreille. Knorpelring am Ohre, anthélix.
Ring um etwas, als um die Sonne, cercle, halo; um den Saturn, anneau de Saturne. einen Ring formiren, faire un cercle. Ring um die Augen, cerne; um den Nagel, iris.
Ring, runder Kreis auf dem Wasser, wenn man etwas hinein wirft, rond. sich in einen Ring, Kreis herumsetzen, se mettre en cercle, en rond. Ring, Zeichen von anderer Farbe um den Hals einiger Thiere, collier.
Ring, (in der Baukunst) Reif, womit die Säulen oben und unten gezieret sind, rondeau, *it.* atragale, *it.* armille; an dem Mundloche der Stücke, atragale. eiserner Ring, Band, so man um einen Pfahl legt, damit er nicht reisse, frette.
Ring, Griff, Handhabe am Kasser, portant.
Ring, eisernes Band bey vielen Handwerken, bande. Anfertigung, arganneau. (im Wapen) gume, gumène. Nabering, bande, cordon; frette de moyen de roue. Ring in einer Glocke, woran der Klöppel hengt, *it.* an et-

nem Kirchenlampendockel, bellière. Ring an einem Messerhense; um einen Stock; *it.* an Höl- dern von anderer Farbe, (im Wapen) virole. mit solchen Ringe versehen, viroler. Ring, (im Wapen) aneller. Ring am Fuß der Kol- len, verelle. meßingener oder eiserner Ring, worin ein Seccompas oder eine Lampe im Gleichgewichte schwebend erhalten wird, balan- cier. großer Ring, daran die Seile der Schiffe gebunden werden, Ankerring, arganneau, or- ganneau. Ring von Stricken am Ende der gros- sen Segelstange, lauveraban; la torde. Ring, worin die Steuerruder gehen, famelles. Klei- ner von eben der Gattung, famelot. eiserner Ring, so mit kleinen Seilen umrunden ist, die durchgehenden großen Seile zu schonen, colie ou gosse. Ring mit einem Schwanze oder Stiele auf Schiffen, pas d'âne. Ring an ei- ner Schnellwage, am Ruder, Balkenende, Pfe- dergume, tourer. Ring am Pfosten oder Pistolschafte, worin der Ladeschloß steckt, por- te-baguette; am Gluthenlaute, attache. Schüs- selring, collier de maure, porte-assiette. hal- ber Ring, die Löpfe zu stützen, accorde-por, appui-pot.
Ring, nach welchem man rennet, bague. nach dem Ringe rennen, combattre à la ba- rière, courir la bague.
Ring, (bey den Radlern) gewisses Gebände von Messingdraht, cueille, cueille de dressées. (im Holzhandel) eine Anzahl von 240 Stück oder vier Schock, voie de bois.
Ring, (im Schießen) Markplatz, place, mar- che. Wohnplatz der alten Ungarn, demeure, manoir. Ort, wo öffentliche Weden gehalten werden, lieu ou place aux harangues.
Ringamsel, *f. f.* Ringelamsel, Art Amsel mit einem ringförmigen Kreis von weißen Federn um den Hals, merle à collier. (Turdus tor- quatus L.)
Ringanker, *f. m.* ein Anker mit einer Blige oder Schaufel, ancre à un feul bras.
Ringauge, *f. n.* Name verschiedener Thiere: 1) ein affenähnliches Thier, mongous, maki aux pieds fauves. (Lemur Mongoz L.) 2) eine Art Ratte mit braunen ringförmigen Flecken, couleuvre à taches annulaires. (Coluber annu- latus L.) 3) eine Art Meerbrachse, canche- no. (Sparus Cantharus L.)
Ringbauch, *f. m.* Art Meerhasen, cycloptère, hévre marin. (Cyclopterus Liparis L.)
Ringboizen, *f. m.* ein Boizen, der an einem Ende einen Ring hat, boulon.
Ringbürger, *f. m.* (in einigen Städten) Schle- siens und in Ungarn) Bürger, welche am Rin- ge, d. i. am Markte wohnen und in Ungarn besondere Freiheiten genießen, bourgeois pri- vilégié, jouissant de certains privilèges.
Ringdraht, *f. m.* botte, torque de fil de laiton.
Ringdrossel, Ringeldrossel, *f.* Ringamsel.
Ringe, *adj.* w. f. gering.
Ringelisen, *f. n.* der Weißgärber, Handschuh- macher, (Stumpfen) hard. ein Reil auf dem Ringelisen zurechten, harder une peau.
Ringelrünst, *f. f.* Kunst zu ringen, gymnique, gymnastique. Ringelspiel, lutte, sich darin üben, s'exercer à la lutte.
Ringel, *f. m.* kleiner Ring, petit anneau. *it.* f. Ringelbrot.
Ringelamsel, *f.* Ringamsel.
Ringelbiene, *f. f.* (in der Biennzucht) junge Biene, so lange sie noch in Gestalt kleiner Räden in einem runden Kreise liegen, les blan- ches, nymphes, embryons.
Ringelblume, *f. f.* Art Blumen, deren Saa- me die Gestalt kleiner Ringe hat, souci. (Ca- lendula L.)

U a a a a a 2

Ringel

Ninzentuch, *f. n.* (im Jagdwesen) Tuch, welches oben keine Nahten, sondern Ringe oder Rinken hat, *panneau à boucles*.

Ninzigig, *adj.* rinnende Augen habend, *chassieux*.

Ninne, *f. f.* Wassergraben, Leitung, Graben, Canal, Röhre, canal. eine Ninne führen, *conduire un canal*. kleine Wassergraben, *rigole*. Abzug, Gasse, égout. Dachrinne, *gouttière*, dégout, descente; zwischen zwei Dächern, *échenal*, *écheveau*. schmaler und langer Wassergraben, *conduit d'eau*. Trauf-
rinne, *cheseau*. an den Seiten eines Schiffes, *gouttière*. Rinne auf Schiffen, wo durch das Wasser zur Pumpe läuft, *anguilles*, *anguilliers*, *vitonniers*, *bitonniers*, *lumière*. wodurch das Pumpenwasser abläuft, *dalles*, *dallots*. die lange Rinne auf Papiermühl-
sen, *baquet-long*, *bacher-long*. Rinne zur Unterwurst in Minen, angelegt, *angelot*. Rinne, aus welcher das Gießzeug in die Form fließt, *écheuo*. Rinne in einem Jagdwesen, worin die Silberhühner gegossen werden, *rayon*. Rinne (der Schuh) am Rührtrumpf, *auger*. Rinne, Röhre, worin der Boden eines Hauses eingestrichen wird, *jable*. kleine Rinne an Wänden, wodurch das Loch oder Ohe geht, *raillote*, *raillotte*. Rinne, Einschnitt an den Buchdruckerlettern, *entaille*. Abzug, Öffnung in einer Mauer, das Wasser durchzulassen, *chan-
tepleure*. einen Teich abzulassen, *Ablassrinne*, *ébie*. kleine Rinne im Innern eines Gefäßes, *goulotte*. kleine Hohlkehle oder Rinne auf abhängigen Marmortafeln den Wasserflüssen, *goulotte*. Einkehle eines Dachstuhls, *moulet*. Rührrinne, *jointure cornière*. Ein-
ziehung am Postament, *nacelle*.

Ninne, Ninnengarn, (im Jagdwesen) ein leichtes aufgestelltes Garn mit einer Laube in dessen Mitte, die Haubvögel zu fangen, *pan-
mie*, *pannières volantes*.

Ninneisen, *f. n.* ein starker eiserner Haken, welcher die Dachrinne trägt, *chaineau*; *ter de cuvette*.

Rinnen, *v. n.* (ich rinne, du rindest, rinnt, er rinnet, rinnt, ich rann, geronnen).

I. mit dem Hülfsworte seyn: 1) fließen, ausfließen, couler, s'écouler, se répandre, s'épandre, s'échapper. das Wasser rinnet, *l'eau coule*. der Wein rinnet aus dem Faß, *le vin coule du tonneau*. das Blut rinnet in den Adern, *le sang coule dans les veines*. die Thränen rinnen aus den Augen, *les larmes coulent des yeux*. der Fluß rinnet, *le fleuve coule*. die Flüsse rinnet, *le fleuve coule*. als ein Bach fließen, *rin-
nen*, *ruisseler*, *gazouiller*. abfließen, *dé-
couler*, *s'écouler*. das Blut rinnet aus der Wunde, *le sang découle de la veine*, *plaie*. tropfenweise rinnen, *dégoutter*. 2) zu einer weissen Masse zusammenfließen, *le coaguler*, *s'épaissir*, *se figer*, *se prendre*. das Fett rinnt, *la graisse se fige*. die Milch rinnt, *le lait se caillé*. geronnene Milch, *du caillé*, *du lait caillé*.

II. mit dem Hülfsworte haben: couler, répandre, passer une liqueur, *ii. fuir*. die-
ses Gefäß rinnt, *ce vaisseau, tonneau coule*.
répand de tous côtés. dieser Kopf, *ce pot
fuit*.

Rinnen, *f. n.* des Wassers, *cours*. der Augen mit Entzündung und Rötze, *épiophore*.

Rinnend, *adj.* coulant. rinnendes Wasser, *eau coulante*. rinnend, triefend, von Augen, *chassieux*.

Rinnendublett, *f. n.* eine Art Scheidenmuschel, *manche de couteau*, *coutelet*. (Solen Faga-
na L.)

Rinnengarn, *f. Ninne*.

Rinnenknecht, *f. m.* (im Brauhäusen) ein höl-
zernes Werkzeug, welches mit eisernen Haken
an den Vortrich gebändert wird, die Rinne dar-
auf zu legen, *portant de goulotte*.

Rinnennase, *f. f.* Art Rüsselstier mit gesuch-
ten Rüssel, *charançon à trompe filonnée*. (*Car-
natio Sulcirostris* L.)

Rinnenstreif, *f. m.* eckichter, (in der Baukunst)
glyphe.

Rinnenwasser, *f. n.* eau de fontaine.

Rinnenrinkel, *f. m.* (bey den Vöckern) ein
Brettchen, durch welches eine Schraube mit
einem hölzernen Fuß in der Gestalt eines klei-
nen Bodens geht, die Rinne in den Boden
der Fässer damit auszuböhlen, *cercle à faire
des rainures*.

Rinnsonntag, *f. m.* a. le dimanche d'Ello
mih.

Rinnleiste, *f. f.* (in der Säulenordnung) ein
großes Glied, welches von seiner Vorstreckung
an bis auf die Hälfte der Höhe ausgehöhlet ist
und sich hernach ausbaucht, *cymaite*, *ii. dou-
cine*. Kehlleiste, *goulette droite et renversée*.

Rinnlöcher, *f. pl.* Sprengaten auf Schiffen, *or-
gues*, *gouttières*.

Rinnfal, *f. m.* (in Oberdeutschland) das Bett
eines Flusses, *lit d'une rivière*.

Rinnfal, Rinnfal, *f. n.* Lab, préface.

Rinnstein, *f. m.* évier.

Rinschen, rhinschen, *v. n.* w. vom Geschmack
des Rheinweins, *avoir le goût du vin de Rhin*.
ii. wiehern, *hennir*.

Nio

Niolen, *v. a.* tief umgraben, *g. rajoler*, *ri-
goler*, *faire des tranchées*; effondrer la terre.

Niolen, *f. n.* rigolement.

Nip

Nipel, *f. Nipel*.

Nippe, *f. f.* die högenförmigen Seitenknochen
an den menschlichen und thierischen Aßpern,
welche die Seitenröhre der Brust bilden, *côte*.
die sieben oberen, langen Rippen, *les vraies
côtes*. die fünf unteren kurzen Rippen, *les
fausses côtes*. eine Rippe brechen, *se froisser
une côte*. Rippen, die Seite des Menschen,
flanc. g. einem die Rippen schmieren, *rom-
pre*. - , *mesurer* - , *langler les côtes à qn*, *le
roster*. er ist so mager, man möchte ihm die
Rippen zählen, *il est extrêmement maigre*.
- *décharné on lui compteroit les côtes*. Rip-
pen zum braten, *ben den Röhren*, *côtelettes*.
zum Rippen gehörig, *costal*.

Nippe, *f. in die Länge sich erstreckender Kör-
per*, *zumal wenn sie bogig sind*, *côte*. Rip-
pen eines Schiffs, *côtes*, *membres de marine*.
Rippe einer Kante, *côte*, *éclisse*. Rippe an
Hohl- und andern Blättern, *ii. Schüre* auf
dem Rücken eines Buchs, *nerf*. Sprossen ei-
ner Leiter, *roulons*.

Rippeln, *v. n.* sich regen, bewegen, *se remuer*,
grouiller. er darf sich nicht rippeln, *il n'ole
branler*, *grouiller*. rippelte dich nicht! *ne re-
mue point*. er rührt und rippelt sich nicht,
il ne remue ni pied ni patte.

Rippen, *v. a.* Gläs rippen, *teiller*, *tiller du
chanvre*.

Rippenbraten, *f. m.* ein gebratenes Rippen-
stück von einem geschlachteten Thiere, *des cô-
telettes grillées*.

Rippenbund, *f. m.* (in der Feuerwerkerei) der
Bund, d. i. die Art und Weise die Feuer-
fugen rippenförmig zu umwinden, *enlasure à
côtes relevées*.

Rippenfell, *f. n.* f. Rippenhaut.

Rippengeschür, *f. n.* eine Art des Kutschenge-
schürs der Pferde, mit vielen Rückenteilen,
harnois à barres.

Rippenhaut, *f. f.* Rippenhäutchen, *f. n.* (in
der Anatomie) diejenige Haut, welches die gan-
ze Höhe des mittlern Leibes innendig umgibt,
diaphragme, *plèvre*. Entzündung derselben,
pleurésie; nebst der Lunge, *péritonéum*.

Rippenfuchsen, *f. n.* (in Schlessen) das Herz-
geschlag, *cardialgie*.

Rippenstoß, *f. m.* Stoß in die Rippen, *coup
dans les flancs*, *flanconade*. einem einen Rip-
penstoß geben, *flanquer un coup à qn*.

Rippenstück, *f. n.* (bey den Fleischern) ein Stück
aus den Rippen, *côtelettes*. vom Schöpf,
carre de mouton. vom Schen, *aloyau*. vom
Schwein, *so man einfaßt*, *ventrière*.

Ripperappa, *adv.* g. in die Rippen, *à la gri-
bouillette*, *tout à la ripaille*. es gieng da
ripperappa, man nahm alles weg, *on fit raffe*.
jeder nahm, was er kriegen konnte, *chacun
prit ce qu'il put attraper*.

Ripppeer, *f. n.* f. Rippenbraten.

Nif

Nisch, *adj.* und *adv.* g. rasch, geschwind, *alègre*,
vif, *actif*, *vite*, *vivement*, *promptement*, *alé-
gement*. lauffrisch, *hâte toi*, *ne t'arrête
point*.

Nisch, *f. m.* Abhang, Gefälle eines Flusses, *pen-
te*. *ii. Binsen*, *jonc*.

Nisch, *f. n.* w. (in der Lausitz) ein Querholz
an den Vorderwagen, welches quer über den
beiden Armen befestigt ist, und die Deichsel
erhöhet hält, *armons*.

Nisse, *f. f.* Strauß an einigen Grasarten, in
Gegenatz einer Nehr, *panicule*. *ii. Kolch*,
ivraie.

Nisse, *f. n.* Gerippe, in den hallischen Salzko-
ten, *balayures*.

Nissen, *f. f.* Flugsäfer.

Rippenförmig, *adj.* paniculé.

Rippengras, *f. n.* Riepgas, *poa*. (*Poa L.*)
Wasserrippengras, *poa aquatica*. (*Poa aqua-
tica L.*) Stumpfrippengras, *poa des marais*.
(*Poa palustris L.*) gemeines Rippengras, *poa
triviale*. (*Poa trivialis L.*) Wiesenrippengras,
poa des prés. (*Poa pratensis L.*)

Riß, *f. m.* Erhöhung eines Fußes, *f. Rist*.

Riß, *f. m.* eine durchs Reißen verursachte Öff-
nung; Trennung der Theile, *fente*, *crevasse*,
ouverture longue, *déchirure*; Spalt, *felure*.
Bruch in einer Mauer, *ruprure*, *fracture*, *lé-
zard*. langer Riß, *rayère*; im Zimmerwerke,
hiement. Balkenriß, *rayure*, *enrayure*. Riß
in einem Kleide, *rupture à -*, *dans un habit*,
accroc, *déchirure*, *ii. estafade*. im Fenge,
flöhr, *étrailure*. durch einen Riß der Thüre
sehen, *regarder par une fente de la porte*.
vor den Riß treten, *sich vor den Riß stellen*,
s'interposer, *se tenir à la brèche*. Riß in der
Haut von Kälte, *gerçure*, *rhagade*.

Riß, *f. i.* Spaltung, Trennung der Ge-
müther, *division*, *discorde*, *rupture*, *mésin-
telligence*, *dissension*, *diversité d'avis*, *- d'o-
pinions*. - *de sentiment*. 2) plötzlicher Ver-
lust, sonderlich durch einen Todesfall, *perte*,
déchet.

Riß, eine mit der Feder gemachte Zeichnung,
plan, *dessin*. Riß eines Baues, *Plages*,
plan.

plan, dessein d'un bâtiment, d'une place, eines Gemäldes, dessein d'un tableau. ein Riß, darin die vorgestellte Sache nur mit bloßen Linien entworfen ist, un dessein au trait, ein schattirter und illuminirter Riß, un dessein lavé. Vorbildung eines Gebäudes, orthographie. Vorstellung aller Theile eines Gebäudes in Rißen, développement de dessein.

Rißbank, *f. f.* (an den Seefrüsten) ein in die See gehender künstlicher Damm, risban.

Rißeln, *f. f.* Rießeln.

Rißicht, *Risig*, *adj.* voller Riße, rompu, déchiré, fêlé, crevassé, plein de fentes et de crevasses. rißichtes Kleid, habit plein de déchirures, de ruptures. rißichtes Brett, planche crevassée. rißiges Glas, topferzeug, verre fêlé, poterie fêlée. rißichte Hände, mains gercées. rißicht werden, Riße bekommen, se rompre, fendre, se fendre, se déchirer, se crevasser, gercer, se gercer, se fêler, s'ouvrir, s'entre-ouvrir. (im Scherz von Kleidern) se cicatrifer. die Erde hat einen Riß bekommen, la terre s'est ouverte. die Mauer bekommt einen Riß, s'effrite, la muraille travaille, se creève; croule, se dément; elle fâche. die Holz wird rißicht, wirft sich, ce bois travaille. rißicht werden, (von Münzen beim Prägen) s'étoiler.

Rißplatte, *f. f.* (ben den Kammmachern) eine viereckige Hornplatte mit einem Drahte; eine gerade Linie auf dem Ranne zu reißen, régler.

Riß, *f. m.* an den Pferden; der erhabene Theil des Halses zu Ende der Mahne über den Schultern, garrot. an dem menschlichen Fuße, der vordere erhabene Theil desselben, der Spann, der Handgelenke, cubitus.

Riße, Glashrisse, *f. f.* Risse.

Rit

Ritsche, Ritschel, Ritschen, *f. f.* Rutsche u.

Ritt, *f. m.* Veränderung des Orts zu Pferde, tour, tournée, promenade (courte) à cheval, cavalcade. Spazirritt, promenade à cheval. Durchritt, passage à cheval. einen Ritt thun, faire un tour, - une tournée, - course. Ritt im Tourneiren, *u.* das Auf- und Abreiten eines Pferdes auf der Reitbahn, passade. Schöner Ritt eines Pferdes in gerader Linie, un beau partir de main. Ritt ins Gevierte, quarré. dergleichen thun, travailler un cheval en quarré. dreymal, de quart en quart. Ritt, Umritt, so ein Bedienter antworten thut, chevauchée. in einem Ritt, sans débiter.

Rittelgeyer, *f. m.* *f.* Rithelgeyer.

Ritteln, *f. pl.* rougeoles. *f.* Ritheln.

Ritten, *f. m.* w. das kalte Fieber, fièvre intermittente.

Ritter, *f. m.* ehedessen eine Person von hohem und niedrigen Adel, welche in Kriegen zu Pferde dienten, chevalier, welchem der Schildknapp, Schildträger, écuyer, als Lehrlinge der Ritterschaft entgegen gesetzt war. Einen zum Ritter machen, armer un chevalier.

Ritter, (in der Romanenprache) irrender, chevalier, paladin errant, héros aventurier. *g. f.* an einem zum Ritter werden wollen, monter son courage contre qn. *u.* entreprendre qn.

In den neuern Zeiten, 1) Mitglied eines adelichen weltlichen Ordens, chevalier. Ritter des Ordens vom heiligen Geist, chevalier du saint esprit. - de l'ordre, - des ordres du

roi, cordon bleu; des goldenen Ritters, chevalier de la toison d'or; des schwarzen Adlers, - de l'ordre de l'aigle noir. Maltseferritter, chevalier de Malte. Ritter vom Hohenlande, chevalier de la jarretière. einen zum Ritter schlagen, créer un chevalier, donner l'accolade à qn. 2) adeliche Personen männlichen Geschlechts, besonders in den Fällen, wo der herrliche Adel an die Stelle der ehemaligen Ritter getreten ist, chevalier, die gesammten Ritter, die Ritterschaft, chevalerie.

arme Ritter, Benennung der Gemüthschwäche, über welche Eier geschlagen, und alsdann in Butter gebacken sind, bignets. *f. g.* arme Ritter backen im Glendessete, n'être pas fort à son aise, tirer le diable par la queue.

Ritterakademie, *f. f.* Ritterakademie.

Ritterbank, *f. f.* Bank, worauf die Ritter und in weiterer Bedeutung die Personen vom niedrigen Adel bei gewissen feyerlichen Gelegenheiten sitzen, *u.* die Personen selbst, welche auf dieser Bank zu sitzen berechtigt sind, banc de chevaliers.

Ritterblume, *f.* Rittersporn.

Ritterbuch, *f. n.* roman, livre de chevalerie.

Rittercanton, *f.* Ritterkreis.

Ritterdienst, *f. m.* ein Dienst, welchen ein Ritter zu leisten verbunden ist, service de chevaliers, écuage.

Ritterfeld, *f. n.* Feld, welches zu einem Rittergute gehört, champ appartenant à une terre noble.

Rittergericht, *f. n.* ein Gericht, so aus lauter Adlichen besteht, und nur Adliche richtet, cour de chevaliers.

Rittergut, *f. n.* ein Gut, dessen Besitzer dem Lehnsherrn zu Ritterdiensten verbunden und außer denselben von allen Beschwerden befreit ist, terre noble, fief noble, seigneurie. *g.* Edelhof, gentilhomme. ein Stück von einem Rittergute zu Baurenleben machen, affeager.

Ritterhof, *f. m.* maison seigneuriale, du seigneur. *g. f.* Rittergut.

Ritterhufe, *f. f.* eine zu einem Rittergute gehörige Hufe, arpent de terre dépendant d'une terre noble.

Ritterkassen, *f. m.* w. eine Kasse, welche die Versteuer des Adels in Empfang nimmt, caisse de chevaliers.

RitterKoch, *f. m.* (an großen Höfen) ein Koch, welcher die Ritter- oder Marischallstafel mit Speisen versieht, cuisinier de la table des maréchaux.

Ritterkreis, *f. m.* einer von denjenigen Kreisen, worin die Ritterschaft einer Gegend oder Provinz getheilt ist, canton de la chevalerie.

Ritterlehen, *f. n.* ein Lehen, welches den Besitzer zu Ritterdiensten verbindet, fief noble.

Ritterlich, *adj.* einem Ritter gemäß, de chevalier, equestre. *f.* tapfer, valeureux, courageux, vaillant, brave. heldenmüthig, noble, généreux. eine ritterliche That vollbringen, thun, faire un grand exploit, une action héroïque ou de brave cavalier.

Ritterlich, *adv.* valeureusement, courageusement, vaillamment, bravement, noblement, généreusement. ritterlich streiten, combattre vaillamment. sich ritterlich wehren, se défendre courageusement.

Rittermann, *f. m.* (in Sachsen) Tagelöhner, welcher auf dem Grund und Boden eines Ritterguts ein darauf erbautes Frohnwänschen besitzt und dem Rittergut zu gewissen Frohndiensten verbunden ist, homme de chevalier.

Rittermäßig, *adj.* digne ou capable des ordres militaires. *u.* *adv.* comme il convient à un chevalier.

Ritterorden, *f. m.* ordre de chevalerie. Deutscher, ordre teutonique. Maltsefer, ordre de Malte. Ritterordensband, - zeichen, cordon, collier de l'ordre, marque d'honneur.

Ritterort, *f.* Ritterkreis.

Ritterpferd, *f. n.* ein zum Kriege gerüstetes Pferd, mit welchem ein Ritter von seinem Ritterlehen dem Lehnsherrn in den Krieg zu folgen verbunden ist, cheval de chevalier. *u.* eine statt desselben verhältnismäßige Summe Geldes, écuage.

Ritterpflicht, *f. f.* devoir de chevalier.

Ritterrath, *f. m.* ein aus Rittern bestehendes Rathcollegium bey der Reichsritterschaft, conseil de la noblesse de l'empire.

Ritterrecht, *f. n.* ein ehemaliges besonderes Gericht und Vorrecht des schlesischen und lausitzischen Adels, la cour équestre, la table d'honneur.

Ritterroman, *f. m.* ein Roman, worin die Thaten tapferey und vertheilter Ritter erzählt werden, roman, histoire des preux chevaliers.

Rittersaal, *f. m.* ein Saal, worin sich die Ritterschaft bei gewissen Gelegenheiten versammelt, la salle des chevaliers. am kaiserlichen Hofe, la salle de cérémonie à la cour impériale.

Rittersatz, *f. m.* possesseur du fief noble.

Ritterschaft, *f. f.* die summtlichen Ritter, les chevaliers, la chevalerie. der Adel, la noblesse, der unmittelbare Reichsadel, die reichsfreie Ritterschaft, la noblesse immédiate de l'empire.

der ganze, gesammte unmittelbare Adel, le corps de la noblesse immédiate. Zusammenberufung des gesammten Adels, convocation de la noblesse. *f.* Ritterschaft, (biblisch) Streit, Kampf, Krieg gegen die geistlichen Feinde, guerre, combat. eine gute Ritterschaft üben, s'acquitter du devoir de combattre en cette bonne guerre. die hohe Ritterschaft, (Jes. 24, 21.) l'armée superbe.

Ritterschaftlich, *adj.* der Ritterschaft zugehörig, davon abhängig, seigneurial.

Ritterschaftsconsulent, *f. m.* Consulent bey der unmittelbaren Reichsritterschaft, consulat de la chevalerie, de la noblesse immédiate.

Ritterschlag, *f. m.* Schlag mit dem flachen Schwerte auf dem Rücken, vermittelst dessen jemand nach altem Gebrauch zum Ritter geschlagen wird, coup de plat d'apée en créant un chevalier.

Ritterschule, *f. f.* Schule, worin man die ritterlichen Exercitia lernt, académie. der auf solchen Schulen lernet, académie.

Rittersteg, *f. m.* *f.* Ritterhof.

Ritterspiel, *f. n.* ein aus ritterlichen Uebungen bestehendes Spiel, jeu, carrousel, tournoi, exercice de cavaliers, joute. ein Ritterspiel zu Pferde halten, combattre à la barrière; jouter, entrer en joute.

Rittersporn, *f. m.* ein Pflanzenname, der gemeine, wilde Rittersporn, pied d'alouette sauvage, confoude, consolide, speronelle. (Delphinium Consolida L.) Gartenrittersporn, pied d'alouette, confoude royale. (Delphinium Ajacis L.) gelbe Rittersporn, capucine, creillon d'Inde. (Tropeolum L.)

Ritterstand, *f. m.* 1) Stand, Würde eines Ritters, ordre de chevalerie, noblesse. 2) die summtlichen Ritter, chevalerie. den Ritter- und Adelsstand aufrufen, convoquer le ban et l'arrière-ban.

Rittersteuer, *f. f.* Steuer, welche die Besitzer der Rittergüter anstatt des ehemaligen Ritterpferdes dem Lehnsherrn entrichten müssen, écuage.

Rittertug, *f. m.* eine erhabene Kopffierde, welche die Ritter ehedessen bei feyerlichen Gelegenheiten trugen, aigrette.

Ritter

Nittertafel, *f. f.* eine Tafel, so fern die Nitter oder Personen von altem Adel daran sitzen, table des chevaliers.

Nittertag, *f. m.* feyerliche Versammlung der Nitterschaft einer Provinz, diète de la chevalerie.

Nitterwürde, *f. f.* chevalerie; dignité de chevalier.

Nitterzehrung, *f. f.* was man ehedessen einem Verarmten oder auf Abenteuer ausgehenden irrenden Nitter zu seiner Reise gab, und welches von demselben nicht selten erpreßt wurde, passade, viatique. *f. f.* Almosen, welches man einem Bettler vornehmerer Art reicht, viatique, charité, aumône. um eine Nitterzehrung bitten, bessein, demander la passade, trucher.

Nitterzeit, *f. f.* Zeit, worin die ehmaligen Nitter lebten, temps des chevaliers.

Nitterzug, *f. m.* ein aus ehmaligen Nittern bestehender Kriegszug, croisade.

Nitzgeld, *f. n.* Gehalt, Bezahlung für ein gebräuchtes Reitpferd, louage d'un cheval.

Nitzig, *adj.* von einigen Thieren, nitzig seyn, être chaude, être en chaleur.

Nitzlings, *adv.* als wenn man auf einem Pferde sitzt, à cheval, jambe deçà, jambe delà, à califourchons, g. à chevauchons. nitzlings auf einer Bauf siten, être sur un banc à chevauchons. nitzlings zu Pferde siten, (von Frauensleuten) enfourcher un cheval.

Nitzmeister, *f. m.* ein Officier, der ein Escadron commandirt, capitaine de cavalerie, des cuirassiers.

Nitzstroh, *f. n.* Nitzstroh.

Nitzuel, *f. n.* Kirchenbuch, Kirchenordnung, rituel. der griechischen Christen, euchologe.

Niz, *f. m. v.* Nize, *f. f.* im Gerüste, crevasse, fclure. auf der Haut, gerçure. Niz, Schramme, leichte Wunde, entamure. Verletzung mit etwas Spitzigem, piquure, pignure. *f. f.* Niz, *tr.* auf der Haut vom Kratzen, Krallen, égratignure, éraclure. Niz, Spalt in der Thüre, fente dans la porte. Niz auf der Hand, éraclure sur la main. die Nize an einem Fenster, an einer Thüre aufstopfen, verkleistern, calfeutrer. die Nize an einem Schiffe aufstopfen, calfeutern, calaler, calader. Nizst, Berg, womit man Nize aufstopft, calfeutrage. die Nizen eines Schiffes verstopfen, écancher. mit einem Stücke Tuch vermachen, friser. der Niz hat sich selbst verstopft, la voie d'eau a saupé. die Nize verstopfen, (bei den Töpfen) embourrer. Nize ins Spiegelflas machen, rayer. einen Niz, Nizze bekommen, fendre, se fendre, se déchirer, se crevasser, gerçer, se gerçer. die Nauter bekomme einen Niz, Nize, la maraille se crevasse, se dément.

Nizerfen, *f. n.* Eisen der Bergleute, womit sie Nize ins Gestein schlagen, coin à fendre la roche.

Nizen, *v. a. f.* Nizen, einen Niz machen, fendre, déchirer, crever, crevasser, gerçer, fcler. *tr.* égratigner, g. éracler. nizen, aufreizen, ein wenig nizen, streifen, ouvrir un peu, enlever, érailler, froisser, effleurer la peau, l'écorcher en frottant, entamer, excoier. schrammen, balafier. er hat sich die Hand an einer Nadel geritzt, une épingle lui a éraclé la main. sich nizen, streifen, se piquer.

Nizfeder, *f. f.* (im Bergbau) kleine Bleche, welche man in die gebauenen Nizen legt, damit die dazwischen gestekten Reile desto stärker angreifen, garniture du coin.

Nizfedern, *v. a.* Nizfedern einlegen, garnir le coin.

Nizig, *adj.* Nizen haben, fendillé, crevasse.

Nizmuschel, *f. f.* dactyle, dactylire.

Nizung, *w. f.* Niz.

Niv

Nival, *f.* Nebenbuhler.

Nob

Nob, *f. m.* dickgefotterter Saft von Früchten, rob.

Nobath, *f. m.* (aus dem Slavonischen: ist in Böhmen, Schlesien, Böhmen z. sehr gebräuchlich) Frohn; oder Hofsdiener, corvée.

Nobathen, *v. n.* sich hüten, servir en corvée.

Nobather, *f. m.* Fröhner, corvéable, homme qui doit des corvées.

Nobbe, *f. f.* Seehund, Seefalb, veau marin, veau de mer, phoque. (Phoca vinulina L.)

Nobbenfell, *f. n.* peau de veau marin.

Nobbenfchläger, *f. m.* Personen und Schiffe, welche jährlich auf den Nobbensfang auslaufen, chasseur de veaux marins.

Nobbenfpeck, *f. m.* Speck von den Nobben, lard de veau marin.

Nobbenfthran, *f. m.* Thran aus dem Nobbenfpeck, huile de veau marin.

Nobbenzunge, *f. f.* e. langue de veau marin. (in der Conchyliologie) Name einer Tellmuschel, telline chagrine. (Tellina scobinata L.)

Robert, *Robertus*, Mannsname, Robert.

Robertsraut, *f. n.* eine Art Storchschnabels, herbe à Robert. (Geranium robertianum L.)

Nobigelftaude, *f.* Johannisbeerstrauch.

Noc

Nocambole, *f. f.* Art Graslautsch, rocambole, ail d'Espagne. (Allium scorodoprasum L.)

Noche, *f. m.* eine Art Krähen, f. Nide.

Noche, *f. m.* ein Name, welchen im Schachspiele der fünfte und äußerste Stein unter den Officieren führt und deren jeder in jedem Spiele sind, roc, tour.

Noche, *f. m.* (bei einigen f.) Art Seefische, die mit fünf Luftbläschen versehen ist, einen plattgedrückten breiten Körper und einen gemeinlich mit Grabseln versehenen Schwanz hat, raie. (Raja L.) es gehören zu diesem Geschlechte: 1) der Trillrock, Trillrock, Krampffisch, torpille, torpède, tremble. (zu Marseille) dormileuse. (Raja Torpedo L.) 2) der Stachelrock, raie onnée ou cendrée, colliat. (Raja Batia L.) 3) der große Nochen, das Spizmaus, raie au bec pointu, flolade. (Raja oxyrinchus L.) 4) der Spiegelrock, raie lisse, miraillet (Raja Miraillet L.) 5) der Walferrock, raie cardaire, raie à foulon. (Raja fulgonum L.) 6) der Meeradler, raie, nommée aigle, rare-franc. (Raja Aquila L.) 7) der Weischwanz, tareronde, paltenague, glorin. (in Provence) valtrango, bastango. 8) der Nochröck, raie bouchee, clavelade, bouclier, ronce des Languedociens. (Raja clavata L.) 9) der Haprock, la raie au long bec, raie alène. (Raja Rhinobatos L.)

Nöcheln, *v. n.* als Sterbende, râler.

Nöcheln, *f. n.* râlement, râle. auf der Brust, gargouillement.

Nöck, *f. m.* ein Fisch, f. Noche 2.

Nöck, *f. m.* Kleid, habit. langes Kleid, unterschiden nach den Personen, Lokal der Gerichts- personen, Gerichtsbedienten, Graduirten, robe.

Ehrenrock, robe de cérémonie. Schlafrock, robe de chambre. Oberrock, juke-au-corps.

Niesrock, Oberrock, verschiedener Art, calaque, furout, roquelaure, fouquenille, gaban, houppelande, balandran, loutaue. Niz,

rock der Alten, tunique. Weiberrock, jupe. Unterrock gemeiner Weiber, corse. den Rock niederlassen, dénouer la robe. aufheben, daß er nicht schleppe, trousser. nehmen euren Rock in die Höhe, rerouffez-vous. Niesrock, jupe de baleine. kleiner Rock, Nöcklein, Nöckchen, petite robe. a. calaquin. der Kinder, der Bauernmädchen, jaquette. ausgehäftes, cotteron.

Rockelor, *f. m.* Art Reiserock, roquelaure, ir. redingote.

Rocken, *f. m.* Spinnrocken, quenouille. einen Rocken anlegen, charger la quenouille. ein Rocken voll, so viel man auf einem anlegt, quenouillée. zum Rocken, (in die Spinnstube) gehen, aller à la veillée. wer was Neues wissen will, darf nur zum Rocken gehen, qui veut savoir de bonnes nouvelles, n'a qu'à aller à la veillée. Wand, Umfchlag um den Rocken, chambrière. den Rocken abspinnen, filer la quenouille.

Rocken, *f. m.* eine Getreideart, Korn, seigle.

Rockenblatt, *f. n.* ein Blatt Papier, welches die Spinnerinnen um den Rocken legen, chambrière.

Rockenblüte, *f. f.* fleur de seigle.

Rockenbole, *f. f.* Rocambole.

Rockenbrot, *f. n.* pain de seigle.

Rockentleye, *f. f.* son. f. Kleye.

Rockenmehl, *f. n.* farine de seigle.

Rockenmutter, *f. f.* Muttercorn, bled cornu; ergot; seigle ergoté.

Rockenstock, *f. m.* ein rundes Holz an dem Spinnrocken, um welches der Faden gewickelt wird, haut-bout de la quenouille.

Rockentrasse, *f. f.* bromas de seigle. (Bromus secalinus L.)

Rockfisch, *f. m.* Meergrundel, boulerot noir, goujon. (Gobius niger L.)

Rockling, *f. m.* ein kleines Rockenbrot, petit pain de seigle.

Nod

Nodane, ein Fisch, f. Nothauge.

Node, *f. f.* rotis. f. Neut, Neute.

Nodel, *f. m.* 1) ein kurzer dicker Stock, garrot.

2) Nodelkraut, crête de coq à fleur jaune. (Rhinanthus Crista galli L.) 3) in Nichten, ein Nodel, régime.

Nodel, *f. m.* Känsekrant, pédiculaire. (Pedicularis L.)

Nodeland, *f. n.* Neutland, rotis.

Nodelkraut, f. Nodel und Nodel.

Nodeln, *w. f.* Nüteln und Nüteln.

Noden, *v. a.* (in Niederdeutschland) reuten, rotten, rôisser.

Noden, *f. m.* g. der vierte Magen des Hindviehes, der Netzmagen, caillotte.

Nodezhnte, *f.* Neutzhnte.

Nof

Nof, *f. m.* (im Schiffbau Niederdeutschlands) die Bogendecke über dem Hintertheile eines großen Schiffes, archure de l'arrière d'un vaisseau.

Nofelke, *f.* Nalraupe.

Nog

Nogel, *adj.* (in Oberdeutschland) locker, meuble.

Nogeln, *v. n.* wackeln, vaciller.

Nogen,

Rogen, *f. m.* Eier der Fische, œufs de poisson.
Rogener, *f. m.* ein Fisch, welcher Rogen hat, poisson œuvé. Rogener vom Lachs, beccard.
Röring, der weder Rogen noch Milch hat, Röhrling, gay. Fisch, der weder Rogen noch Milch hat, brehaigne.
Rogenstein, *f. m.* der Tropfsteine, welche aus kleinen, dem Fischrogen ähnlichen Körnern bestehen, colicite.

Roh

Roh, *adj.* ungekocht, *f.* unverarbeitet, *it.* von Leder, Seide, Leinwand, Obst, ungekocht, ungewaschen, crud, crue. halb roh, demi-rou. roh, unverarbeitet, non-ouvré. (ist noch gebräuchlich.) *it.* von Seide, Garn, Leinwand, ungebleicht, ungesortet, écaru. rohe Seide, ungekocht, soie crue, ungebleicht, soie écarue. rohes Garn, fil écaru. rohe Leinwand, toile crue, écarue. rohe Baumwolle, coton en bourre. rohe Wolle, toison. rohes Marmorstück, bloc de marbre. rohe, ungesponnene Seide, soie plate, soies grêges, soies en malle. rohe Häute, rohes Leder, cuirs verds. von allerhand Steinen, Demantanten, roh, ungarbeitet, *f.* vom Zucker, von Werken des Verstandes, brute, - e. rohes, wildes Fleisch in einer Wunde, chair morte. e. rohes Fleisch, viande crue. roher Fisch, poisson crud. das ist man roh, cela se mange crud. rohes Leder, cuir crud. roher, ungegorneter, herber Wein, vin verd. rohe Leuchtigkeiten, humeurs crues, crudités. rohe Steine, pierres brutes. rohe Demanten, diamants bruts. rohes, unbehauenes Holz, (bey den Zimmerleuten) bois en grume.
f. roh, hart, grob, ungehobelt, ungeschliffen, rude, grossier, impoli. rohe Sitten, mœurs incultes, rudes. rohe, rauhe Sprache, langage rude, barbare. übel gestirbt, mal mortifié. wild, sauvage; ungezähmt, indomté. unwissend, inculte, ignorant, idiot. lächerlich, gottlos, méchant, libertin, débauché, déréglé, pervers. rohes Leben, vie déréglée, débordée.
 roh, ungebunden, von Büchern, en blanc. roh, von Pferden, so noch nicht abgerichtet, *it.* von Menschen, so unerfahren, neut.
 rohes, verhärtetes Gewissen, conscience cauterisée, desséchée, - endurcie.
Roharbeit, *f. f.* Rohschmelzen, *f. n.* (auf den Bergwerken) wenn die Erze ganz roh in den Ofen getragen und mit guten Schlacken oder Stielen geschmelzt werden, fonte crue.
Rohgarnen, *Rohgarnspinnen*, *f. n.* das Schnurren der Katzen, parendre de chats.
Rohheit, *f. f.* Rohigkeit.
Rohköpfig, *adj.* vom Biere, wenn der Hopfen nicht genügend ausgekochen worden, bière ou le houblon n'a pas été assez cuit.
Rohigkeit, *f. f.* rohes Wesen, Härte dessen, was unrett, ungekocht ist, crudité. Rohigkeit, *f.* Grobheit, rudesse. Rohigkeit der Sitten, rudesse de mœurs.
Rohling, *f. m.* Gattung gelber glänzender und essbarer Schwämme, barbe de chèvre.
Rohm, *f. m.* de la crème. *f.* Rahm.
Rohne, *f.* Ränge.
Rohsen, *f. m.* zum Rohschmelzen, fourneau à liqation.
Rohr, *f. n.* (pl. Rohre und Röhre) Schiff, e. roseau. (Arundo L.) ein Dach mit Rohr decken, couvrir un toit de roseaux. Rohr, Winzen, jonc. (Juncus L.) g. P. er sitzt im

Rohr, il est dans le grain. im vollen Rohre sitzen, tailler en plein drap; faire bien les orges. wer im Rohre sitzt, muss Pfeifen schneiden, l'occasion favorable, il est facile d'en profiter. Schiff, *it.* spanisches Rohr, canne. von einem Wuche, canne d'un seul jet, d'un beau jet. ägyptisches Schiffrohr, papyrus, papier. weisse gelbliches Bambusrohr mit Knoten, bambouche, bambouc. (Arundo Bambus L.) indisches Blumenrohr, Meerrohr, eine Pflanze, balister. (Canna indica L.) Zuckerrohr, canne de sucre. *it.* mambu.

Glutenlauf, canne de feu ou d'acier. *f.* Röhre. Feuerrohr, arme à feu, bâton à feu. *it.* fusil. *it.* gemeinlich mit einem deutschen Schlosse, Büchse, arquebuse. gezogene, arquebuse rayée. zum Schreien schiessen, arquebuse burtière. furses Laufrohr, ekopette; porterespect. Hafenrohr, hanicroche. Pirschrohr, arquebuse à giboyer. Stützrohr, carabine. ein Rohr laden, lösen, charger, tirer une arme à feu, un fusil, une arquebuse. Brandrohr zu Bomben, Granaten, ampoulette, goullet, goulot. Blaströhre, farbacane, farbatane; long tuyau pour jeter qch en soufflant. Scherbröhre, tube, télescope, periscop. Sprachrohr, trompe, trompette parlante; porte-voix. womit man einem Schwerhörnden ins Ohr spricht, cornet.

Rohrasse, *f. m.* ehemaliges lächerliches Bild an der Orgel der Stiftskirche zu Strassburg, mar-moulet.

Rohrammer, *f.* Rohrsperling.

Rohrarbeit, *f. f.* geschlochte aus indianischem

Rohre, rônir, ruran.

Rohrbein, *f. n.* das starke hohle Bein des Schenkels, os creux.

Rohrblatt, *f. n.* das aus gespaltenen Röhren verfertigte Blatt der Wehr, peigne.

Rohrblech, *f. n.* eine Art Blech, aus welchem vornemlich die Röhren in den Stubenfenstern verfertigt werden, fer de rôle.

Rohrböhrer, *f. m.* ein Böhrer in den Gewerksfabriken, womit die Röhren ausgebohrt werden, mèche à calibrer les canons de fusil.

Rohrbrunnen, *f. m.* Brunnen, aus welchem das Wasser vermittelst der Röhre weiter geleitet wird, fontaine, réservoir.

Rohrbuchse, *f. f.* breite eiserne Ringe, zwey Wasserrohren damit zu verbinden, boîte.

Rohrbusch, *f. m.* ein aus Rohr oder Schiff bestehender Busch, lieu planté oder plein de roseaux, - de cannes, cannaye.

Rohrchen, *f. n.* kleines Rohr, petit tuyau.

Rohrchengras, *f.* Löwenzahn.

Rohrdach, *f. n.* toit de roseaux.

Rohrdecke, *f. f.* natte de joncs, - de roseaux.

Rohrdickig, *f.* Rohrbusch.

Rohrdommel, *f. f.* eine Art Reiter mit einem glatten Kopfe, von gelblicher Farbe mit braunen Flecken, buitor, bulle. (Ardea stellaris L.)

Rohrdrossel, *f. f.* grive chantante des marais. (Turdus arundinaceus L.) *it.* *f.* Rohrsperling.

Rohre, *f. f.* Brunnrohr, *it.* Halm, Stängel am Stroh, am Federkiel, tuyau. Röhre, Canal, canal. das Wasser durch Röhren leiten, conduire l'eau par des canaux. die Röhren des Leibes, les canaux du corps. grosse thierne Secretröhre, chausse d'ailance oder boisseau de poterie. Luftröhre, Blaströhre, der Goldschmiede, chalumeau. Blaströhre, der Schmiedearbeiter, tube, chalumeau, *it.* brou; der Glasbläser, fêle. Röhre, wodurch

das Mehl in Mehlkassen fällt, anche. Mähre, getrinne, auge. Wasser, Rühr, Rührrohr, conduit. blenere oder blenere Röhre, das Wasser vom Dache herunter zu leiten, *it.* in Stein gebauene Wassertröhre, *it.* Rinne auf dem Gefälle, chaineau, cheneau. Schlüsselföhre, *it.* Röhlein an der Rührspitze, Röhre an einer Dachrinne, canon. *it.* Röhre eines Schlüssels, Schlüsselföhre, tige, tuyau d'une clef. Loch im Rohre, forure. Röhre, wodurch man das Wasser vom Dache herunter leitet, steinerne Rührtröhre in Gestalt eines Kienkops am Dach, gargouille. kleine Röhre, so die Wunddrüse in einen offenen Schaden thun, canule. Blasebalgtröhre der Schinde, tuyère, nez. krumme Röhre an einer Brauntweinblase, serpentin. gläserne Röhre zu einem Barometer, verine, verine. Röhre an einer Wasserpumpe, in welcher der Pumpenstiel geht, der Trichter, barillet. kleine Röhre, wodurch das Wasser auf Schiffe in die Pumpe geleitet wird, angouilles, angouilles, *it.* bitonnieres, vitonnieres. Lederne oder von getheilter Leinwand gemachte Röhre, dadurch das Wasser ins Meer fließt, maugère, mauge. Röhre, (bey den Jägern) Fuchslot, Dachslot, venardier, tannière, terrier. Lampenröhren, lamperon; partie de la lampe qui porte le lumignon. Röhre eines Leuchters, tige. Stange, branche. Röhre vom Ellenbogen bis an die Hand, cubitus. *it.* am Schienbein, focile. Luftröhre, sifflet, canal par où l'on respire, trachée-artère, aëre artère.

Rohreif, *f.* Rohreif.

Rohreigel, *f.* Rohreigel.

Rohreisen, *f. n.* (im Hüttenbau) eine Art Röhren, die Röhren und das Feuer damit aufzulisten, barre à dégeger.

Röhren, *z. n.* 1) *f.* Röhren und Rinnen. 2) bey den Jägern, vom Schreyen der Hühner, bramer, braire, raller.

Röhrenähnlich, *adj.* fistuleux, rubule.

Röhrenbein, *f. n.* *f.* Röhrenbein.

Röhrenblech, *f. n.* Art Blech, welches schmaler als das Pannenblech ist, und woraus die Wärm- oder Schloßröhren in den Salzmerten gemacht werden, fer en feuilles, fer battu.

Röhrenböhrer, *f. m.* ein Böhrer, womit die Wassertröhren ausgebohrt werden, tarière.

Röhrenbüchse, *f.* Röhrenbüchse.

Röhrenfahrt, *f. f.* eine Reihe mehrerer auf einander folgender Wassertröhren, tuyaux de conduite d'eau.

Röhrenfocale, *f. f.* tubipore.

Röhrenmesser, *f. m.* derjenige, welcher einer Wasserleitung von Röhren vorgelegt ist, fontainier.

Röhrenschneide, *f. f.* tuyau de mer.

Röhrenseiler, *f. m.* (in den Glasfabriken) ein Arbeiter, welcher die Feuer- oder Gmelbröhre mit der Schlichtseile polirt, brunisseur, polisseur.

Rohrschichte, *f. f.* paillasson de roseaux.

Rohrschöte, *f. f.* eine aus Rohr geschnittene Röhre, chalumeau. Art Orgelflöte, worauf ein länglichter runder Deckel, tuyau à cheminée.

Rohrschiff, *f. n.* mors à canon.

Rohrschwur, *f.* Röhre.

Rohrgras, *f. n.* Röhrgas, léche. (Carex L.) *it.* eine Art Schilfes, taux jonc. (Arundo Canadensis L.)

Rohrbahn, *f. m.* clef de fontaine.

Rohrböbel, *f. m.* (bey den Buchschäfflern) ein Möbel, die Rinne zu glätten, worin das Rohr zu liegen kommt, gorge.

Röhre

Rohholz, *f. n.* Holz, in so fern es zu den Wasserrohren bequem ist, bois propre à faire des tuyaux.

Rohrhubn, *f. n.* foulque, *f. n.* Bläshuhn.

Rohrbricht, *f. n.* Röhre, *f. n.* Rohrplan, *f. m.* mit Rohr und Schilf bewachsener Platz am Seeufer, bordigue, bourdigue.

Rohrig, *adj.* mit Rohr bewachsen, plein de roseaux.

Rohrig, Rohricht, *f. n.* was von andern Körpern abrieffelt, gresil.

Rohrfanne, *f. f.* eine hölzerne mit einer Röhre versehene Fanne, broc, pot ou vase à gouter.

Rohrkasten, *f. m.* ein großer viereckiger Kasten oder Trog, worin sich das Rohrwasser sammelt, citerne, bassin.

Rohrfischchen, *f. m.* ein langer gerader hohler Fischchen, os creux, *it.* foche, péronée.

Rohrfoße, *f. f.* Rohrfalben, *f. m.* ein rohrartiges Gewächs, masse d'eau. (*Typha latifolia* L.)

Rohrfraut, *f.* Löwenzahn.

Rohrlein, *f. n.* kleines Rohr, petite tuyau.

Rohrleiter, *f. m.* derjenige, welcher bei einer Feuersbrunst das Rohr der Schlangenspritze leitet, celui qui dirige le tuyau de la pompe à feu.

Rohrlin, *v. a.* (im Gartenbaue) eine Art zu äugen, greffer en fûte.

Rohrmatte, *f.* Rohrdecke.

Rohrmeise, *f. f.* l. Meise *s.*

Rohrmeister, *f.* Rohrenmeister.

Rohrmeise, *f. f.* Art kleiner aschgrauer Meise, welche sich gern im Rohre aufhält, petite mouette.

Rohrnagel, *f. m.* eine Art Nagel, das Rohr bei den Hühnern der Wände fest zu nageln, clou à roseaux.

Rohrreife, *f. f.* eine aus Rohr geschnittene Reife, chalumeau, *it.* fûte à Poignon.

Rohrpompe, *f.* Rohrdönnel.

Rohrreißer, *f.* Rohrdönnel.

Rohrfänger, *f. m.* hoche-queue des roseaux. (*Monticola salicaria* L.)

Rohrschaft, *f. m.* für d'arquebuse.

Rohrschneide, *f. m.* (in den Gewerfabriken) derjenige Arbeiter, welcher die Röhre zu den Feuergeräthen aus den Platten verfertigt, ouvrier qui fait les canons de fusil.

Rohrschnepper, *f. f.* Art Schneppen, welche sich gern im Rohre aufhält, bécasse des roseaux.

Rohrschwamm, *f. m.* *f.* Rohrmere.

Rohrsparten, *f. m.* eine Art Sparten zu den Rohrdächern, chevron de toit de roseaux.

Rohrsperlung, *f. m.* moineau des roseaux. (*Emberiza Schoenclaus* L.) *it.* *f.* Rohrfänger.

Rohrstab, *f. m.* canne. *f.* sich auf einen Rohrstab lehnen, s'appuyer sur un roseau.

Rohrstock, *f. m.* (auf Kupferkammern) eine eiserne spitze Stange, worauf die Bleche zu Röhren rund schaukelnd, tasseau à arrondir la rôle.

Rohrstuhl, *f. m.* ein von Rohr geflochtener Stuhl, chaise de canne.

Rohrtrog, *f.* Rohrkasten.

Rohrwasser, *f. n.* Wasser, welches in oder durch Röhren an einen Ort geleitet wird, eau qui passe ou que l'on fait venir par des tuyaux.

Rohrwerk, *f. n.* Schnarrwerk an Orgeln, tuyaux à anche.

Rohrwangel, *f.* Rohrsperlung.

Rohrzirkel, *f. m.* (bei den Buchseimachern) ein Zirkel, die unebenen Stellen eines Rohrs damit zu entdecken, compas.

Rohrschlafe, *f. f.* (im Hüttenbaue) Schlacken, welche bei der Roharbeit fallen, scories de matte crue.

Rohrschmelzen, *f. n.* *f.* Roharbeit.

Rohrschwefel, *f. m.* ungeschmolzener Schwefel, soufre de la première fonte.

Rohrlein, *f. m.* (im Hüttenbaue) dasjenige Product, welches in der Roharbeit erhalten wird und welches eine aus Stein- und Erzen zusammengeschmolzene feinstartige Masse ist, matte crue.

R o l

Rolade, *f. f.* eine auf engländische Manier aus milden Schweinefleisch zugerichtete Speise, roulade.

Roland, *f. m.* Mannsname, *it.* gewisse colossische Figuren in einigen Städten, Roland; Colosse de pierre qu'on trouve dans quelques villes d'Allemagne, pour symbole de leur liberté.

Rolandsgeden, *f. m.* épée de Roland; durandal.

Rolandsbüchel, *f. f.* pancaut, *f.* Brachbüchel.

Rolbaum, *f. m.* (im Bergbaue) der Hahnenbaum, vindas, tour. *it.* das Drehkreuz, tourniquet.

Rollette, *f. n.* roulette.

Rolbley, *f. n.* Blei in Rollen, Rollenblei, plomb laminé.

Rolbrett, *f. n.* Mangelbrett, planchette à calandrer.

Rolbrücke, *f. f.* eine Brücke, welche auf Rollen geht, pont roulant.

Rolle, *f. f.* 1) eine runde Scheibe, welche um ihren Mittelpunct drehlich ist, poulie, rouet. kleine Rolle, poulion, roulette. 2) Walze, rouleau. Rollwalze, cylindre. eine Last auf Rollen fortbringen, remuer un fardeau sur des rouleaux. Gartenrolle, die Gänge zu ebenen, rouleau pour aplanner les allées; die Erdbälle zu zerbrechen, rouleau pour casser les moires. Reugrolle, calandre. Rolle in einem Weberschiff, volue. 3) ein zusammengegerolltes, d. i. um seinen Mittelpunct oder um seine Achse gebogenes Ding, rouleau, *it.* ballon. eine Rolle Leinwand, Papier, un rouleau de toile, de papier. eine Rolle Taback, un rouleau de tabac. eine Rolle Leder, un ballon de cuir. Rolle Eisen- oder Messingdraht, torche. Rolle von starkem Papier, cartouche. 4) w. Haarlocke, boucle, anneau, coin de cheveux. Rollen, Blüten von gekrämpelter Wolle, plaques, loquettes, boudins, voluts. 5) Deute, cornet. (in der Conchyliologie) Regelschnecke, cornet, *it.* rouleau. (*Conus*, *it.* *Voluta* L.) 6) Liste, Verzeichniß, rôle, liste, catalogue, *it.* érou. auf die Rolle setzen, mettre sur le rôle, enrôler. Bürgerrolle, Soldatenrolle, rôle des soldats. Bürgerrolle, rôle - , liste de la bourgeoisie. auf der Rolle stehen, étre sur le rôle, sur la liste. über etwas Rolle halten, tenir rôle de qcl. 7) dasjenige Papier, worauf das, was die Schauspieler auf der Bühne zu sagen hat, geschrieben ist, rôle, rôle. die Rollen ausheilen, distribuer les rôles. seine Rolle können, savoir son rôle; spielen, jouer son rôle. seine Rolle wohl zu spielen wissen, jouer bien son rôle. - son rôle, jouer bien son personnage, *it.* s'acquitter bien de son emploi. 8) in der Baukunst, eine Art Krag- oder Schlussleine, welche an den Seiten mit Schnürkeln verzieret wird, hypochryon. 9) ein Werkzeug, andere Körper dadurch rollen zu lassen, Rollenrolle, Erbe, erible. *it.* ein aus Brettern zusammengeschlagenes Gerinne, Holz, Steine u. d. gl. von einer Höhe in die Tiefe rollen zu lassen, rollen, canal d'ais cloués.

Rollen, *v. a.* 1) um seinen Mittelpunct drehend fortbewegen, rouler. Steine, Holz rollen, rouler des pierres, du bois. eine Last auf Walzen, rouler un fardeau sur des rouleaux. 2) durch Rollen oder Walzen zubereiten, Walze rollen, calandrer, passer sous la calandre, liser du linge au rouleau. 3) sieben, auf einem großen schräge stehenden Siebe, passer, cribler. 4) um seinen Mittelpunct biegen, rouler, enrouler, plier en rond, mettre en rouleau, - en ballot. Leinwand rollen, rouler de la toile, la mettre en rouleau. Wachsfäden rollen, plier les bougies. Haare aufrollen, anneler. 5) vermittelst einer Rolle in die Höhe ziehen, pouliver.

Rollen, *v. n.* 1) von dem dumpfigen Schalle, den ein Körper hervorbringt, wenn er sich in Bewegung um seine Achse zugleich schnell aus einer Fläche fortbewegt, rouler. die Wagen rollen auf der Gasse, les chariots roulent dans les rues. *it.* von dem dumpfigen Getöse des Donners, gronder. der Donner rollt, le tonnerre gronde. 2) sich auf einer schiefen Fläche fortbewegen, herunterrollen, rouler. 3) g. in Oberdeutschland, laufen, rouler, courir. im Lande herumrollen, rouler par le pays.

Rollen, *f. n.* die mit einem dämpfig verbundenen Bewegung eines runden Körpers, roulement. das Rollen der Rutschen, le roulement des carrosses. das Fortrollen auf Wagen, roulage. das Rollen des Donners, grondement.

Rollenblech, *f. n.* das dünnste Blech, rôle en rouleaux.

Rollenblock, *f. m.* (auf Schiffen) roc d'allas.

Rollenmacher, *f. m.* poulieur.

Rollenstab, *f. m.* tabac en rouleau.

Roller, *f. m.* Reugroller, calandre. Roller in Tobacksfabriken, *it.* auf Siegelbütten, rouleur. *it.* der Rater, chat. *it.* ein altes abgenutztes Pferd, rolle, mazette. *it.* *f.* Mandelstraße.

Rollerde, *f. f.* 1) durchgerollte Erde, terre fallée. 2) lockere Erde, welche in den Gruben und Berggebänden immer nachrollt, terre meule.

Rollfah, *f. n.* (bei den Mädlern) ein um seine Achse bewegliches Fah, die Madeln darin mit Alie abzutrocknen, frotoir.

Rollförmig, *adj.* cylindrique. rollförmiger Knorpel am innern Augenwinkel, poulie.

Rollgeld, *f. n.* Geld für das Rollen der Wäsche, calandrage.

Rollholz, *f. n.* ein hölzerner Cylinder, die Wäsche, welche gerollt werden soll, darum zuwickeln, rouleau à liser le linge. *it.* rouler, calandrine, corroi. Rollhölsen zum Zäunen machen, rondin. Rollholz der Wachstieher, platine. Walze, rouleau. rund herum eingefaltet der Trauerwäsche, die Kneipresse genannt, rouloir à pincer.

Rollkammer, *f. f.* Kammer, worin die Wäsche gerollt wird, chambre de calandre.

Rollkasten, *f. m.* (in den Hochwerken) ein hölzerner Kasten, wie der Dampf einer Mühle, aus welchem das Erz unter die Hochhämmer rollt, entonnoir.

Rollkuchen, *f. m.* eine Art dünner zusammenge- rollter Kuchen, beignet en rouleau.

Rollmaße, *f. f.* roulaute.

Rollmäslern, *f. n.* des Auges, der verliebte oder liebäugelnde Muskel, muscle rotateur, trocleateur.

Rollmeking, *f. n.* das dünnste Messing, welches in Rollen zusammengebogen und von den Häutlern und Knopfmachern verarbeitet wird, liron en rouleau.

B b b b b b

Rollner

Nollneren, *f. pl.* der Augen, die Leidenschaften auszudrücken, nerfs pathétiques, trochleateurs.

Nollhofen, *f. m.* eine Art auf Rollen oder Nollwagen stehender Backstein für die Armeen im Felde, four de fer roulant.

Nollkloster, *f. n.* magdalen.

Nollpochwerk, *f. n.* ein Pochwerk, wo das zu pochende Erz durch einen Nollkasten unter die Stämpel fällt, bocard à auge.

Nollquehle, *f. f.* langes Tuch, welches um die auf das Nollholz gewickelte Wäsche geschlagen wird, enveloppe.

Nollradlein, *f. n.* rouet de poulie. (bey den Buchbindern) rouleste. *f.* Rädlein.

Nollscheibe, *f. f.* Scheibe einer Rolle, rouleau, rouleste.

Nollschnecke, *f. f.* cylindre, volute. (*Voluta* L.)

Nollstock, *f. m.* ein rundes gedrehtes Holz der Hummacher, über welches der Fils mit den Händen gewalket wird, rouleau.

Nollstuhl, *f. m.* ein Stuhl, der auf kleinen Rädern steht, rouleste.

Nolltoback, *f. m.* *f.* Rollentoback.

Nolltuch, *f. n.* *f.* Rollquehle. in der Jägeren, *f.* Laustuch.

Nollwagen, *f. m.* 1) ein niedriger auf Rollen stehender Wagen, rouleste. 2) leichter Wagen, chaise roulante. 3) ein Laufwagen der Kinder, rouleste.

Nollwäsche, *f. f.* Wäsche, die gerollt wird, lingge à calandrer.

Nollwerksordnung, *f. f.* w. réglement des arts et des métiers.

Nollzeit, *f. f.* (bey den Jägern) Zeit, da die vierfüßigen Thiere zu rollen, d. i. sich zu begatten pflegen, rut.

Nollzeug, *f.* Nollwäsche.

R o m

Rom, *f. n.* Stadt, Rome.

Roman, *f. m.* fabelhafte Geschichte, roman. Romanen schreiben, lesen, écrire, lire des romans. w. romaniser.

Romanendichter, Romanenschreiber, *f. m.* faiseur de roman. w. romaniste. a. romancier.

Romanhaft, Romanhaft, *adj.* romanesque, fabuleux, extraordinaire, peu vraisemblable, incroyable. *adv.* romanesquement.

Romanheld, *f. m.* héros de roman, Paladin.

Romanheldin, héroïne de roman.

Romanheldin, *f. f.* romancie.

Romanien, *f. n.* Name einer Landschaft in Thracien, Romanie. *n.* eine Landschaft in Italien, Romagna, Romagne.

Romanisch, *adj.* so aus Romanien, romanesque. romanischer Wein, vin romanesque.

Romanische Treppe, *f.* Schleitreppe.

Romanschwelter, *f. f.* romannenmäßig witziges Grauzimmer, précieuse ridicule.

Romantisch, *adj.* von vorzüglich angenehmen und gleichsam bezaubernden Gegenden gebräuchlich, romanesque.

Romanus, *f. m.* Mannsname, Romain.

Romanze, *f. f.* eine kleine singbare abenteuerliche Geschichte, romance.

Römer, *f. m.* 1) der aus Rom gebürtig, romain.

Römerin, romaine. 2) Name des Rathbauers zu Frankfurt am Main, le Roemer, maison de Ville de Francfort. 3) ein Weinglas, verre à vin.

Römermonat, *f. m.* (im deutschen Staatsrechte) diejenige Steuer, welche die Reichsfürsten zu einem Reichskriege oder zu andern Bedürfnissen nach dem Fusse dieser Kriegessteuer bewilligen, mois romain. drey Römermonate bewilligen, accorder trois mois romains.

Römerzinszahl, *f. f.* Zeitraum von 15 Jahren, indication.

Römerzug, *f. m.* Reise, welche ein neuernwählter Kaiser nach Rom thun mußte, expédition romaine.

Römisch, *adj.* so aus Rom ist, romain, - e, de Rome. das römische Reich, l'empire romain. der römische Kaiser, l'empereur romain. König, ernählter und bestimmter Nachfolger eines röm. Kaisers, le Roi des Romains.

Papst, le pontife romain, de Rome, des Romains. die römische Kirche, l'église romaine. römischkatholisch, catholique-romain. römische, vermischte Ordnung, ordre composite, le composite.

Römischen, *v. a.* ein bairisches Wort, das Mehl beuteln, blutern.

Rommel, *f.* Rummel.

Rommer, *f. m.* w. ein an den Füßen gezeichnetes Schaf, brebis à pieds tachetés.

R o n

Rondasche, Rondatsche, Rondartsche, *f. f.* Art runder Schilde, runder Tartschen, rondache, bouclier.

Ronde, *f. f.* ronde. *f.* Runde.

Rondel, *f. n.* (mit dem Ton auf der letzten Sylbe) ein rundes Bestückwerk, fer à cheval. *ii.* Art kleiner runder Schilde der Alten, rondelle, rondelle. Soldat, so dergleichen trug, rondelier.

Rondelbier, Ronnebier, *f. n.* bière à pot et à pinte.

Rondeln, *v. a.* reudeln, die Gerste säubern, monder.

Rondenpof, *f. m.* ein Fisch, lampugo. (bey den Fischern) dorade. (*Coryphæna Hippurus* L.)

Ronspiel, *f. n.* ronsie. *f.* Rummel.

Ronnbaum, *f.* Rundbaum.

R o o

Roof, *f. n.* Schiffsküche, fougion.

Room, *f.* Raum, Sahne, Nidel.

Roop, *f.* Treckgatt.

Roof, Ros, Rüs, *f. n.* das Gewirk der Bienen, die Schaben im Bienenstocke, gâteaux des mouches à miel.

Roofbär, *f. m.* Hontigbär, Beidelbär, ours de la petite espèce.

Roofprosse, *f. f.* Querholz, woran das Gewirk von den Bienen hängt, traversant d'une ruche.

R o s

Rosarium, *f.* Rosenkraus.

Rosch, *f. m.* der Boden, die untern Bretter in einer Bettstelle, roberges.

Rösch, *f. n.* *f.* Röschke.

Rösche, *f. f.* 1) im Wasser und Mühlenbaue, die Neigung einer Fläche oder eines Flusses gegen den Horizont, pente. 2) im Bergbaue, ein Wassergraben, canal.

Röschen, *v. a.* (im Bergbaue) einen Wassergraben führen, conduire un canal.

Röscherschlamm, *f. m.* (im Hüttenbaue) derjenige Schlamm, d. i. klar gepochtes Erz, wel-

cher aus der ersten und andern Rösche gehoben und auf dem Planherde verwaschen wird, limon de mine légèrement lavé.

Röse, *f.* Rösle.

Rose, *f. f.* eine Entzündung auf der Oberfläche des menschlichen Körpers, erysipèle, feu S. Antoine.

Röse, *f. f.* 1) ein Pfanzennamen, rose. Rosenstock, rosier. (*Rosa* L.) die wilde Rose, Hundsröse, Hagerose, Heckenrose, rose de chien, - cochonnière, - d'églantier, églantine, rosier sauvage, gratte-cul. (*Rosa canina* L.) die weiße Rose, rosier blanc. (*Rosa alba* L.) die Bisamrose, Mustrose, ros: mulcade. (*Rosa moschata* L.) die Centifolienrose, rosier très-double. (*Rosa centifolia* L.) die Moostrose, rosier mouleux. (*Rosa muscosa* L.) die immergrüne Rose, rosier à fleur multicolore toujours verd. (*Rosa sempervirens* L.) die Viminellrose, rosier des alpes à petite fleur rouge. (*Rosa viminalis* L.) die virginische Rose, rosier sauvage de Virginie. (*Rosa virginiana* L.) die bunte Rose, rosier à fleur mi-partie de rouge et de blanc. damascener Rose, rose de Damas. (*Rosa damascena* L.) Zimmtrose, Mustrose, rose cannelle. (*Rosa cinnamomea* L.) Provinsrose, rose de Provins. (*Rosa provincialis* L.) Rosen brechen, cueiller des roses. auf Rosen gehen, im Rosengarten sitzen, nager dans les plantiers, être dans l'abondance, nager dans la joie, avoir tout à sonhait. Zeit bringt Rosen, mit der Zeit bricht man Rosen, tout vient à point qui peut attendre; *ii.* avec le temps et la paille les nœles meurent; *ii.* petit à petit, l'oiseau fait son nid. *ii.* le temps fait mourir tout; tout se fait avec le temps; avec le temps on devient sage et grand. es ist keine Rose ohne Dornen, il n'est point de roses sans épines; point de plaisir sans peine. die schönste Rose wird endlich zur Hagbutte, il n'est point de si belle rose, qui ne devienne gratte-cul. 2) wegen einer oder anderer Ähnlichkeit führen andere Gemächse mit ihren Blumen den Namen Rose, als Lorbeerrose, laurier-rose. (*Nerium Oleander* L.) die Ballrose, der Schneeball, rose de Guedre, rose diète. (*Viburnum roseum* L.) Sichtrose, Pfingstrose, pivoine. (*Pæonia* L.) Klatschrose, Klappertrose, Kornrose, pavot sauvage, coquelicot. (*Papaver Rhoeas* L.) Herbstrose, rose d'ouïre-mer, - trémère. (*Alcea rosea* L.) Rose von Jericho, rose de Jéricho. (*Anastatica* L.) *ii.* Geißblatt, chèvrefeuille. (*Lonicera Caprifolium* L.) 3) einer Rosen ähnliche Figur, rose, rosette. Wandrose, bouillon. Einkegrose zum Zierrath im Bauen, rosace, roson. Windrose, auf den Schiffen, rose des vents, - du compas. Rose am Hirschgeweih, meule, fraise. Rose an einer brennenden Lichtschnuppe, nouvelle, champignon.

Rosenad.r, *f. f.* ist der untern Hohlader, welcher an der inwendigen Seite des Schenkels bis zum inwendigen Schenkel hinabgeht, saphène.

Rosenaffe, *f. m.* der kleine Löwenaffe, le petit singe-lion, marikina. (*Simia Rosalia* L.)

Rosenaloe, *f. f.* (in den Apotheken) die mit Rosen zubereitete Aloe, aloë rosat.

Rosenapfel, *f. m.* Frucht der großen Hagebuttenrose, gratte-cul, gratte-cul.

Rosenbalsam, *f. m.* baume, - onguent rosat.

Rosenbaum, *f. m.* 1) ein zu einem Baum gehöriger Rosenstock, rosier en arbre. 2) w. der Oleander, oléandre, laurier-rose. (*Nerium Oleander* L.)

Rosenbett, *f. n.* ein aus Rosen bereitetes Bett, *f.* Gemächlichkeit, lit de roses.

Rosens

Rosenbirt, *f. f.* welche einen Rosengeschmack hat, poire de rose, caillor-rosat.
 Rosenblatt, *f. n.* feuille de rose.
 Rosenblüte, *f. f.* (in der Botanik) eine den Rosen ähnliche Blüte, fleur en rose.
 Rosenbohrer, *f. m. f.* Roseneschlupfwespe.
 Rosenbusch, *f. m.* eine Rosenstaude, rosier.
 Rosenconserve, *f. f.* eine aus Rosenblättern verfertigte Conserve, conserve de roses.
 Rosendorn, *f. m. f.* Hagedorn.
 Rosendublet, *f. Rosenmuschel.*
 Rosenerbe, *f. f.* Art Erbsen, deren Blüten dol-dennweis zusammen stehen, pois ombellifère. (*Vicia umbellatum* L.)
 Rosenesig, *f. m.* ein Weinesig, der auf getrocknete Rosenblätter gegossen worden, vinaigre rosat, oyrhodin.
 Rosenfarbe, *f. f.* couleur de rose.
 Rosenfarben, *adj.* de couleur de rose.
 Rosenfest, *f. n.* ein ländliches Fest, da das tugendhafteste Mädchen eines Dorfs unter gemischten Geyerscheiten öffentlich mit einem Rosenkranze geschmückt wird, fete de roses.
 Rosengarten, *f. m.* ein Garten, worin sondersich viele Rosenstöcke gezogen werden, roseraie.
 Rosengut, *f. n.* eine Art gebräunten Zinkvitriols, welcher aus Schuppen und Blättern besteht, welche rosenförmig sich ausbreiten, couperose blanche.
 Rosenhäger, *f. m.* eine Art Äpfel, pomme rose.
 Rosenhecke, *f. f.* haie de rosiers.
 Rosenholder, *f. m.* caillibotte, rose de Guedre. (*Viburnum rosem* L.)
 Rosenholz, *f. n.* bois de rosier, aspalathe, gallochum.
 Rosenhonig, *f. m.* (in den Apotheken) ein mit Honig zu einer gewissen Dichte eingekochter Rosenauszug, miel rosat, rhodomel.
 Rosenjungfer, *f. Rosenmädchen.*
 Rosenkäfer, *f. m.* eine Art kleiner Scharrkäfer, welche sich auf den Rosen befinden, hanneton, scarabée de roses.
 Rosenkropf, *f. m.* Rosenknospe, *f. f.* bouton de rose.
 Rosenkranz, *f. m.* 1) ein Kranz von Rosen, couronne de roses. 2) in der römischen Kirche, auf eine Schnur gereibte kleine Kugeln, die gewöhnlichen Gebete darnach herzusagen, das Vaterunser, rosaire, chapelier. seinen Rosenkranz beten, dire son chapelier. - son rosaire. die Bräderschaft des Rosenkranzes, confrérie du rosaire.
 Rosenkreuzer, *f. pl.* frères de la rose-croix.
 Rosenkuchen, *f. m.* pain de roses; chapeau de roses.
 Rosenklein, *f. n.* (in den Apotheken) diarthodon.
 Rosenlippen, *f. pl.* Rosenmund, *f. m.* lèvres de corail, bouche de corail, de roses.
 Rosenmädchen, *f. n.* ein Mädchen, welche als das tugendhafteste an einem Rosenfeste gekrönt wird, rosière.
 Rosenmelde, *f. f.* arroche rosacé. (*Ariflex rosacea* L.)
 Rosenmonat, *f. m.* (ben den Dichtern) der Junius, mois de roses, juin.
 Rosenobel, *f. m.* eine ehemalige englische Goldmünze, welche 2 Ducaten 14 Grän wog, noble à la rose.
 Rosenmuschel, *f. f.* eine Art Tellmuschel, telline couleur de rose. (*Tellina planata* L.)
 Rosenshl, *f. n.* huile rosat.
 Rosenpappel, *f. f.* rose tremière, rose d'outremer. (*Alcea rosea* L.)
 Rosentrost, *adj.* vermeil comme la rose. rosenrother Wein, rosé.

Rosenschlupfwespe, *f. f.* le diptolope du bédéguar. (*Cynips rosae* L.)
 Rosenschwamm, *f. m.* éponge d'églantier, bédéguar.
 Rosenstrop, *s. saft, f. m.* krop rosat.
 Rosensonntag, *f. m.* (in der römischen Kirche) der Sonntag Lätare, wegen der goldenen Rose, die der Papst daran weihet, dimanche des roses.
 Rosenspan, *f. m.* musikalisches rosenförmiges Instrument von dreyn oder sechs Saiten bey den alten Hebräern, (*Ps.* 60, 1.) lutan-heduth.
 Rosenstein, *f. m.* (ben den Juwelirern) Diamant, an welchen der untere Theil platt geschliffen ist, der obere Theil aber enge zusammenläuft und einige Reihen Facetten über einander hat, rosette.
 Rosenstock, *f. m.* Rosenstaude, *f. f.* rosier. von wilden Rosen, églantier.
 Rosenstraus, *f. m.* bouquet de roses.
 Rosentuch, *f. n.* rother Krapp, den Wein zu färben, tourne-sol en drapau.
 Rosenwange, *f. f.* (in der dichterischen Schreibart) rosenfarbene Wangen, teint de roses.
 Rosenwasser, *f. n.* ein aus Rosen destillirtes Wasser, eau-rose, eau de roses.
 Rosenwegerich, *f. m.* eine Art Wegerich, dessen Blätter rosenartig zusammengewachsen sind, plantain rosacé.
 Rosenwurz, *f. f.* orpin rose, orpin à odeur de rose. (*Rhodiola rosea* L.)
 Rosenzinn, *f. n.* eine Art Zinnes, welches aus einem Pfunde Blei zu 16 Pfund Zinn besteht, étain à la rose.
 Rosenzucker, *f. m.* sucre rosat, conserve de roses.
 Rosette, *f. f.* 1) Rosenstein.
 Rosettenstempel, *f. m.* timbre à rosette.
 Roschen, Roslein, *f. n.* kleine Rose, petite rose. Marienroslein, passe-rose, passe-fleur, œillet-Dieu.
 Rosine, *f. f.* raisin, raisin sac; grosse, raisins de Damas, de Smyrne. kleine, raisins de Corinthe.
 Rosinenbad, *f. n.* ein Bad, welches aus dem Mark der Rosinen gemacht wird, bain de raisins.
 Rosineumeth, *f. m.* ein Meth von Rosinen, Honig und Wasser, hydromel de raisins.
 Rosinfarbe, *f. f.* Rosinfarben, Rosenroth, *adj.* hochroth, couleur d'écarlate, vermillon. von Mund und Lippen, vermeil.
 Rosmarin, *f. m.* ein Staudengewächs, romarin. (*Rosmarinus* L.) wilde Rosmarin, romarin sauvage, lède. (*Ledum palustre* L.)
 Rosmaringeist, *f. m.* ungarisches Wasser, eau de la reine.
 Rosmarinweide, *f. f.* saule à feuilles de romarin. (*Salix rosmarinifolia* L.)
 Ros, *f. n.* (mit einem langen o) *f.* Moos.
 Ros, *f. n.* Pferd, cheval, courfier. Saumros, bête de somme, bardot, sommier. Oberros, Vorderros an Pferden, garrot.
 Ros, Maschine, auf welcher die Wollecrempel best sitzt, *ii.* Nähhebel der Stiemer, chevalier.
 Rosaloe, *f. f.* die geringste, unreine Art Aloe, welche nur in der Rosarzney gebraucht wird, aloès caballin.
 Rosameise, *f. f.* Pferdeameise.
 Rosampfer, *f. m.* der Wasserampfer, parelle, patience des marais. (*Rumex aquaticus* L.)
 Rosapfel, *f. m.* der runderliche Stroh der Pferde, crotin de cheval.
 Rosarbeit, *f. f.* e. travail de cheval. *f.* travail pénible. *f.* Pferdearbeit.
 Rosarzney, *f. f.* eine für die Pferde bestimmte Arzney, remède pour les chevaux.

Rosarzneykunde, Rosarzneykunst, *f. f.* hippiatricque.
 Rosarzt, *f. m.* Pferdearzt, médecin de chevaux, *ii.* maréchal. erfahrner, maréchal expert.
 Rosbahre, *f. f.* Raufe, râtelier. *ii.* Sänfte, die von Rossen getragen wird, litière.
 Rosballet, *f. n.* Tanz, welcher von abgerichteten Pferden getanzt wird, danse, ballet de chevaux.
 Rosbeere, *f. f.* Heidelbeere.
 Rosbereiter, *f. m.* écuyer, écuyer cavalcadour, piqueur.
 Rosbezor, Rosstein, *f. m.* hippolithe.
 Rosbohne, *f. f.* Pferdebohne.
 Rosbrem, *f. f.* ein fliegenartiges Insect, taon. (ton.) (*Tabanus* L.)
 Rosbube, *f. m.* goujat.
 Rosdecke, *f. f.* couverture de cheval, caparaçon.
 Rosdienst, *f. m.* ein auf einem Gute haltender Dienst, welchen man dem Lehnsherren im Kriege zu Rosse leisten muß, écuage.
 Rosdreck, *s. mist, f. m.* fumier, fiente de cheval; crotin.
 Rosegel, Rosigel, *f. m.* eine Art großer Blutigel, sangsue de cheval.
 Rosien, *n. n.* von den Stuten, nach dem Rosse verlangen, être en chaleur.
 Roseppich, *f. m.* macéon. (*Smyrnum Olusatrum* L.)
 Rosenschel, *f. m.* Wasserfischel, phellandrien. (*Phellandrium aquaticum* L.)
 Rosfliege, *f. f.* Pferdesfliege.
 Rosgelb, *f. n.* *f.* Rauchgelb.
 Rosgeschirr, *s. zeug, f. n.* harnois de cheval.
 Rosgeschrey, *f. n.* hennissement. *f.* Wiehern.
 Rosgeyer, *f. m.* Wasgener, vautour.
 Rosgras, *f. f.* Pferdegas.
 Rosgurt, *f. m.* fangle. *f.* Gurt.
 Roshaar, *f. n.* die kurzen Haare eines Pferdes, poil de cheval. zum Unterschiede von den langen Schwanzhaaren, welche Pferdehaare heißen, crin.
 Roshandel, *f. m.* Pferdehandel, maquignon-nage.
 Roshändler, *f. m.* maquignon, courtier de chevaux.
 Rosharnisch, *f. m.* harnois, *a.* barde.
 Roshus, *f. m.* corne, savor, *ii.* pied de cheval. kraut, huslatisch, pas d'âne; tussilage, pied de cheval. (*Tussilago* L.)
 Rosig, *adj.* nach dem Rosse verlangend, von Stuten, qui est en chaleur, chaude.
 Roskäfer, *f. m.* scarabé fouille-merde. (*Scarabæus stercorarius* L.)
 Roskamm, *f. m.* 1) ein Kamm, die Pferde damit zu kämmen, peigne de cheval. 2) Striegel, étrille. 3) die Nahn eines Rosses, crinière. 4) Rosbändler, maquignon.
 Roskastanie, *f. f.* Pferdekastanie.
 Rosklette, *f. f.* glouteron, bardane. (*Arifium Lappa* L.)
 Roskrücke, *f. f.* eine große Krücke, die von Pferden gezogen wird, brâken und stamile damit zu reinigen, table à nettoyer les fosses.
 Roskummel, *f. m.* 1) eine Art Lasterkraut, seltlich commun. (*Laserpitium Siler* L.) 2) die Wärmurz, peucedane des prés. (*Peucedanum Siler* L.)
 Roskummet, *f. n.* collier, bourrelet.
 Roskunst, *f. f.* *f.* Pferdegepöl.
 Roslauf, *f. m.* w. eine gewisse Länge des Weges, stade. *ii.* Rennbahn, carrière.
 Rosleder, *f. n.* cuir de cheval.
 Roslein, *f. n.* petit cheval, bider. Strafe der Soldaten, chevalier, cheval de bois.
 Rosler, *f. n.*

B b b b b b 2

Röfler,

Röster, *f. m.* eine Art Weißarbeiter, welche statt des Schabeisens mit dem Messer arbeiten, meißler.

Rosmarin, *f.* Rosmarin.

Rosmarter, *f.* Pferdemarkt.

Rosmühle, *f. f.* die von Pferden getrieben wird, moulin à chevaux.

Rosmünze, *f.* Pferdemünze.

Rosnuß, *f.* Pferdenuß.

Rospappel, *f. f.* mauve sauvage. (*Malva sylvestris* L.) *u. f.* Pestilenzwurz.

Rospsahl, *f. m.* ein Pfahl, woran in einem Lager ein Pferd gebunden wird, piquet pour attacher les chevaux.

Rospflaume, *f. f.* die größte Art Pfäumen, prune imperiale, bellechoe.

Rospoley, *f. m.* rother Andorn, stachys, épistouri, fauge molle, fauge sauvage, fauge de montagne. (*Stachys germanica* L.) Waldrosen, ortie morte-, grande ortie puante des bois. (*Stachys sylvatica* L.) Sumpfrosen, petite ortie puante. (*Stachys palustris* L.)

Rospschwanz, *f. m.* 1) e. der Rospschweif, queue de cheval. 2) ein Pfanzennamen, queue de cheval, préle. (*Equisetum* L.) *u.* der Sadebaum, lavinier. (*Juniperus Sabina* L.)

Rospschweif, *f. m.* soufre caballin. *f.* Pferdeschweif.

Rospschweif, *f. m.* 1) e. Schweiß oder Schwanz des Pferdes, queue de cheval. 2) bey den türkischen Armeen, ein Pferdenschweif statt der Standarte, queue de cheval. bey den Türken selbst, touc. 3) Name eines Seeisfisches, équille. (*Coryphæna Equisetis* L.)

Rospschwemme, *f. f.* gué, endroit où l'on guée les chevaux.

Rospsall, *f. m.* écurie.

Rospslein, *f.* Pferdesein.

Rospslein, *f. f.* a. ein Eisen oder Blech, welches man in Tourniren den Pferden zum Schutz an die Stirn leget, frontal.

Rospsirab, *f.* Rospsirigel, *f. f.* étrille.

Rospsiraber, *f.* Rospsirahler.

Rospsiraherey, *f.* Rospsirahel.

Rospsirmeler, *f. m.* *f.* Bereiter.

Rospsiriele, *f.* Hundspiriele.

Rospsiriele, *f.* Bruchweide.

Rospsiriele, *f. m.* *f.* Rospsiriele.

Rospsiriele, *f. f.* w. Stutterey, haras.

Rost, *f. m.* Gitterwerk, grille. Feuerrost, Bratrost, grill, grille de feu. Helmrost, Gitter oder Fenster vor einem Helme, grille, visière, ventaille. Rost in der Baukunst, ein hölzerner Grund auf weichen oder feuchten Boden, welcher aus mehreren kreuzweise geschnittenen und mit einander verbundenen Schwellen gemauert wird und auf eingeschlagenen Grundpfählen ruhet, patin. Rost in einer Schiene, welcher den Schlamm von dem Boden derseiben abhält, faux-radier.

Rost an Metallen, rouille, rouilleure. der Rost frisst das Eisen, la rouilleure mange, ronge le fer. den Rost abreiben, dérouiller, ôter la rouille. Rost, (im Bergbau) eine in Wasser aufgelösete Steinart, so fern sie mit dem Wasser aus den Gängen läuft, fleur de fer. Rost an Gewächsen, rouilleure; der weisse Rost, le blanc.

Rost, (im Bergbau) ein aus wechselseitig geschichteten Erze, Kohlen und Kobleu zubereiteter Haufen, den Schwefel u. d. gl. aus dem Erz zu treiben, der Rosthaufen, lit de grillage. Rostbett, *f. n.* (im Hüttenbau) der Platz, auf welchem ein Rost zubereitet wird, aire -, sol du fourneau de grillage.

Rostbraten, *f. m.* auf dem Roste gebratenes Fleisch, carbonnade, charbonnade, grillade.

Rostbrenner, *f. m.* der auf Bergwerken das Rosten der Erze besorgt und abwartet, ouvrier préposé au grillage des mines.

Rostbörner, *f. pl.* kleine Abgänge bey dem Rosten des Erzes, épines de grillage.

Roste, *f. f.* 1) im Hüttenbau, der zubereitete Platz, in welchem sich das Rostbett mit dem Roste befindet, aire du lit de grillage. 2) in der Landwirtschaft, Ort, wo der Flachs oder Hanf geröstet wird, rouitoir, rôtère. 3) im Grapppbau, derjenige Grapp, welcher aus der Rinde und den kleinen Wurzeln zubereitet wird, garance de pipe.

Rosten, *v. n.* vom Rost anlaufen, einrosten, se rouiller, s'enrouiller, s'encraasser. das Eisen rostet, le fer se rouille. das Gold rostet nicht, l'or n'est point sujet à la rouille. *F.* alte Liebe rostet nicht, le temps ne fait pas cesser un véritable amour; la vraie amitié est à l'épreuve du temps.

Rosten, *rosten*, *v. a.* auf dem Rost braten, griller, *u.* faire grillade, une grillade, une carbonnade; rôtir (faire rôtir, cuire) sur le grill, sur les charbons. in der Pfanne, in Butter, frire, fricasser, rissoler. geröstet, frit, dur, sécher. ein wenig auf glühenden Kohlen rösten, braillier. den Kaffee muß man rösten, brennen, le café se prépare par assation. rösten in einer Pfanne, (bey den Apothekern) torréfier. etwas rösten lassen, bis es schwarz wird, faire griller au feu d'enfer. Flachs, Hanf rösten, rouir, rouir le lin, le chanvre, du chanvre. rösten, beizen lassen, du lin faire rouir. geröstetes Flachs, roui.

Rösten, *f. n.* assation. in einer Pfanne, bey den Schmiedern, friction; bey den Apothekern, torréfaction. das Rösten der Metalle, grillage.

Röster, *f.* Rostbrenner.

Röster, *Röster*, *f. n.* *f.* Roststein.

Röstgelb, *rosträn*, *adj.* éruigneux.

Rösthaufen, *f.* Röst.

Rösthaus, *f. m.* (auf den Bergwerken) die Röst, le grill.

Röstholz, *f. n.* das zum Rösten der Erze bestimmte Holz, bois destiné au grillage des mines.

Röstig, *adj.* vom Rost angelauten, enrouillé, verroûté, rouillé. voller Rost, rouilleux. rostig werden, vom Roste anlaufen, s'enrouiller; amasser de la rouille. rostig machen, faire rouiller, faire enrouiller.

Röstläufer, *f. m.* der das gebrannte Erz vor dem Schmelzofen läuft, ouvrier qui transporte les mines grillées.

Röstofen, *f. m.* Ofen, worin das Erz geröstet wird, fourneau de grillage.

Röstpfahl, *f.* Röstschwell.

Röstpfahl, *f. m.* *f.* Röst.

Röstpfanne, *f. f.* Pfanne Röst u. *f. f.* darin zu rösten, poêle, poëlon à frire.

Röstpfahl, *f. n.* tire-ligne, paille. mit dem Röstpfahl Notentlinien ziehen, faire des raies avec une paille.

Röstpfahl, *f. n.* das Rechte seinen Flachs oder Hanf in einem Tische zu rösten, nallage.

Röstpfahl, *f. n.* langes Holz, so in der Mitte eines Rostbrenners aufgerichtet wird, mar.

Röstpfahl, *f. f.* Schlacken, so bey den Röstern entstehen, scories de matre crue.

Röstpfahl, *f. f.* geröstete Brotschnitte, rôtie.

Röstpfahl, *f. f.* diejenigen Schwellen oder starken Zimmerbölzer, welche einen Rost im Bauwesen ausmachen und welche auf den Rost und Grundpfählen ruhen, grille, grillage.

Röstpfahl, *f. m.* eiserner Stab eines Rostes, barre de grille.

Röstpfahl, *f.* Röstpfahl.

Rostwender, *f. m.* (im Hüttenbau) ein Arbeiter, der den Rost wendet, d. i. das unten liegende Erz herausziehet und es oben aufrichtet, damit alles gleich durchgeröstet werde, ouvrier qui tourne les mines grillées.

Rote

Rota, *f. f.* das höchste Gericht am päpstl. Hofe, la rote. Denfiker desselben, auditeur, maître de Rote.

Rötel, *f.* Röthel.

Röten, *v. a.* Flachs oder Hanf, rouir. *f.* Röthen.

Roth, *adj.* von Farbe, rouge. rothe Farbe, couleur rouge. die rothe Farbe, Röthe, das Roth, *u.* Art rother Schminke, le rouge.

bläuroth, bleichroth, rouge pâle, rouge mort; von Pferden, pailen. blutroth, rouge sanguin, rouge comme du sang; tout rouge. braunroth, rouge brun; von Pferden, bai.

dunkelroth, rouge foncé tirant sur le brun. allzudunkelroth, rouge trop violent. dunkelrother Wein, vin teint, vin velouté. bestroth, hochroth, rouge clair, cramoilli. hochrothe Trauben, teinturie, teinturière. rothe

Farbe zum Malen, Minnig, minium. rothe Farbe in der Karte, carreau. in Wägen, gueules. verschiedene Arten von rother Farbe, incarnat, carmin, ponceau, couleur de chair, de rose. von der Gesichtsfarbe, Blut, vermeil. rothes Tuch, Band, drap, ruban rouge, (couleur de chair, de rose.) rother Apfel, Wein, pomme, vin rouge. roth ge-

kleidete Epistalkinder, enfans rouges. rothe Kreide, craie rouge. das rothe Meer, la mer rouge. rother Aquavit, eau clairee. roth

aussehen, être rouge. rothe Backen haben, avoir les joues rouges, des joues de rose. rothes Blut, sang vermeil. rothe Lippen, lèvres vermeilles. rothe Gesichtsfarbe, teint vermeil. farneinroth, hochroth, rouge cramoilli. roth seyn, werden, rougir. *u.* roth werden, devenir rouge, (roux.) vor Zorn, rougir de colère. roth machen, färben, teindre en rouge. roth malen, peindre en rouge.

roth machen, anstreichen, rougir. das Gesicht roth schminken, mettre du rouge sur le visage. machen, das etwas rothgeblut werde; braun oder fuchsinroth machen, roussir.

f. roth werden, sich schämen, avoir honte. durch und durch, über und über, rougir jusqu'au bout des ongles. einen Schamroth machen, faire rougir qn. *f.* donner de la confusion à qn. ein lebhaftes Roth, un rouge vif. *v.* roth, empourpre; roth werden, s'empourprer.

roth, feurig, vom Gesicht, rubicond. - e. rothes Gesicht, visage rouge. S. rubicond. *f.* Röthlich.

gelbroth, jaune foncé. rothgelb, *u.* röthlich von Haaren, roux, *u.* poil de vache. (NB. dergleichen wird oft im Deutschen bloß durch Roth gegeben, als: rothes Haar, cheveux roux. rothes Tuch, drap roux.)

roth, rothe Farbe in der Wapenkunst, gueules. *v.* belic, beht. rother Löwe, lion de gueules.

Rothauge, *f. n.* Name verschiedener Fische: 1) die Rothfärsche, rotengle. (*Cyprinus erythrophthalmus* L.) 2) der Rothaugenig, Rothflosser, rousse. (*Cyprinus ruber* L.) 3) der Weißfisch, dard, vaudoise. (*Cyprinus leuciscus* L.) 4) der Drif, rotelle. (*Cyprinus Orphius* L.)

Rothbäckig, *adj.* g. qui a les joues vermeilles. *Röthe*

Nothbart, *f. m.* 1) eine Person, die einen rothen Bart hat; barbe rousse. 2) ein Fisch, der Barbe, barbeau. (*Cyprinus Barbus L.*)
it. f. Werberabe 1. 3) ein Vogel, das Nothfischchen, *f.* dieses Wort. 4) eine Art wider Enten, milouin. (*Anas ferina L.*)
 Nothbärtig, *adj.* qui a la barbe rousse.
 Nothbauch, *f. m.* eine Art Spechte, piverd à ventre rouge.
 Nothbaum, *f.* Lärche.
 Nothbein, Nothbeinlein, *f. n.* chevalier rouge. (*Tringa Ocropus L.*)
 Nothbeinholz, *f. n.* 1. Hartriegel 2.
 Nothbinder, *f.* Böttcher.
 Nothbaum, *adj.* rouffäre. *it.* brun - rouge.
 Nothbedrücktheit, (vom Feder) rousse. von ange-
 launem Papier, Butter, raux. *f.* Noth.
 Nothbrüchig, *adj.* 1) von Eisen, welches, wenn es rothglühend ist, leicht unter dem Hammer zerbricht, rouverain. 2) im Fortwehen, von Mäulen, welche an dem Ferne schwebend, spröde und rüchlich werden, bois rouge, - echauffé.
 Nothbrüchigen, Nothbrüchel, Nothbrüchlein, *f.* Nothfischchen.
 Nothbuche, *f.* die gemeine Maßbuche, hêtre, fau, fayant. (*Fagus sylvatica L.*)
 Nothbuchen, *adj.* de hêtre. rothbüchernes Holz, du hêtre.
 Nothdroffel, *f. f.* f. Droffel 4.
 Nothe, *f. f.* 1) rothe Farbe, rouge, rougeur. Schamröthe, rougeur de honte. eine lebhaft-
 e Röthe, un rouge vif. die Röthe steigt ihm ins Gesicht, la rougeur lui monte au visage. geröthete Röthe im Gesicht, Wangenröthe, vermillon. die Röthe benehmen, dérougir. die Röthe verlieren, dérougir, se dérougir.
 2) Färberröthe, Krapp, la garance. (*Rubia tinctorum L.*) mit solcher Wurzel färbt, garancer. wilde rothe, rougeolet. (*Asperula tinctoria L.*) 3) das Herzzeispaß, cardialgie.
 Notheide, *f. f.* die gemeine Etzde, chène. (*Quercus Robur L.*)
 Nothel, *f. m.* rother Stein zum Zeichnen, rubrique. rothe Kreide der Zimmerleute, arcanne, craie rouge, crayon rouge. damit zeichnen, crayonner. Nuthlein, languine.
 Nothelrein, *f.* Nothfobre.
 Nothelgeyer, *f. m.* crecerelle, (in Provence) ravier. (*Falco Tinamus L.*)
 Notheln, *f. pl.* Mäulen, eine Krankheit, rougeole. die Notheln haben, avoir la rougeole.
 Nothelstein, *f.* Nothel.
 Nothen, *v. a.* roth machen, *v. n.* roth werden, rougir, rouffir. die Kirchen rothen sich, les centes tournent. gerötheter Eschraß, fafran viré.
 Nothen, *v. a.* (in Niedersachsen) *f.* Noßten.
 Notherle, *f. f.* die gemeine Etze, aune. (*Betula Alnus L.*)
 Nothfaul, *adj.* fauve. von Pferden, paillet.
 Nothfarbe, rothfärbig, *adj.* rouge, roux.
 Nothfarber, *f. m.* teinturier en rouge. *f.* Färber.
 Nothfaul, *f.* Nothbrüchig 2.
 Nothfeder, *f. f.* Maine verschiedener Fische: 1) eine Art Flussschnecke mit rosenrothen Flossfäden, rofe, rothère. (*Phoxinus phoxinus L.*) 2) die Nothfäranische, *f.* dieses Wort. 3) der Schellfischenteil, rouget. (*Trigla L.*)
 Nothfichte, *f. f.* lapin femelle. (*Pinus Abies L.*)
 Nothfinke, *f. m.* pivoine. *f.* Dompfaff.
 Nothfünzig, *w. f.* fünzig. im Gesicht, boutoné, bourgeoonné, coupérolé, visage coupérolé, boutoné.
 Nothfisch, *f. n.* rouge, morrude, galline. (*Callionymus L.*) *it.* f. Nothfeder 3.
 Nothflechten, *f. pl.* Sommerprossen, margues, raches de rouffeur.

Rothfledig, *adj.* rachees (marqueté) de rouge.
 Rothfloss, *f. f.* f. Meerbrachsem 5.
 Rothflosser, *f. m.* f. Rothauge 2.
 Rothfobre, *f. f.* f. Krummhohlsbaum.
 Rothfore, Rothforelle, *f. f.* Lachsforelle, truite saumonée.
 Rothfuchs, *f. m.* ein röthliches Pferd, alzan clair, stichelhaarer Rothschimmel, roan, rubicant; roan cap de more. rother Streithengst, rossin.
 Rothfuß, Rothfüßel, *f.* Rothbein.
 Rothgans, *f. m.* f. Art wilder Gänse mit rüthen Füßen, f. Baumgans.
 Rothgelb, *adj.* roux, rousse. rothgelblich, roussâtre. pomeranzengelb, orange. machen, das etwas rothgelb werde, roussir, *f.* Roth.
 Rothgerber, *f. m.* tanneur, f. Lederer, Lebhärter. rothgegarbtes Leder ou vergoldeten Tapeten, bafane tannée.
 Rothgießler, *f. m.* ein Handwerker, der allerhand Geräthe aus Kupfer gießt, fondeur en cuivre, in. fondeur en bronze. der allerhand kleine erhabene Arbeit gießet, bossuier. Rothgießlerlange, renalles à croissant.
 Rothgimpel, *f.* Dompfaff.
 Rothglühend, *adj.* f. Rothwarm.
 Rothgülden, rothgültig, *adj.* Rothguldener, eine Art reithalsiger Silbererg, rocière.
 Rothgünzel, *f.* Tormentil.
 Rothhaarig, *adj.* roux. f. Roth. rothhaaricht, von Pferden, ardent. in. in. Scher, von Menschen, qui a le poil ardent. die rothhaarichten Leute sinken gemeinlich nach Schwitz, les roux et les rouilles sont sujets à sentir le gousset.
 Rothbals, *f. m.* 1) eine Art Strandhäuser, f. Gehäse. 2) eine Art wilder Eichen mit einem rothen Haße, milouin. (*Anas ferina* L.)
 Rothbändling, *f. m.* f. Bluthändling.
 Rothbirsch, *f. m.* der gewöhnlich Dirsch, cerf.
 Rothbols, *f. n.* bois de campêche.
 Rothhubn, *f. n.* f. Hasehubn.
 Rothkeichen, *f. n.* ein Vogel, rouge-gorge, gorge-rouge, rubeline, rouge boursle. (*Motacilla Rubecula* L.)
 Rothkohl, *f. m.* choux rouge.
 Rothkopf, *f. m.* einer der einen roth. Kopf hat, roux. it. f. Meerbrachsem 3.
 Rothknoß, *f.* Zuckbaum.
 Rothkops, *f. m.* Fuchs, rouffeau.
 Rothkreidig, *adj.* einen rothkreidigen Grund habend, plâtreux.
 Rothkupfer, *f. n.* cuivre rouge; rosette.
 Rothlaut, *f. m.* Rose, ste Saint Antoine oder volage, goutte rote, érétypèle, in. herpes, papules. zum Rothlaut gehörig, érétypélareux.
 Rothe Ruhr, dysenterie.
 Rothschaffner, *f. n.* Art Rothschafel, herbe à Robert. (*Geranium robertianum* L.)
 Röthlich, *adj.* (Roth.) rougeâtre, roussâtre, tissant la rouge. von der Gesichtsfarbe, vermeil. der röthlich im Gesicht, rougeaud. - de. röthlich von Haaren, roux; poil de vache. röthlicher Apfel, pomme dorée. röthlicher Wein, clair; vin gris. das Röthliche woran, rouffeau. röthlich blau, gris de lin. wischen violet und roth, zincolin.
 Rösling, *f. m.* Art Salmen, truite ou saumon du lac de Genève. (*Salmo Umbra* L.)
 it. f. Rothschwanz.
 Rothmachung, *f. f.* (im Münzwesen) Beschickung des Silbers, da mehr Roth als Weiß genommen wird, d. i. da die Mark mehr Kupfer als Silber hält, rubration.
 Rothmetall, *f. n.* Art rothes Messing, so aus sechs Theilen Kupfer und ein Theil Zink entsteht, rosette.

Rothmund, *f. m.* Name einer Purpurschnecke, conque perisque à petris tubercules. (*Buccinum Haemaphysoma* L.)
 Rothenase, *f. f. g.* küßrige Nase, nez de bette-rave, de pomperie. *g.* der eine rothe Nase vom Saufen hat, qui a le nez enluminé.
 Rothnuss, *f. f.* Haselnuss, innwendig mit einem rothen Häutlein, noisette rouge. *f.* Lambertrauss.
 Rothreussen, *f. n.* Land in Polen, auch Kleinreussen genannt, Russie rouge, la petite Russie.
 Rothrufer, *f. m.* orme d'Amérique. (*Flumina americana* L.)
 Rothschar, *f. m.* Rothscheere, *f. f.* Art von Stochfischen, lieu, rotischer.
 Rothschnittel, *f. m.* rouan, rubican.
 Rothschlag, *f. m.* (im Bergbaue) röthliche braune Blende, blende rouge.
 Rothschlag, *f. Dompfaff.*
 Rothschild, *i.* Kupferschild.
 Rothschnabel, *f. m.* Name verschiedener Vögel: 1) ein Papagen, perroquet à bec rouge. (*Plithacus rufirostris* L.) 2) der Tukan, toucan à bec rouge. (*Ramphastos Tucanus* L.) 3) eine Art brasilianischer Sperling, moineau de Brésil à bec rouge. 4) *f.* Rothbein.
 Rothschuppe, *f. f.* *f.* Meerbrachsen 10.
 Rothschwanz, *f. m.* Rothschnänschen, *f. n.* ein Vogel, rouge-queue, rossignol de muraille. (*Motacilla erythraea* L.)
 Rothseitig, *f.* Rothfau.
 Rothsecht, *f. m.* pie rouge, cul-rouge, épeiche.
 Rothstein, *f. m.* *f.* Rithel. armenischer Rothstein, bol d'Arménie.
 Rothtanne, *f. f.* wilde Tichte, pinaître. *f.* Rothfichte.
 Rothvogel, *f. m.* *f.* Dompfaff und Cardinal.
 Rothwälsch, Rothwäsch, Rothweiß, *f. n.* Bettler oder Diebes- und Spitzbubenprache, von der wahren Zigeunerprache gänzlich unterschieden, argot, baragouin; narquois, langue narquoise. Rothwäsch ist die Spitzbubenprache, l'argot est le gosse des filous. Zigeunerprache, jargon.
 Rothwarm, rothglühend, *adj.* (bey den Schmelzen, Schloffen) das Eisen rothwarm machen, chauffer couleur de cerise.
 Rothwild, *f. n.* bêtes fauves, - rouffes. dieses Stuch Rothwild wird braun, cete bête fauve brunit. die Hirsche und die Rehe gehören zum Rothwild, les cerfs et les chevreuils sont bêtes fauves ou rouffes.
 Rothwurst, *f. f.* Blutwurst,
 rothwurz, *f. f.* tormentille. (*Tormentilla* L.)
 wilde Rothwurz, gremil rampant. (*Lithospermum arvense* L.)
 rothwüßling, *f. m.* *f.* Rothfelsen und Rothschwanz.
 rotte, *f. f.* Gesellschaft, Haufe, compagnie, bande. eine Rotte Spitzbuben, de voleurs. oder seine Rotte, lui et toute la bande, tout son parti. eine besondere Rotte machen, sich von andern trennen, faire bande à part, se séparer des autres. Bande, Haufen, Troup, Gesellschaft ohne böse Absicht, troupe. Kleine Rotte von Kindern, in Tourneir, und andern solchen Lustspielen, quadrille. Rotte von Soldaten, die in Einem Hause besammeln wohnen, chambrée. Rotte der Sechshner zur Zeit der Figue in Paris, seizième. aufrührerische Rotte, faction. böse Rotte, cabale, clique, mainade. ihr sind aus seiner Rotte, vous êtes de la clique. böse Rotte, andere zu betrügen, g. faciente. von Privatpersonen zum Bösen, Ligue. *f.* cordelle. Partey, parti, partisans. u. einer Rotte treten, se mettre d'un parti, dans un parti. Secrete, secte. annehmen, em-brasser une secte. Rotte in der Kirche an-

den Rücken halten, protéger, soutenir qn; *ii.* épauler. *ii.* favoriser qn; prendre son parti; être pour qn; lever qn; soutenir le menton à qn. den Rücken wenden, davon laufen, s'enfuir; prendre la fuite. *ii.* verlassen, *ii.* mit dem Rücken ausfehen, abandonner. einem den Rücken zusehen, einen mit den Rücken aufsehn, tourner le dos à qn, abandonner. sein Vaterland, sein Haus, abandonner sa patrie, sa maison. g. einem den Rücken schmieren, battre qn; dos et ventre rosser, étriller qn.

Rücken, *v. a.* und *n.* bewegen, remuer. aus der Stelle bringen, déplacer, ôter qch de sa place. schieben, pousser; einen Tisch, Schrank, une table, une armoire. den Tisch weiter rücken, schieben, éloigner la table. zurecht rücken, ziehen, ajuster, die Peruke, tirer la perruque, den Stragen, le rabat. zurückschieben, *ii.* zurückgehen, reculer, *ii.* retirer, se retirer, se reculer. die Kanone rückt zurück, le canon recule. den Kopf vom Feuer rücken, retirer le pot du feu. den Zeiger an der Uhr rücken, avancer l'aiguille de la montre.

näher hinterrücken, avancer, approcher. der Winter rückt heran, l'hiver approche. in das feindliche Land, s'avancer dans le pays ennemi. rückt ein wenig zu mir, approchez-vous un peu de moi. vor eine Stadt rücken, solche angreifen, attaquer, berennen, investir, sich davor lagern, le camper devant une ville. in das Lager rücken, wieder rücken, entrer, rentrer dans le camp. aus dem Lager, sortir du camp. in die Winterquartiere, entrer en quartier d'hiver. man rücke hierauf weiter, on se mit en marche. S. g. mit dem Gelde herausrücken, déboursier; *ii.* ouvrir la bourse. mit der Sprache, parler, desserrer les dents.

Rücken, *f. n.* remuement, déplacement, mouvement. das Herintrücken an einer Mauer, recouplement.

Rückenbein, *f. n.* échine. **Rückgrath**, **Rückenblatt**, *f. n.* eines Stamms, contre-cœur. **Rückenblut**, *f. n.* g. Krankheit des Rindviehes und auch der Schafe, welche in gezerrtem Blute unter dem Rücken befehen soll, fièvre chaude des brebis etc.

Rückendrüse, *f. f.* (in der Anatomie) eine zusammengekehrte Drüse an dem ersten Lendenwirbel unten am hintersten Theile des Magens, pancrèes.

Rückenhaar, *f. n.* eines Hundes, so von anderer Farbe ist, als das übrige, mantelare.

Rückenhalt, *f. n.* 1) im Kriegeswesen, corps de réserve. 2) f. eine Person oder Sache, worauf man sich verlassen kan, *f. n.* Rückenthaler. **Rückenthaler**, *f. m.* arriéré-garant. das ist sein bester Rückenthaler, c'est la meilleure pèze de son sac; la plus belle rose de son chapeau.

Rückenhaut, *f. f.* Rückenhäutlein, *f. n.* (in der Anatomie) Haut, welche den ganzen Oberleib inwendig bekleidet, pleure, plèvre. (Pleur.)

Rückenklinge, *f. f.* eine Degenklinge, die einen Rücken hat, lame à dos.

Rückenehne, *f. f.* derjenige Theil eines Stuhls, woran man den Rücken lehnet, dossier.

Rückenmark, *f. n.* das im Rückgrathe befindliche Mark, moelle épinière, spinale, épinaie. **Rückenmarkspulsader**, artère de la moelle spinale.

Rückenmuskel, *f. m.* der breite, muscle sacrolombaire. (Musculus latissimus dorsi, anisulpor.)

Rückennerven, *f. pl.* nerfs dorsaux, - costaux.

Rückentabe, *f. n.* Rücker.

Rückenriemen, *f. m.* am Pferdegeschirre, ein kleiner, welcher über den Rücken geht, fardos.

Rückenschmerz, *f. m.* mal de dos.

Rückenschwur, *f. f.* am Maultiergeschirre, fursoutre.

Rückenschwimmer, *f. m.* die grauliche Wasserwanze, la grande punaise à avirons, punaise aquatique. (Notonecta glauca L.) der gestreifte Rückenschwimmer, punaise d'eau striée, corille. (Notonecta striata L.)

Rückenstück, *f. n.* am Harnische, le derrière de la cuirasse. *f. n.* Rückstück.

Rückenwind, *f. m.* (in der Schifffahrt) ein Wind, welcher gerade von hinten auf das Schiff geht, revolin.

Rückenwirbel, *f. m.* ein Wirbelbein des Rückgraths, vertèbre.

Rückenwolle, *f. f.* die beste, arête; mère-laine. die feinste spanische, prime Ségovie, prime Léonise. die äyveste Art, reileurer, secondes.

Rücker, *f. m.* Laubenschlag im Hause, volet.

Rücker, an Laubenschlag, râteau.

Rückern, *v. n.* *f. n.* Rückern.

Rückfahrt, *f. f.* eines Schiffes, Wagens, retour.

Rückfähre, *f. f.* Hintersfähre.

Rückfall, *f. m.* von Gütern, Erbschaften, réversion. Recidiv, von Krankheiten, recidive, rechute.

Rückfällig, *adj.* reversible. rückfälliges Leben, hief reversible, hief dévolu.

Rückfallsrecht, *f. n.* droit de réversion.

Rückfracht, *f. f.* port, charge de retour.

Rückfrage, *f. f.* consultation ultérieure.

Rückfluß, *f. m.* reflux.

Rückgang, **Rückweg**, *f. m.* retour. der Gestirne, rétrogradation. den Rückweg nehmen, retourner. dem Feinde den Rückweg abschneiden, couper l'ennemi.

Rückgängig, *adj.* so nicht glücklich abläuft, qui n'est pas heureux, qui est malheureux, échoué; chose qui a échoué. ein rückgängiges Vornehmen, dessen échoué. so zurück, verkehrt geht, qui va à reculons; chose qui va à rebours. rückgängig machen, faire échouer, einen Aufschlag, une entreprise. rückgängig sein, n'avoir pas un heureux succès, ne pas réussir, rétrograder, échouer, manquer. die Unterhandlung ist rückgängig worden, la négociation a échoué.

Rückgängig, rückläufig, von Planeten, rétrograde; rétrogradant.

Rückgedanke, *f. m.* w. das Nachdenken, Erwägen, réflexion.

Rückgehen, *v. n.* zurückgehen, retourner.

Rückgelenk, *f. n.* vertèbre.

Rückgrath, *f. m.* der scharfe erhabene Theil, welcher in der Mitte des Rückens am thierischen Körpern der Länge hinunter geht, epine du dos. *ii.* échine. Rückgrath eines Galles oder Raubvogels, épimetre. den Rückgrath zerbrechen, échine. Rückgrath eines Pferdes, esquime. zum Rückgrath gehörig, spinal, épinière, - ère.

Rückgrathsböhle, canal de l'épine du dos. Rückgrathskrankheit der Kinder, englische Krankheit, die Verkrüppelung, rachitis. damit bebafter, rachitique. Rückgrathskrümmung, gibbosité. Rückgrathsmark, moelle épinière ou spinale. w. rachitis. Rückgrathsnerven, nerfs spinaux. Rückgrathstück von einem Schweine, échine, w. épine. Rückgrathswirbel, spondile, spondyle. erster, vertèbre éminente; néphrites, gond. zweiter, vertèbre tournoyante. fünfter, asphalre. zwölfter, ceignante. die fünf letzten, rable.

Rückgurt, *f. m.* am Pferdegeschirre, fangle.

Rückhaken, *f. m.* einer Kassette, crochet de retraite.

Rückhalt, *f. n.* Rückenhalt.

Rückkauf, *f. m.* Wiederkauf, redhibition. gerichtliche Klage davon, redhibitoire. Rückkaufsrecht, droit - , retrait lignager.

Rückkehr, *f. f.* Zurückkehrung, retour. Rückkehr, Umlauf der Zeit, révolution du temps.

Rückfort, *f. m.* w. Tragfort, hotte, manequin.

Rückkunft, *f. f.* Zurückkunft, retour.

Rückladung, *f. n.* Rückfracht.

Rücklaken, *f. n.* a. l. Bettvorhang.

Rücklauf, *f. n.* Rückgang.

Rücklehne, *f. n.* Rückenehne.

Rücklein, *f. n.* Rückendrüse.

Rückleine, *f. f.* Schlagleine an den Vogelmaden auf dem Vogelherde, womit gerückt und gezogen wird, tirant.

Rücklings, rückwärts, *adv.* zurück, en arrière. hinterwärts, hinterwärts, von hinten zu, par derrière. einen rücklings, rückwärts, hinterwärts anfallen, attaquer qn par derrière. vom Gehen, Schreiten, à reculons. rückwärts gehen, marcher à reculons. *f. m.* marcher en écrevisse, comme les écrevisses. rückwärts gehen, laufen, von Planeten, rétrograder. die Sonne und der Mond gehen niemals rückwärts, le soleil ni la lune ne sont jamais rétrogrades. vom Fallen, à la renverse. rücklings fallen, tomber à la renverse. rücklings herunter fallen und die Füße in die Höhe kehren, tomber à la renverse les pieds contre-mont. rückwärts geschrieben, boukrophedon. rückwärts rudern, scier sur fer; mettre à scier. rückwärts! (Commandowort zur See) cule! (statt recule) an die Ruderknechte! sciez escourez! zwei Löwen rücklings gegen einander, mit den Rücken an einander gelebnet, deux lions adossés. *f. n.* Rücken.

Rückmarsch, Rückzug, *f. m.* Rückreise, Zurückkunft, retour. das Zurückziehen, retraite. auf dem Rückmarsche sein, être sur la retraite, faire la retraite. da man sich rücklings zurückziehet, marche à reculons. das Zurückziehen der Kriegsvölker, contremarche. einen Rückmarsch thun, faire une contremarche.

Rückprallen, *f. n.* des Balles, bricole. Rückprall, Wiederprall, bond. das Rückprallen eines Balles, renvoi d'une balle. der Hitz, der Strahlen, réverbération. *f. n.* Prallen.

Rückreise, *f. f.* retour. *f. n.* Rückgang, Rückmarsch auf der Rückreise begriffen sein, être en chemin pour s'en retourner, pour revenir; être sur son retour.

Rückschäre, Rückseere, *f. f.* (in Mühlen) der bewalliche Klotz, auf welchem sich die Pfanne der Kammeradswelle befindet, chevetreau.

Rückschein, *f. n.* Sievers.

Rückschlag, *f. m.* (im Kegelspiele) rabat. vier Regel (Holz) vom Malle und eben so viel im Rückschlage machen, faire quatre quilles de venue et autant de rabat.

Rückschreibung, *f. f.* des Datums, antidade.

Rückschrift, *f. f.* Aufschrift, endoskure. die Rückschrift auf ein Buch sehen, (bey den Buchbindern) endosser un livre.

Rückseil, Rückseil, *f. n.* an Gefässen, droffe, trifle, *ii.* palans à canon.

Rückseite, *f. f.* eines Blatts, le dos d'une feuille. einer Münze, die Rehrseite, revers. einer Kugel, Kussche, eines Tragforts, dossier. *ii.* Rückseite, Rücklehne einer Kutsche, panneau, panneau.

Rücksicherheit, *f. f.* in Schuldsachen, bey Hypotheken, assurance, caution, certification fiduciaire.

Rücksicht, *f. f.* 1) derjenige Zustand, da man eine Sache besonders in Betrachtung ziehet, considé-

considération. in Rücksicht auf seine Jugend, en considération de sa jeunesse. Rücksicht morauß nehmen, avoir égard à. 2) Ehrerbietung, Achtung, respect, révérence, égard. 3) Nachsicht, répit, indulgence, délai.

Rückfegel, f. n. contre-scel.

Rückfug, f. m. derjenige Sitz in einem Wagen, auf welchem man rückwärts sitzt, siège ou l'on est assis à reculons.

Rückfrage, f. f. Unterredung, fonderlich mit solchen, welche bei einer Sache was zu sagen haben, conférence. it. permission. Rückfrage mit einem halten, conférer, s'aboucher avec qn au sujet d'une affaire.

Rückprung, f. m. saut en arrière. Rückprung, Absprung des Hales, rondonnée. f. einen Rückprung thun, reculer; se dédire; it. reculer la parole.

Rückspur, f. f. des Wildes, contre-pied.

Rückstand, f. m. das Rückständige, le reste, résidu. aufgelaufene und rückständige Zinsen, arrérages. was nach geschlossener Rechnung restet, reliquat. der im Rückstande ist, reliquataire. im Rückstande seyn, être reliquataire, être débiteur d'un reliquat. noch etwas im Rückstande verbleiben, demeurer de reste; être en demeure avec les créanciers; être en arrière. die Rückstände einreiben, exiger les restes, les arrérages. die Zinsen aufkaufen lassen, laisser arrérager.

Rückständig, adj. de reste, restant. der etwas restet, reliquataire. f. Rückstand. die rückständige Summe bezahlen, payer la somme restante. eine Zahlung für die rückständigen Zinsen annehmen, adapter un paiement sur les arrérages.

Rückstellig, f. Rückständig, it. Rückgängig.

Rückstrahlen, v. n. von Licht, réfléchir. Rückstrahlen, v. n. des Licht, renvoi de la lumière; répercussion, réflexion, réflexion. (bey den Metallen) reflect. das Licht auf einen andern dunkeln Körper rückstrahlen lassen, réfléchir. das Rückstrahlen verursachend, réfléchissant. der Rückstrahlung fähig, réfléchissable. Fähigkeit dazu, réfléchibilité.

Rückstrahlend, adj. réflexe, réfléchissant. Rückreich, f. m. mit dem Degen, coup de revers.

Rückstich, f. m. der Zugvogel, retour.

Rückzug, f. m. renversement.

Rückstück, f. n. Rückenstück von Dschen, eloian, alloyau. vom Kammerbaten, pièce de bœuf parée. von Schweinen, échine, épaule. von einem Hirsche, wilden Schweine, filet de cerf, de sanglier.

Rücktaube, f. f. f. Holstaube.

Rücktritt, f. m. w. pas en arrière.

Rückung, f. f. mouvement, déplacement. Rückung eines Deichs, aplaniement d'une digue.

Rückurtheil, f. n. jugement sublécutif, sentence sublécutive.

Rückwand, f. f. einer Kutsche, einer Kangel, dossier. f. Rückseite.

Rückwärts, f. Rücklings.

Rückwechsel, f. m. lettre de change à retour.

Rückweg, f. m. f. Rückgang.

Rückwehr, f. f. Asterschanze, retranchement. Rückwehr, adv. par intervalles, par reprises, par ondées, par épaulées, par bouffées, f. à battons rompus. rückweise wehen, (vom Winde) carabiner.

Rückwelle, f. f. an Windmühlen, engin, engin à tirer au vent.

Rückwind, f. Rückenwind.

Rückzug, f. Rückmarsch, it. Rückstich.

Rud

Rüde, f. m. großer Bauernhund, mâtin. Saurüde, Hekhund, alon, chien de tête, de challe, chien courant. (NB. man nennt auch g. das Männlein vom Hunde Rüde, und die Hündin Bege. it. Rüde, Rüde, das Männlein vom Huch.)

Rüde, adj. groß, hart, ungeschliffen, rude, brusque, incivil. adv. rudement, brusquement.

Rüdehorn, f. n. so beim Saubehen geblasen wird, wenn die Rüden an der Sau sind, f. Hühorn.

Rudel, f. m. ein Trupp Schwarzwild, compagnie. Trupp, Geschlecht Rothwild, harde, harpail. Hirsch, der im Rudel geht, cerf en harde.

Rudel, Gerede, die Stangen am Vogelherde, montans d'un filet d'oiseleur.

Rudeln, v. a. w. rütteln, remuer.

Rudenbund, f. Rüde.

Rudenfnecht, f. m. (bey den Jägern) ein Knecht, welcher zur Aufsicht und Wartung der Saurüden bestimmt ist, valde des chiens de challe.

Rudenpartey, f. f. die zur Wartung der Rüden bestellte Personen, valets de mâins.

Ruder, f. n. auf den Flüssen, aviron. das Ruder führen, tenir l'aviron. drey zusammengebundene, ein Bund Ruder, drague d'avirons; der Rüden, sowie sie in ihren Piroguen rudern, pagaie. Ruder auf der See und auf Flüssen, rame. am Ruder ziehen, seyn, tirer, être à la rame. f. Rudern. Steuerruder, gouvernail. Steuerruder an einem Flussschiffe, w. poutre. die sämtlichen Ruder und Ruderfnechte einer Galeere, palamettes, (palamettes) der über die Ruder einer Galeere die Aufsicht hat, remolac. ein Schiff mit dem Steuerruder regieren, gouverner un vaisseau. einer Chaluppe mit Rudern fortbewegen, naviguer une chaloupe. ein Schiff hinten mit einem Ruder lenken, coquer. mit dem Ruder ein Schiff wenden, virer un bâtiment. die Ruder auf den Bord legen und zum Rudern fertig halten, armer les avirons. mit dem Ruder auf den Grund stoßen, nger à fec. Oberbalken am Steuerruder großer Flussschiffe, calle.

f. Regimentsruder, timon, gouvernail; les rênes du gouvernement. das Ruder führen, être au timon, se tenir au gouvernail. die Hauptperson von einem Handel seyn, conduire la barque. am Ruder sitzen, tenir le gouvernail de l'état. der am Ruder wichtiger Geschäfte sitzt, pilote. g. maîlor.

Rudera, f. p. Ueberbleibsel, Steinhaufen von zerstörtem Stadte, verfallenen Gebäuden, Tempeln etc. ruines.

Ruderbalken, Ruderträger, f. m. apostis.

Ruderband, f. n. Band, womit das Ruder befestigt ist, fûlée d'aviron.

Ruderbank, f. f. Sitz der Ruderer auf einem Ruderschiffe, banc, rang de rameurs. it. chiourme oder chiorme. die hinterste Ruderbank, espale, epale. Ruderbank einer Chaloupe, tolte. Galeere mit drey, vier Ruderbänken, galère à trois, à quatre rangs. f. einen an die Ruderbank schmieden, mettre qn à la cadène, à la chaîne.

Ruderbolle, f. f. Ruderring, f. m. touret.

Ruderer, f. Ruderfnecht.

Rudergreif, f. m. Griff am Ruder, maintenir. am Steuerruder, manuelle, manivelle.

Ruderknecht, f. m. der da rudert, rameur, nageur, vogueur. Ruderknecht auf Galeeren, galérien, forçat. erster Ruderknecht auf der hintersten Ruderbank, espalier. der vorderste Ruderknecht, vogue-avant. Ruderknecht, der

aber kein Stab ist, vogueur, marinier de rame. Rudervolk, gesammte Ruderknechte einer Galeere, chiourme, chiorme de galère. it. sämtliche Ruder einer Galeere, palamettes. Ruderloch, f. n. Öffnung, wodurch das Steuerruder geht, baie de gouvernail.

Ruderknecht, f. m. der über die Ruderer bestellt ist, Befehlshaber über die Ruderknechte, comite. auf Galeeren, argouin. der über die Ruder die Aufsicht hat, remolac. f. Ruder.

Rudern, v. n. fortschiffen, voguer. e. rudern, ramer. rudern und segeln, mit Rudern und Segeln zugleich fahren, aller à la voile et aux rangs. zu rudern aufhören, lever les rangs. rückwärts rudern, seier; seier für fer, mettre à seier. rudern, (vom Wassergeräthel) fortschwimmen, nager. am Ruder ziehen, seyn, tirer à la rame, être à la rame. das Ruder ziehen, tirer la rame. mit aller Gewalt, mit voller Macht rudern, die Ruder berühren, faire force de rames; nager de toute force.

Rudern, v. n. action de voguer. das doppelt starke Rudern, palse-vogue.

Rudernachen, f. m. Ruderschüte, f. f. barque à rames.

Rudernagel, f. m. Det, wo das Ruder aufliegt, scalmé. Nagel, wodurch die Ruder, wenn sie das Fahrzeug treiben, in ihrer Lage erhalten werden, échome. it. nage. Rudernagel, auf welchen das Ruder im Rudern angestekt wird, tolet, couler.

Ruderpenn, f. n. der Hebel an einem Steuerruder, durch welchen dasselbe hin und her bewegt werden kan, barre du gouvernail. f. Ruderstock.

Rudersack, f. m. worauf das Ruder ruhet, couloir.

Ruderring, f. Ruderbolle.

Ruderschäufel, f. f. palée, palette, palme.

Ruderschiff, f. n. gelère, vaisseau à rames. kleines, galiote. Art kleiner runder auf dem adriatischen Meere, pécore, pécore, pironne. mit Ruderschiffen ein anderes Schiff fortziehen, buchfren, remorquer.

Ruderschlag, f. Ruderring.

Ruderselle, f. f. Schipfelle des Witzgessels in Papiermühlen, nageoir.

Ruderwerk, f. Ruder.

Ruderzug, f. m. Stoß, Zug mit dem Ruder, palade.

Rudiger, Mannsname, Roger.

Rudolph, Mannsname, Raoul, Rodolphe.

Rudolphshorn, f. n. Art Purpurschnecke, conque perlique, pourpre de Panama. (Buccinum perlicum L.)

Ruf

Ruf, f. m. Geschrey, cri, clameur, voix, bruit. ein beklündiger Ruf, un bruit constant. folcher, faux bruit. der Ruf geht, es geht der Ruf, le bruit court, il court un bruit (que).

f. Ruf, Ruf, vocation; avancement. it. Ruhm, fame, renommée, réputation, célébrité. it. (meist v.) renom. in Ruf kommen, acquérir de la réputation. sich berühmt machen, se faire renommée. in gutem, schlechtem Ruf seyn, être en bonne, en mauvaise réputation. er ist in gutem Ruf, il est en bonne réputation, renommée. im Ruf Geschrey seyn, avoir la réputation. den Ruf, Ruhm haben, être en réputation de qch. der Ruf einer Schönheit, Gelehrsamkeit, la réputation de votre beauté, de votre savoir.

einen

einem in Ruf bringen, mettre qn en réputation.

Ruf, Lockvogel bey den Vogelfellern, ap-
pellant, chanteur.

Rufe, f. f. w. Rinde, croûte d'un ulcère.

Rufen, v. n. (ich rufe, rief, gerufen) schreyen,
ein Geschrey machen, crier, faire du bruit.
als der Nachtwächter, crier. mit lauter Stim-
me rufen, crier à haute voix. Feuer rufen,
crier au feu. ins Gewehr rufen, crier aux ar-
mes. Hüffe rufen, crier au secours. stark,
laut rufen, s'écrier.

Rufen, v. a. (mit dem Accus. und mit dem Da-
tivo) beim Namen, appeller, appeller qn par
son nom. ich habe euren Vater rufen lassen,
j'ai fait appeller votre père. rufet meinem
Knecht, appelez moi mon valet. einen beru-
fen, kommen lassen, mander, faire venir qn.
die Verzte rufen, kommen lassen, appeller les
médecins. zur Hüffe, zum Zeugen, appeller
au secours, à l'aide, en témoignage. zu
Zeugen rufen, anrufen, prendre à témoin. die
Stunden rufen, als der Nachtwächter, crier
les heures. rufen, locken, als Thiere ihre
Gungen, appeller. von Tauben, roucouler.

Rufen, f. n. f. Ruf.

Rufenberg, f. m. eine Urart in Bergwerken,
welche den Zwittern oder Zinnerzen angetroffen
wird, cristaux d'étain chargés d'arsenic.

Rufendung, f. f. (in der Grammatik) vocatif.
Rufert, f. m. crieur. Rufferin, crieuse. it. f.
Rufenbung.

Ruffall, f. m. Rufendung.

Ruffelbaum, Ruffelkamm, Ruffeln, f. Riffel—
Ruffrig, Ruffrig, adj. ruffrige Gänge, eisen-
schüssige, kalkichte, stöckige Gänge bey Zwitter-
gebäuden, mêlé de fer, d'arsenic et d'étain.

Ruffig, Ruffig, adj. starke Rinde habend, croû-
teux. ruffig werden, faire une croûte.

Rug

Rüge, f. f. 1) Beschuldigung eines Verbrechens,
dénonciation. 2) gerichtliche Untersuchung,
inquisition. 3) Abhandlung eines Verbrechens,
peine. 4) ein Gericht, cour. 5) Verord-
nung, règlement.

Rügeamt, f. n. ein obrigkeitliches Collegium,
welches angebrachte Klagen oder Rügen unter-
sucht und die Vergehungen bestraft, justice cri-
minelle.

Rügebar, adj. w. flagbar, qui doit ou peut
être dénoncé.

Rügebuch, f. n. Gerichtsbuch, registre des af-
faires criminelles.

Rügergericht, f. n. f. Rügeamt.

Rügergraf, f. m. vorstehender Richter in einem
Rügergerichte, président d'un tribunal de jus-
tice criminelle.

Rügerhafer, f. m. w. eine Abgabe in Hafer,
welche zur Anerkennung der Zent- und Rüge-
gerichtsbarkeit gegeben werden muß, avenage.

Rügermeister, f. m. der Richter in einem Rüge-
gerichte, juge. it. f. Rüger.

Rügen, v. a. beschuldigen, eines Verbrechens
beschuldigen, imputer, charger, (gerichtlich)
dénoncer, déléter, anklagen, accuser. durch
Beschuldigung eines Verbrechens in übeln
Ruf bringen, diffamer, déshonorer. tadeln,
mit Worten bestrafen, critiquer, censurer, re-
prendre. gerichtlich abhandeln, faire justice de
qn, punir, châtier. am Gelde bestrafen, amen-
den, condamner à l'amende. äussagen, quä-
len, couronner, troubler. a. verurtheilen, ré-
gler, ordonner. it. anführen, erwähnen, men-
tionner. it. bekennen, avouer, reconnoître.

Rügenschreiber, f. m. ein Schreiber oder Actua-
rius in einem Rügergerichte, greffier de justice
criminelle.

Rügeopfer, f. n. (bey den ehemaligen Juden)
ein Opfer, welches ein Ehemann bringen mußte,
wenn er seine Frau gerüget, d. i. sie einer Un-
treue wegen angeklaget hatte, (4 Mos. 5, 15.)
gâteau de mémorial.

Rügeordnung, f. f. Ordnung, nach welcher ein
Rügergericht verfähret, procédure criminelle.
Verordnung in Polizeysachen, règlement, or-
donnance.

Rüger, f. m. derjenige der ein Verbrechen rü-
get, d. i. bey dem Richter anzeigt, dénoncia-
teur, délateur.

Rügerichter, f. m. Richter in einem Rügege-
richte, juge de justice criminelle.

Rügesache, f. f. eine Sache, welche für ein Rü-
gergericht gehört, chose - affaire criminelle.

Rügetag, f. m. Tag, an welchem sich ein Rü-
gergericht versammelt, jour de séance du con-
seil de justice criminelle.

Ruh

Ruhe, f. f. 1) Zustand, da eine Sache sich nicht
beweget, den Ort nicht verändert, repos. in
Ruhe seyn, être en repos. in der Ruhe ste-
hen, nicht gespannt seyn, (vom Feuerge-
wehre) être en repos; - débandé. 2) Zustand, da
man von beschwerlichen Geschäften befreiet ist,
repos, cessation de peine, loisir. die Ruhe
sieden, aimer le repos. er hat keine Ruhe
noch Raß, il n'a ni repos ni cesse. sich Ru-
he verschaffen, se donner du bon temps. sich
in Ruhe begeben, zu Ruhe sezen, seine ge-
wöhnlichen Geschäfte niederlegen, se retirer
des affaires, quitter - abandonner les affai-
res; abdanken, se retirer, résigner, abdiquer.

3) Schlaf, repos, sommeil. sich zur Ruhe
begeben, zur Ruhe gehen, se coucher, s'aller
coucher, aller coucher, aller au lit, aller se
reposer. der Kranke hat keine Ruhe, le ma-
lade n'a point de repos. 4) der Stand des
Todes und des Grabes, mort, décès. zur
Ruhe kommen, in seine Ruhe eingehen, mou-
rir. 5) Erholung von Arbeit und Anstren-
gung der Kräfte, repos, relâche, relais, ré-
création. Ruhe nöthig haben, avoir besoin
de relâche. der Ruhe pflegen, prendre son
repos. das Stillhalten, arrêter, in einem
Marche, halte. 6) Abwesenheit des Stoffs,
Streits, Krieger, repos, paix. Sicherheit,
sécurité. in Ruhe leben, vivre en repos. in
Ruhe seyn, sich ruhig halten, se tenir en re-
pos. einen in Ruhe lassen, laisser qn en re-
pos. en paix. weder Ruhe noch Friede ha-
ben, n'avoir ni repos ni paix. ich habe gute
Ruhe davor, je suis bien en repos de ce côté-
là. sich Ruhe schaffen, se donner du repos.
in vollen Frieden, in stolzer Ruhe leben, woh-
nen, jouir d'une profonde paix. er lebt in
Ruhe und Vergnügen, geniest seiner Bequem-
lichkeit in Ruhe, il est en paix et aise. 7) Ab-
wesenheit aller Gemüthsbeugung, repos, tran-
quillité, calme. Gemüthsruhe, Geistesruhe,
Seelenruhe, le repos - la tranquillité de l'a-
me, - de la conscience. w. quietude. 8) bey
den Jägern, Ort in einem Gehölze, wo das
Roß- und Damwildbrett gelegen hat, das
Bett, lit, gîte.

Ruhealtar, f. m. bey Processionen, reposoir.

Ruhebank, f. f. banc à reposer. it. canapé.
g. P. Müßiggang ist des Teufels Ruhebank,
l'oisiveté est la mère ou la source de tous les
vices; d'où vient tout péché.

Ruhebett, f. n. Haubett, lit de repos. f. Grab,
tombeau, fosse.

Ruhebock, f. m. (bey den Vogelfellern) ein
Bock oder Gerüste, worauf die Stangen mit
den Keimruthen im Niederlegen ruhen, sup-
port.

Ruhebühne, f. f. Abfäße auf den Bergwerks-
fahrten, Sitz von Prosten, im Rücken der
Fahrten angemacht, um darauf zu ruhen, re-
traite.

Ruhefeld, f. n. f. Brachfeld.

Ruhefugen, f. pl. joints de lits.

Ruhejahr, f. n. (bey den alten Israeliten) an-
née sabbatique.

Ruhekammer, f. f. Ruhefammerlein, f. n. lieu
de repos, das Grab, tombeau, fosse.

Ruhelos, adj. sans repos, sans cesse.

Ruhen, v. n. 1) aufhören sich zu bewegen, den
Ort zu verändern, poser. it. reposer, avoir du
repos. 2) aufhören zu arbeiten, sich zu be-
streben, seine Kräfte anzuwenden, reposer, se
reposer, avoir du repos, prendre du repos.
it. cesser, discontinuer, it. pauser. von der
Arbeit ruhen, se reposer du travail. ein Werk
ruhen lassen, discontinuer un ouvrage. die
Römer ruheten nicht eher, bis sie Cartago
zerstöhret hatten, les Romains n'eurent point
de repos qu'ils n'eussent rasé Carthage. einen
Arbeiter ruhen lassen, laisser reposer une terre.
der Wein ist trübe, man muß ihn noch ruhen
lassen, le vin est trouble, il le faut encore
laisser reposer. 3) sich nach Anstrengung der
Kräfte erholen, se délasser, se reposer, pren-
dre du repos, respirer. nach gethauer Arbeit
ist gut ruhen, il est doux de se reposer après
le travail; il est agréable de faire succéder le
repos au travail; il est bien doux de se repo-
ser, quand les travaux sont finis. sich nach
einer Gemüthsbeugung befriedigen, se tran-
quilliser. 4) schlafen, reposer, se reposer,
prendre du repos. ich habe die ganze Nacht
nicht geruhet, je n'ai pas reposé de toute la nuit.
auf seinem Bette ruhen, être sur son lit pour
reposer. habt ihr wohl geruhet? avez-vous
bien reposé, - dormi? zu Mittag ruhen, faire
la méridienne. 5) im Grabe liegen, reposer
dans le tombeau. hier ruhet N, ici repose N.
ci-gît N. hier ruhet in Frieden N, ci-gît
et repose N. Gott lasse ihn wohl ruhen, Dieu
veuille avoir son ame, Dieu lui fasse miséri-
corde. 6) von einem andern Dinge getragen,
unterstützt werden, porter, poier. diese Bal-
ken ruhen auf der Mauer, ces poutres po-
sent - portent sur le mur.

Ruheplatz, f. m. ein Platz, wo man ruhet, lieu
de repos. Ruheplatz auf einer Treppe, pal-
lier, palier, it. repos. Treppe mit Ruhe-
plätzen, escalier à pans, à repos.

Ruhepulver, f. n. poudre anodyne, hypnoti-
que, confortante.

Ruhepunkt, f. m. eines Hebels, point fixe, cen-
tre de mouvement. it. point d'appui d'un le-
vier; hypomochlion. Ruhepunkt schwerer
Körper, centre de gravité. in der Musik,
pause.

Ruhetiegel, f. m. Einsaltiegel der Laffeten, en-
tretoile de couche, repos.

Ruhefessel, f. m. canapé, sofa, sofa.

Ruhestab, f. m. (bey den Malern) Stab, wor-
auf die rechte Hand im Malen ruhet, appui-
main, baguette.

Ruhestand, f. m. Stand der Ruhe, repos, paix,
tranquillité. in gutem Ruhestande leben, jouir
d'un doux repos. den Ruhestand im Lande
wieder bringen, ramener la paix dans le pays.
Ruhestand des Hahns an einem Feuerge-
wehre, f. Ruhe.

CCCCC

Ruhe.

Ruhestätt, *s. f.* **stätt**, *s. f.* **reposer**. *s. f.* einem das Geiste zu seiner Ruhestätt geben, accompagnen un convoi, un enterrement, assister à l'enterrement de qn.

Ruhestelle, *s. f.* **Ruheplatz**, lieu de repos. bey den Malern, starke Schatten bey großen und starken Lichtern, silence, repos.

Ruhestunde, *s. f.* **heure de repos**, de loisir; entrepos; moment vuide. Feyerabend, entrepos, chômage.

Ruhetag, *s. m.* da man von der Arbeit ruhet, jour de repos. Tag des Herrn, sabbat; le jour du sabbat.

Ruhig, *adj.* **Ruhe habend**, qui a du repos, du relâche, qui vit en paix. *it.* paisible, tranquille, quiet, calme. *s.* pacifique, tranquille. ein ruhiger Mensch, un homme paisible, tranquille. ruhige Zeit, temps paisible, tranquille. ruhige Wohnung, demeure paisible. bey Nacht ist alles ruhig, pendant la nuit tout est tranquille. das Meer ist ruhig, la mer est tranquille. ruhigen Gemüths seyn, avoir l'esprit en repos; avoir l'esprit quiet. seyd ruhig, tenez vous en repos; calmez-vous. in ruhigem Stande, in Friede leben, vivre en paix; vivre doucement; vivre sans noise et procès. sich ganz ruhig verhalten, demeurer, se tenir coi. ein ruhiges Leben führen, mener une vie tranquille. ruhig und stille in seinem Hause leben, vivre à recoi dans sa maison; vivre domestiquement. ruhiges Regiment, gouvernement paisible, tranquille, pacifique. ruhig machen, appaiser, mettre en repos.

Ruhig, *ruhiglich*, *adv.* paisiblement, pacifiquement, doucement, tranquillement. ruhig sterben, mourir avec tranquillité.

Ruhm, *s. m.* **Ansehen**, **Gelicht**, renommée. **Ansehen**, erworbenes guter Ruf, réputation. einen großen Ruhm erlangen, erwerben, acquérir une grande réputation. **Ansehen**, Hochachtung, (meist v.) renom. *s.* **Ruf**. **Ruhm**, Lob, louange. das sey ihm zum Ruhm gesagt, je dis cela à la louange, à son honneur, à son avantage. **Ehre**, gloire. **Gott** den Ruhm, die Ehre geben, donner la gloire à Dieu. **Ruhm** suchen, nach Ruhm streben, chercher la gloire, aspirer à la gloire. edler Ruhm, noble ambition, belle gloire. eistler Ruhm, vaine gloire. ohne Ruhm zu melden, sans vanité, sans vanterie, sans me vanter. etwas für einen Ruhm, für eine Ehre schätzen, *it.* sich dessen rühmen, faire gloire de qch. in dem gekreuzigten Heilande seinen größten Ruhm suchen, le glorifier dans la croix de Jésus Christ. *s.* **Ehre**. *s.* **Ruhm** in einem Dinge suchen, le piquer de qch. *it.* pour qch. den Ruhm ausbreiten, célébrer.

Ruhmbegierde, *s. f.* **Begierde nach Ruhm**, ambition.

Ruhmbegierig, *adj.* ambitieux, glorieux.

Rühmen, *v. a.* loben, louer, donner des louanges; élever par des louanges. mit Prahlen, vanter. erheben, élever, relever. mit Lob erheben, exalter, célébrer. hoch erheben, faire valoir. preisen, anpreisen, priser. übermäßig loben, loben und rühmen, prôner, S. préconiser. **Gott** rühmen, erheben, preisen, magnifier, glorifier Dieu. das Gedächtniß, Andenken eines Verstorbenen rühmen, célébrer la mémoire d'un défunt. eine herrliche That rühmen, louer, vanter une belle action. *s.* etwas rühmen, faire fête de qch.

sich rühmen, se louer, se vanter, se glorifier de - . *it.* s'applaudir. (soi-même.) sich großer Dinge, se glorifier, se vanter de grandes choses, de ses grands faits. sich rühmen, von sich halten, se piquer. ich rühme mich

dessen nicht, je ne me pique pas de cela. dieser Mann rühmet sich ein schöner Geist zu seyn, ce fat se pique de bel esprit. sich vorüber hüpfen, s'applaudir, faire gloire de - .

Rühmen, *s. n.* viel Rühmens davon machen, faire fanfare de qch; faire sonner haut, faire sonner bien haut qch.

Rühmer, *s. m.* g. der viel Rühmens und Prahlens von etwas macht, prôneur, vanteur, von seinen eigenen Thaten, de ses propres actions, fanfaron. Kobredner, panégyriste.

Ruhmgiert, **Ruhmgiertigkeit**, *s. f.* vaine gloire; vanité; ostentation; passion pour la gloire.

Ruhmgiertig, **Ruhmsüchtig**, *adj.* passionné pour la gloire, âpre à la gloire, à la réputation.

Rühmlich, *adj.* so Ruhm bringt, ruhmwürdig, glorieux. ein rühmlicher Tod, une mort glorieuse. der Fürst N. rühmlich, gloriwürdig, gen Andenkens, le Prince N. de glorieuse mémoire. löblich, louable. eine rühmliche That, action louable, glorieuse. ansehnlich, ehrwürdig, honorable. *it.* ruhmwürdig, lobwürdig, digne de gloire, de louange.

Rühmlich, *adv.* glorieusement, louablement, honorablement. sein Leben rühmlich beschließen, finir glorieusement la carrière. sein Amt rühmlich verwalten, s'acquitter louablement de la charge.

Rühmlichkeit, *s. f.* **Eigenschaft einer Sache oder Person**, nach welcher sie rühmlich ist, qualité bonne et louable; beau côté.

Ruhmneid, *s. m.* envie.

Ruhmredig, *adj.* glorieux, fanfaron. *it.* vain, présumptueux; rempli, plein d'ostentation.

it. ostentateur. w. vanteur.

Ruhmredigkeit, *s. f.* vaine gloire, fanfaronnade, vanterie, bravade, jactance, vanité, ostentation.

Ruhmsucht, *s. f.* **Ruhmgiert**.

Ruhmsüchtig, *s. f.* **Ruhmgiertig**.

Ruhmwürdig, *s. f.* **Rühmlich**.

Ruhmwürdigkeit, *s. f.* **Rühmlichkeit**.

Ruhr, *s. f.* 1) die Handlung des Rührens, remuement, mouvement. das Stranden des Schiffes, wenn es den Grund berührt, échouement. *it.* die zweite Hacke, so man dem Weinberge gibt, binement, second labour. *it.* die dritte Hacke, troisième labour, tierce, action de tiercer une vigne. 2) dasjenige was gerührt wird, als bey den Falken, der lebendige Vogel, welchen man in der Hand statern läßt, um den Falken an sich zu locken, leurre, tiroir. bey den Vogelfellern, der Ruhrvogel, appellant, chanterelle. 3) eine Krankheit, welche in einem ungewöhnlichen Bauchfluße besteht, die rothe Ruhr, dysenterie, cague-sangue. die weiße Ruhr, Durchfall, diarrhée, cours de ventre, flux de ventre.

Ruhralant, *s. m.* conise des prés. (*Inula dysenterica* L.)

Ruhrreisen, *s. n.* ein Eisen, andere Körper damit umzurühren, palette.

Ruhren, *v. a.* einen Weinberg, biner, recurer, *it.* tiercer. w. rebiner. einen Acker, donner le dernier labour à une terre.

Ruhren, *s. n.* binement, second labour. *s.* **Ruhr**.

Rühren, *v. a.* bewegen, mouvoir. etwas von seiner Stelle rühren, rücken, mouvoir qch de sa place, déplacer. regen, umrühren, remuer. rühret, reger das nicht, ne remuez pas cela. er rühret weder Hand noch Fuß, il ne remue ni pied ni main. rühret euch, bewegt euch ein wenig, remuez vous un peu. das Korn, den Wein, Wein umrühren, remuer le bled, la bouillie, le vin. unter einander rühren, brasser, agiter. Butter rühren, schlagen, buttern, battre le beurre. Eyer rühren, einrüh-

ren, battre, brouiller, délayer des œufs. (pour faire une omelette) eine Salbe rühren, brouiller un onguent. die Trommel rühren, battre la caisse, le tambour. antasten, tâter, manier, toucher.

anrühren, *it.* Instrumente, Saiten rühren, *it.* **berühren**, davon reden, toucher. *s.* rühret das nicht (an), ne touchez pas cela! n'y touchez pas! ich habe ihn nicht einmal mit dem Finger gerührt, angerührt, je ne l'ai pas touché seulement du bout du doigt. die Saiten rühren, toucher les cordes d'un instrument. *s.* eine Sache rühren, berühren, toucher une affaire. man muß das nicht berühren, il n'y faut pas toucher. das Herz rühren, toucher, émouvoir, frapper le cœur. der Schlag hat ihn gerührt, il a eu une attaque d'apoplexie. einem an die Ehre rühren, donner atteinte à l'honneur de qn. ihn schimpfen, l'injurier. rübel von ihm sprechen, parler mal de lui. Gyps, Kalk rühren, gâcher, mit dem Eiern ein wenig rühren, pincer.

sich rühren, bewegen, se mouvoir. *it.* kan sich nicht rühren, il ne sauroit se mouvoir. sich regen, bewegen, remuer, se remuer. sich nicht von der Stelle, ne se pas remuer de la place. *it.* sich nicht rühren, ne bouger. rühre sich keiner, que personne ne bouge! rühret euch nicht, geht nicht vom Fleck! ne bougez pas d'ici! rühre dich nicht von der Stelle! (zu einer Schildwache) ne démarrez pas delà!

Rühren, *v. n.* herkommen, venir, provenir, emaner. zu Lehn rühren, mouvoir, être mouvant. dieses Lehn rühret unmittelbar von der Krone, ce fief est mouvant immédiatement de la couronne.

Rührer, *s. n.* in einer Pfanne auf Butter eingerührte und gar gemachte Eier, des œufs brouillés, délayés; des œufs à la falconner.

Rührfaß, *s. n.* **Butterfaß**.

Rührgerste, *s. f.* woran der Lockvogel auf dem Bogenherde auf- und niedergezogen wird, gaullette d'attache.

Rührhafen, *s. m.* (in den Mäusen) coquillon. (auf den Messingwerken) rioul; caillou. (am Flügel) f. Hakenflügel, Plügenreute.

Rührholz, *s. n.* bey den Weißgärbern, bouloir; bey den Blengieffern, laboureur.

Rührig, *adj.* g. agile, alerte, *it.* vigoureux.

Rührkette, *s. f.* Kette der Eßigbrauer zum Hefen, mouvette.

Rührkirsche, *s. f.* Kornelkirsche.

Rührkraut, *s. n.* Name einiger Kräuter, welche wider die Ruhr sind gebraucht worden, herbe anti-dysentérique. 1) die getrennte Ruhrpflanze, pied de chat. (*Gnaphalium divicam* L.) 2) Dürmwurz, conise jaune. (*Conyza squarrosa* L.) 3) Ruhralant, *s.* dieses Wort.

Rührkrücke, *s. f.* der Dachbedeker, rabot, bouloir. der Maurer, Seidenfäher, rable, rouable, rolle. der Brauer zum Mäse, vagues. in Zuckerbiedereyen, mouve-chaux.

Rührkugel, *s. m.* Teufel der Maurer, auge.

Rührkerche, *s. f.* **Ruhrvogel**.

Rührkessel, *s. m.* cuillère à pot.

Rührmilch, *s. f.* Buttermilch.

Rührnagel, *s. m.* an Mühlsteinen, battant, battant. am Mühltrampel, traquet.

Rührnuss, *s. f.* w. Art Haselnüsse, die Lamberts-nuss, aveline, grosse noisette.

Rührpflanze, *s. f.* **Ruhrkraut**.

Rührpistill, *s. m.* bey den Apothekern, mouveton.

Rührrecht, *s. f.* **Strandrecht**.

Rührschicht, *s. n.* bey den Beckern, Pfefferkücheln, palette. bey den Maurern, houe; rabot.

Rührer

Ruhrschur, *f. f.* (ben den Vogelfellern) Schur, woran der Ruhrvogel befestigt ist, attache de la chanterelle.

Rührspatel, *f. m.* spatule. bey den Wachsziehern, palon. bey den Zuckersiedern, mou-
veron.

Rührstäbchen, *f. n.* brasoir.

Rührstange, *f. f.* eiserne zu den Metallen, canne.

Rührstücken, *f. n.* Rührschiff.

Rührstock, *f. m.* zum Mörtel, rabot, gâche.
Butterstössel, batte à beurre. Rührstock
der Pastetenbeker, Pfefferküchler, gâche. bey
den Lichtziehern, mouvoir. bey den Bleigie-
ßern, laboureur.

Rührung, *f. f.* das Rühren, mouvement. Rüh-
rung der Trommel, battement, batterie. *f. f.* sanfte
Empfindung, in so fern sie von außen her
verauslaset wird, mouvement intérieur, attrait,
excitation.

Ruhrvogel, *f. m.* (ben den Vogelfellern) ein
lebendiger Vogel, welcher an eine Ruthe ge-
bunden, damit er durch sein Flattern die andern
herbey lockt, appellant, chanterelle.

Ruhrwurz, *f. f.* Wurzel, so wider die Ruhr ge-
braucht wird, racine anti-dysentérique. es
gehört dahin: 1) die gemeine Rothenwurzel, tor-
mentilla. 2) die brasiliani-
sche, ipécacuanha. (*Viola Ipecacuanha L.*)

Nui

Ruin, *f. m.* 1) Untergang, Vermüthung, ruine,
décadence, destruction, déviation, perte,
délablement, renversement. 2) Ueberrest
von zerstörten Dingen, ruines, vestiges.
Ruiniern, *v. a.* verderben, zerstören, vermü-
then, ruiner, détruire, défoler. sich ruiniren,
se ruiner - , se perdre par ses débauches.

Nol

Nuland, *f. n.* Noland.

Nulps, *f. m.* eine aufsteigende Blähung, rot.
Aufstossen des Magens, rapport de l'estomac,
eructation, bouffée. *f. f.* soupir de Bacchus,
d'ivrogne. einen Nulps lassen, faire un rot.
Nulps, plumper Mensch (schimpfweise) lour-
daut, rustaud, vilain.

Nulpsen, *v. n.* einen Nulps lassen, rotter.

Nulpsen, *f. m.* der oft nulpsen, rotteur, sou-
lard, saoulard.

Num

Nummel, *f. m.* 1) kurzes, dickes, unformliches
Stück Holz, garrot. im Forstwesen, der Sâ-
geblock, bloc. 2) bey den Müllern, die Hin-
nen oder Schläge, welche in die Mühlensteine
gehauen werden, rayons.

Nummel, *f. m.* 1) altes Eisenzeug und andere
verlegene Sachen durch einander, ferrailles.
2) eine Menge mehrerer Dinge ohne Wahl,
amas, monceau, tas, assemblage. im Nummel
laufen, acheter en bloc et en tas. 3) *f. f.* Han-
del, Sache, affaire. er versteht den Num-
mel, il fait le pays, la carte du pays; il fait
ce qu'en vaut l'aune. 4) im Piquetspiele,
Zahl der Augen, welche man in einer Farbe
hat, point, w. rontie. Nummel, woran Ein
Auge fehlt, faux trente, faux quarante. sei-
nen Nummel angeben, accuser son jeu, mar-

quer son point; parler. auf einen Nummel
in der und der Farbe halten, porter. so und
so viel am Nummel haben, avoir tant de point.
feinen Nummel zählen, conter sa rontie.

Nummeley, *f. f.* 1) das Nummeln im Leibe,
bourrasque. 2) ein altes baufälliges weiltäu-
figes Haus, une maison spacieuse et ruineuse.
3) alte verlegene Sachen, altes Hausgeräthe,
trippérie.

Nummeln, *v. n.* Lärm, Getöse machen, rou-
ler, gronder. *f. n.* Nummeln.

Numot, *f. m.* (der Ton auf der letzten Sylbe)
bruit, tintamarre, éclat. Hervirung, trou-
ble. Aufrühr, sédition. Spuck, esclandre.
Numor machen, faire du bruit, du tinta-
marre, du vacarme.

Numoren, *v. n.* faire du bruit, tintamarre.

f. f. causer du trouble dans les esprits.

Numorer, *f. m.* inquiet, turbulent.

Numorhaus, *f. n.* ein öffentliches Haus, worin
sich die Numorwache aufhält, in welches diese-
gen gebracht werden, welche des Nachts auf
den Gassen Lärmen und Numor-anfangen, con-
ciergerie.

Numorisch, *adj.* inquiet, turbulent.

Numormeister, *f. m.* prévôt de l'armée.

Numorwache, *f. f.* patrouille, guet.

Numpelholz, *f. n.* (im Bergbaue) ein dickes
rundes Holz, moraus die Fremden gerumpelt
werden, gordin.

Numpelich, rumpelich, *adj.* w. von Straßen,
Wegen, inégal, raboteux. *it.* qui fait du bruit,
du fracas.

Rumpelkammer, *g. f.* Potterkammer.

Rumpelkarren, *f. m.* (im Scherz und Spott)
ein alter unsanft gehender Wagen, brouette,
fiacre.

Rumpelkasten, *f. n.* ein Kasten, worin man
altes abgenutztes eisernes Gerâth und anders
Gerümpel verwahrt, décharge, garde-meuble.

Rumpelmesse, *f. f.* messe de minuit.

Rumpeln, *v. n.* *g. f.* ärmeln, faire du bruit, (par
qch de roulant) faire du fracas. von der Trep-
pe herunter, tomber avec bruit du haut en-
bas de l'escalier. rumpeln, rollen, vom Don-
ner, gronder, craquer. im Leibe, crier.
es rumpelt mir im Bauche, les boyaux me
crient.

Rumpeln, *f. n.* bruit, fracas. im Bauche,
bourrasque, borborisme, borborygme.

Rumpelschiff, *f. n.* *g.* altes abgelebtes Weib,
une vieille hâha, houhou, une vieille semp-
ternelle.

Rumpf, *f. m.* *e. tronç.* *f. f.* Leib, corps. *g.* Wanst,
panse. den Rumpf füllen, remplir la panse.
den Kopf vom Rumpfe hauen, trancher la té-
te, la séparer du tronc, du corps. Rumpf
einer verstümmelten Säule, Statue, torie.
Bruststück, ohne Arme und Füße, (in Wapen)
terme. Rumpftrumpf, trémié. der Schub am
Mühltrumpf, der Korb, auget. Rumpf eines
Schiffs ohne Mast und Takelwerk, das bloße
Holzwerk, rousse. sonst der Rumpf eines
Schiffs, corps - , carcasse de navire.

Rumpfsbaum, *f. m.* Rumpfsleiter, *f. f.* worauf
der Mühltrumpf ruhet, trémoîn; chevalet.

Rumpfen, *v. a.* das Maul, die Nase, rechigner,
it. faire la grogne, la moue. *it.* secouer, le-
ver le menton. das Maul gegen einen rüm-
pfen, faire la mine à qn. er rumpft über
alles das Maul, il fait tout en rechignant.
die Stirn rumpfen, rider le front. *f. f.* froncer.
den Leib rumpfen, *f. f.* Krümmen.

Rumpfseder, *f. n.* (ben den Schuftern) das Leder
von vier- bis fünfmothigen Kälbern, weil es
zu den Rumpfen der Stiefeln gebraucht wird,
cuir de tiges de bortes.

Rumpfsch, *f. n.* (in den Mästen) ein Loch an
dem Beutelkasten, baille-bled.

Rumpfen, *v. a.* (in der Festschrift) seinem Ge-
genpart den Degen aus der Faust brechen und
ihn solchergehalt wehrlos machen, désarmer.

Rumpier, *f. n.* Rumpier.

Run

Rund, *adj.* zirkelförmig, rond. ein runder Kreis,
un cercle rond. eine runde Kugel, une boule
ronde. runde Perlen, perles rondes. halb
zirkelförmig, hémisphéroïde. erhaben rund,
bauchrund, convexe. ausgehöhlt rund, con-
cave. kugelförmig, sphérique, rond sphérique,
globuleux. walzenrund, cylindrique. halb-
rund gebauener Stein, pierre taillée en bahut.
unterster runder Theil verschiedener Sachen,
culot. runder Deckel eines Reverbirglases,
einer Räucherpfanne, dôme. runde Gasse am
Stragen, godron; dergleichen machen, godron-
ner. runde Masse, runder Klumpen, Knäuel,
pelote, peloton. rundes, noch nicht gespalte-
nes Holz, *it.* rundes Holz, worüber man Lüt-
ten oder sonst etwas hohl machen kan, rondin.
runder platter schwarzer Kuchen, tourtelet,
tourtelet. runde Schmitze, Schneiden von Me-
peln, Zitronen *it.* rouelles. eyrund, länglich
rund, ovale. rund, wie ein Zeller, zirkelför-
mig, orbiculaire, circulaire. rundes Gewöl-
be, voûte en demi-cercle. niedriger runder
Thurm, Helm, Helmdach, coupe oder cou-
pole. *it.* dôme. halbrundes Befestigungswerk;
runde Terrasse; halbrunder Zirkel auf dem Bau-
che der Rebhühner, fer à cheval. *f. f.* Mondel.
g. rundes Gebäude, *a.* runder in Falten geleg-
ter Kragen, rotonde. runder Wasserbehälter,
rond d'eau. das runde Mäuslein am Arme,
rond; an der Nase, muscle buccinateur. run-
der Ambos, boule. rundes Blech, momie et-
was beschlagen wird, rosette. rundes Dach-
fenster, *it.* sehr große runde Fensterscheibe, ail
de boeuf. runder Ausschnitt, einwärts, als
an Barbierbecken, gorge du bassin, an Klei-
dern, entournure.

dick und rund, rondeler. *g.* ein runder,
dicker Leib, corps rond, comme une boule;
corps tout rond. *f.* dick und fett, gros et gras,
dodu, potelé.

aufrechtig, rund heraus, pur, franc, net,
plat. runde Antwort, réponse plate, nette,
précise.

Rund, *adv.* rondement, en rond, en ovale.
it. à plat, tout net, tout franc, franchement,
à la franquette, purement. *it.* ingénument,
sans flatter le dé; en bon François, sans adou-
cissement. *it.* orbiculairement. seine Meinung
rund heraus sagen, trancher le mot; n'avoir
qu'un mot. gegen einen rund heraus gehen,
agir sincèrement, aller rondement avec qn.
P das Glück ist kugelförmig, la fortune a les
hauts et bas; les armes sont journalières; la
fortune change comme la lune, aujourd'hui
sereine, demain brune. rund herum, rund
umher, à la ronde; tout à la ronde, tout au
tour. rund umlaufen, tourner. rund wer-
den, s'arrondir. rund machen, runder, ar-
rondir. bey den Goldschmieden, gironner.
den Schiefer rund machen, arrondir l'ardoise.
runden, rundiren, eine runde Gestalt geben,
(bey den Malern) tourner, contourner. bo-
genrund machen, cintrer. abrunden, chan-
freiner, délarer.

Rund, *f. n.* rond. das Rund, die Ründe der
Erden, le rond de la terre.

CCCCC 2

Runda.

Runda, *f. n.* (mit dem Ton auf der letzten Sylbe) bei Schmausen und Trübseligkeiten, ein Stück, welches mit allen Instrumenten zu dem Trunke geblasen wird, fanfare. eines jungen, chanter des lampons.

Rundarsche, *f. f. w.* runder Schild, rondache.

Rundbaum, *f. m.* Welle, Wellbaum, arbre.

Runddrehen, *v. a.* dreheln, tourner.

Runde, **Ründe**, *f. f.* das Rund, le rond. Run-

dung, Rundung, rondeur, rotondité. das

Rundmachen, arrondissement. eines Gebir-

ges, voulture. die Ründe, Rundung einer

Kugel, einer Tonne, la rondeur d'une boule,

d'un tonneau. die Rundung der Erde, des

Sonnenkörpers, la rotondité de la terre, du

corps du soleil. Höhrundung, concavité.

Wöhrundung, convexité. Kegelförmige, pa-

rabole. Rundung eines Bogens, cerche, cher-

ehe. eines Körpers in der Mathematik, sphé-

ricité. äußere eines Gewölbes, extrados; dou-

double extérieure. der Blätter an Säulen,

gorgé. Rundung, (bei den Tischern) ein Stük-

kel, cercle. (bei den Schüsseln) ein rundge-

schmittenes Stück Kalbleder, damit die Klappe

des Abfasses eines Pantoffels bedeckt wird, le

rond. die Rundung am Spiegel eines Schiffes

süber dem Ruder, voultre d'un vaisseau, voultis.

in die Ründe, à la ronde.

Ründe der Soldaten, ronde. Ründe in der

Stadt, patrouille. Gegenründe, contre-ronde.

Ründe gehen, die Schildwachen visitiren, vi-

siter les sentinelles, le guet assis. Ründe, sich!

Corporal, herauß! halte ronde! corporal for-

tez! Ründe gehen, runden, faire la ronde, la

patrouille.

Rundfeilen, *f. n.* eine Art Dreifeilen bey den

Stängelfeilen, rondelle, biseau.

Rundel, *f. m.* Rondel.

Runden, *v. a.* rund machen, rondir, arrondir,

gironner, tourner, contourner, cintrer.

Rundfeile, *f. f.* (bey den Schloßern) lime à

queue de rat.

Rundfisch, *f. m.* (in der Handlung) eine Art ge-

trockneten Dorches, welcher am Rückenrathen

nicht aufgerissen worden, sondern eine natür-

liche Ründe behalten hat, merluche, poisson

rond.

Rundgesang, *f. m.* eine Art fröhlicher Lieder,

welche von mehreren in die Ründe gesungen wer-

den, chanson à la ronde.

Rundhaue, *f. f.* (im Bergbaue) eine Art Haue,

womit der Felsen aufgehauen wird, wenn man

schürfen will, pioche.

Rundheit, *f. m.* Ründe.

Rundhöhle, *adj.* ausgehöhlte, concave. Rund-

höhle, runde Höhlung, Bogenrundung, con-

cavité. rundhöhliger Ring, délor.

Rundholz, *f. n.* ein rundes Holz, bois rond.

(im Schiffbaue) Mast und Segelstangen, mât,

antenne et vergues.

Rundiren, *v. a.* rund machen, arrondir. *f. m.* Rund-

undleibig, *adj.* rondeler.

Rundlich, *adj.* ein wenig rund, rondeler.

Rundmesser, *f. n.* (bey den Gärbern) couteau

rond, couteau fourd, herbon.

Rundsaule, *f. f. a. w.* ein Cylinder, cylindre.

Rundschild, *f. n.* *f. m.* Rundschilde. *ii.* ein Pflau-

zenname, jonchlapin. (*Clypeus* L.)

Rundschnur, *f. f.* runde Schnur, cordon.

Rundstück, *f. m.* (bey dem Schiffbaue) *f. m.* Reich.

Rundstück, *f. n.* eine schwedische Münze, *f. f.* Ehr.

ii. ein rundgebackenes weißes Bröckchen, (in

Hamburg) gimbeleite, bise, bifet.

Run tassel, *f. f.* table rontle.

Rundtrunk, *f. m.* Reihentrunk, ronde, action

de boire à la ronde.

Rundung, *f. f. i.* die Handlung des Rundens, Rundung, arrondissement. 2) runde Figur, runde Gestalt, rondeur, rotondité. einem Dinge die Rundung geben, arrondir. *f. m.* Ründe. 3) ein runder Kreis, cercle.

Rundwerk, *f. n.* ein rundes oder rundliches Werk, bey den Malern und Bildhauern, Gipsfiguren, nach welchen gezeichnet wird, boffe. nach Rundwerken zeichnen, dessiner d'après la boffe.

Rundwurz, *f. m.* Hochwurz.

Rundzirkel, *f. m.* compas courbé.

Rune, *f. f. pl.* die Runen, Buchstaben, deren

sich die alten nordischen Völker bedienten, runes.

Runen, *v. a. f. m.* Runen.

Runenschrift, *f. f.* écriture runique.

Runenstab, *f. m.* ein Stab, in welchen Runen

eingeschnitten sind, deren sich die alten Schweden statt des Kalenders bedienten, bâton runique.

Runisch, *adj.* rune, runique. runische Schreib-

art, runographie.

Runmeister, **Runer**, *f. m.* Schreiber solcher Buch-

staben, runographie.

Runge, *f. f.* Leine, Stämmleiste am Wagen,

rancha, rancher; enrayoir.

Rungschale, *f. f.* an den Rüst- und Leiterwagen,

ein dickes Brett, welches auf der Achse

bevestiget wird, und worin die Rungen stecken,

litoir.

Rungschämel, **Rungstock**, *f. m.* Rungschale.

Runkel, **Runkelrabe**, *f. f.* *f. m.* Mangoldrübe.

Runkeln, *f. m.* großes Stück Brot, guignon.

Runkst, *chanteau*; *Stück*, *Wissen*, moreau,

bribe. brave Runkeln vom Brode herunter

schneiden, faire brèche, faire la guerre au

pain; manger du pain comme un Limousin.

Runkst, *f. m. g.* ein vierschrötiger daber grober

Mensch, rultre, rultaud, lourdaud.

Runkstükel, *f. f. g.* Schimpfwort, vieille sem-

piternelle, béguenue, hale.

Runs, *f. m. f.* Runst 2.

Runst, *f. f. i.* ein Schnitt oder ausgehauenes

Zeichen an den Grüns- und Marksteinen, mar-

que. 2) in Oberdeutschland, Runst, Runse,

ein Bach, rivière, der Lauf desselben, cours

d'une rivière.

Runzel, *f. f.* fehlerhafte Falte, ride, *f. m.* sillon.

Runzeln im Gesicht, an der Stirn, rides sur

le visage, fur le front. Runzeln vertreiben,

entrainzeln, dérider. das Vertreiben dersel-

ben, déridement. Runzeln in einem Kleide,

plus. *ii.* Runzel im Gesicht, pli. er hat Run-

zeln an der Stirn, il a des plis au front. un-

rechte Falte, faux pli.

Runzelig, **Runzig**, *adj.* ridé, froncé, *f. m.* sillon-

né. ein runzelig Gesicht, un visage ridé. run-

zlige Hände, des mains ridées. *g.* klein und

runzig, racatiné. ein kleines runziges Mit-

terchen, une vieille racatinée. runzlige Au-

gen, an den Winkeln, des yeux éperonnés.

runzig, so keinen Geschmack mehr hat, als

Rüben, Äpfel, Pfirsichen, coronneux. run-

zig werden, se coronner.

Runzelmuschel, *f. f.* came tronquée rude. (*Do-*

nax rugosa L.) *ii.* moule rude. (*Mytilus ru-*

gosus L.)

Runzeln, *v. a.* rider. die Stirne, rider le

front, froncer le fourcil. *ii.* die Stirne

runzeln, ein fauer Gesicht machen, se rétro-

gner. sich runzeln. Runzeln machen, se ri-

der. Runzeln bekommen, als alte Leute, se

racatiner. einschrumpfen, als Pergament *ic.*

voiler. von Kleidern, Schuhen, *S.* grim-

acer, faire la grimace.

Runzeln, *f. n.* der Stirn, froncement.

Runzigkeit, *f. f. w.* rugosité.

Rupfen, *v. a.* die Federn ausraufen, plumer, déplumer, arracher les plumes. das Geflügel, plumer la volaille. bey den Haaren rupfen, tirer par les cheveux. die Haare rupfen, tirer les cheveux. rupfen, ausraufen die langen Haare aus den Hüften, (bey den Hummern) rober, robber, égarer. den Hals rupfen, (von Jagdbunden) bourrer. der Galk rupft und frist das Rebhuhn, l'oiseau derouille et mange la perdrix. *g.* und *f.* einen rupfen, plumer qq. einen rupfen, ihm etwas abzwacken, tirer le poil à qq.

Rupfänglein, *f. n.* pincettes.

Rupie, *f. f.* eine indische Münze, roupie.

Ruppe, *f. f.* ein Fisch, lore. (*Gadus Lota* L.)

Ruppig, *adj.* *f.* kumpig.

Ruprecht, *f. m.* Mannsname, Robert. Ruprecht

Ruprecht, le moine bourru, ogre, gobelin.

Ruprechtskraut, *f. n.* herbe à Robert. (*Geranium robertianum* L.)

Ruprechtsplage, *f. f.* Art Krankheit, mal de S. Robert.

Ruptur, *f. f.* Riß, Trennung, rupture.

Ruf, *f. m.*

Rufsch, *f. m.* (im Hochdeutschen ohne Artikel)

Roß, Bienen und dergleichen Gewächse, landes.

Rufsch, *adj.* *w. f.* Risch.

Rufsch, *f. m.* Rischer.

Rufscheln, *v. n.* ein kleines Geräusch machen,

gazouiller.

Rufschwill, **Rufschwill**, *f. m. w.* ein schlafiger

Mensch, non-chalant.

Rufste, *f. f.* *f.* Mühselorn.

Rufst, *f. m.* in Rauchfängen, soie. der Rauch-

fang ist voller Rufst, la cheminée est pleine de

saug. Feuerst, noir de fumée oder à noir-

cir, bidanet. *f.* Schmutz, de la crasse, de

l'ordure.

Rufstbaum, *f. m.* Rister.

Rufstbutter, *f. f.* ein kleines hölzernes Behältniß

zum Feuerst, boîte de noir de fumée.

Rufst, *f. m.* Riste.

Rufsthammel, *f. m. g.* Schmutzbartel, crasseux,

sale, saloppe. Aschenbrödel, salillon, cen-

drillon.

Rufstbutter, *f. f.* eine Hütte, worin der Feuerst

verfertigt wird, endroit où l'on fait le noir

de fumée.

Rufst, *adj.* plein de suie, fuligineux. Dampf,

Rauch, wovon sich Rufst anhebt, vapeur fu-

ligineuse. *f.* schmutzig, sale, crasseux.

Rufstammer, *f. f.* eine Kammer in der Ruf-

st, worin man den Rufst auffängt und ver-

mahret, réduit où l'on recueille le noir de

fumée.

Rufstobalt, *f. m.* (im Bergbaue) ein schwarzer

Kobalt, cobalt noir.

Rufstland, *f. n.* Ruffie.

Rufstschare, *f. f.* Schare der Schornstein-

ger, ratifloir.

Rufstschwarz, *f. n.* zu der Tuscharbeit, ausge-

brannter, abgefortener Feuerst, bistre, noir

de fumée.

Ruffe, *f. m.* Ruffe, Russien.

Ruffel, *f. m.* länglich, spitzig zulaufendes Ruff

einer Thiere, als der Schweine, groin, groin.

der wilden, das Gebrech, bourtoir. der Ele-

phanten, Bienen, Mücken, la trompe.

Elephantenrüssel im Ruffen, proboscide.

f. Schnauze, moue, museau, nez, village de

chien. *g.* ein großer Ruffel, un maître nez.

seinen

seinen Rüffel in alles stecken, mettre son nez par tout.

Rüffelfliege, *f. f.* eine Art Fliegen mit einem langen hornartigen Rüffel, bichon. (*Bombus L.*)

Rüffeltäfer, *f. m.* eine Art Käfer mit einem Rüffel, charançon, becarme. (*Cervinus L.*)

Rüffeln, *v. a.* (von wilden Schweinen) mit dem Rüffel auswählen, brechen, fougner. was sie damit ausbrechen, das Gebrech, foug.

Rüffisch, *adj.* Russien. russische Sprache, Russiote, langue Russe. russischer Kaiser, Kaiserin, empereur, impératrice de Russie.

Rüst, *f. m.* Rüste, *f. f.* schmale dicke Bretter auswendig am Schiffe, woran die Wände oder Hauptstake des Mastes befestigt werden, écorce, porte-haubant.

Rüst, *f. m.* Rüst.

Rüstbaum, *f. m.* (bey den Mäurern und Zimmerleuten) starke feukrecht gefeigte Bäume, welche den vornehmlichsten Theil eines Gerüsts ausmachen, baliveau, arbre à échafaud.

Rüstbock, *f. m.* ein hölzerner Bock, so fern er zur Unterlage eines Gerüsts dient, chevalier.

Rüstbrett, *f. n.* Brett, welche zu einem Gerüste gebraucht werden, planches d'échafaudage.

Rüste, *f. f.* statt Ruhe, Rast, (wird insonderheit in Schiefen von dem Untergange der Sonne gebraucht) die Sonne geht zur Rüste, le soleil baisse, se couche.

Rüsten, *v. a.* zurecht machen, accommoder. bereiten, préparer, apprêter. zubereiten, apprêter. ausrüsten, équiper, armer, appareiller. ein Schiff, eine Flotte, équiper un vaisseau, une flotte. ein Kriegsschiff, armer un vaisseau. ein Schiff zur Fahrt ausrüsten, agréer. ein Gerüst an der Mauer machen, échafauder. das Rüsten, échafaudage. sich rüsten, se préparer, s'apprêter. sich waffnen, s'armer. sich zu einer Rüste, s'équiper pour un voyage. sich zum Kriege, armer, s'armer, faire des préparatifs pour la guerre. zur Abreise, zum Abzuge, pour le départ. man rüstet sich zu Land und zu Wasser, on arme par terre et par mer. von allen Seiten, - de tous côtés. *it.* sich sehr rüsten, faire de grands préparatifs. ein jeder rüstet sich aufs beste, chacun se met en équipage. sich wozu rüsten, aufschicken, se mettre en devoir de faire qch. *f.* sich wozu rüsten, waffnen, se rassurer contre qch. gegen die Schrecken des Todes, contre les terreurs de la mort. zum Widerstande, se roidir, contre le dessein de qn, contre les difficultés. sich zu einer Fahrt, Schiffsreise rüsten, s'agréer.

Rüster, *f. f.* 1) die Ulme, orme. (*Ulmus L.*) ein mit Rüstern besetzter Ort, ormaie. 2) die Hagebuche, charme. (*Carpinus Betulus L.*)

Rüstern, *adj.* de charme, d'orme.

Rüsterspinner, *f. m.* die schwarze Wärenmotte, der Raumsack, écaille marbrée. (*Phalena Bombyx villica L.*)

Rüsterwald, *f. m.* bois de charmes, d'ormes, de hêtres.

Rüsthau, *f. n.* Zeughaus, arsenal, magazin.

Rüstholz, *f. n.* bouldin.

Rüstig, *adj.* stark, vigoureux, fort, robuste, ferme, *it.* vaillant. *adv.* vigoureusement, fortement, avec vigueur, *it.* vaillamment. geschwind, leste, prompt, alerte. *adv.* vite,

promptement, virement, sur le champ. rüstig! alerte!

Rüstigkeit, *f. f.* vigueur, vivacité, activité, *it.* vaillance, bravoure, *it.* promptitude.

Rüstkammer, *f. f.* sale d'armes. *f.* Rüsthaus. Kanonierkammer auf Schiffen, la Sainte Barbe.

Rüstkasten, *f. m.* Rüststiege, *f. f.* caisse, caisson.

Rüstleiter, *f.* Wagenleiter.

Rüstloch, *f. n.* Loch in den Mauern, die Rüststangen dadurch zu stecken, bouldin, trou de bouldin. Rüstlöcher, Sparrenlöcher, opes.

Rüstmeister, *f. m.* 1) der Vorgesetzte eines Rüsthauses oder einer Rüstkammer, garde du cabinet, - de la chambre aux armes, *it.* capitaine d'armes.

Rüstplatz, *f. m.* w. place d'armes.

Rüststange, *f. f.* (bey den Werklenten) starke Stange, welche an den Rüstbäumen horizontal befestigt werden, écopereche, bouldin.

Rüsttag, *f. m.* Berüstungstag, préparation, jour de préparation. der Juden vor dem Pessach, paracève.

Rüstung, *f. f.* 1) Zubereitung, préparatif, préparatif, *it.* Ausrüstung, équipement, armement, appareil de guerre; apprêt; Gerüste, échafaud, échafaudage. *it.* Rüstung, Harnisch, armure. völlige Rüstung, armure complète. eine vollständige Rüstung, une paire d'armes. Rüstung eines Kriegsmannes, harnois. *f.* allerley Waffen und Gewehr, bâton ferrat et non ferrat. Schussfene, cuirasse, armure à l'épreuve. *it.* Art Mörtel, repous. Wogenrüstung, cinte. Rüstungen zu Gemälden machen, cindre. eine völlige Rüstung anlegen, s'armer de toutes pièces.

Rüstwagen, *f. m.* chariot de bagage.

Rüstzeug, *f. m.* und *n.* Maschine, machine, instrument, outil. Rüstzeug zum Kriege, attirail de guerre. *f.* ein auserwählter Rüstzeug, (*W. Gesch.* 9, 15.) vale, vaisseau d'élection. Rüstzeug, (in der Mechanik) chèvire ou machine qui sert à élever de gros fardeaux. der dritte Fuß, der zuweilen an einem solchen Rüstzeug angefügt wird, becoq, bicoq.

Rut

Ruth, Weibername, Ruth.

Ruthe, *f. f.* 1) biegsamer Zweig, Gerte, verge. *it.* mehrere Reiser, die zusammengebunden sind, damit zu strafen, verge, verges. Schläge, Strafe mit der Ruthe, fouet. einen mit Ruthen streichen, battre qn à coups de verges. die Ruthe verdienen, mériter le fouet. einem die Ruthe geben, donner le fouet à qn. je lieber Kind, je schärfer Ruthe, qui aime bien, bien châtie. nicht mehr unter der Ruthe seyn, der Ruthe entwachen seyn, avoir la clef de ses chausses. *f.* Strafe, Bückstrich, verge, fléau, châtiment, calumnie publique. er hat sich selbst eine Ruthe gebunden, d. t. er ist Schuld an seinem Unglück, il a coupé -, donne des verges pour le fouetter. 2) ein dünner schwanker Strecken, *it.* Spießruthe, baguette. auf der Reithahn, gaulle, gaullette. zum Ausstopfen, houlhaie. Wünschelruthe, baguette divinatoire, bâton fourchu. 3) eine lange Stange, in so fern sie zum Messen dient, Meßruthe, *it.* das Maas, die Länge, Flächeninhalt selbst, verge. französische Ruthe, toise, *it.* perche. Ruthe in die Länge, toise contrainte, Quadratruthe, toise carrée. eine Ruthe Landes, vergée. 4) bey den Tägern, der lange dünne Schwanz der meisten vierrfüßigen Thiere, queue. 5) das männliche Glied, bey Menschen, verge. bey Thieren, priape. Wünschelruthe, priape de baleine. die weißliche Ruthe, clitoris.

Rutheneisen, *f. n.* ein eisernes Instrument der Korbmacher, bécasse.

Ruthen, *v. a.* (in Oberdeutschland) *f.* Wüsten. Ruthenfischer, *f. m.* Angelfischer, celui qui pêche à la ligne.

Ruthenfischerey, *f. f.* Angelfischerey, pêche à la ligne.

Ruthengänger, *f. m.* ein Bergmann, welcher mit der Wünschelruthe umzugehen weiß, celui qui avec la baguette cherche les filons de métaux.

Ruthenhieb, *f. m.* Hieb oder Schlag mit der Ruthe, coup de verges, fléau.

Ruthentappe, *f. f.* ein Stück Leder oben an der Ruthe des Dreschflegels, courroie par où le fouet du fléau tient au manche.

Ruthenfraut, *f. n.* férule. (*Ferula L.*)

Ruthenmann, *f.* Ruthengänger.

Ruthenschläger, *f.* Ruthengänger.

Ruthenträger, *f. m.* (in den Niederlanden) appariteur, rhéodrophore.

Rutchart, *f.* Rutcherrecht.

Rutche, Rutchel, *f. f.* Schaufelholz, Schumpel, balancoire, brandilloire, bacule.

Rutchelein, *v. n.* balancer, brandiller.

Rutchen, *v. n.* ausgleichen, glätten. friechen, schleichen, se trainer. rutchen, weichen, nicht recht fest stehen, couler. vorrutchen, avancer en se traînant, en rampant.

Rutchen, *f. m.* ein Gefäß, von welchem man in hohen Gebirgen das gefällte Holz herab rutchen, herunter schiefen läßt, glissoire.

Rutcherrecht, *f. n.* droit d'arrière-censive.

Rutcherzins, *f. m.* Zins, der, wenn er auf den bestimmten Tag nicht entrichtet wird, des andern Tages zweyfach, und so fort alle Tage immer doppelt bezahlt werden muß, arrière-censive, arrière-change.

Rutte, *f.* Kaltraue.

Rütteln, *v. a.* bewegen, regen, remuer. schütteln, secouer, ébranler, hocher. hin- und her bewegen, als im Fahren, cahoter. stark rütteln, triballer, tramballer. einen Pfahl, Baum losrütteln, élocher. a. rütteln, sieben, criblier. vom Fieber gerüttelt werden, souffrir les frissons de la fièvre. ein voll gedrückte, gerüttelt und überflüssiges Maas, mesure bonne, pressée et entassée.

Rütteln, *f. n.* *it.* Rüttelung, *f. f.* remuement, secouement, ébranlement, secousse. vom Rütteln, cahot, cahotage. Erschütterung eines Gebäudes, croulement.

Rütteln, *f. pl.* *f.* Rütteln.

Rutter, *f. m.* Baumrutter, der wilde Roter, chat haret. eine Art der Sprechte, grimpercrau.

Ruf

Ruffel, *f. n.* Stadt in Islandern, Lille, Lille.